

Personal - Stand

der

Säcular- und Regular-Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener Diözese.

Auf das Jahr 1848.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial - Kanzlei.

W I E N.

Gedruckt bei Leopold Grund.

I n h a l t.

	Seite
Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien	4
Erzbisthum Wien. Fürst = Erzbischof	7
Suffragan = Bischöfe	8
Weihbischof	9
Metropolitan = Kapitel	9
Konfistorium	12
Konfistorial = Kanzlei	16
Pfarren und Kirchen in der Stadt	17
Pfarren und Kirchen in den Vorstädten	25
Fürsterzbischöfliches Alumnat	36
Stifte und Klöster innerhalb den Linien Wiens	40
Dekanate im Viertel Unter-Wiener-Wald	99
Dekanate im Viertel Unter-Mannharts-Berg	166
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen	224
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten = Priester	228
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten fremden Diözesan = Priester	232
Höhere Bildungs = Anstalten für Priester und Akademiker aus fremden Diözesen	237
Priester = Kranken = und Defizienten = Institut	245

	Seite
Verzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1816 erfolgten Uebersetzungen und Beförderungen der Säkular = Geistlichen . .	247
Verzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1846 verstorbenen Säkular = und Regular = Geistlichen	251
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1846 zum Priesterthume befördert wurden	254
Verzeichniß der Patronate von den Säkular = Pfründen	256
Verzeichniß der Regular = Pfründen	264
Uebersichts-Tabelle der Diözesan = Weltpriester, und der in der Seelsorge angestellten Ordens = Geistlichen	268
" " " der Regular = Geistlichkeit	270
Orts = Verzeichniß	272
Personal = Verzeichniß	289



Reihenfolge

der Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums = Administratoren

v o n W i e n.

Das Wiener Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Papst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

B i s c h ö f e.

- 1) Leo von Spauer, ernannter Bischof von Wien, † 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480—1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482—1487.
- 4) Urban Dóczi, vorher Bischof von Erlau, Administrator des Wiener Bisthums von 1488 bis 1490.
- 5) Johann Vitéz, Bischof von Besprim und Administrator des Wiener Bisthums von 1493—1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Pollheim, Administrator von 1500—1504.
- 7) Franz Bakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504—1509.
- 8) Georg von Slatkonja, Bischof von 1513—1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522—1523.
- 10) Johann von Revellis, Bischof von 1523—1530.
- 11) Johann Faber Heigerlein, Bischof von 1530 bis 1541.
- 12) Friedrich Nausea, Bischof von 1541—1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552—1553.
- 14) Peter Kanisius, Administrator von 1554—1558.
- 15) Anton von Müglitz, Bischof von 1558—1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurk, Administrator von 1562—1568.
- 17) Kaspar Raubeck, Bischof von 1574—1594.
- 18) Melchior Klesel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598—1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631—1639.
- 20) Friedrich Philipp Graf von Breuner, Bischof von 1639—1669.
- 21) Wilberich, Freiherr von Waltersdorf, Bischof von 1669—1680.
- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680—1685.
- 23) Ernst, Graf von Trautson, Bischof von 1685 bis 1702.

- 24) Franz Anton, Graf von Harrach, Bischof von 1702—1705.
- 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Rummel, Bischof von 1706—1716.

Erzbischöfe.

- 26) Sigmund Graf von Kollonitsch, Kardinal, Erzbischof von 1716—1751.
- 27) Johann Joseph, Graf von Trautson, Kardinal, Erzbischof von 1751—1757.
- 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757—1803.
- 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803—1820.
- 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822—1831.

Reihenfolge

der Weihbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien.

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldenfinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidberger, Bischof von Hellenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampsacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem das Bisthum zum Erzbisthume erhoben worden ist.

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonía, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.
- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.

- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria, Graf von Arx und Bassegg, Bischof von Teja, consecr. im Jahre 1778.
6. Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im J. 1807, als Bischof in St. Pölten † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.
- 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Malia, consecr. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. Heere.
- 10) P. T. Herr Anton Alois Buchmayr, Bischof von Hellenopolis, Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, k. k. Hofrath ic. ic. consecr. im Jahre 1835, gegenwärtig Bischof von St. Pölten.

Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,

Herr Herr

Vincenz Eduard Wilde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat des kais. österr. Leopoldordens, Protektor des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien, des General-Kommissariates der heil. Länder, Präsident des Leopoldinen-Vereines zur Unterstützung der katholischen Missionen in Nordamerika und des Hauptvereines für Kinderbewahr-Anstalten, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, der Gesellschaft der Musikfreunde, und des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden in Wien, Ehrenmitglied des Museum Francisco-Carolinum in Linz, der Gesellschaft des vaterländischen Museums, des Vereines zur Beförderung des Gewerbflusses und des Vereines der Kunstfreunde für Kirchenmusik in Böhmen, der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien 2c. 2c.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. Mai 1777, zum Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof von Leitmeritz consecrirt am 13. Juli 1823, als Erzbischof zu Wien installirt am 31. Mai 1832.

Suffragan - Bischöfe.

Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Anton Alois Buchmayr, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, k. k. wirkl. Hofrath, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Waidhofen an der Ybbs den 8. Juni 1770, Pr. 8. Juli 1792, consecr. am 24. Mai 1835, Bischof in St. Pölten 1843.

Bischof in Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Collegium, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der königl. bairischen Krone, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Kirchheim 1770, Pr. 1793, consecr. 1822, Bischof in Linz 1827.

Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Hr. Mathias Polliger,

Bischof von Telnitz, Suffragan, Weihbischof und Generalvikar des Wiener Erzbisthums, Doktor der Theologie, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan Domherr, Dompropst und Capitular-Prälat, Präses des fürsterzb. Konsistoriums, Dechant in Kirnberg, Kanzler an der Hochschule in Wien, Mitglied des Prälatenstandes in N. Oesterr., Ehren-domherr des Bisthums zu St. Pölten 2c. 2c., geb. zu Oblas in Mähren 1786. Pr. 1809, consecr. am 23. Juli 1843.

Metropolitan-Kapitel.

P. T. Hr. Mathias Polliger, Dompropst wie oben.

— Hr. Johann Ebner, insulirter Prälat, Domdechant, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien, geb. zu Pressburg in Ungarn 1783. Pr. 1806.

— Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie, insul. Prälat, Domcustos, k. k. Hofkaplan, Senior und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1790. Pr. 1812.

— Hr. Franz Zenner, der Gottesgelehrtheit Doktor, insulirter Prälat, Domcantor, k. k. wirkl. Hofrath, Direktor der theologischen Studien, Präses der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule und Referent bei der k. k. Stu-

bien-Hofkommission, fürsterzb. Konsistorialrath und Examinator; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

✱ P. T. Hr. Joseph Piller, insul. Prälat. Domscholaster, Vicedirektor des deutschen Volksschulwesens und Oberaufseher der deutschen Schulen in der Wiener Erzdiözese, Konsistorialrath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium geb. zu Poisdorf in Dester. 1793. Pr. 1815.

— Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät zu Wien und Grätz, Mitglied der theologischen Fakultäten zu Wien, Grätz und Pesth, Ehrenmitglied des innerösterreich. historischen Vereins, emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, fürsterzb. Examinator, Konsistorialrath und Archivar des fürsterzbischöfl. Konsistoriums; geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.

✱ — Hr. Joseph Kohlgruber, der Gottesgelehrtheit Doktor, emer. Professor des Bibelftudiums N. B. Mitglied und gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Gräzer Hochschule, Konsistorialrath zu Wien und Brixen, Referent beim fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Püll in Tirol 1786. Pr. 1808.

✱ — Hr. Jakob Bertgen, k. k. Hofkaplan und fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Referent beim fürsterzbischöfl. Konsistorium; geb. zu Wien 1791. Pr. 1814.

✱ — Hr. Ernest Max. Hurež, Superior der barmherzigen Schwestern, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

P. T. Hr. Franz Troyer, Ritter von Ansheim und Gremsen, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Böls in Tyrol 1783. Pr. 1809.

✱ — Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Strazing in Dester. 1799. Pr. 1821.

✱ — Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, fürsterzb. Konsistorialrath zu Wien und Olmütz, emer. Professor der Dogmatik und gewes. Dekan an der Wiener Hochschule, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814.

✱ — Hr. Ludwig Ritter v. Boczowski, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Lubesza in Galizien 1800. Pr. 1824.

✱ — Hr. Franz Graf v. Hendl, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Rasten in Tyrol 1788. Pr. 1812.

✱ — Hr. Johann Freyherr von Merode zu Hülfslig, fürsterzb. Konsistorialrath. geb. zu Mödling in Dester. 1805. Pr. 1829.

✱ — Hr. Andreas Kastner, fürsterzb. Konsistorialrath und Schuldistrikts-Aufseher in Wien; geb. zu Wien 1784. Pr. 1807.

✱ — Hr. Joseph Columbus, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der

Wiener Hochschule; geb. zu Pulkau in Oesterr.
1804. Pr. 1827.

Ehren-Domherren.

- P. T. Hr. Joseph Handschuh, fürsterzb. Konsistorialrath und Pfarrer zu Gaubitsch.
— Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirkl. Regierungsrath, Probst zu Zwettel, fürsterzb. Konsistorialrath, Direktor des Priester-Kranken und Defizienten-Instituts in Wien.
— Hr. Georg Eg, fürsterzb. Konsistorialrath, k. k. Hofkaplan und Hofburg-Pfarrvikar.
— Hr. Johann Nep. Egerer, fürsterzb. Konsistorialrath, Schuldistrikts-Aufscher in Wien, emerit. Dechant und Pfarrer bei St. Augustin in Wien.
— Hr. Leopold Edelhart, Konsistorialrath und Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei.

Konsistorium.

Präses.

P. T. Hr. Mathias Polliger, wie Seite 9.

Referenten.

- P. T. Hr. Joseph Viller, Domscholafter, wie Seite 10.
— Hr. Anton Klein, Domherr, wie Seite 10.
— Hr. Joseph Kohlgruber, Domherr, wie Seite 10.
— Hr. Jakob Bertgen, Domherr, wie Seite 11.
— Hr. Franz Brauner, Domherr, wie Seite 11.
— Hr. Thomas Vincenz Christ, Domherr, wie S. 11

Wirkliche Konsistorial-Räthe.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehrendomherren angeführten Räthe.

Hr. Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu Priglig, Erfranziskaner.

— Philipp Alois Mayerhofer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Wpr.

— Adam Härder, Dechant des Pirawarther Bezirks und Pfarrer zu Großschweinbart, Wpr.

P. T. Hr. Martin Frankl, infulirt. Probst von Radot in Ungarn, emerit. Dechant des Weigelsdorfer Bezirks, Wpr.

Hr. Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.

— Johann Baptist Weber, emerit. Dechant und k. k. Schloßkaplan zu Schönbrunn, Wpr.

— Joseph Holzinger, Dechant und Pfarrer zu Laa B. u. M. B., Wpr.

— Johann Talkofsky, Dechant und Pfarrer zu Hasbach, Wpr.

— Franz Koblizek, emerit. Dechant und pension. Pfarrer, Wpr.

— Joseph Rainz, Dechant und Pfarrer zu Bodflüß, Wpr.

— Joseph von Pettenegg, Dechant und Pfarrer zu Röschiß, Wpr.

— Hieronymus Desterreicher, Dechant und Pfarrverweser zu St. Martin in Klosterneuburg, regulirter Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.

- Hr. Franz Trnka, emer. Dechant und Pfarrer zu Bömischkrut, Wpr.
- P. Sigismund Siller, Benediktiner vom Stifte Melf, Pfarrverweser zu Wullersdorf.
- Philipp Stipal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld.
- P. T. Hr. Karl Gößmann, Dechant, inful. Probst und Pfarrer zu U. L. Fr. in Wiener-Neustadt, Wpr.
- Hr. Franz Treiber, Dechant des Oberlaaer Bezirkes und Pfarrer zu Himberg, Wpr.
- P. T. Joseph Neugebauer, des regulirten Chorherren-Stiftes zu Herzogenburg Probst und lateranensischer Abt, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath.
- Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu Hainburg, Wpr.
- Georg Freystadtler, emerit. Dechant und Pfarrer zu Pirawarth, Wpr.
- Bernhard Ruß, emerit. Dechant und Pfarrer zu Fallbach. Wpr.
- P. Karlmann Sterlitz, Dechant und Pfarrverweser zu Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.
- Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu Willighsdorf, Wpr.
- Matthäus Dworack, Pfarrer zu Stillsfried, Wpr.
- P. Columban Landsteiner, Dechant und Pfarrverw. zu Traiskirchen, Bened. vom Stifte Melf.
- Hr. Georg Bayerle, Dechant und Propst-Pfarrer zu Staaß, Wpr.
- P. Kajetan Geyer, Dechant und Pfarrverweser zu Leobersdorf, Bened. vom Stifte Melf.

- Hr. Amand Mahn, emerit. Dechant und Pfarrer zu Waldegg, Wpr.
- Philipp Jakob Münnich, Dechant und Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Wpr.
- Anton Wiesinger, Schuldistriktsaufseher in Wien, Pfarrer zum heil. Leopold in Wien, Wpr.
- Kaspar Baumann, Dechant und Pfarrer zu Hauskirchen, Wpr.
- Balthasar Köller, Pfarrer zu Wolkersdorf, Wpr.
- Anton Bruckner, Dechant und Pfarrer zu Kirchschlag, Wpr.
- Leopold Maximilian Horni, Stiftungs-Dechant und Pfarrer bei St. Peter in Wien, Wpr.
- Franz Ziller, Schuldistriktsaufseher und Pfarrer zu den 9 Chören der Engeln am Hof in Wien, Wpr.
- P. Edmund Göz, Prior des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, Stiftspfarr-Verweser und Schuldistriktsaufseher in Wien.
- Hr. Anton Karl Pürtner, Dechant und Pfarrer zu Stockerau, Wpr.
- Jakob Ernst, Dechant und Pfarrer zu Gloggnitz, Wpr.

Titular-Räthe.

- Hr. Johann Neuraüter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.
- Joseph Hiermberger, pens. Pfarrer von Habersdorf am Kamp, Wpr.
- Franz Krapf, Vice-Dechant, Pfarrer zu Probstdorf, Wpr.

Hr. Vincenz Barfuß, Cur- und Chormeister bei St. Stephan in Wien, Wpr.

— Franz Hübel, Kurat bei St. Stephan, Vice-Direktor und Dekonom des fürsterzb. Alumnates, Wpr.

— Ignaz Weigl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg und Dechant dieses Stiftes.

Fürsterzb. Ordinariats-Sekretär.

Hr. Leopold Stöger, Wpr. geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1814. Pr. 1839.

— Eduard Angerer, fürsterzb. Ceremoniär, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841.

Fürsterzbischöfliche

Konsistorial-Kanzlei.

Direktor.

P. T. Hr. Leopold Eckelhart, Ehren-Domherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Großinzersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1828.

Aktuar. Hr. Vincenz Ziegler, geb. zu Pradlo in Böhmen 1794.

Protokollist. Hr. Joseph Bär, geb. zu Straßburg in Frankreich 1783.

Kanzellisten.

Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807.

— Anton Brückner, geb. zu Wien 1816.

Kursor. Hr. Joseph Eblegger, geb. zu Wien 1797.

W i e n.

Stadt.

R. R. Hof- und Burgpfarre: a. Ps. Pfarrer: P. T. Hr. Ignaz Feigler, Doktor der Theologie, insul. Abt zur heil. Jungfrau Maria von Pargany, k. k. Hof- und Burgpfarrer, Obervorsteher des höheren weltpr. Bildungs-Institutes zum heil. Augustin, gewes. Rektor Magnificus an der Hochschule zu Wien und Olmütz, Ehrenkanonikus von Kremsier, fürsterzb. Konsistorialrath zu Olmütz, Präses des Vereines zur Unterstützung armer Studirender etc. etc., geb. zu Biskupstwo in Mähren 1795. Pr. 1818.

R. R. Sonntags-Hosprediger: P. Dthmar Helfersdorfer, Priester des Benediktiner Stiftes Schotten in Wien, Professor der Humanitäts-Klassen am Schotten-Gymnasium und Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

R. R. Feiertags-Hosprediger: Wechselweise die Herren Hofkapläne: Hr. Bartholomäus Widmer, Hr. Johann Michael Hänsle, Hr. Johann Pusch, Hr. Franz Rudigier, Hr. Joseph Georg Stroschmayer.

K. K. Hofkaplane: Hr. Anton Pöck, Ober-Hofkaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im Priester-Kranken- und Defizienten-Institute, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1783, Pr. 1806 — P. T. Hr. Georg Eß, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Straß in Oesterreich 1800. Pr. 1823. — Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, erster Studien-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Krainburg in Krain 1802. Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, zweiter Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Satten in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. — Hr. Johann Pusch, supplirender Professor der Erziehungskunde an der Universität in Wien, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. — Hr. Franz Rudigier, emerit. Professor der Moral-Theologie, fürstb. Brixner geistlicher Rath und Spiritual-Direktor im höheren weltpriesterl. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Gafurn in Tyrol 1811. Pr. 1835. — Hr. Joseph Georg Stößmayer, dritter Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, Doktor der Philosophie und Theologie, Wpr., geb. zu Eßel in Slavonien 1815. Pr. 1838. **Slz.** 820.

Metropolitankirche zum heil. Stephan; Rektor: Hr. Vincenz Barfuß, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Cur- und Chormeister, de

sämmtlichen Bürgermiliz Kaplan, Wpr. geb. zu Bautsch in Mähren 1796. Pr. 1819. — Patron. Landesfürst. — Kuraten: Hr. Franz Kav. Hiller, Wpr., geb. zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. — 2) Hr. Franz Hübel, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Vice-Direktor und Dekonom des fürsterzb. Alumnates, Wpr., geb. zu Sichelndorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. — 3) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Rausenbrunn in Mähren 1795. Pr. 1821. — 4) Hr. Johann Brem, Dekonom der fürsterzb. Cur, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Oesterreich 1805. Pr. 1831. — Domprediger: 1) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. — 2) Hr. Franz Sezer, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. — Kooperatoren: 1) Hr. Franz Witkowski, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. — 2) Hr. Ludwig Donin, Ceremoniär Sr. bischöflichen Gnaden des Hochwürdigsten Hrn. Weihbischöfes, Wpr., geb. zu Raugen in Oesterr. 1810. Pr. 1833. — 3) Hr. Ignaz Ritter, Sakristei-Direktor und Präcentor, Wpr., geb. zu Staaß in Oesterr. 1812. Pr. 1835. — 4) Hr. Leopold Ostir, Wpr. geb. zu Hainburg in Oesterr. 1814. Pr. 1839. — Leviten: 1) Hr. Mathias Ziegler, Wpr., geb. Braunsdorf in Oesterr. 1813. Pr. 1839. — 2) Hr. Ignaz Eßl, Wpr., geb. zu Daleschitz in Mähren 1816. Pr. 1841. 3) Hr. Karl Kogaurek, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1820. Pr. 1845. — **Slz.** 20166.

Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Stanislaus Gansberger, Propst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kuraten (Barnabiten): 1) Don Clemens Diwald, geb. zu Tautendorf in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1836 2) Don Bartholomäus Hilburger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. 3) Don Joseph Pachmann, geb. zu Weißwasser in k. k. Schlessien 1815 Prof. 1840. Pr. 1841. 4) Don Christoforus Balfo, geb. zu Güns in Ungarn 1799 Prof. und Pr. 1826. Slz. 4085.

Zu unserer lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarrverw.: P. Edmund Göß, Bened. und Prior des Stiftes bei den Schotten, fürsterzb. Konsistorialrath, Schuldistrikts-Aufseher in Wien, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften; geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816. Patr. Stift Schotten. Kuraten. (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Rainer Grabschitz, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Raimund Schwedler, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1836. Pr. 1831. 3) P. Karl Stern, geb. zu Segsdorf in k. k. Schlessien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. Slz. 8534.

Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Maximilian Horni, fürsterzb. Konsistorial-Rath, von Schwaundnerscher Stiftungs-Dekan,

Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Kurat-Beneficiaten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. — 2) Hr. Johann Schüller, Wpr. geb. zu Wullersdorf in Oesterr. 1791. Pr. 1817. 3) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebig in Böhmen 1799. Pr. 1823. 4) Hr. Franz Schmiedmayer, Wpr. geb. zu Dirnfellern in Böhmen 1801. Pr. 1826. 5) Hr. Joseph Hubinger, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 6) Hr. Johann Klatl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. — 7) Hr. Rudolph Rienhöfner, Wpr. geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. — Patr. Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Beneficium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Preißer von und zu Werthenau das Benennungsgerecht zu. — Slz. 7274.

Zu den neun Chören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Tiller, fürsterzb. Konsistorialrath, Schuldistriktsaufseher in Wien Wpr. geb. zu Horazdowitz in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. 2) Dominik Mayer, Wpr., geb. zu Rösitz in Oesterr. 1809. Pr. 1834. 3) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. 4) Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Grinzing in Oesterr. 1811. Pr. 1837. — Slz. 4762.

Zu Maria Rotunde bei den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Pludek, Prediger = Ordens-Priester; geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. u. Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Prediger-Ordens-Priester): 1) Franz Kav. Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) P. Augustin Nemeczek, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. 3) P. Dominik Haiden, geb. zu Thona in Dester. 1811. Prof. und Pr. 1840. 4) P. Ludwig Koller, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. Slz. 5753.

Zum heil. Augustin; n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Segerer, Ehren-Domherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan, fürsterzb. Konfistorialrath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Sigendorf in Dester. 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Anibas, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Bitis in Dester. 1809. Pr. 1834. — 2) Hr. Franz Hasel, Doktor der Theologie, Wpr. geb. zu Wien 1807. Pr. 1836. — 3) Hr. Michael Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. — Slz. 5072.

Im deutschen Hause, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Herborn, des deutschen Ritter-Ordens-Priester, geb. zu Mergentheim in Würtemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. — Patr. Der deutsche Ritter-Orden. — Hr. Joseph Holzappel, Priester des deutschen Ritter-Ordens, hoch und deutschmei-

stischer Bibliothekar, Prediger, geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. — Slz. 103.

Zur heil. Barbara, n. Pf. der unirten Griechen. Pfarrer: Unbesetzt. Patr. Religionsfond. Provisor: Hr. Georg Barna, Wpr., geb. zu Szathmar in Ungarn 1815. Pr. 1842.

Universitätskirche. Rektor: P. Georg Hübiger, Priaristen-Ordens-Priester, Direktor des k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Bultschau in Dester. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. Operarien: 1) Hr. Wilhelm Gärtner, Defizienten-Wpr. der Leitmeritzer Diözese, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1811. Pr. 1834. 2) Hr. Michael Baumgartner, Defizienten-Wpr., geb. zu Bromberg in Desterreich. 1811. Pr. 1836. Patr. Universitäts-Konfistorium.

Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Joseph Maynollo, Beichtvater der Ursulinerinnen, Wpr., geb. zu Baden in Dester. 1808. Pr. 1830.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Philipp Anton Gärtner, Ex-Chorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Lehr und Band, geb. zu Sarntheim in Tyrol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. — Hr. Ignaz Kornicki, poln. Prediger und Beichtvater, Wpr., der Lemberger Erzdiozese, geb. 1811. Pr. 1840.

St. Annakirche. Direktor: Hr. Joseph Pollok, Wpr. der Graner Erzdiozese, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1796. Pr. 1819. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Georg Aufm, Defizienten-Wpr., geb. zu Wien 1802.

Pr. 1826. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat. Italienische Kirche. Direktor: Hr. Augustin Grubisich, bischöfl. Konsistorialrath zu Spalato, Wpr. der Diözese Spalato, geb. zu Macarsca in Dalmatien 1810. Pr. 1834. Patr. Landesfürst.

St. Johanneskirche. Direktor: Hr. Michael Thavonat Ritter v. Thavon, Wpr. aus der Trienter Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Ungarischer Prediger: P. Bartholomäus Molnar, Kapuziner-Priester, geb. zu St. Joany in Ungarn 1813. Prof. 1836. Pr. 1839. Patr. Der Malteser Ritter-Orden.

Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause. Messeleser: Hr. Nikolaus Ragué, Wpr. aus der Lemberger Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791.

Kapelle im Polizeihause u. im Schrannegebäude. Der Gottesdienst wird von den P. P. Redemptoristen besorgt.

K. K. Normal-Hauptschule bei St. Anna. Katecheten. 1) Hr. Franz Schmied, zugleich o. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, und Katechet an der Lehranstalt bei den Ursulinerinnen für Präparandinnen, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Franz Asperger, zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, Wpr., geb. zu

Poisdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1829. 3) Hr. Ferdinand Jenner, Wpr., geb. zu Warasdin in Kroatien 1814. Pr. 1836.

K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen: P. T. Hr. Joseph Dthmar Ritter von Rauscher, Wpr., insul. Abt der heil. Jungfrau Maria von Monofra ober Komorn, Direktor der Akademie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lyceum zu Salzburg, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823.—Präsidenten: 1) Hr. Peter Joseph Piquere, Wpr. aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz. Pr. 1833. 2) Hr. Peter Mugna, Wpr. aus der Diözese Vicenza, Prof. der italienischen Sprache und Literatur.

Vorstände.

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiesinger, fürst-erzb. Konsistorialrath und Schuldistriktsaufseher in Wien, Wpr., geb. zu Erbberg in Oesterr. 1791. Pr. 1816, Patr. Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Gruscha, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1843. 2) Hr. Bartholomäus Erlicher, Wpr., geb. zu Mauerbach in Oesterr. 1821. Pr. 1843. 3) Hr. Joseph Marek, Wpr., geb. zu Dittersbach in Böhmen 1820. Pr. 1843. S. 1. 16791.

Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfarrw.: P. Benno Reil, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810 und Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Isidor Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1806. Pr. 1828. 2) P. Alexander Wenderinsky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Adrian Rumpfer, geb. zu Saubersdorf in Oesterr. 1806. Prof. und Pr. 1832. S. 20,962.

Gumpendorf zum heil. Aegidius, a. Pf. Pfarrw.: P. Leonhard Contriner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Kooperatoren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Aemilian Unzner, geb. zu Troppau in k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Lambert Schögl, geb. zu Grafenegg in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 3) P. Maximilian Maß, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. S. 21,000.

Josephstadt zu Maria-Treu, a. Pf. Pfarrw.: P. Martin Sailer, zugleich Rektor des Josephstädter Kollegiums, Piarist, geb. zu Neulerschenfeld in Oesterr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Piaristen. Kooperatoren (Piaristen): 1) P. Franz Fürstner, Katechet, geb. zu Krems in Oesterr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 2) P.

Johann Nep. Niglas, geb. zu Döbling in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. 3) P. Anton Krotenthaller, geb. zu Neulerschenfeld in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. 4) P. Michael Mark, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — S. 18,050.

K. K. Civil-Mädchen-Pensionat. Seelsorger und Religionslehrer: Hr. Franz Peppert, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835.

K. K. Blinden-Erziehungs-Institut. Katechet: Hr. Franz Walb, Wpr., geb. zu Breitsetzten in Oesterr. 1788. Pr. 1819.

Lichtenthal, zu den heil. vierzehn Nothhelfern, a. Pfarrer: Hr. Johann Hayek, Wpr., geb. zu Budweis in Mähren 1789. Pr. 1813. Patr. Fürst-Erzbischof. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1811. Pr. 1834. 2) Hr. Johann Pascher, Wpr., geb. zu Buggaus in Böhmen 1811. Pr. 1836. 3) Hr. Franz Drigler, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. S. 18,786.

Auf der Wieden zu den heil. Schutzensgeln. n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Dinsl, Wpr., geb. zu Roseldorf in Oesterr. 1801. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Karl Füller, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Mathias Gogala, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Belbes in Krain 1810. Pr. 1837. 3) Hr. Wilhelm Drescher, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. — S. 22,506.

Katechet im k. k. Taubstummen-Institute:
Hr. Franz Dafner, Wpr., geb. zu Wien 1798.
Pr. 1826.

Filialspital auf der Wieden, Seelsorger: 1)
Hr. Franz Gruber, Wpr., geb. zu Heil. Kreuz in
Oesterr. 1811. Pr. 1833. 2) Hr. Johann Blaha,
Wpr., geb. zu Brezan in Böhmen 1814. Pr. 1840.

Erdberg zu den heil. Peter und Paul, a.
Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr.
Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804.
Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Kooperato-
ren: 1) Hr. Karl Langer, Wpr., geb. zu Wie-
ner-Neustadt in Oesterr. 1810. Pr. 1833. 2)
Hr. Hermann Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1814.
Pr. 1837. 3) Hr. Joseph Pavlik, Wpr., geb. zu
Staas in Böhmen 1819. Pr. 1844. Slz. 7743.

Auf der Landstraße zu den h. Sebastian
und Rochus; n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr.
Ferdinand Fuß, Ehrenkanonikus des Kollegiat-Ka-
pitels zu Kremsier, Wpr., geb. zu Eisenstadt in
Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond.
Kooperatoren: 1) Hr. Franz Schindlauer,
Wpr., geb. zu Kirchberg am Wagram 1807. Pr.
1833. 2) Hr. Anton Wapf, Wpr., geb. zu Wien
1811. Pr. 1834. 3) Hr. Johann Paul Mez-
ner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in Oesterr.
1804. Pr. 1829. Slz. 15,958.

Filiale unter den Weißgärbern zur h.
Margaretha; Kurat-Benefiziat: Hr.
Joseph Franz von Hegedüs, Gerichtstafel-Beisitzer
des Debenburger-Komitates, Wpr., geb. zu Güns

in Ungarn 1803, Pr. 1825. Patr. Der Wie-
ner Stadt-Magistrat. — Slz. 4007.

Zu Margarethen an der Wien zum h.
Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg
Zeinhöfer, Wpr., geb. zu Waghelstorf in Oesterr.
1802. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadt-
Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Anton
Schiesel, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808.
Pr. 1831. 2) Hr. Georg Rieder, Wpr., geb.
zu Poisdorf in Oesterr. 1815. Pr. 1838. 3) Hr.
Franz Rohrwasser, Wpr. geb. zu Marchegg in
Oesterr. 1814. Pr. 1838. — Slz. 23,878.

Ob der Laimgrube zum heil. Joseph, n.
Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb.
zu Poisdorf in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr.
Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. An-
dreas Huger, Wpr., geb. zu Unterreithbach 1807.
Pr. 1834. 2) Herr Alois Gerstenberger, Wpr.,
geb. zu Meidelsberg in k. k. Schlesien 1815.
Pr. 1838. 3) Hr. Martin Groß, Wpr., geb. zu
Oberplan in Böhmen 1817. Pr. 1840. Slz. 16,481.

Öffentliche Kapelle, Laimgrube an der Wien
Nr. 37, zum goldenen Regel. Direktor in Spiri-
tualibus: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer ob der
Laimgrube.

Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs-
und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz Kav.
Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr.
1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.

Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don

Leopold Plamper, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Ziberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kooperatoren (Barnabiten): 1) Don Vincenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 2) Don Alexander Walter, geb. zu Modlan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. 3) Don Ambros Münich, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. 4) Don Paul Pistor, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. 5) Don Gregor Zudrung, geb. zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845. — Slz. 12,978.

In Altlerchenfeld zu den sieben heil. Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Herr Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Sebastian Brunner, Doktor der Philosophie, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. 2) Hr. Michael Linzbauer, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. — 3) Hr. Johann Rebhann, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. Slz. 8305.

In der Rossau zu Maria-Verkündigung bei den P. P. Serviten, n. Pf. Pfarrverw. P. Remigius M. Denk, Servit, geb. zu Baumgarten im Marchfelde in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Serviten): 1) P. Faustin M. Albrecht, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) P. Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. 3) P. Rudolph M. Pauer,

geb. zu Eggendorf in Oesterr. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. 4) P. Theodor M. Delschuster, geb. zu Wien 1816. Pr. 1843. — Slz. 12,333.

Zu Maßleinsdorf zum heil. Florian; n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Kaiser, Wpr., geb. zu Haigendorf in Oesterr. 1809. Pr. 1836. 2) Hr. Ignaz Humann, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wechsel in Oesterr. 1815. Pr. 1844. 3) Hr. Johann Scalla, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Deutschbrot in Böhmen 1816. Pr. 1839. Slz. 14,880.

In der Alsergasse zur heil. Dreifaltigkeit bey den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfrrw.: P. Emanuel Kastlunger, zugleich Provinzial des Minoriten-Ordens, geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Minoriten): 1) P. Bruno Schön, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. 2) P. Norbert Stanka, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. 3) P. Konstantin Schmidler, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. 4) P. Joseph Cupertin Schaffer, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1838. Pr. 1839. 5) P. Eduard Stöger, geb. zu Tuln in Oesterr. 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — Slz. 22,618.

R. R. allgemeines Krankenhaus. Geistl.

Direktor: Hr. Johann Wenzel Zetzl, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromirz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Johann Paut, Wpr., geb. zu Schilberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 3) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Maritz in Mähren 1793. Pr. 1818. 4) Hr. Mathias Kuso, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Oesterr. 1804. Pr. 1829.

In der Leopoldstadt zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerhofer, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Professor der Moral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Rodingersdorf in Oesterr. 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Alois Prunner, Ex-Karmeliter, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Pr. 1820. 2) Hr. Franz Kav. Dachauer, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. 3) Hr. Anton Laufner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. 4) Hr. Adam Schwantner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1839. — Glz. 13,783.

Zum heil. Karl von Borromä, n. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Straka, Commandeur des ritterlichen Kreuzherrnordens mit dem rothen Stern, geb. zu Kuttienplan in Böhmen 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperatoren (aus den ritterlichen Kreuzherrnorden): 1)

Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. 2) Hr. Johann Jestrzabel, geb. zu Linsdorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. 3) Hr. Johann Mayer, geb. zu Röhrsdorf in Böhmen 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. 4) Hr. Eduard Sladek geb. zu Némerzitz in Böhmen 1810. Pr. 1833. — Glz. 12,386. K. K. politechnisches Institut. Katechet: Hr. Johann Engel, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1837.

Am Rennweg zu Maria Geburt, n. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Der Wiener-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Moriz Walter, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1836. 2) Hr. Dominik Küstl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1808. Pr. 1835. 3) Hr. Karl Sentmikloschy, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1818. Pr. 1841. — Glz. 9414.

Im Schottenfelde zum heil. Laurentz, n. Pf. Pfrw.: P. Honorius Kraus, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Stift. Schotten. Kooperatoren (Bened. vom Stift Schotten): 1) P. Urban Lorig, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Ludwig Schüg, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Konstantin Feldberger, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — Glz. 32,419.

Direktor der von Zoller'schen Hauptschule u. Katechet: P. T. Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Ehrenkanonikus des Collegiatkapitels zu Nikolsburg, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821.

In der Praterstraße zum h. Johann v. Nepomuk, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Sterle, Wpr., geb. zu Sابلat in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Kooperator: 1) Hr. Jakob Zuckriegl, Wpr., geb. zu Großkowitz in Mähren 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Mathias Terklay, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. 3) Hr. Johann Adam, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819. Pr. 1843. — Slz. 12,014.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum h. Anton in der Leopoldstadt. Seelsorger: 1) Hr. Franz Baritsch, emer. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trausdorf in Ungarn 1785. Pr. 1808. 2) Hr. Anton Wöfner, Wpr., geb. zu Straninig in Dester. 1808. Pr. 1833. — Patr. Landesfürst.

Wiener Bürgerspital zum heil. Markus. Kurat-Benefiziat: 1) Hr. Ludwig Ernst, Defizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Loosdorf in Dester. 1808. Pr. 1831. 2) Hr. Joseph Eder, Defizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Haag in Dester. 1792. Pr. 1815. — Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. W a i s e n h a u s. Vicedirektor: Hr.

Leopold Winkler, Wpr., geb. zu Weikersdorf in Dester. 1805. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Versorgungshaus am Alserbach, Benefiziat: Unbesetzt. Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

Versorgungshaus in der Währingergasse (Bäckenhäusel). Benefiziat: Hr. Anton Prade, Defizienten-Wspr. der Leitmeritzer Diözese, geb. zu Münkendorf in Böhmen 1800. Pr. 1820. Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

Versorgungshaus im Langenkeller. Benefiziat: Hr. Martin Müller, Defizienten-Wspr., geb. zu Mählesen in Böhmen 1792. Pr. 1819. Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

Lazarethkirche zum heil. Johann Bapt. in der Währingergasse am Alserbach. Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. Lustschloß Belvedere. Benefiziat: Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Arbesbach in Dester. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals-Seelsorger: Hr. Joseph Gutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift in Dester. 1808. Pr. 1834.

Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater: Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof. im k. k. Theresianum, Jubilar-Priester, geb. zu Carrelois in Lothringen 1767. Pr. 1791.

Kapelle im fürstl. Starhemberg'schen Freyhause. Benefiziaten: 1) Hr. Alois Sibotha Harber, regul. Erzherr, Jubilar-Priester, geb. zu Bühl in Baiern 1769. Pr. 1793. 2) (Unbesetzt.)

Kirche der Redemptoristinnen. Der Gottesdienst in dieser Kirche und die Seelsorge in dieser Frauen-Kongregation wird durch die Priester der Redemptoristen-Kongregation besorgt.

Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern. Spiritual und Spital-Seelsorger: Hr. Franz Parisch, Wpr., geb. zu Steinbach in Dester. 1804. Pr. 1827.

Filialspital der barmherzigen Schwestern in der Leopoldstadt. Spiritual: Hr. Franz Bauer, Wpr., geb. zu Unterrebach in Dester. 1808. Pr. 1833.

Kapelle im Kriminal-Inquisitionshause. Seelsorger: 1) Hr. Leopold Föberl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 2) Hr. Ignaz Fürst, Wpr., geb. zu Breznitz in Böhmen 1813. Pr. 1839.

Das fürsterzbischöf. Alumnat.

Direktor: Hr. Joseph Calej. Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804 Pr. 1829.

Vice-Direktor und Dekonom: Hr. Franz Hübel, fürsterzb. Ehren-Konfistorialrath, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sichelzdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Johann Kasimir, Wpr., geb. zu Feldsberg in Dester. 1816. Pr. 1842.

Subrektor: Hr. Anton Wappler, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Thaya in Dester. 1823. Pr. 1845. —

Studienpräfekt: Hr. Ernest Müller, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Irtitz in Mähren 1822. Pr. 1846.

Alumni.

Theologen im vierten Jahre: Hr. Baumus Karl, geb. zu Gabel in Böhmen 1824. — Hr. Blaschke Vinzenz, geb. zu Dittersbach in Böhmen 1823. — Hr. Dinghofer Franz, geb. zu Neulerchenfeld in Dest. 1824. — Hr. Gamrith Franz, geb. zu Wien 1823. — Hr. Grundl Anton, geb. zu Wien 1825. — Hr. Herzog Joseph, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1824. — Hr. Hiller Karl, geb. zu Znaim in Mähren 1826. — Hr. Hoffschneider Alois, geb. zu Wien. 1823. — Hr. Jby Johann, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1826. — Hr. Koller Rudolph, geb. zu Wien 1825. — Hr. Krüdel Karl, geb. zu St. Leonhard am Forst in Dester. 1825. — Hr. Lieberman Johann, geb. zu Haugsdorf in Dester. 1824. — Hr. Milota Pius, geb. zu Raachowan in Mähren 1824. — Hr. Nase Raimund, geb. zu Böhmischemleippa 1826. — Hr. Palm Alexander, geb. zu Dur in Böhmen 1821. — Hr. Reif Ignaz, geb. zu Dittersdorf in Mähren 1823. — Hr. Rosler Karl, geb. zu Eger in Böhmen 1825. — Hr. Schultheß Heinrich, geb. zu Wien 1825. — Hr. Streiß Anton, geb. zu Wien 1824. — Hr. Welzwick Wenzel, geb. zu Krofischlag in Böhmen 1822. — Hr. Wieser Joseph, geb. zu Wien 1825. — Hr. Jenner Joseph, geb. zu Oberlaa in Dester. 1822. Summa 22.

Theologen im dritten Jahre: Herr Brazda Burghard, geb. zu Raiz in Mähren 1823.

— Hr. Dworjak Karl, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1828. — Hr. Ehold Joseph, geb. zu Gleißensfeld in Oesterr. 1821. — Hr. Fekl Peter, geb. zu Sadek in Böhmen 1826. — Hr. Fischer Franz, geb. zu Preßnitz in Böhmen 1825. — Hr. Frosch Joseph, geb. zu Jauernig in k. k. Schlessien 1824. — Hr. Hayek Joseph, geb. zu Wien 1825. — Hr. Hoffmann Joseph, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1825. — Hr. Karner Joseph, geb. zu St. Veit an der Triesting in Oesterr. 1826. — Hr. Klärner Johann, geb. zu Schönwald in Böhmen 1824. — Hr. Klettenhofer Johann, geb. zu Großkowitz in Mähren 1824. — Hr. Koblitschek Karl, geb. zu Sternberg in Mähren 1825. — Hr. Mayer Ludwig, geb. zu Gumpoldskirchen in Oesterr. 1824. — Hr. Müller Friedrich, geb. zu Wien 1826. — Hr. Pezka Franz, geb. zu Reichenau in Böhmen 1825. — Hr. Peucker Rudolph, geb. zu Friedland in Böhmen 1825. — Hr. Pfannerer Eduard, geb. zu Schöndhal in Böhmen 1825. — Hr. Reischl Alois, geb. zu Budweis in Böhmen 1827. — Hr. Scheftauber Anton, geb. zu Laitnowitz in Böhmen 1825. — Hr. Schischlik Joseph, geb. zu Brzchov in Böhmen 1826. — Hr. Schrutek Joseph, geb. zu Pronov in Böhmen 1824. — Hr. Spieß Karl, geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1824. — Hr. Sülke Rudolph, geb. zu Zwittau in Mähren 1826. — Summe 23.

Theologen im zweiten Jahre: Herr Czermak Joseph, geb. zu Wien 1827. — Hr. Deubler Joseph, geb. zu Wien 1825. — Hr. Fichna Franz, geb. zu Baumöhl in Mähren 1825. — Hr. Groh Franz,

geb. zu Luckau in Böhmen 1826. — Hr. Höfer Karl, geb. zu Ulrichskirchen in Oesterr. 1827. — Hr. Jung Johann, geb. zu Großkunzendorf in k. k. Schlessien 1825. — Hr. Lufaseder Ernest, geb. zu Krems in Oesterr. 1828. — Hr. Nachtigall Johann, geb. zu Wien 1828. — Hr. Pabisch Franz, geb. zu Blabings in Mähren 1825. — Hr. Pfeifer Joseph, geb. zu Wien 1827. — Hr. Pickler Johann, geb. zu Proveis in Tyrol 1824. — Hr. Pyro Alois, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1828. — Hr. Rohrer Jakob, geb. zu Gerasdorf in Oesterr. 1824. — Hr. Schöber Johann, geb. zu Altdorf in Mähren 1824. — Hr. Steiner Franz, geb. zu Sternberg in Mähren 1825. — Hr. Stich Johann, geb. zu Trübau in Mähren 1825. — Hr. Trost Leopold, geb. zu Bruck in Oesterr. 1827. — Hr. Weiß Jakob, geb. zu Haidl in Böhmen 1824. — Hr. Werner Friedrich, geb. zu Wischau in Mähren 1828. — Hr. Wiesthaler Franz, geb. zu Marburg in Steiermark 1825. — Hr. Wöber Anton, geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1827. — Hr. Wosolsobe Vinzenz, geb. zu Königseck in Böhmen 1826. — Summa 22.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Bauer Joseph, geb. zu Mägen in Oesterr. 1825. — Hr. Fecher Joseph, geb. zu Wien 1824. — Hr. Friedrich Joseph, geb. zu Weikersdorf am Steinfelde 1827. — Hr. Greger Jakob, geb. zu Prottes in Oesterr. 1825. — Hr. Hauer Johann, geb. zu Aspang in Oesterr. 1828. — Hr. Kirschnek Karl, geb. zu Wiener Neustadt in Oesterr. 1825. — Hr. Köfler Joseph, geb. zu Rückersdorf in Oesterr. 1828. — Hr. Kornhäusel Franz, geb. zu

Wien 1829. — Hr. Wagner Anton, geb. zu Wien 1828. — Hr. Mößlang Karl, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1827. — Hr. Pauling Franz, geb. zu Kaiser-Ebersdorf in Oesterr. 1826. — Hr. Pitter Bernard, geb. zu Wildstein in Böhmen 1827. — Hr. Pohl Joseph, geb. zu Brunn am Gebirge in Oesterr. 1829. — Hr. Quaß Franz, geb. zu Wien 1826. — Hr. Raab Theodor, geb. zu Wien 1829. — Hr. Scheuch Peter, geb. zu Aggersdorf in Oesterr. 1828. — Hr. Steinmann Rudolph, geb. zu Wien 1826. — Hr. Vogel Anton, geb. zu Wien 1826. — Hr. Wagner Johann, geb. zu Rednitz in Böhmen 1826. — Hr. Zausal Johann, geb. zu Wien 1826. — Summa. 20.

Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens.

Stift Schotten Benediktiner-Ordens, gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge von Oesterreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telly in Ungarn Abt, Indigena des Königreichs Ungarn, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath, Doktor der Theologie und Vice-Direktor der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, n. ö. ständischer Ausschussrath, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-

Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior: P. Edmund Göß, zugleich Verweser der Stiftspfarr, fürsterzb. Consistorialrath, Schulschultheiß in Wien, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816.

Sub-Prior: P. Sebastian Burger, Sakristei-Direktor, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr. 1814.

Profess-Priester: P. Honorius Kraus, Senior des Stiftes, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Oehr und Band, Pfarrverw. zum heil. Laurenz am Schottenfeld, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Heinrich Münzer, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Amand Kimberger, Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1802. — P. Severin Fabo, Pfarrverw. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu Presburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. — P. Heinrich Enderle, geb. zu Donaurieden in Württemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Konrad Luttinger, Präsekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Aschau in Tyrol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, geb. zu Wien

1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808, Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Spiritual und Novizenmeister, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Benno Neil, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810, Pr. 1812. — P. Karlmann Sterlitz, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant, Schuldistriktsaufseher des Regier Bezirkes, Pfarrverw. zu Alserndorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Pius Wagner, Pfarrverweser zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Leopold Scherlich, Pfarrverweser zu Gaunersdorf, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Adalbert Steinheimer, Hof-, Küchen- und Kellermeister und Ceremoniär des hochwürdigen Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Martin Tenschert, Pfarrverw. zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Raufen im k. k. Schlessen 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Michael Baumann, Pfarrverw. zu Martinsdorf, geb. zu Stahlweißburg in Ungarn 1892. Prof. und Pr. 1817. — P. Dominik Scheibappel, Pfarrverw. zu Höbesbrunn, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1828. Pr. 1821. — P. Wenzel Mokry, Wirthschafts-Berwalter zu Ottakrin, geb. zu Lagan in Mähren

1797. Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Ddilo Kopp, Pfarrverw. zu Waisendorf, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Berthold Sengschmitt, Prof der Humanitäts-Klassen am Schotten-Gymnasium, Sekretär des hochw. Hrn. Abten und Stifts-Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Jakob Steiner, Stiftskammerer und Kanzlei-Direktor, geb. zu Nispitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Leander Knöpfer, Religionslehrer am Schotten-Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Pfarrverw. zu Klein-Engersdorf, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Rudolph Haas, geb. zu Bölden in Mähren 1803. Prof 1825. Pr. 1827. — P. Beda Czervenyi, geb. zu Zeillern in Ungarn 1803. Prof. und Pr. 1825. P. Gregor Heller, Pfarrverweser zu Matt, geb. zu St. Kunigund in Steiermark 1784. Prof. und Pr. 1825. — P. Ulrich Roß, Pfarrverw. zu Wapelsdorf, geb. zu Bergheim in Destr. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Aemilian Unzner, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Troppau im k. k. Schlessen 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor Schmidt, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Maurus Schinagl, Prof. der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Neulerschenfeld in Destr. 1800. Prof. und Pr. 1825. — P. Placidus Meller, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Znaim in Mähren

1806 Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Roberta della Torre, Erzieher bei Sr. Durchlaucht dem Herrn Fürsten von Thurn und Taxis in Regensburg, emerit. königl. bayer. Lyceal-Professor, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Foriz, Koop. am Schottenfeld, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabscheit, Curat und Prediger an der Stiftpfarre, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderitzky, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor, v. ö. Professor des Bibelftudiums N. B., Rector Magnificus und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der k. k. Universität in Grätz, geb. zu Horn in Dester. 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Andrian Rumpfer, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Saubersdorf in Dester. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Albert Gatscher, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Dithmar Helfferstorfer, k. k. Hofprediger, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium und Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieronymus Hofbauer, Administrator der Abtey Telsky in Ungarn, geb. zu Rudmanns in Dester. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schüz, Koop. am Schottenfelde, geb. zu Wien 1811. Prof 1832. Pr 1834. — P. Viktor Wuchta, geb. zu Tracht in Mäh-

ren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Frembert Stagl, Prof. der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Weigart in Dester. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Professor der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian Maz, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegel, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Grafenegg in Desterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Raymund Schwebler, Curat und Katechet an der Stiftpfarre, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1831. — P. Constantin Feldberger, Kooperator am Schottenfeld, geb. zu St. Pölten in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Theodor Wagner, Kooperator zu Eggendorf im Thale, geb. zu Dfen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Meinrad Adolph, Kooperator zu Pulkau, geb. zu Chorherrn in Dester. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Alois Rafuschan, Religionslehrer und Erpfortator in der Versorgungs- und Beschäftigungs-Anstalt für erwachsene Blinde, geb. zu Bestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. P. Magnus Bobies, Koop. zu Pulkau, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Eduard Popelka, Koop. zu Gaudersdorf, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Romuald Schinhan, Koop. zu Zeno in Ungarn, geb. zu Herrnbaumgarten in Dester. 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Bernhard Fripp,

Supplent und zweiter Exhortator am Schott. Gymnasium, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Karl Stern, Kurat und Prediger an der Stiftspfarre, geb. zu Segsdorf in k. k. Schlessien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Ernst Hauswirth, Doktor der Theologie, Studien-Correpetitor im Stifte, geb. zu Raussenbruck in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Otto Mosmeyer, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Joseph von Langenmantel, Koop. zu Zellernsdorf, geb. zu Hartberg in Steiermark 1818. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Norbert Dechant, Adjunkt des Stifts-Bibliothekars, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Rupert Burger, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Ferdinand Breunig, geb. zu Wien 1822. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Emanuel Jöpfler, geb. zu Wien 1820. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Johann Bapt. Reß, Adjunkt des Stifts-Archivars, geb. zu Wien 1822. Prof. 1844. Pr. 1846. — P. Columban Welleba, Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Ober-Tröschau in Mähren 1822. Prof. 1844. Pr. 1846. — P. Paul Nuttil, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. Pr. 1847. — P. Ambros Zitterhofer, geb. zu Wien 1824. Prof. 1845. Pr. 1847. — P. Anselm Ricker, geb. zu Pressburg in Ungarn 1824. Prof. 1845. Pr. 1847. — Profess-Richter: Fr. Benedikt Haltau, geb. zu Wr. Neustadt 1823. Prof. 1847. — Fr. Sigismund Gschwandner, Doktor der Philosophie und der freien Künste, geb. zu Röhrenbrunn in Dester. 1824. Prof.

1847. — Fr. Herrmann Schubert, geb. zu Wien 1826. Prof. 1847. — Fr. Gotthard Springer geb. zu Wien 1824. Prof. 1847. Nicht-Professor-Kleriker: Fr. Prokop Fleischmann, geb. zu Baran in Böhmen 1825. — Fr. Emerich Gabely, geb. zu Jendö in Ungarn 1825. — Fr. Clemens Risch, geb. zu Wien 1827. — Fr. Hugo Mareta, geb. zu Leesdorf in Dester. 1827. — Fr. Idelfons von Clesius, geb. zu Laibach in Krain 1828. — Fr. Mauriz Heeg, geb. zu Sternberg in Mähren 1826.

P. P. Barnabiten.

a) Collegium zum heil. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provinzial: Don Ludwig Siegl, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821.

Probst: Don Stanislaus Gansberger, zugleich Pfarrer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806.

Professor-Priester: Don Johann Bapt. Peter, Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — Don Karl Joseph Eugitsch, Discretus des Collegiums, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805. — Don Augustin Hirschner geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — Don Christostomus Palko, Pfarr-Kurat, geb. zu Güns in Ungarn 1790. Prof. und Pr. 1826. — Don Clemens Diwald, Pfarr-Kurat, Kirchen- und Schul-Katechet

geb. zu Lautendorf in Oesterr. 1807, Prof. und Pr. 1836. — Don Alois Trentler, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. — Don Bartholomäus Hilburger, Pfarr-Curat, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. — Don Franz Ser. Rothmayer, Procurator des Collegiums, geb. zu Wien 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — Don Anton M. Pfeiffer, Novizenmeister, Studien-Präsekt, Bibliothekar, Provinzial- und Collegiums-Kanzler, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Don Joseph Pachmann, Pfarr-Curat und Prediger, geb. zu Weiskwasser in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — Don Severin Wachtelhofer, Präsekt des Joseph Winkler'schen Konviktes, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1846. — Profess-Kleriker: Don Nikolaus Feigl, geb. zu Pernegg in Oesterr. 1823. Prof. 1847. Nicht Profess-Kleriker: Don Bernab Wache, geb. zu Obergostitz in k. k. Schlesien 1824. — Don Julian Spitzenberger, geb. zu Reith in Böhmen 1825. — Don Martin Schneider, geb. zu Krems in Oesterr. 1825. — Don Pius Stein von Nordenstein, geb. zu Wien 1823. — Don Ignaz Reinagl, geb. zu Unterthumreiß in Oesterr. 1825.

b) Collegium zu Mariahilf, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich Pfarrer, geb. zu Ziberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829.

Professor-Priester: Don Jakob Schwarz, Provinzialkonsultor, Collegiums-Kanzler und Sakristei-Direktor, Jubilar-Priester, geb. zu Würzburg in Baiern 1770. Prof. 1802. Pr. 1794. — Don Vincenz Skarta, Koop., geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — Don Alexander Walter, Procurator und Koop., geb. zu Molbau in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. — Don Ambros Münich, Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Don Paul Pistor, Koop., geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — Don Gregor Zudrung, Koop. und Katechet, geb. zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet von Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provinzial: P. Hyacinth Freyberger, geb. zu Neß in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

Prior: P. Leopold Geißler, zugleich Procurator, geb. zu Schwechat in Oesterr. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838.

Professor-Priester: P. Peter Pludek, Konvents-Senior, Pfarrverweser und Spiritual der Kleriker, geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. — P. Vincenz Lotter, Archivar und Katechet an der k. k. Mädchenschule, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr.

1831. — P. Franz Kav. Bollner, Kanzleidirektor, Novizenmeister und Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Augustin Nemeček, Provinz-Prokurator, Koop., Schul- und Kirchen-Ratechet, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, geb. zu Schwarzenau in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Ceslaus Koslentscher, Wirthschafter zu Markgrafneusiedl, geb. zu Weiselsburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Dominik Haiden, Küchenmeister und Koop., geb. zu Thona in Oesterr. 1811 Prof. und Pr. 1840. — P. Ludwig Koller, Sakristei-Direktor und Koop., geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Ambros Wenzel, Frühprediger, geb. zu Rohrbach in Oesterreich 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Constantinus Bank, geb. zu Wien 1821. Prof. 1846. Pr. 1847. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Alvarus Piringer, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1825. — Fr. Matthäus Holloway, geb. zu Krems in Oesterr. 1826. — Fr. Nikolaus Holl, geb. zu Oberrosenauerwald in Oesterr. 1824.

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Marian Jaich, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, geb. zu Brod in Slavonien 1795. Prof. 1816. Pr. 1818.

Quardian: P. Kallist Schmuzer Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827.

Profess-Priester: P. Peter Becker, der Philosophie Doktor, der Theologie Lizenziat, und emerit. Lektor, Exprovinzial, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Joseph Masek, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, Exprovinzial und General-Kommissär des heil. Landes, geb. zu Radna in Ungarn 1793. Prof. 1814. Pr. 1817. — P. Alois Dewald, emer. Provinz-Sekretär und Exconsultor, geb. zu Esavoly in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Chrysolog Scholtes, Klostersvikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und Exhortator der Ursulinerinnen, französischer Beichtvater, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1818 Pr. 1828. — P. Arnold Kreppel, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1792. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Bernardin Raas, Vicekommissär des heil. Landes, geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Fulgenz Zeypek, böhmischer Beichtvater und Prediger, geb. zu Reichenau in Böhmen 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Leonhard Vertel, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Lambert Roth, Exhortator der Salesianerinnen, geb. zu Brand in Böhmen 1806. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Sebastian Frötschner, Missions-Priester zu Jerusalem, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger bei den Elisabe-

thinerinnen, geb. zu Rappottenstein in Oesterr. 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Konrad Mühlhaupt, Feiertags-Prediger, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Celsus Friedrich, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Mathias Arnold, Assistent beim General-Kommissariate des heil. Landes, geb. zu Plan in Böhmen 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Euseb Bauer, Novizenmeister, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Bartholomäus Laschner, ungarischer Beichtvater, geb. zu Warndorff in Ungarn 1815. Prof. 1837. Pr. 1840. — P. Ignaz Hampf, Prediger, geb. zu Ragengrün in Böhmen 1822. Prof. 1845. Pr. 1846. — P. Pazifik Adler, Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1824. Prof. 1846. Pr. 1847. — P. Mauriz Reh, Organist und Chormeister geb. zu Stockerau in Oesterr. 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. — Laienbrüder: — Fr. Crispin Weiß, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Baiern 1788. Prof. 1813. — Fr. Didakus Breitschadel, Kellnermeister, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Rupert Ulram, Koch, geb. zu Schlez in Oesterr. 1806. Prof. 1829. — Fr. Karl Wagner, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Fr. Quirin Faltner, Pförtner und Schneider, geb. zu Zwiesel in Baiern 1812. Prof. 1836. — Fr. Fabian Pirkl, Unterkoch, geb. zu Wien 1822. — Fr. Kassian Rebeck, Vice-Organist, geb. zu Jaromierz in Böhmen 1823. — Fr. Damian Hubatzel, Tischler, geb. zu Chlupitz in

Mähren 1827. — Kleriker-Novizen: Fr. Justinian Pezla, geb. zu Reichenau in Böhmen 1828. — Fr. Bernhard Schintak, geb. zu Dobran in Böhmen 1829. — Fr. Jakob Dlabola, geb. zu Solnitz in Böhmen 1828. — Fr. Clemens Engelhart, geb. zu Eger in Böhmen 1827.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserinn Anna, Gemahlin des Kaisers Mathias im Jahre 1619.

Provinzial: P. Alphons Strebißky geb. zu Tobis in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834.

Quardian: P. Chrysolg Frank, Exprovinzial, außerordentlicher Beichtvater der Elisabethinerinnen und Ursulinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1790. Prof. 1812. Pr. 1814.

Profess-Priester: P. Leo Csepka, I. Definitor, Provinzsekretär, geb. zu Chropow in Ungarn 1803, Prof. und Pr. 1828. — P. Julian Czimpel, II. Definitor, geb. zu Totis in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Ser. Lackner, Kloster-Senior, geb. zu Radstadt in Salzburg 1773. Prof. 1798. Pr. 1800. — P. Maximilian Speidl, Klostervikar, geb. zu Pressburg in Ungarn 1798. Prof. 1819. Pr. 1822. — P. Alois Tropler, Beichtvater der barmherzigen Brüder und der Salesianerinnen, geb. zu Pressburg in Ungarn 1799. Pr. 1820. Pr. 1822. — P. Johann Nep. Ruwalb, geb.

zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Clementin Schalka, geb. zu Esimbow in Ungarn 1807. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Thomas Richter, Provinz - Prokurator und deutscher Prediger, geb. zu Zelchowitz in Mähren 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Suberal Ezaunshirm, deutscher Prediger und Exhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Bernard Gladik, geb. zu Reichenau in Böhmen 1815. Prof. 1836 Pr. 1839. — P. Bartholomäus Molnár, ungarischer Prediger, geb. zu St. Jvany in Ungarn 1813. Prof. 1836. Pr. 1839. — Professor-Alexiker: Fr. Norbert Karasik, geb. zu Böding in Ungarn 1824. Prof. 1845. — Fr. Honorius Schwarz, geb. zu Wiener Neustadt in Dester. 1822. Prof. 1846. Fr. Chrysostomus Heineich, geb. zu Böding in Ungarn 1822. Prof. 1846. — Fr. Hieronymus Pernecky, geb. zu Kuflo in Ungarn 1824. Prof. 1846. — Laienbrüder: Fr. Accursius Photta, Sakristaner, geb. zu Neu-Bibschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Jovita Andorfer, Pförtner, geb. zu Kelchham in Bayern 1786. Prof. 1821. — Fr. Blasius Sorge, geb. zu Johanniethal im k. k. Schlesien 1796. Prof. 1823. — Fr. Ehrenfried Riegler, geb. zu Jnzersdorf in Dester. 1802. Prof. 1829. — Fr. Berthold Gahleitner, Koch, geb. zu Ebersberg in Oberösterreich. 1810. Prof. 1843. — Nicht - Professor - Laienbrüder: Fr. Bonifacius Rischaneck, Krankenwärter und Schneider, geb. zu Wisoka in Böhmen 1817.

Regulirte Priester aus dem Orden der frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt, gegründet von den Piaristen selbst 1697.

Provinzial: P. Leonhard Seitz, zugleich Direktor des gräflich Löwenburgischen Konviktes und Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, geb. zu Günsburg in Baiern 1785. Prof. 1806. Pr. 1812.

Rektor: P. Martin Sailer, zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent und Lokal-Vice-Direktor des k. k. Gymnasiums, geb. zu Neulerchenfeld in Dester. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysostomus Pietiwocki, zugleich Direktor der Hauptschule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Ausschussmitglied des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden, geb. zu Swoyshitz in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1815.

Professor-Priester: P. Anton Schuller, Ex-provinzial, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Reingers in Dester. 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Anton Rößler, Provinzial-Assistent, zugleich Präsekt des Gymnasiums, leitendes Mitglied des Vereines zur Unterstützung dürftiger Studirender, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Rezis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Dester. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Franz Kav. Heissen-

berger, Provinzprokurator, geb. zu Zöbern in Oesterr. 1786. Prof. 1810. Pr. 1813. — P. Andreas Volk, emerit. Hauptschul-Direktor, geb. zu Latsch in Sütyrien 1782. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Michael Kuntner, Aushilfspriester bei der Pfarre, geb. zu Wegscheid in Oesterr. 1785. Prof. 1813. Pr. 1815. — P. Johann Nep. Czuda, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Mosbaur in Böhmen 1794. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Laurenz Hubert, emer. Professor des k. k. akad. Gymnasiums, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Joseph Puch, Provinzial-Consultor, Professor der II. Humanitäts-Klasse, geb. zu Wien 1798. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Michael Mark, Koop. und Sonntags-Frühprediger, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Jakob Seidl, Professor der I. Humanitäts-Klasse, Direktor und Professor der Kleriker in der Philologie, Bibliothekar, geb. zu Wien 1805. Prof. 1826. Pr. 1829. — P. Wenzel Rozel, Lehrer des I. Jahrganges der IV. Klasse an der Hauptschule, Festtags-Frühprediger, geb. zu Politzka in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1832. — P. Anton Krotenhaller, Provinzial-Sekretär, Koop., Katechet an der Hauptschule und Festtagsprediger, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Nep. Niglas, Professor der Religionslehre am Gymnasium, Koop. und Kirchendirektor, geb. zu Döbling in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. — P. Johann Bapt.

Schwöb, Lehrer der dritten Klasse an der Hauptschule, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Anton Bauer, Lehrer der zweiten Klasse an der Hauptschule, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1817. Prof. 1840. Pr. 1842. — Professor-Kleriker: Johann Czermak, geb. zu Wien 1824. Prof. 1847. — Johann Lehner, geb. zu Krems in Oesterr. 1826. Prof. 1847. — Johann Hengendorfer, geb. zu Waidhofen in Oesterr. 1824. Prof. 1847. — Moriz Rosmanith, geb. zu Wien in Oesterr. 1825. Prof. 1847.

b) Kollegium auf der Wieden; gegründet von den Piaristen 1754.

Rektor: P. Anton Schwegler, Direktor der Kirche, geb. zu Buxheim in Baiern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810.

Vice-Rektor: P. Joseph Deuter, Bibliothekar, geb. zu Augsburg in Baiern 1782. Prof. 1806. Pr. 1807.

Professor-Priester: P. Vinzenz Kritsch, Exprovinzial, Provinz-Dekan, geb. zu Znaim in Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801. — P. Alois Theuerkauf, Direktor und Katechet der Hauptschule, geb. zu Znaim in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Johann Bapt. Ament,

Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule und Frühprediger, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Anton Crem. Thomann, Lehrer der IV. Klasse des ersten und zweiten Jahrganges an der Hauptschule, geb. zu Grafendorf in Dester. 1815. Prof. 1835. Pr. 1837.

c) Gräfl. Löwenburgisches Konvikt in der Josephstadt, gegründet von Jakob Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1731.

Rektor: P. Gottfried Fizinger, Provinzial-Assistent, Mitglied mehrerer in- und ausländischen gelehrten und landwirthschaftlichen Vereine, geb. zu Konitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Vice-Rektor: P. Franz Kav. Branzl, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1818.

Sub-Rektor: P. Karl Berger, Direktor der Konvikts-Hauptschule und der Kleriker, Professor der I. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Wien 1795. Prof. 1823. Pr. 1824.

Profess.-Priester: P. Carl Seydl, Spiritual, emer. Superior und Burgpfarrer der f. f.

Neustädter Militär-Akademie, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Franz Ser. Wagner, Direktor der Kapelle und Professor der III. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Joseph Windisch, Präsekt der Grammatikal-Schüler, Schreiblehrer, zugleich Professor der IV. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Wien 1809, Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Leopold Wagner, Präsekt der Grammatikal-Schüler, zugleich Professor der II. Grammatikal-Klasse und zweiter Erhortator am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Reindorf in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Joseph Magenauer, Präsekt der Elementar-Schüler, Lehrer an der Konvikts-Hauptschule, geb. zu St. Leonhard in Dester. 1821. Prof. 1844. Pr. 1847. — P. Karl Feyerfeil, Präsekt der Grammatikal-Schüler, Katechet an der Konvikts-Hauptschule, Erhortator, Bibliothekar, Rustos des physikalischen Museums, geb. zu Altsall in Böhmen 1822. Prof. 1844. Pr. 1847. — Profess.-Kleriker: Joseph Zwettler, Supplent, geb. zu Weitra in Dester. 1822. Prof. 1845. — Franz Baumgartner, Supplent, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. — Leopold Rixl, Supplent, Konvikts-Sekretär, geb. zu Horn in Dester. 1825. Prof. 1847.

R. R. Konvikt in der Stadt, gegründet

von Weiland Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1802.

Direktor. P. Georg Hobiger, Provinzial-Consultor, zugleich Rektor der Universitäts-Kirche, geb. zu Bultschau in Oesterr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, zugleich k. k. Vice-Direktor der Gymnasien in N. Oesterr. und Präsekt am akademischen Gymnasium, geb. zu Wollishausen in Baiern 1781. Prof. 1805. Pr. 1808.

Professor-Priester: P. Wilhelm Poblaha, Sub-Direktor, Prof. der II. Humanitäts-Klasse, Bibliothekar, leitendes Mitglied des Vereins zur Unterstützung dürftiger Studirender, geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Franz Hauer, supplirender Professor, zweiter Exhortator und Präsekt der Theologen, geb. zu Rösitz in Oesterreich 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Albert Rosenthal, Präsekt der Juristen, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Georg Hinterlehner, Professor der III. Grammatikal-Klasse geb. zu Wien 1802, Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Leopold Helkenmuth, Präsekt der Juristen, geb. zu Heiligenkreuz in Oesterr. 1805. Prof. 1827. Pr. 1830. — P. Johann Bapt. Frank, Professor der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Wien 1806.

Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Franz Kav. Sitora, Präsekt der Humanitäts-Schüler, geb. zu Strzebnitz in Mähren 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Andreas Spiegel, Präsekt der Philosophen, geb. zu Kundl in Tyrol 1802. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Ludwig Just, Präsekt der Humanitäts-Schüler, geb. zu Polna in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Joseph Rosulek, Professor der I. Grammatikal-Klasse, Feiertags-Volksprediger, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Johann Ev. Auer, Professor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Krems in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Johann Ev. Fessel, Spiritual und Präsekt der Theologen, Sonntagsprediger und Präsekt der akademischen Kirche, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Conrad Böhm, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, geb. zu Raibling in Mähren 1811. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Karl Thoma, Präsekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Günselsdorf in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. — P. Karl Verlänger, Professor der Religionslehre, erster Exhortator am akademischen Gymnasium, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Karl Mürle, Präsekt der Hof-Sängerknaben, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. Pr. 1842.

K. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-mährischen Piaristen.

Direktor: P. Rajetan Brana, k. k. Regierungsrath, Piaristen-Provinz-Bitar, Prager fürstl. erz.

beerdeter Notar, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Leopold Bruckner, k. k. Rath, Vice-Direktor, Consultor des Provinzials, geb. zu Ottenthal in Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Clemens Claudius, Sub-Rektor der Juristen- u. Philosophen-Abtheilung, Doktor der Philosophie, Mitglied, emer. Dekan und beständiger Notar der philosophischen Fakultät in Wien, Professor der reinen Elementar-Mathematik, geb. zu Neweklop in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Alois Müller, Sub-Rektor der Gymnasial-Abtheilung, Prof. der Philosophie, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Libor Loho, Sub-Rektor der Kranken-Abtheilung, Keller-Inspektor, geb. zu Tannowitz in Mähren 1783. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Gotthard Laßmann, Direktions- und Provinz-Sekretär, geb. zu Kremfier in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Leonard Hanl, Präsekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Ansbart Michalek, Professor der Philologie, geb. zu Pisek in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Seliodor Philipp, Professor der Physik, akademischer Bibliothekar, geb. zu Neuhübl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Gelas Ficht, Präsekt in der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Kremfier in Mähren 1804. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Fulgenz Zemann, Sonn- und Feiertagsprediger, Kirchen- und Rükken-Inspektor, Mitglied des National-Museums in Böhmen, geb. zu Prag in Böhmen 1803.

Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Viktor Gannerstorfer, Supplemt der Präsekte in der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1805. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Johann Nep. Neuffer, Professor der II. Humanitätsklasse, geb. zu Neutitschein in Mähren 1805. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Tiburz Jaschek, Präsekt in der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Kloczka in Böhmen 1807. Prof. 1830. Pr. 1834. — Pr. Christin Siegl, Professor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Freiberg in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Laurenz Zink, Doktor der Philosophie, Mitglied und emer. Dekan der philosophischen Fakultät in Wien, Professor der allgemeinen Welt- und der österr. Staatengeschichte, dann der Erziehungskunde, geb. zu Schlattnik in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Marian Komarek, Professor der praktischen Geometrie und Maschinenlehre, geb. zu Pilgram in Böhmen 1805. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Emerich Homoky, Präsekt der zweiten ungarischen Kammerate, Professor der ungarischen Sprache, Literatur und Stylistik (aus der ungar. Provinz), geb. zu Feldvar in Ungarn 1809, Prof. und Pr. 1833. — P. Florian Richter, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, geb. zu Somotischel in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Athanas Mayer, Präsekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Straznitz in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. — P. Marzell Zenisch, Doktor der Theologie und Mitglied der theologischen Fakultät in Wien, Professor der Religion in der Philosophie und im Gymnasium, geb.

zu Trübau in Mähren 1812. Prof. 1832. Pr. 1838.
 — P. Paul Garreis, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Mayersgrün in Böhmen 1812. Prof. 1833. Pr. 1840. — P. Rupert Pohl, Professor der III. Grammatikal-Klasse, approbirter Professor der allgemeinen Weltgeschichte, geb. zu Duppau in Böhmen 1815. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Berthold Dostal, Professor der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Elemen in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1840.
 — P. Valerian Maske, Präsekt in der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Bärnwald in Böhmen 1813. Prof. 1836. Pr. 1842. — P. Lampert Schwarz, Präsekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Drozdow in Böhmen 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — P. Fabian Mathia, Professor der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Schildberg in Mähren 1810. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Ignaz Hrabill, Präsekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Gistebniz in Böhmen 1816. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Mathias Hartig, Präsekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Redeniz in Böhmen 1816. Prof. 1838. Pr. 1843.
 — P. Wilhelm Hanisch, Präsekt der Gymnasial- und Elementarschüler, geb. zu Ruthenau in Böhmen 1817. Prof. 1839. Pr. 1847. — P. Ernest Miebes, Professor der Elementarklasse, geb. zu Schlaßenwerth in Böhmen 1819. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Emanuel Eiselt, Präsekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Leippa in Böhmen 1819. Prof. 1840. Pr. 1844.

Zu dieser Akademie gehören ferner: P. Alphons Thoma, Administrator der Theresianischen Fonds-

herrschaft Zistersdorf in Zistersdorf, geb. zu Thörmigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1809.
 — P. Ubalde Teindl, Administrator der Theresianischen Fondsherrschaft Battaszeß in Battaszeß, geb. zu Neustadt in Mähren 1780. Pr. 1803. Pr. 1804. — P. Justin Hinknisl, emerit. Subrektor und Professor in der k. k. Theresianischen Ritter-Akademie, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1781. Prof. 1803. Pr. 1805. (in Wien.)

Minoriten-Kloster in der Alfsergasse, gegründet von Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Emanuel Rastlunger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Rina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804.

Guardian: P. Celestin Thaler, , zugleich Definitor, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Professpriester: P. Friedrich Gollhammer, Exprovinzial und Definitor, geb. zu Weng in Oesterr. 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Anton Mott, Definitor und Convent-Vicar, geb. zu Laa in Oesterr. 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Severin Schnattinger, geb. zu Taschwitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Bruno Schön, Koop und Definitor, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Norbert Stanka, Procurator und Koop., geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und

Fr. 1834. — P. Gottfried Luma, Novizenmeister, geb. zu Brachatz in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Constantin Schmidtler, Provinzial-Sekretär, Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Joseph Eupertin Schäffer, Koop., geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Eduard Stöger, Koop., geb. zu Tulln in Dester. 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Augustin Lukesch, geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1802. Prof. 1826. Pr. 1827. — Folgender Priester und sämtliche Kleriker befinden sich in den Studien zu Grätz: — P. Roman Lehner, geb. zu Hüttendorf in Dester. 1821. Prof. 1844. Pr. 1845. — Profess-Kleriker: Fr. Alexander Sovitsch, geb. zu Scherovineß in Steiermark 1821. Prof. 1845. — Fr. Zachäus Sommer, geb. zu Mifelsdorf in Steiermark 1822. Prof. 1847. — Fr. Gabriel Schweiger, geb. zu St. Laurenz in der Wüste in Steiermark 1819. Prof. 1847. — Nicht Profess-Kleriker. Fr. Andreas Bodehnal, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1825. — Fr. Philipp Berghofer, geb. zu Untereisendorf in Ungarn 1827. — Novizen in Wien: Fr. Arnold Nischinger, geb. zu Weinberg in Dester. 1821. — Fr. Bernardin Kapfenberger, geb. zu Kirchberg am Wechsel 1824. — Fr. Fidel Alexitsch, geb. zu Kulmburg in Steiermark 1824. — Fr. Nicephorus Mandl, geb. zu Gratz 1826. — Laienbrüder: Fr. Panfraz Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813.

Serviten in der Kofbau, gegründet von Octavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Alois M. Gutbrunner, geb. zu Kremsmünster in Ober-Dester. 1787. Prof. und Pr. 1810.

Prior: P. Ignaz M. Ackermann, zugleich Provinzial-Sekretär, Kirchenverwalter und Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832.

Professor-Priester: P. Faustin M. Albrecht, Subprior, Provinz-Prokurator, Bibliothekar und Koop., geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Remigius M. Dent, Pfarrverweser, geb. zu Baumgarten an der March in Dester. 1808. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Rudolph M. Pauer, Klostersyndikus, Koop. und Katechet bei der Pfarrschule, geb. zu Eggenndorf in Dester. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. — P. Theodor M. Delschuster, Sakristeidirektor, Direktor der Kleriker und Koop., geb. zu Wien 1816. Pr. 1843. — Professor-Kleriker: Fr. Maximilian M. Manningen, geb. zu Rabold in Ungarn 1820. Prof. 1847. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Ludwig M. Willinger, geb. zu Ulrichschlag in Dester. 1822. — Fr. Bonifolius M. Rathbauer, geb. zu Oberhof in Dester. 1823. — Fr. Wolfgang M. Kohlhofer, geb. zu Döllersheim in Dester. 1824. — Fr. Amand M. Jenesch, geb. zu Boskowitz in Mähren 1821. — Fr. Kamillus M. Frank, geb. zu Pesth in Ungarn 1825. — Laienbrüder: Fr. Bernardin M. Diener, Pförtner, geb. zu Paftein in

der obern Pfalz 1769. Prof. 1801 — Fr. Thomas M. Stipach, Koch, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1795. Prof. 1820.

Kongregation der vom h. Alphons von Liguori gestifteten Redemptoristen, aufgenommen von Weiland Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1820.

Ober-Vorster: P. Joseph Passerat, zugleich Studien-Direktor der theologischen Haus-Lehranstalt zu Mautern in Steiermark, geb. zu Joinville in Frankreich 1772. Prof. 1796. Pr. 1797.

Rektor: P. Franz Kosmacek, Konsultor, geb. zu Pilgram in Böhmen 1799. Prof. 1821. Pr. 1822.

Professor = Priester: P. Martin Stark, Konsultor, geb. zu Lottstätten in Baden 1787. Prof. 1807. Pr. 1810 — P. Franz Hätcher, französischer und englischer Beichtvater, geb. zu Wien 1784. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Johann Madlener, Doktor der Philosophie, Spiritual der Redemptoristinnen am Rennweg und Direktor der Kirche, geb. zu Strakonitz in Böhmen 1787. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Johann Ulrich Petraf, Konsultor, geb. zu Königseck in Böhmen 1791. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Anton Prigl, Konsultor des Rektors, Bibliothekar und Präfekt der Laienbrüder, geb. zu Ottenschlag in Böhmen 1794. Prof. 1821. Pr. 1823. — P. Franz Kosmacek, Konsultor und deutscher Sonntagsprediger, geb. zu Pilgram in Böhmen 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Franz Weiblich, Krankenpräfekt, geb. zu Wien 1796. Prof. 1822. Pr. 1821.

— P. Leopold Michalek, Konsultor und böhmischer Prediger, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. Pr. 1819.

— P. Sebastian Kiesel, geb. zu Helfenburg in Oberösterreich. 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Johann Kubany (in Weinhaus), geb. zu Bitenecz in Ungarn 1797. Prof. 1823. Pr. 1826. — P. Franz Wohlmann, geb. zu Nettolitz in Böhmen 1797. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Stephan Herday, ungarisch. Beichtvater, geb. zu Kiss-Appathi in Ungarn 1796. Prof. und Pr. 1825. — P. Stephan Moro, geb. zu Güns in Ungarn 1803. Prof. 1825. Pr. 1829. — P. Friedrich Schuh, Prokurator, Kirchenpräfekt und Konsultor des Rektors, geb. zu Buchau in Böhmen 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Joseph Machek, Minister und Feiertagsprediger bei den Redemptoristinnen am Rennwege, geb. zu Pauchow in Böhmen 1802. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Franz Pchierer, geb. zu Tachau in Böhmen 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Procek, geb. zu Chwalow in Böhmen 1804. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Johann Brabek, geb. zu Bura in Böhmen 1800. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Rudolph Ritter von Emetana, geb. zu Wien 1802. Prof. und Pr. 1831. — P. Anton Schöfl, deutscher Sonntagsprediger, geb. zu Neudorf in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Joseph Hammer, Sekretär des Hauses und Sonntagsprediger bei den Redemptoristinnen am Rennwege, geb. zu Stolzengahn in Böhmen 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Felix Bretschka, böhmischer Prediger, geb. zu Rozinka in Mähren 1812. Prof. 1842. Pr. 1845. —

P. Ignaz Zirnis, geb. zu Uttigsdorf in Mähren 1815. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Leopold Petsch, geb. zu Kornitz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1846. — P. Franz Rakausch, böhmischer Prediger, geb. zu Bukowina in Böhmen 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. Professorenbrüder: Fr. Joseph Gasner, Refektoriar und Kellermeister, geb. zu Inzersdorf in Oesterr. 1791. Prof. 1823. — Fr. Gregor Warenitsch, Besorger der von der Kongregation herausgegebenen Bücher, geb. zu Haringsee in Oesterr. 1803. Prof. 1824. — Fr. Joseph Schönack, Pförtner, geb. zu Zwettel in Oesterr. 1796. Prof. 1825. — Fr. Sebastian Stehlin, Chordirigent und Organist, geb. zu Niederhausen in Baden 1800. Prof. 1826. — Fr. Johann Engelbert Müttrich, Schreiber des Sekretärs und Organist, geb. zu Wien 1801. Prof. 1829. — Fr. Lorenz Braun, Schneider, geb. zu St. Mergen im Großherzogthum Baden 1798. Prof. 1830. — Fr. Wenzel Witopill, Sakristaner, geb. zu Schidrowitz in Mähren 1801. Prof. 1831. — Fr. Johann Böllenbaum, Koch, geb. zu Rottenman in Steyermark 1809. Prof. 1833. — Fr. Franz Bawrauschel, Kirchen-Schneider, und Krankenwärter, geb. zu Itzau in Böhmen 1804. Prof. 1833. — Fr. Johann Sfmacek, Schuhmacher, geb. zu Winarz in Böhmen 1802. Prof. 1834. — Fr. Johann Mühleder, Sakristaner, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. — Fr. Franz Fundner, Gärtner (in Weinhaus), geb. zu Foitach in Obersteiermark 1803. Prof. 1836. — Fr. Anton Grillmayer, Koch, geb. zu Weyer in Ober-

österr. 1805. Prof. 1836. — Fr. Ferdinand Angerer, Buchbinder, geb. zu Schlanders in Tyrol 1822. Prof. 1843. — Fr. Johann Haasmann, Koch, geb. zu Leoben in Steyermark 1818. Prof. 1843. — Fr. Franz Mötschlmayer, Sakristaner, Dekonom in Weinhaus, geb. zu Tennowitz in Steiermark 1822. Prof. 1843. — Fr. Heinrich Popp, Ritter von Reinfelden, geb. zu Wien 1819. Prof. 1844. — Fr. Anton Rudolph, Koch und Dekonom (zu Weinhaus), geb. zu Hengersdorf in Schlesien 1821. Prof. 1845. — Fr. Eduard Benediktter, Dekonom, geb. zu Eilli in Steiermark 1814. Prof. 1846. Fr. Emanuel Kratky, Maler, geb. zu Ruttendorf in Böhmen 1824. Prof. 1847.

Armenische Mechitaristen-Kongregation, aufgenommen von weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der Hochw. Herr Aristaces Azaria, Erzbischof von Casarea, Doktor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess.-Priester: P. Daniel Terzag, Prior und Erziehungs-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Ignaz Schütz, Prokurator und Sekretär, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. und Pr. 1816. — P. Alexander Balgi, Prof. der Moral-Theologie, Novizenmeister und Erziehungs-Rektor, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Georg Tschialig,

Professor der Weltgeschichte und Vice-Rektor, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Gabriel Margilegi, Dekonom und Sakristei-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Mathias Verber, Professor der Rhetorik, Poesie und Bibliothekar, geb. zu Konstantinopel 1818. Prof. 1836. Pr. 1840. — P. Leo Hunan, Professor der französischen Sprache und Direktor der Buchdruckerei und Schriftgießerei, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Lukas Derder, Professor der Physik, geb. zu Konstantinopel 1819. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Joseph Ratirgi, Professor der Dogmatik, Kirchengeschichte und Erziehungs-Präsekt, geb. zu Konstantinopel 1815. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Philipp Giamgi, Professor der orientalischen Sprache, Archäologie und Hermeneutik, geb. zu Konstantinopel 1819. Prof. 1839. Pr. 1844. — P. Peter Bülbülgi, Professor der Mathematik und Vice-Bibliothekar, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Pasqual Sakutgi, Professor der Grammatik und Mineralien-Kabinets-Aufseher, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Athanas Hanum, Professor der armenischen Geschichte und Physikalien-Kabinets-Aufseher, geb. zu Konstantinopel 1822. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Arsenius Ajdin, Professor der griechischen und italienischen Sprache und Erziehungs-Präsekt, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1842. Pr. 1843. — P. Scarpion Emin, Professor des Kirchenrechtes,

und Naturalien-Kabinets-Aufseher, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1842. Pr. 1843. — P. Ephrem Siakugi, Professor der Naturgeschichte, Geographie und Münzen-Kabinets-Aufseher, geb. zu Konstantinopel 1824. Prof. 1842. Pr. 1843. — Profess-Kleriker: Mechitar Melek, geb. zu Diarbekir in Syrien 1817. Prof. 1843. — Moises Wartanovich, geb. zu Kutj in Gallizien 1825. Prof. 1843. — Isaał Torun, geb. zu Smyrna 1825. Prof. 1843. — Theophil Dujmegi, geb. zu Konstantinopel 1826. Prof. 1843. — Deodat Avakovicz, geb. zu Lischez in Galizien 1826. Prof. 1843. — Jeremias Murigian, geb. zu Konstantinopel 1827. Prof. 1845. — Andreas Dewrisch, geb. zu Konstantinopel 1827. Prof. 1845. — Samuel Ratirgi, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1845. — Simeon Antonowicz, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1828. Prof. 1845. — Mesrob Jaghif, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1846. — Bartholomäus Hisarli, geb. zu Konstantinopel 1827. Prof. 1846. — Basilius Murigian, geb. zu Konstantinopel 1829. Prof. 1846. — Kleriker-Novizen: Elifä Kasbangi, geb. zu Konstantinopel 1828. — Gregor Verber, geb. zu Konstantinopel 1829. — Kleriker-Kandidaten: Peter Ammegug, geb. zu Konstantinopel 1830. — Johann Auser, geb. zu Smirna 1832. — Anton Kujumgi, geb. zu Smirna 1830. — Abraham Donig, geb. zu Konstantinopel 1832. — Joachim Malak, geb. zu Konstantinopel 1832. — Baptist Misrak, geb. zu Konstantinopel 1832. — Paul

Lorun, geb. zu Smirna 1835. — Layen-Professoren: Fr. Jakob Esagian, geb. zu Konstantinopel 1796. — Fr. Joseph Sarian, geb. zu Konstantinopel 1808. — Fr. Johann Hampel, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. — Fr. Avedik Hoffer, geb. zu Wien 1812. — Fr. Georg Hoffer, geb. zu Wien 1812. — Fr. Thomas Hagek, geb. zu Breschau in Mähren 1815. Prof. 1845. — Fr. Philipp Debehal, geb. zu Konstantinopel 1797. — Layen-Novizen: Benedikt Finsterböck, geb. zu Hamburg 1819. — Vincenz Mirakon geb. zu Achilzka in Georgien. — Alois Wittek, geb. zu Turnau in Böhmen 1819. — Layen-Kandidaten: Joseph Schillerwein, geb. zu Proßmeritz in Mähren 1818. — Joseph Hoffer, geb. zu Wien 1785. — Ignaz Hofbauer, geb. zu Bernschlag in Dester. 1814. — Johann Labich, geb. zu Schlackowitz in Böhmen 1822. — Wenzel Kratochwil, geb. zu Chrudim in Böhmen 1818.

Klöster der barmherzigen Brüder.

a) In der Leopoldstadt, gegründet vom Erzherzog Ferdinand II., im Jahre 1614.

Provinzial: Fr. Vitus Hreschich, Visitator, geb. zu Zamobor in Kroatien 1792. Prof. 1812.

Prior: Fr. Auremund Jahn, geb. zu Riggers in Nied. Dester. 1806. Prof. 1829.

Professoren: P. Salomon Pasztory, Provinz-Sekretär, geb. zu Söök in Ungarn 1804,

Prof. 1829. Pr. 1835. — P. Cajus Mattuffay, geb. zu Skaliß in Ungarn 1790. Prof. 1813. Pr. 1818. — P. Albert Mandl, geb. zu Grulich in Böhmen 1804. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Vorigas Bursak, Novizenmeister, geb. zu D Hai in Ungarn 1811. Prof. 1835. Pr. 1840. — Fr. Martialis Machalek, Subprior, geb. zu Budschowitz in Mähren 1794. Prof. 1818. — Fr. Florinus Groeger, geb. zu Hradek in Böhmen 1775. Prof. 1800. — Fr. Engelmundus Gruber, geb. zu Hüttelsdorf in Dester. 1777. Prof. 1801. — Fr. Homobonus Nemeth, Stadtsammler, geb. zu St. Egydi in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Heinrich Müller, Defizient, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Prof. 1806. — Fr. Polykarpus Sietlik, zweiter Inspektor der Irrensinigen, geb. zu Belsau in Mähren 1780. Prof. 1810. — Fr. Godefriedus Pasztory, Defizient, geb. zu Egbeslin in Ungarn 1787. Prof. 1812. — Fr. Celomann Leschbor, Koch, geb. zu Wittingau in Sachsen 1784. Prof. 1816. — Fr. Sennen Karmasin, Haus- und Keller-Inspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Anton Seidl, 1. Pförtner, geb. zu Linz in Dester. 1797. Prof. 1818. — Fr. Theodoricus Buzacz, Defizient, geb. zu Jalesna in Böhmen 1794. Prof. 1820. — Fr. Ferdinand Wurmbbrand, Ober-Apotheker, geb. zu Prag in Böhmen 1803. Prof. 1824. — Fr. Serapion Sedlaczek, Kranken-Protokollist, geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Mauritius Weghuber, Küchenmeister, geb. zu

Preßburg in Ungarn 1799. Prof. 1826. — Fr. Ddilo Rayth von Baumgarten, Provinz-Profurator, geb. zu Trautenau in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Adolph Frinka, Stadtsammler, geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1804. Prof. 1829. — Fr. Amatus Martinek, Landsammler, geb. zu Dobruscha in Böhmen 1801. Prof. 1829. — Fr. Ludwig Lederer, 1. Inspektor der Irrenanstalten, geb. zu Feldkirch in Vorarlberg 1798. Prof. 1830. — Fr. Raphael Hofmann, Defizient, geb. zu Hildesheim in Hannover 1804. Prof. 1831. — Fr. Rudolph Pradl, Kellermeister, geb. zu Bleiswede in Böhmen 1815. Prof. 1838. — Fr. Cassianus Lentner, Oberarzt, geb. zu Hall in Tyrol 1812. Prof. 1836. — Fr. Kasimirus Tornaska, 1. Unterarzt, geb. zu Ungar. Altenburg 1817. Prof. 1843. — Fr. Erasmus Fik, 2. Unterarzt, geb. zu Schotten in Böhmen 1818. Prof. 1842. — Fr. Angelin Tilszer, Stadtsammler, geb. zu Wien 1815. Prof. 1844. — Fr. Bonaventura Kornauth, Arzt, geb. zu Neurauschnitz in Mähren 1819. Prof. 1844. — Fr. Wolfgangus Pichelmann, Wäschmeister, geb. zu Salzburg in Ober-Oesterreich 1821. Prof. 1844. — Fr. Anselm Lichtblau, 2. Profurator, geb. zu Görsdorf in Mähren 1815. Prof. 1842. — Fr. Torquatus Lechner, Hörer der Pharmacie, geb. zu Morzitz in Mähren 1814. Prof. 1844. — Fr. Venerandus Breitkopf, Koch, geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1818. Prof. 1845. — Fr. Demetrius Preysinger, Hörer der Chirurgie, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1823. Prof. 1844.

— Fr. Ernestus Esambal, Hörer der Medizin, geb. zu Maythény in Ungarn 1818. Prof. 1844. — Fr. Edmund Lajig, Hörer der Pharmacie, geb. zu Trautenau in Ungarn 1821. Prof. 1844. — Fr. Privat-Geleutser, 1. Vice-Apotheker, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1822. Prof. 1844. — Fr. Robertus Wayer, 2. Vice-Apotheker, geb. zu Tuschowitz in Mähren 1821. Prof. 1844. — Fr. Chrsianthus Zelinek, Hörer der Pharmacie, geb. zu Königgrätz in Böhmen 1822. Prof. 1844. — Fr. Valerius Forster, 2. Pförtner, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — Fr. Veatus Gjaszka, Hörer der Chirurgie, geb. zu Brünn in Mähren 1821. Prof. 1846. — Fr. Macarius Seiffo, Reichsammler, geb. zu Grafenberg in N. Oesterr. 1824. Prof. 1846. — Fr. Paternus Dwešny, Landsammler, geb. zu Boniowitz in Mähren 1823. Prof. 1847. — Fr. Benediktus Matuffka, Landsammler, geb. zu Stalitz in Ungarn 1824. Prof. 1847. — Fr. Archelaus Seiser, Stadtsammler, geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1821. Prof. 1847. — Nicht Professoren: Fr. Michael Machalek, Koch, geb. zu Strassnitz in Mähren 1825. — Fr. Balthasar Schipek, Apotheker-Praktikant, geb. zu Koritschan in Mähren 1824. — Fr. Fortunatus Berlik, Reichsammler, geb. zu Preßburg in Ungarn 1823. — Fr. Thelesphorus Rappel, Landsammler, geb. zu Probsthor in Böhmen 1823. — Fr. Andreas Gerhard, Apotheker-Praktikant, geb. zu Tyrnau in Ungarn 1827. — Fr. Boromäus Zellakowich, Apotheker-Praktikant,

geb. in Agram in Kroatien 1822. — Fr. Magnus Groer, Landsammler, geb. zu Luschnitz in Mähren 1821. — Fr. Methodius Koppo, Vice-Procurator, geb. zu Proßmeritz in Mähren 1821. — Fr. Octavian Steininger, Landsammler, geb. zu Kirchberg in Oesterr. 1822. — Novizen: Fr. Hilarius Adam, geb. zu Wien 1829. — Fr. Bernhard Bibbalm, geb. zu Kranichberg in Oesterr. 1826. — Fr. Redemptus Martinek, geb. zu Altbrunn in Mähren 1827. — Fr. Amadeus Malina, geb. zu Jaromierz in Böhmen 1828. — Fr. Eugenius Konrath, geb. zu Absdorf in Oesterr. 1824. — Fr. Cyrillus Schaffarz, geb. zu Stresitz in Mähren 1822. — Fr. Mariophilus Fülbier, geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1829. — Fr. Ephrem Fleischer, geb. zu Troppau in k. k. Schlessien 1823. — Fr. Fabianus Brückner, geb. zu Schlaggenwald in Böhmen 1828. — Fr. Prokop Zeigswetter, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1829. — Fr. Zucundus Holetschek, geb. zu Brünn in Mähren 1818. — Fr. Ansbert Brzezowski, geb. zu Wien 1824.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Bikar: Fr. Arnoldus Pecher, geb. zu Großwardein in Ungarn 1787. Prof. 1808.

Professen: P. Reparatus Meszaras, geb. zu Janos-Naza in Ungarn 1792. Prof. 1816. Pr.

1821. — Fr. Sophronius Sonnabend, Subprior, geb. zu Proßnitz in Mähren 1782. Prof. 1806. — Fr. Vicarion Irrmann, Assistent, geb. zu Gersdorf in Mähren 1806. Prof. 1832. — Fr. Leodegar Machaczek, Assistent, geb. zu Jiczinitz in Böhmen 1807. Prof. 1834.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohlw. Frau Johanna de Deo Föhrmann, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828.

Professen: M. Ottilia Michl, Hauspräsektin, geb. zu Obersulz 1790. Prof. 1820. — M. Peregrina Hildebrand, Seniorin, geb. zu Wien 1772. Prof. 1799. — M. Gabriela Gupfl, geb. zu Langau in Oesterr. 1778. Prof. 1802. — M. Ignatia von Pfleger, Pförtnerin, geb. zu Lemberg in Galizien 1785. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Pförtnerin, geb. zu Terndorf in Baiern 1786. Prof. 1811. — M. Jakobina von Welschenau, Pförtnerin, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmeßer, Schulpräsektin und Lehrerin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stager, Procutorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Maria Johanna Fischer, geb. zu Wien 1794. Prof. 1820. — M. Antonia Zahrl, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Maschka, Wäsche-meisterin

rin, geb. zu Götzendorf in Oesterr. 1794. Prof. 1820. — M. Floriana Hofer, geb. zu Fürstenfeld in Steiermark 1796. Prof. 1821. — M. Fulcheria Martini, Sakristanin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, Lehrerin, geb. zu Hausbrunn in Oesterr. 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldine Stübeck, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. — M. Philippine Löschl, Prokuratorin, geb. zu Unterstockstall in Oesterr. 1800. Prof. 1824. — M. Maria Kern, Lehrerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — M. Angela Löschl, Küchenmeisterin, geb. zu Unterstockstall in Oesterr. 1803. Prof. 1827. — M. Mariana Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1833. — M. Raphaela Englisch, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — M. Ursula Voitl, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — M. Salesia Fink, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. — M. Paula Maller, Pförtnerin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1831. — M. Magdalena Hammerler, Apothekerin, geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1805. Prof. 1832. — M. Josepha Lösch, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — M. Bonaventura Röck, Waschgehilfin, geb. zu Rottes in Oesterr. 1808. Prof. 1834. — M. Agnes Rückendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz in Oesterr. 1808. Prof. 1834. — M. Emerentinana Goham, Kleidermeisterin, geb. zu Allburg in Baiern 1807. Prof. 1834. — M. Karolina Rothmüller, Leh-

rerinn der französischen Sprache, geb. zu Ebergassing in Oesterr. 1810. Prof. 1835. — M. Johanna Bapt. Niglasch, Lehrerin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — Sor. Ludovika Goll, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Sor. Eleonora Zacharau, Lehrerin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1841. — S. ELEGIA Thanner, Küchenmeisterin, geb. zu Krems in Oesterr. 1813. Prof. 1842. — S. Kamilla Popp, Apothekerin, geb. zu Neuses in Baiern 1816. Prof. 1844. — Sor. Wilhelmina Hekel, Lehrerin, geb. zu Brünn in Mähren 1822. Prof. 1846. — Sor. Josepha Calasantia Fritsch, geb. zu Wien 1812. Prof. 1847. — Novizinnen: Sor. Aloisia Hofmann, geb. zu Wien 1824. — Sor. Franziska Xaveria Blaschke, geb. zu Wien 1823. — Sor. Seraphina Wagner, geb. zu Wien 1826. — Sor. Bernarda Ellinger, geb. zu Pardorf in Mähren 1822. — Sor. Juliana Kronfuß, geb. zu Wien 1826. — Sor. Vinzentia Marold, geb. zu Pulkau in Oesterr. 1822. — Laienschwestern: S. Veronika Haselböck, geb. zu Gerolding in Oesterreich 1773. Prof. 1804. — S. Margaretha Bögler, geb. zu Püllersdorf in Oesterr. 1782. Prof. 1806. — S. Dorothea Lehrenbacher, geb. zu Himberg in Oesterr. 1780. Prof. 1808. — S. Barbara Walbinger, geb. zu Linz in Oesterr. 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Dominika Rücker, geb. zu Währing in Oesterr. 1795. Prof. 1819. — S. Thaddäa Darböck, geb. zu Untergra-

fendorf in Dester. 1797. Prof. 1821. — S. Mathilde Grader, geb. zu Bönningen in Dester. 1798. Prof. 1821. — S. Kajetana Schwarzingen, geb. zu Püllersdorf in Dester. 1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb. zu Hoheneich in Desterreich 1793. Prof. 1824. — S. Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Desterreich 1800. Prof. 1827. — S. Rosalia Feh, geb. zu Zlawings in Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Gertraud Brunner, geb. zu Wagensdorf in Dester. 1804. Prof. 1833. — S. Rothburga Reichmann, geb. zu Königsdorf in Böhmen 1807. Prof. 1836. — S. Kordula Kapp, geb. zu Weidhofen an der Ybbs in Dester. 1810. Prof. 1839. — S. Monika Mischl, geb. zu Dettingen in Baiern 1810. Prof. 1841. — S. Sebastiana Tillich, geb. zu Kegelsdorf in Dester. 1819. Prof. 1844. — S. Klara Fehr, geb. zu Weinzierl in Dester. 1822. — S. Laurentia Peyerl, geb. zu Püllersdorf in Dester. 1821.

Elisabethiner = Kloster auf der Landstraße, gegründet durch Wohltäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohlw. Fr. Maria Klara Heinz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820.

Unter-Mutter: Schw. Maria Ignazia Gram, erste Chirurgin, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823.

Chorschwestern: Schw. Maria Amalia Nowak, Jubilatin, geb. zu Wien 1771. Prof. 1796. —

S. Maria Wilhelmina Killian, geb. zu Wien 1774. Prof. 1800. — S. Maria Magdalena Söll, Reli-
ermeisterin, geb. zu Asparn an der Jaya in Dester. 1786. Prof. 1810. — S. Anna Josepha Mül-
ler, Kosthaus-Prokuratorin und Waschmei-
sterin, geb. zu Wolkenstein in Dester. 1788. Prof. 1812. — S. Maria Michaela Nürnberger, geb. zu Weitendorf in Dester. 1790. Prof. 1816. — S. Anna Theresia Rechham, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Barbara Lachhofer, Pförtnerin, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaw Antonia Mayer, besorgt den Speisesaal, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822. — S. Maria Sophie Herdt, Chirurgin, geb. zu Dieburg in Württemberg 1802. Prof. 1826. — S. Maria Karolina Paganica, Novizen-Meisterin, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Maria Augustina Klement, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Maria Columba Pettermann, Kleidermeisterin, geb. zu Steyer in Dester. 1805. Prof. 1829. — S. Maria Agnes Mayer, Kloster-Prokuratorin, geb. zu Oberlaa in Dester. 1801. Prof. 1828. — S. Maria Antonia Kindner, Sakristanin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosa Langbauer, Pförtnerin, geb. zu Drosendorf in Dester. 1806. Prof. 1831. — S. Maria Vincenzia Troll, geb. zu Wiener-Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Maria Xaveria Freyhammer, Pförtnerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — S.

Maria Franziska Achernig, Ober-Apothekerin, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — S. Maria Petra de Alcantara Martens, Chirurgin, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S. Maria Ferdinanda Peröke, Spital-Auffseherin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Aloisia Apfelbeck, Konvent-Krankenwärterin, geb. zu Klein-Mariazell in Oesterr. 1812. Prof. 1836. — S. Maria Bernardina Wilzbach, Spital-Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria Ripling, Apothekerin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — S. Mar. Hyazintha Caminola, Sekretärin, geb. zu Ybbs in Oesterr. 1812. Prof. 1839. — S. Maria Filomena Ladner, Spital-Auffseherin, geb. zu Großtajar in Mähren 1811. Prof. 1839. — S. Maria Benedikta Müll, Küchenmeisterin, geb. zu Aderklaa in Oesterr. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Veronika de Juliani Pienikša, Kleidermeisterin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — S. Maria Margaritha Rabici, Gehilfin bei der Apotheke, geb. zu Wien 1818. Prof. 1842. — S. Maria Elisabeth Kaltenböck, Sakristanin, geb. zu Weizenkirchen in Oesterr. 1815. Prof. 1842. — S. Maria Alexia Werle, Wäschgehilfin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1843. — S. Maria Ludovika Schottek, Sakristanin, geb. zu Dirna in Böhmen 1818. Prof. 1844. — Leopoldina Forstner, Konvent-Krankenwärterin, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1820. Prof. 1844. — S. Maria Jo-

hanna Nepomucena Geißler, Apothekerin, geb. zu Fügen in Tyrol 1819. Prof. 1844. — S. Maria Sigismunda Schönböck, Kleidermacherin geb. zu Niedersulz in Oesterr. 1821. Prof. 1846. — S. Maria Katharina Klier, Wäschgehilfin, geb. zu Wien 1823. Prof. 1847. — S. Maria Josepha Grill, geb. zu Neuhofen in Ober-Steiermark 1822. Prof. 1847. — Ehorschwestern = Novizinnen: S. Maria Gabriella Goldmann, geb. zu Rodaun in Oesterr. 1825. — S. Maria Pulcheria Forster, geb. zu Oberpilmersbreuth in Böhmen 1822. — Laienschwestern: S. Maria Johanna Schmutz, geb. zu Gösing in Oesterr. 1775. Prof. 1799. — S. Maria Gertraud Wimmer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Marzella Messinger, geb. zu Höslein in Oesterr. 1783. Prof. 1811. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener-Neustadt 1796. Prof. 1821. — S. Petronilla Heinz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1804. Prof. 1828. — S. Floriana Heinz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1807. Prof. 1831. — S. Rosalia Tanzer, geb. zu Reinthal in Oesterr. 1811. Prof. 1835. — S. Roseta Terabeck, geb. zu Battelau in Böhmen 1815. Prof. 1839. — S. Ottilia Tanzer, geb. zu Reinthal in Oesterr. 1816. Prof. 1840. — S. Apollonia Mayer, geb. zu Brünn in Mähren 1815. Prof. 1840. — S. Brigitta Mauer, geb. zu Reinthal in Oesterr. 1818. Prof. 1842. — S. Salesia Heimerl, geb. zu Hadersdorf 1817. Prof. 1843. — S. Vo-

naventura Berle, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844.
 Layenschwestern-Novizin: Martha Braith,
 geb. zu Gobelburg in Oesterr. 1822.

Salesianer-Kloster am Rennweg, ge-
 gründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im
 Jahre 1717.

Oberin: Die wohlw. Frau Maria Chan-
 tal Mihes, geb. zu Breslau 1786. Prof. 1829.

Professen: S. Theresia Eman. von Hom-
 burg geb. in Elßaß 1769. Prof. 1794. — S. Aloysia
 Stanislaa Steinhofser, geb. zu Wien 1782. Prof.
 1806. — S. Anna Philippina Heßer, Apothekerin,
 geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — S.
 Aloysia Amalia von Schmattan, Fräulein-Meisterin,
 geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria
 Magdalena Baumann, geb. in Oesterr. 1785. Prof.
 1811. — S. M. Bernarda Baumann, geb. in
 Oesterr. 1787. Prof. 1814. — S. Aloysia Kostka
 Janku, geb. zu Wien 1790. Prof. 1815. — S.
 M. Angelika Alexander, zweyte Pfortnerin, geb. zu
 Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth
 Schingel, geb. in Oesterr. 1787. Prof. 1818. —
 S. Karolina Theresia von Wegh, Pfortnerin,
 geb. zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. —
 S. Maria Antonia Ott, besorgt den Speisesaal, geb.
 zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augu-
 stina Meidl, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. —
 S. Anna Aloysia Macher, Wirthschafterin,
 geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — S. Franziska

Theresia Birly, Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1801.
 Prof. 1826. — S. Franziska Chantal Poccorni,
 geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Aloysia
 Franziska Mihes, Novizin- und Zeichenmeisterin,
 und Archivarin, geb. zu Breslau 1800.
 Prof. 1829. — S. Henrika Augustina Paganica/
 Assistentin, geb. zu Wien. 1799. Prof. 1827.
 — S. Aloysia Xaveria von Pilat, erste Fräulein-Meisterin,
 geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S. Franziska Leopoldina Höfling, Klavier-Meisterin,
 geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1809. Prof. 1833. — S. Theresia Ernestina Pus,
 Fräulein- und Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Aloysia Paulina
 Gerstl, zweyte Apothekerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Aloysia Henrika
 Hen, Kleider-Meisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Felicitas Merkle, Gehilfin
 in der Sakristei, geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836. — S. Maria Josepha von Posauner, Gehilfin
 in der Wirthschaft, geb. zu Grätz in Steiermark 1813. Prof. 1837. — S. Maria Raphaela Patscher,
 zweyte Krankenwärterin, geb. zu Pilschdorf in Oesterr. 1813. Prof. 1839. — S. Aloisia
 Antonia Prelausch, geb. zu Wien 1813. Prof. 1839. — S. Franziska Augustina von Attems, Sakristan-
 nin, geb. zu Grätz 1816. Prof. 1840. — S. Maria Gonzaga von Zerbini, Fräulein-Meisterin,
 geb. zu Breslau 1814. Prof. 1840. — S. Mar. Franziska von Pilat, Fräulein-Mei-

sterin, geb. zu Wien 1817. Prof. 1841. — S. Franziska Magdalena Berchet, Fräulein-Meisterin, geb. zu Prag 1817. Prof. 1842. — S. Anna Rosalia Albrecht geb. zu Wien 1816. Prof. 1842. — S. Franziska Salesia von Gächter, Fräulein-Meisterin, geb. in der Schweiz 1815. Prof. 1842. — S. Cäcilia Chantal Aubrieth, erste Krankenwärterin, geb. in Dester. 1812. Prof. 1843. — S. Maria Agnes Pfaff, Gehilfin in der Wirthschaft, geb. in Dester. 1819. Prof. 1844. — S. Maria Michaela von Stadion Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — S. Maria Candida Wigenberger, Fräulein-Krankenwärterin, geb. zu Wien 1814. Prof. 1845. S. Maria Stephanie Schuhmacher, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. — S. Maria Anastasia von Marquet, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1818. Prof. 1846. — Chor-Novizinnen: Sch. Maria Johanna Schopf, geb. zu Linz 1819. — Schw. Maria Benigna von Hamburger, geb. zu Wien 1811. — Payerschwestern: S. Mloysia Floriana Riemel, geb. in Dester. 1765. Prof. 1793. — S. Franziska Josepha Pfloß, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — S. Maria Mloysia Weiner, geb. zu Hainburg in Dester. 1784. Prof. 1810. — S. Maria Martha Bodtensteiner, geb. in Dester. 1787. Prof. 1811. — S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in Dester. 1789. Prof. 1825. — S. Maria Gertrud Fink, Speise-

Meisterin, geb. zu Neumark in Böhmen 1805. Prof. 1832. — S. Mloysia Katharina Lehmer, geb. zu Kleinberghofen in Baiern 1805. Prof. 1836. — S. Maria Anna Josepha Wallner, geb. in Dester. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Mechtildis Fink, Gärtnerin, geb. zu Neumark in Böhmen 1816. Prof. 1840. — S. Maria Stanislaa Paar, geb. zu Oberlaa in Dester. 1815. Prof. 1841. — S. Maria Katharina Polt, Köchin, geb. in Dester. 1816. Prof. 1842. — S. Maria Dorothea Prantner, geb. in Dester. 1816. Prof. 1842. — S. Mloysia Margaretha Frisnegg, besorgt den Speisesaal der Fräulein, geb. zu Grätz 1812. Prof. 1843. — S. Maria Lucia Treßler, geb. in Dester. 1814. Prof. 1845. — S. Maria Agatha Berger, geb. in Dester. 1820. Prof. 1845.

Touriére: S. Maria Vincentia Marhold, geb. zu Eggenburg in Dester. 1816. Prof. 1840. — S. Maria Salesia Raninger, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. — S. Maria Leopoldina Kasimir, geb. in Dester. 1819. Prof. 1846. — S. Maria Karolina Dosl, geb. in Wien. 1821. Prof. 1846.

Frauen-Kongregation des allerheiligsten Erlösers, nach der Regel des heil. Alphons von Liguori, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1831 in Wien auf der Landstraße.

Oberin: Schw. Maria Coelestina Steniger, geb. zu Güss in Steiermark 1807. Prof. 1832.

Vikarin: Schw. Maria Raphaela Böbl, geb. zu Stein in Oesterr. 1791. Prof. 1835.

Professor-Chor-schwester: Schw. Maria Michaela Nawratil, geb. zu Laxenburg in Oesterr. 1806. Prof. 1832. — Schw. Maria Viktoria Gräfin von Welfersheimb, geb. zu Graz in Steiermark 1805. Prof. 1832. — Schw. Maria Emanuela Schönbauer, geb. zu Himberg in Oesterr. 1807. Prof. 1832. — Schw. Maria Magdalena Handschky, geb. zu Wien 1805. Prof. 1834. — Schw. Maria Johanna Bapt. Sappger, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Schw. Mar. Leopoldina Dunkel, geb. zu Gemünden am Main 1809. Prof. 1835. — Schw. Maria Antonia Rehl, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — Schw. Mar. Gertrudis Wartner, geb. zu Böschernitz in Böhmen 1812. Prof. 1836. — Schw. Maria Hilomena Thewanger, geb. zu Mautern in Steiermark 1815. Prof. 1837. — Schw. Maria Mechtildis Wartner, geb. zu Wien 1814. Prof. 1838. — Schw. Mar. Clara Gräfin Grabowska, geb. zu Warschau in Pohlen 1817. Prof. 1838. — Schw. Mar. Franziska Selasia Grogger, geb. zu Aufsee in Steiermark 1812. Prof. 1838. — Schw. Maria Franziska Freiin de Salis Soglio, geb. zu Soglio in Graubündten 1799. Prof. 1839. — Schw. Mar. Seraphica Merkelbach, geb. zu Wittem in Belgien 1810. Prof. 1840. — Schw. Maria Xaveria Faust, geb. zu Düren in Rheinpreußen 1813. Prof. 1840. — Schw. Mar. Rosa Ruthenstock, geb. zu Klein

Reinprechtsdorf in Oesterr. 1816. Prof. 1840. — Schw. Maria Cäcilia Röck, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1821. Prof. 1842. — Schw. Mar. Agnes Thewanger, geb. zu Mautern in Ober-Steiermark 1819. Prof. 1842. — Schw. Mar. Theresia Naderer, geb. zu Großnonnendorf in Oesterr. 1815. Prof. 1843. — Schw. Mar. Joh. Höpp, geb. zu Wien 1811 Prof. 1843. — Schw. Maria Angela v. Pichlstein, geb. zu Senning in Oesterr. 1822. Prof. 1844. — Schw. Maria Fidelia Freiin von Lago, geb. zu Görz 1821. Prof. 1845. — Schw. Maria Inocentia Tack, geb. zu Willre in Holland 1823. Prof. 1845. — Schw. Maria Gabriela Verheyen, geb. zu Grave in Brabant 1806. Prof. 1846. — Schw. Maria Alphonse Schemmerl von Laitenbach, geb. zu Laibach 1789. Prof. 1846. — Schw. Maria Anna Josepha Merlo, geb. zu Köln 1814. Prof. 1846. — Schw. Maria Paula Langohr, geb. zu Aachen 1820. Prof. 1846. — Chor-Novizien: Schw. Maria Therubina Matton, geb. zu Tirlmont in Brabant 1812. — Schw. Maria Aloisia Donat, geb. zu Georgswalde bei Rumburg 1822. — Chor-Edu-
kandinnen: Martha Cavalli, geb. zu Frankfurt am Main 1826. — Vinzenzia Lauzi, geb. zu Maitland 1823. — Laienschwester: Schw. Aloisia Bott geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Evangelista Dohl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1836. — Schw. Bernarda Meiner, geb. zu Rottenmann 1806. Prof. 1838. — Schw. Alphonse Steurer

geb. zu Ober-Dirnbad in Oesterr. 1808. Prof. 1838. — Schw. Armella Schneider, geb. zu Reifersdorf in Oesterr. 1813. Prof. 1839. — Schw. Veronika Stift, geb. zu Röschiß in Oesterr. 1812. Prof. 1840. — Schw. Ignatia Mühl, geb. zu Aldersflaa in Oesterr. 1812. Prof. 1840. — Schw. Josepha Raininger, geb. zu Frauendorf in Oesterr. 1802. Prof. 1844. — Schw. Augustina Berger, geb. zu Reifersdorf in Oesterr. 1816. Prof. 1844. — Schw. Anna Wawrowscheß, geb. zu Ilkau in Böhmen 1820. Prof. 1844.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paulo mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: Schw. Friederika Baumgartner, geb. zu Walchsee, in Tyrol 1811. Prof. 1839.

Professen: Schw. Maria Anna Landkammer, geb. zu Schwegat in Oesterr. 1797. Prof. 1836. — Schw. Sophia Fuchs, geb. zu Grumbach in Oesterr. 1806. Prof. 1836. — Schw. Ferdinanda Zaigiß, geb. zu Budwiß in Mähren 1811. Prof. 1836. — Schw. Maximiliana Bernold, geb. zu Großmeißeldorf in Oesterr. 1802. Prof. 1836. — Schw. Magdalena Trentwalder, geb. zu Zams in Tyrol 1795. Prof. 1836. — Schw. Barbara Mra-

zek, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1836. — Schw. Nepomucena Hamza, geb. zu Manian in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Ludmilla Gottschauerk, geb. zu Kolditz in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Filomena Hofherr, geb. zu Kempten in Baiern 1807. Prof. 1836. — Schw. Anastasia Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Karolina Böhm, geb. zu Grün in Böhmen 1804. Prof. 1836. — Schw. Franziska Weiser, geb. zu Niglern in Tyrol 1801. Prof. 1837. — Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn 1801. Prof. 1837. — Schw. Juliana Mandelbarger, geb. zu Unternalb in Oesterr. 1803. Prof. 1837. — Schw. Margaritha Woratscha, geb. zu Stab in Böhmen 1806. Prof. 1837. — Schw. Martha Neumann, geb. zu Grätz in Steiermark 1807. Prof. 1837. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Wagram in Oesterr. 1806. Prof. 1837. — Schw. Perpetua Reindl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1837. — Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies in Frankreich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felicitas Strupi, geb. zu Krainburg in Illyrien 1814. Prof. 1837. — Schw. Maria Elisabetha Falsner, geb. zu Hochkrammel in Oesterr. 1809. Prof. 1838. — Schw. Vincentia Niemi, geb. zu Pitzthal in Tyrol 1812. Prof. 1838. — Schw. Cäcilie Gräfin Gilleis, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Schw. Raphaela Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1811. Prof. 1839. — Schwa-

Gabriele Bruner, geb. Eggenburg in Dester. 1818. Prof. 1839. — Schw. Veronika Zsch, geb. zu Drosendorf in Dester. 1809. Prof. 1839. — Schw. Agnes Bruner, geb. zu Eggenburg in Dester. 1813. Prof. 1839. — Schw. Nothburga Rudig, geb. zu Jams in Tyrol 1813. Prof. 1838. — Schw. Paula Schmid, geb. zu Wien 1814. Prof. 1839. — Schw. Michaela Seelböck, geb. zu Franzhausen in Dester. 1815. Prof. 1839. — Schw. Stanislaa Ramer, geb. zu Reichersdorf in Dester. 1819. Prof. 1830. — Schw. Komedie Heeberger, geb. zu Deger Mühl in Tyrol 1810. Prof. 1840. — Schw. Apollonia Rappert, geb. zu Eger in Böhmen 1803. Prof. 1840. — Schw. Thella Röckl, geb. zu Eger in Böhmen 1811. Prof. 1840. — Schw. Antonia Weiss, geb. zu Eger in Böhmen 1812. Prof. 1840. — Schw. Rosa Stöhr, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. — Schw. Negydia Holaus, geb. zu Hipbach in Tyrol 1820. Prof. 1840. — Schw. Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchenfeld in Dester. 1813. Prof. 1840. — Schw. Klara Püger, geb. zu Gries in Tyrol 1811. Prof. 1840. — Schw. Maria Wenebitter, geb. zu St. Kunigunde in Steiermark 1820. Prof. 1841. — Schw. Constantine Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1804. Prof. 1841. — Schw. Bernarda Jawurek, geb. zu Loosdorf in Dester. 1809. Prof. 1841. — Schw. Ehrentraub Hasenpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. Prof. 1841. — Schw. Ottilia Füstöß von Banca Calva, geb. zu

Wien 1819. Prof. 1842. — Schw. Johanna Bapt. Speer, geb. zu Müdling in Desterreich 1813. Prof. 1842. — Schw. Dorothea Fetz, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1842. — Schw. Wilhelmine Göbel, geb. zu Linz 1819. Prof. 1842. — Schw. Jakobine Schuster, geb. zu Rogling in Baiern 1810. Prof. 1842. — Schw. Peregrina Schrauder, geb. zu Heuraffl in Dester. 1813. Prof. 1842. — Schw. Coletta Auer, geb. zu Stum in Tyrol 1812. Prof. 1842. — Schw. Christina Göls, geb. zu Ried in Dester. 1814. Prof. 1842. — Schw. Dominika Firman, geb. zu Wien 1810. Prof. 1842. — Schw. Firmina Noel, geb. zu Zell in Tyrol 1820. Prof. 1842. — Schw. Viktoria Walter, geb. zu Köln in Sachsen 1820. Prof. 1842. — Schw. Bonaventura Schillerabichler, geb. zu Linz 1814. Prof. 1842. — Schw. Rosalia Haussteiner, geb. zu Rohrbach in Dester. 1815. Prof. 1842. — Schw. Colomana Haslinger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1843. — Schw. Sigmaringa Simmer, geb. zu Meggendorf in Dester. 1822. Prof. 1843. — Schw. Aloisia Enzelberger, geb. zu St. Thomas in Oberösterreich. 1814. Prof. 1843. — Schw. Claudia Troll, geb. zu St. Martin in Dester. 1813. Prof. 1843. — Schw. Theresia Hager, geb. zu Deutschwagram 1819. Prof. 1843. — Schw. Alexia Hager, geb. zu Deutschwagram 1820. Prof. 1843. — Schw. Afra Koller, geb. zu Püll in Tyrol 1810. Prof. 1843. — Schw. Regis Spiztmüller, geb. zu Haizendorf 1821. Prof. 1843. — Schw. Johanna Häusler, geb. zu Wien 1815.

Prof. 1843. — Schw. Petronilla Wurda, geb. zu Linz in Oesterr. 1815. Prof. 1843. — Schw. Jacunda Reichel, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1817. Prof. 1843. — Schw. Eölestina Holzbauer geb. zu Gunterödorf in Oesterr. 1820. Prof. 1843. — Schw. Engelbertha Marquard, geb. zu Grinzing in Oesterr. 1815. Prof. 1843. — Schw. Hedwig Klaus, geb. zu Tarnowitz in Preussisch-Schlesien 1817. Prof. 1843. — Schw. Bernardina Paukert, geb. zu Großlatein in Mähren 1813. Prof. 1843. — Schw. Wendelina Langer, geb. zu Bries in Preussisch-Schlesien 1813. Prof. 1844. — Schw. Sabina Oberhuber, geb. zu Linz 1822. Prof. 1844. — Schw. Sigismunda Hrubiczka, geb. zu Prag 1815. Prof. 1844. — Schw. Franziska Romana Wiesinger, geb. zu Steyer in Oesterr. 1819. Prof. 1844. — Schw. Adelina Bruckner, geb. zu Pulkau in Oesterr. 1818. Prof. 1844. — Schw. Berena Stöger, geb. zu Reibling in Oesterr. 1821. Prof. 1844. — Schw. Salefia Reger, geb. zu Wien 1815. Prof. 1844. — Schw. Rosina Pointner, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1818. Prof. 1844. — Schw. Justina Hirschmann, geb. zu Herrnsals 1820. Prof. 1844. — Schw. Adelheit Schillerspichler, geb. zu Linz 1821. Prof. 1844. — Schw. Alphonsa Döschel, geb. zu Oberweiden 1820. Prof. 1845. — Schw. Martina Ragenböck, geb. zu Linz 1814. Prof. 1845. — Schw. Lucia Bachmayr, geb. zu St. Konrad in Oesterr. 1819. Prof. 1845. — Schw. Albertina Nemec, geb. zu Nepomuck in Böhmen 1823. Prof.

1845. — Schw. Agatha Straffer, geb. zu Leobing in Oesterr. 1820. Prof. 1845. — Schw. Protopia Winkler, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1824. Prof. 1845. — Schw. Ruperta Kronsteiner, geb. zu Rosenstein in Oesterr. 1821. Prof. 1845. — Schw. Cyrilla Ezerwinka, geb. zu Butschowitz in Mähren 1813. Prof. 1845. — Schw. Cajetana Maierhofer, geb. zu Haideröfen 1818. Prof. 1846. — Schw. Pia Kaiserlechner, geb. zu Weistrach in Oberösterreich. 1815. Prof. 1845. — Schw. Ernestine Wagner, geb. zu Eisgrub in Mähren 1821. Prof. 1845. — Schw. Brigitta Schilger, geb. zu Lambach in Oberösterreich. 1820. Prof. 1846. — Schw. Katharina Neubauer, geb. zu Preßburg, in Ungarn 1812. Prof. 1846. — Schw. Siena Kullis, geb. zu Wien 1825. Prof. 1846. — Schw. Philippina Maierhofer, geb. zu Haideröfen 1823. Prof. 1846. Novizinen im zweiten Jahre: Schw. Emanuela Hausdorf, geb. zu Breslau in Preuß. Schlesien 1821. — Schw. Angela Böck, geb. zu Christkindl in Oberösterreich. 1827. — Schw. Walburga Waginger, geb. zu Altbach in Oesterr. 1821. — Schw. Augustina Pölzl, geb. zu Steyer in Oberösterreich. 1821. — Schw. Seraphine Paulitsch, geb. zu Osvald in Krain 1819. — Schw. Monica Franz, geb. zu Wien 1824. — Schw. Leopoldina Wagner, geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1822. Schw. Canzia Heinge, geb. zu Treunburg in Preuß. Schlesien 1823. — Schw. Floriana Stadlberger, geb. zu Rosenstein in Oberösterreich. 1823. — Schw. Camilla Bösch, geb. zu Weiskirchen in Oberösterreich.

1822 — Novizinen im ersten Jahre: Schw. Anna Nuzesky, geb. zu Kremfier in Mähren 1826. — Schw. Katharina Horak, geb. zu Markowitz in Mähren 1828. — Schw. Anna Maria Seibold, geb. zu Stettfeld in Baiern 1818. — Schw. Elisabeth Seyer, geb. zu Linz in Dester. 1820. — Schw. Josepha Rukmann, geb. zu Molla in Oberösterreich. 1824. — Schw. Theresia Bedenscher, geb. zu Pögenkirchen in Dester. 1825. — Schw. Maria Theresia Bitt, geb. zu Schönberg in Mähren 1824. — Schw. Franziska Berka, geb. zu Proßnitz in Mähren 1819. — Schw. Theresia Hofmeister, geb. zu Böhmischkrut in Dester. 1825. — Schw. Lucia Ledwina, geb. zu Markowitz in Mähren 1827. — Schw. Maria Anna Raschtowsky, geb. zu Kommarau in Mähren 1824. — Schw. Theresia Stodner, geb. zu Gallneukirchen in Oberösterreich. 1827. — Schw. Anna Flehner, geb. zu Trabenreith in Oberösterreich. 1823. — Schw. Franziska Rozeluh, geb. zu Zamlkau in Böhmen 1819. — Schw. Karolina Heinz, geb. zu Müglitz in Mähren 1827.

Die barmherzigen Schwestern sind vertheilt im Mutterhause zu Gumpendorf und in den Filialhäusern in der Leopoldstadt, zu Linz, zu Szathmar, zu Paschlawitz und Kremfier.

Die Seelenanzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Militärs, beträgt nach der neuesten Angabe:

in der innern Stadt	56,569
in sämmtlichen Vorstädten	337,292
Zusammen	393,861

Biertel Unter-Wiener-Wald.

Dekanat Baden.

Allacht (Alland), a. Pf. Verw.: P. Conrad Berlin, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Grätz in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. P. Heinrich Grünbeck, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Wien 1818. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit den Filialen: Meyerling, Goisbach, Glashütte und Berghäusern — S 13. 1166. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Baden, Stabt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Alko, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Dester. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Much, Wpr., geb. zu Grafenberg in Dester. 1808. Pr. 1834. 2) Hr. Johann Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Dester. 1815. Pr. 1841. 3) Hr. Joseph Herz, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. — R. R. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias Borroth, k. k. Hofkaplan, Wpr., geb. zu Böszing in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat zu Guttenbrunn: Hr. Joseph Fiedler, pens. Feldkaplan, geb. zu Dergeorgthal in Böhmen 1790. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Guttenbrunn. — Wirtschafts-Verwalter zu Leesdorf: P. Kon-

rad Fleuriet, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf, Gutenbrunn Rohr, Braiten und Maudgasse. Slz. 5878. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gaaden, a. Pf. Berw.: P. Johann Krug, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Sparbach. Slz. 848. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ga infahren, a. Pf. Berw.: P. Martin Pochsrucker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Waldfkirchen im Passauischen 1771. Prof. u. Pr. 1797. Patr. Stift Melk. Koop. P. Marian Ille, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Zlabings in Mähren 1816. Prof. 1841. Pr. 1842. Mit den Filialen: Großau, Heibelsdorf, Merkenstein, Bößlau. Slz. 2227. Entf. 2 St.

Ginselsdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joseph Kohn, Wpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Leesdorf und Fabrik. Slz. 1407. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Joseph Steis, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Litschenau in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Deutscher Ritter-Orden. Koop. Hr. Leopold Nebopil, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Znaim in Mähren 1819. Prof. 1845. Pr. 1843. Mit den Filialen: Kanalhau, Sigriftshof, Tallern. Slz. 1700. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Reiffel, geb. zu Olmütz in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. — P. Adam Krieg, Wirthschaftsverwalter, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Mit dem Jägerhause, Eichlagelhof, Kanaldammhause und Ziegelöfen. Slz. 2000. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Heil. Kreuz, a. Pf. Berw.: P. Michael Steiner, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich Prior, geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom Stifte Heil. Kreuz): P. Ignaz Marno von Eichenhorst, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit den Filialen: Füllenbergl, Preinsfeld, Sattelbach, Schwenchatbach, Siegenfeld. Slz. 1118. Entf. $1\frac{1}{2}$ St. St. Helena (Rauhenstein), Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Weiskersdorf (Freiherr von Dobbelhof-Dier). Mit dem Jägerhause im Weichselthale und der Karlsgrasse von Baden. Slz. 1164. Entf. 1 St.

Kottingsbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Greger, Wpr., geb. zu Brattelsbrunn in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Ortschaft (Hr. Joachim Graf Münch-Bellinghausen). Mit der Filiale Wagram. Slz. 728. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Leopoldsdorf (Klausen-Leopoldsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu

- Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821. Patr. Dasf. f. Waldbamt. Koop. Hr. Johann Grumppmann, Wpr., geb. zu Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818. Pr. 1844. Slz. 1003. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.
- Münchendorf, a. Pf. Verw.: P. Nikolaus Markarius, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gaya in Mähren 1802. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 1017.
- Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Stainitz, Wpr., geb. zu Scharndorf in Oesterr. 1785. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Filiale Dyenhäusen und Lamesfeld. Slz. 980. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Pfaffstätten, a. Pf. Verw.: P. Eugen Strack, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und Schleusen- hütte. Slz. 1067. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — P. Bernhard Heilbrunner, Hofmeister im Vilsenfelder Hofe, geb. zu Deutsch-Reichenau in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1820.
- Raisenmarkt, Kll. Verw.: P. Sigismund Fidebauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Rohrbach, Schwarzensee. Slz. 603. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Sittendorf, a. Pf. Verw.: P. Cajetan Scvignani, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Sillian in Tirol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Fil.

- Dornbach, Rohrbach, Wildeggen und Neumegg. Slz. 420. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Sooß, Kll. Vlkp In. Hr. Samuel Graf, Wpr., geb. zu Gainfahnen 1808. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Maria-Zell in Oesterr. (Hr. Joseph Exinger.) Slz. 402.
- Sulz, Kll. Prov. Verw.: P. Hermann Um- dasch, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Efferding in Oesterr. 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Gruberan. Slz. 532. Entf. bis 1 St.
- Tattendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Wolfgang von Stradiot, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Nebelitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Koloman Krieger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. Slz. 771.
- Traiskirchen, Markt; a. Pf. Verw.: P. Columban Landsteiner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Weinern in Oesterr. 1784. Prof. und Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Johann Bapt. Gönner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gresten in Oesterr. 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Benefiziat zu St. Nikolaus: Hr. Franz Faistenmantel, Defizienten-Wpr., geb. zu Treuttsch in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr. Fürst-Erbischof. Mit den Fil. Möllersdorf, Wienerndorf. Slz. 2325. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Tribuswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Stanzl, Wpr., geb. zu Stanern in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürstl. u. gräfl. Starhembergischen Familie. Koop. Hr. Ignaz Brosch, Wpr., geb. zu Prag 1818. Pr. 1844. Mit der Fil. Josepfolthal. Slz. 660.

Trumau, a. Pf. Verw.: P. Friedrich Lewandowski, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. und Pr. 1835. Patr. Stift Heil. Kreuz. — Wirthschaftsverwalter: P. Franz von Prohaska, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Neustadt in Dester. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Slz. 1563.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser - Ordens, gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Desterreich, im Jahre 1134.

Abt: P. T. Herr Edmund Komaromy, der Cisterzienser - Stifte Heiligenkreuz im Walde in Dester. und zu St. Gotthard in Ungarn Abt, Er. k. k. apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand, Lokal-Direktor der theologischen Hauslehranstalt, des k. k. landwirthschaftlichen Vereines in Wien Mitglied, der k. Gerichts- und Wieselburger Comitatus Beisitzer, geb. zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. Abt 1841.

Prior: P. Michael Steiner, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt und Stiftspfarrverw., geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819.

Profess-Priester: P. Karl Fidler, geb.

zu Wolfenstein in Dester. 1775. Prof. 1799, Pr. 1800. (zu St. Gotthard in Ungarn). — N. Berthold Weinhofer, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1779. Prof. und Pr. 1802. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Dominik Schäfer, Pfarrverw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf, in Schlesien 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Leopold Gindl, Amtsverwalter im Stifte, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Franz von Prohaska, Wirthschafts-Verwalter zu Trumau, geb. zu Neustadt in Dester. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Konrad Berlin, Pfarrverw. zu Alland, geb. zu Gräß in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810 — P. Emerik Simála, Administrator zu Königshof in Ungarn, geb. zu Hladovka in Ungarn 1780. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, Wirthschaftsverwalter zu Niederleis, geb. zu Weikersdorf in Dester. 1787. Prof. 1809. Pr. 1811 — P. Daniel Rüdnitz, Pfarrverw. zu Mogensdorf in Ungarn, geb. zu Dolinz in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Johann Krug, Pfarrverw. zu Gaden, geb. zu Neutitschein in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner, Administrator zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Niederleis in Dester. 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczy, zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. — P. Melchior Kristian, Pfarrverw. zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Steinamager in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gundisaly Ullerich, Waldschaffer im Stifte, geb. zu W. Neustadt in

Oesterr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gregor
 Grünböck, Schatzmeister, Sakristei- und Kabinetts-
 Direktor im Stifte, geb. zu Siebenbrunn in Oesterr.
 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun,
 Kämmerer, Küchenmeister und Kassner im Stifte, geb.
 zu Drösing in Oesterr. 1791. Prof. 1818. Pr. 1819.
 — P. Maximilian Prock, Professor der Moral-Theo-
 logie im Stifte, geb. zu Raumberg in Oesterr. 1796.
 Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weiss,
 Hofmeister und Archivar im Stiftshofe in Wien, geb. zu
 Richterhof in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821.
 — P. Maurus Rottke, zu St. Gotthard in Ungarn,
 geb. zu Bodensadt in Mähren 1794. Prof. u. Pr.
 1819. — Placidus Schmidbauer, Spiritual und Sub-
 prior im Stifte, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800.
 Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt
 und Professor des Stifts-Conviectes, Beisitzer der bi-
 schöflichen Gerichtstafel des Bistums von Bistum in Un-
 garn, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1824.
 Pr. 1827. — P. Nikolaus Markarius, Pfarrverw.
 zu Münchendorf, geb. zu Gaya in Mähren 1801.
 Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack,
 Pfarrverweser zu Pfaffstätten, geb. zu Wien 1801.
 Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber,
 Pfarrverw. zu Weichselbaum in Ungarn, geb. zu
 Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. —
 P. Ludwig Schindler, Prior und Administrator zu
 St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Neutitschein in
 Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz
 Kav. Vennes, Pfarrverw. zu Winden in Ungarn,

geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr.
 1831. — P. Friedrich Lewanderzky, Pfarrverw. zu
 Trumau, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. und Pr.
 1835. — P. Adolph Reindl, Professor des Bibelstu-
 diums N. B. und der orientalischen Sprachen, Biblio-
 thekar im Stifte und Ceremoniär des hochw. Herrn
 Abten, geb. zu Niederleis in Oesterr. 1812. Prof.
 1836. Pr. 1837. — P. Florian Erriß, Professor des
 Bibelstudiums N. B. u. Novizenmeister im Stifte, geb.
 zu Heil. Kreuz in Oesterr. 1814. Prof. 1836. Pr.
 1837. — P. Anton Langseit, Pfarrverw. zu Poders-
 dorf in Ungarn, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof.
 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, Professor am
 Gymnasium zu Wiener-Neustadt, geb. zu Reichenberg
 in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Ca-
 jetan Sevegnani, Pfarrverw. zu Sittendorf, geb.
 zu Sillian in Tyrol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837.
 — P. Sales Knittel, Lehrer der ungarischen Sprache
 im Stifte, geb. zu Altenburg in Ungarn 1815. Prof.
 und Pr. 1839. — P. Sigismund Fidebauer, Lokalie-
 verw. zu Reichenmarkt, geb. zu Traasdorf in Ungarn
 1814. Prof. und Pr. 1839. — P. Adalbert Wolf,
 Pfarrverw. zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Horn-
 stein in Ungarn 1814. Prof. 1839. Pr. 1840. —
 P. Herrmann Umdasch, prov. Lokalieverweser zu Sulz,
 geb. zu Eferding in Oesterr. 1811. Prof. 1839. Pr.
 1841. — P. Theodor Koch, geb. zu Münichhof in
 Ungarn 1817. Prof. und Pr. 1843. — P. Heinrich
 Grünbeck, Koop. zu Alland, geb. zu Wien 1818.
 Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Ignaz Marno von

Eichenhorst, Koop. an der Stiftspfarre, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Robert Lindner, Koop. zu Niedersulz, geb. zu Meyrling in Oesterr. 1823. Prof. und Pr. 1846. — P. Clemens Müller, geb. zu Wien 1822. Prof. und Pr. 1846. — P. Mariau Sichtacher, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1820. Prof. und Pr. 1846. — P. Edmund Frank, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1824. Prof. und Pr. 1847. — P. Benedikt Gsell, geb. zu Wien 1823. Prof. und Pr. 1847. — P. Emanuel Weiniger, geb. zu Groß-Meseritsch in Mähren 1820. Prof. und Pr. 1847. — Nicht Professorekleriker im 3. Jahrgange der Theologie: Fr. Gottfried Weitzl, geb. zu Wien 1822. — Fr. Ulrich Millner, geb. zu Weiden in Ungarn 1825. — Fr. Alois Rziha, geb. zu Trübau in Mähren 1823. — Fr. Ferdinand Stupka, geb. zu Pilsen in Böhmen 1825. — Fr. Alberik Wilfing, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1826. — Im 2. Jahrgange der Theologie: Fr. Georg Zanetti, geb. zu Traiskirchen in Oesterr. 1825. — Fr. Stephan Pfeiffer, geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1825. — Im 1. Jahrgange der Theologie: Fr. Julius Sylvestor, geb. zu Wien 1827. — Fr. Gotthard Schmidt, geb. zu Wien 1828. — Fr. Ladislaus Nutrich, geb. zu Dörfl in Ungarn 1828. Novizen: Fr. Ernest Passer, geb. zu Sieding in Oesterr. 1826. — Fr. Ambros Klüber, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1828.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben an der theologischen Hauslehranstalt: P. Alberich Renk, Profess-Priester des Stiftes Zwettl, Professor der Pastoral-Pädagogik und Erziehungskunde, geb. zu Rudmanns in Oesterr. 1805. Pr. 1831. — P. Julius Zelenka, Präsekt und Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Professpriester des Stiftes Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Andreas Kaspar, Professpriester des Stiftes Lilienfeld, Professor der Dogmatik, geb. zu Hollitz in Böhmen 1808. Prof. 1836. Pr. 1837.

Dekanat Fischamend.

Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Jakob Münnich, Wpr., fürstl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, der ungarisch-adeligen Gerichtstafel von Kis und Nagy Jusz Affessor, geb. zu Altenburg in Ungarn 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Mader, geb. zu Fallbach in Oesterr. 1817. Pr. 1843. Mit den Filialen: Albern, Neugebäude, der Munitz- oder Jesuitenmühle. Siz. 1500. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Ellend (Maria Ellend), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hostasch, Wpr., geb. zu Neugebäin in Böhmen 1817. Pr. 1842. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Franz Kav. Graf von Abensperg

und Traun). Mit der Fil. Kroatisch-Haßlau.
— Slz. 527. Entf. $\frac{1}{2}$ Stund.

Enzersdorf an der Fischa, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Franz Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr. Orts-herrschaft (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) Mit den Fil.: Karlsdorf, Klein-Neusiedl, Ludwigshof. — Slz. 1675. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Wilhelm Hulesch, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. Mit der Fil. Dorf Fischamend. Slz. 2011. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gallbrunn, n. Pf. prov. Pfarrverw.: Don Gabriel Hajek, Barnabit, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Slz. 750.

Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Chudoba, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Johann Scheibl, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844. Mit der Fil. Kemmühl. Slz. 1210. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Margarethen am Moos, a. Pf. Verw.: Don Joachim Cortella, Barnabit, geb. zu Grein in Oberösterreich. 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don Johann Matth. Roczauffek, geb. zu Zdiarna

in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 763. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Rauchwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 529.

Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf (Hr. Karl von Fellner.) Koop. Hr. Johann Astenberger, Wpr., geb. zu St. Ruprecht an der Raab in Steiermark 1814. Pr. 1840. Slz. 1658.

Schwechat, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Reinhardt, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. 1) Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Dester. 1813. Pr. 1841. 2) Hr. Karl Brosch, Wpr., geb. zu Igla in Mähren 1819. Pr. 1842. Mit den Fil. Alt- und Neu-Kettenhof, Kleberling, Rannersdorf, Zwölfaring. Slz. 4813. Entf. bis 1 St.

Benefizium im Kettenhof. Benefiziat: Hr. Franz Rayerle, Defizienten-Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Herrschaft Kettenhof. (Frau Barbara Mayer).

Benefizium in Zwölfaring. Benefiziat: Hr. Johann Herberger, Defizienten-Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811. Pr. 1835. Patr. Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.

Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Guschl, Wpr., geb. zu Dürnholz in Mähren

1798. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erbischof. Koop.
Hr. Adolph Ebler von Baudis, Wpr., geb. zu
Wien 1815. Pr. 1845. Mit der Fil. Eber-
gassing, der Papierfabrik Franzenthal, dem Neu-
und Wiesenhof. Slz. 1587. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu
Margarethen am Moos, gegründet von
den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1744.

Don Joachim Cortella, Subprior und Pfarrer, geb.
zu Grain in Oberösterreich. 1798. Prof. 1823. Pr.
1825. — Don Gabriel Hajek, prov. Pfarrverwe-
ser zu Gallbrunn, geb. zu Počatek in Böhmen
1801. Prof. und Pr. 1825. — Don Johann
Matth. Rozauffek, Koop., geb. zu Zbiarna in
Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841.

Dekanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim,
Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830.
Patr. Religionsfond. Slz. 647.

Bruck an der Leitha, Stadt, a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Karl Negl, Wpr., geb. zu Hausbrunn
in Oesterreich 1806. Pr. 1829. Patr. Religions-
fonds-Herrschaft St. Pölten. Koop.: 1) Hr.
Franz Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in
Mähren 1819. Pr. 1843. 2) Hr. Franz Nie-
biger, Wpr., geb. zu Wien 1821. Pr. 1846.

3) Hr. Heinrich Steinbach, Wpr., geb. zu Wien
1823. Pr. 1847. Slz. 3432.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Bayer, Wpr., geb. zu Raase in k. k.
Schlesien 1788. Pr. 1818. Patr. Landesfürst.
Slz. 791.

Deutschhaslau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Schillerwein, Wpr., geb. zu Postmeritz in Mäh-
ren 1807. Pr. 1833. Patr. Religionsfond.
Mit der Filiale Wankheim. Slz. 379.
Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas
Wils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1794.
Pr. 1817. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St.
Pölten. Mit der Filiale Arbesthal. Slz.
1225. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushülfsp. in Ar-
besthal: Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu
Leitomischl in Böhmen 1803. Pr. 1825.

Hainburg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Jakob Reinberger, erzbischöfl. Konsistorialrath,
Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb.
zu Hainburg in Oesterr. 1790. Pr. 1813 Patr.
Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Johann Diwald,
Wpr., geb. zu Hohenwarth in Oesterr. 1816.
Pr. 1840. 2) Hr. Hermann Roth, Wpr., geb.
zu Raaden in Böhmen 1821. Pr. 1847. Slz.
4268.

Höflein bei Bruck an der Leitha, a. Pf.
Pfarrer: Hr. Georg Kastner, Wpr., geb. zu
Witis in Oesterr. 1809. Pr. 1838. Patr.

Herrschaft Petronell (Hr. Franz Xav. Graf von Abensperg und Traun). Slz. 1142.

Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Ogfolberhaid in Böhmen 1810. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Schönabrunn. Slz. 527. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1803. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Slz. 660. Puchfurth, kll. Kllkpln.: Hr. Karl Eckl, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Slz. 313.

Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Mühm, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Patr. Ortschaft (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). Slz. 920.

Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Deutsch-Altenburg (Wilhelm Freiherr von Ludwigsdorf). Slz. 1060.

Regelsbrunn, kll. Kllkpln.: Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterr. 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Bildungsmauer. Slz. 556. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Roßau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert Audersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos in Oesterr. 1807. Pr. 1829. Patr. Religions-

fond. Mit der Filiale Gerhaus. Slz. 740. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sarasdorf, kll. Kllkpln.: Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmeißeldorf in Oesterr. 1806. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Slz. 413.

Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Petronell. (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). Slz. 456.

Stirneusiedl, n. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Trautmannsdorf (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). Slz. 556.

Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlo-witsch in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Ortschaft (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). Slz. 626.

Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Hahn, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Slz. 576.

Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Adalbert Reßl, Wpr., geb. zu Hohenfurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Slz. 919.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterr. 1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Kooperator: Hr. Florian Poliska, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1841. Mit der Filiale Oberaspang (Markt) und zerstreuten Häusern. Slz. 2728. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Bromberg, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Bartholomäus Pflanzl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ort in Oberösterreich. 1794. Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Alexander Rosenstingl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting in Oberösterreich. 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 1761. Entf. 2. St.

Edlitz, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Anton Fessler, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Wangen in Württemberg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Hieronymus Kastenberger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. Slz. 1800. Entf. 2 St.

Feistritz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Weidlich, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Feistritz (Hr. Joseph Freiherr von Dietrich). — Slz. 888. Entf. $2\frac{1}{2}$ St.

Haszbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Talafosky, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schulschleiss-Aufscher, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Slz. 721. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Grössinger, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Payerbach in Oesterr. 1806. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Steiersberg (Hr. Ernest Graf von Wurmbbrand und Stuppach). Slz. 758. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Meirner, Wpr., geb. zu Dösch in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Mathias Nevolka, Wpr. geb. zu Schattau in Mähren 1819. Pr. 1844. Slz. 3200.

Kranichberg, kll. Pflkpln.: Hr. Joseph Wiesner, Wpr., geb. zu Mödling in Oesterr. 1811. Pr. 1839. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 387. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Adliger, Wpr., geb. zu Thernberg in Oesterr. 1807. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 810. Entf. 2 St.

St. Peter am Neuwald, kll. Pflkpln.: Hr. Georg Köhrer, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1803. Pr. 1832. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil. Schneeграben, Mariensee, Neustift, Pangegg, Inneraigen. Slz. 999. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.

- Raah, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Perini, Wpr., geb. zu Arthegen in Italien 1776. Pr. 1801. Patr. Herrschaft Wartenstein (Hr. Anton Graf v. Garaciolle.) Slz. 525. Entf. 1½ St.
- Scheiblingkirchen, n. Pf. Berw.: Hr. Raimund Laabmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Linz, geb. zu Reichersberg in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 897. Entf. bis 1¼ St.
- Thernberg, Markt; n. Pf. Berw.: Hr. Eduard Zöhrer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Sarleinsbach in Oesterr. 1810 Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Fil. Außerschildgraben, Eichberg, Grub, Innerschildgraben, Kreith, Neustift, Ofenbach, Reitersberg, Stang, Urbach und Weingart. Slz. 800. Entf. bis 1¼ St.
- Trattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Pitauer, Wpr., geb. zu Triesch in Mähren 1792. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 843. Entf. 3 St.
- St. Valentin, a. Pf. Berw.: P. Martin Hebaud, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt. Slz. 1258. Entf. 1½ St.

D e k a n a t K i r c h s c h l a g.

- Gschaidt, k. k. Pf. Pf. In.: Hr. Anton Schmidt, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1816. Pr.

1840. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 800. Entf. 1½ St.
- Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Döbberger, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1798. Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Bodenberger, Wpr., geb. zu Ratscher in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit den Fil. Außerslehen, Harrmansdorf, Hattendorf, Hohenegg, Kirchschlagl, Maltern, Saubischl, Ziegen. Slz. 1087. Entf. bis 2 St.
- Hohenwoltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Gefner, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Hohenwoltersdorf. Mit den Fil.: Ringensfurth, Haag, Hackbühl, Schlatten, Rosenbrunn. Slz. 1391. Entf. bis 2 St.
- Hollenthon, n. Pf. Berw.: Hr. Ignaz Rille, Verwalter der Stift Reichersberg'schen Patronats- und Zehent-Herrschaft, regulirt. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Auffig in Böhmen 1788. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 1018. Entf. 1½ St.
- Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Bruckner, fürsterg. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Der Magistrat zu Wr. Neustadt. Koop. Hr. Joseph Richter, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. Mit den Fil. Lemberg, Aigen, Stanz und zerstreuten Häusern. Slz. 2479. Entf. 2½ St.

Krumbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Walter, Wpr. geb. zu Hohenstein in Böhmen 1811. Pr. 1837. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Michael Seher, Wpr., geb. zu Reß in Oesterr. 1823. Pr. 1847. Slz. 1700. Entf. bis 2 $\frac{1}{4}$ St.

Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Trummler, Wpr., geb. zu Wiener Neustadt in Oesterr. 1812. Pr. 1836. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Karl Dörfler, Wpr., geb. zu Järlau in Mähren 1822. Pr. 1846. Mit der Fil. Kallenburg und zerstreuten Häusern. Slz. 1562. Entf. bis 2 $\frac{1}{2}$ St.

Schönau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Levineky, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1813. Pr. 1838. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Leopold Zöhrer, Wpr. geb. zu Hadres in Oesterr. 1819. Pr. 1846. Mit der Fil. Ungerbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1300. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fritsch, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oester. 1813. Pr. 1837. Patr. Ortschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Slz. 1205. Entf. bis 1 St.

Wiesmath, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt) Provisor: Hr. Johann Prentner, Wpr., geb. zu Czachran in Böhmen 1815. Pr. 1841. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Geisler, Wpr., geb. zu Johannesthal in Böhmen 1821.

Pr. 1847. Mit den Fil. Weisstein, Fingenberg, Gerethschlag, Höll, Rußleiten, Oberau, Stadtweg, Schlatten, Schwarzenberg, Slz. 1655. Entf. 1 St.

Zöbern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Blas, Wpr., geb. zu Graun in Tyrol 1779. Pr. 1809. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Swoboda, Wpr., geb. zu Sasomin in Mähren 1821. Pr. 1845. Mit den Fil. Schlag, Pischl, Stibegg, Guggendorf, Knollen, Mayerhofen, Rullma, Rambühl. Slz. 1899. Entf. 1 $\frac{3}{4}$ St.

Dekanat Klosterneuburg.

Baumgarten an der Wien, Pfl. PflspIn. Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Slz. 780.

Döbling, (Ober- und Unter-Döbling), n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Obkircher, Wpr., geb. zu Brixen in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Lamm, Wpr., geb. zu Ritschau in Mähren 1820. Pr. 1844. Slz. 3411.

Dornbach, a. Pf. Berw.: P. Michael Nagenzann, Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb. zu Hohen-Salzburg 1789. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift St. Peter in Salzburg. Koop. P. Severin Elate, Bened. vom Stifte St. Peter, geb. zu Jamna in Krain 1803. Prof.

1827. Pr. 1830. Mit der Fil. Neuwaldegg und zerstreuten Häusern. Slz. 1203. — Entf. bis 1½ St.

Gersthofer, k. k. k. k. l. n.: Hr. Johann Ev. Hecht, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Dom-Kapitel als Administration der Pfdl von Schwanau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht. Slz. 379.

Grünzing, n. Pf. Verw.: Hr. Aquilin Plawatsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 1084.

Heiligenstadt, a. Pf. Verw.: Hr. Benno Mandl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Aushilfspriester: Hr. Gilbert Seitelhofer, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Pressburg in Ungarn 1821. Prof. 1842. Pr. 1844. Mit der Filiale Josefsdorf. Slz. 867. Entf. 1 St.

Hernals, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kiener, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. 1) Hr. Ernest Rödl, Wpr., geb. zu Parisdorf in Dester. 1806. Pr. 1834. — 2) Hr. Johann Jira, Wpr., geb. zu Gunterdsdorf in Dester. 1823. Pr. 1847. Slz. 9000.

Hiesing, a. Pf. Verw.: Hr. Leander Stifter, Jubilar-Priester, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Welleschín in Böhmen 1771.

Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Eugen Zabizar, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) Hr. Firmin Schneider, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. Slz. 2313. — R. R. Schloßkaplanei zu Schönbrunn. Schloßkpln.: Hr. Johann Bapt. Weber, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1786. Pr. 1807. Patr. Landesfürst.

Höflein an der Donau, a. Pf. Verw.: Hr. Jakob Ernest, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 290.

Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Katechetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Dester. 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Süß, Wpr., geb. zu Lufau in Böhmen 1817. Pr. 1843. Slz. 1250.

Kahlenbergerdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Franz Jägerl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 395.

Kierling, a. Pf. Verw.: Hr. Emanuel Emminger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit

der Fil. Gugging und zerstreuten Häusern.
Slz. 1030. Entf. 1 St.

Klosterneuburg. a) Obere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Friedrich Baumann, zugleich Direktor der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): Hr. Johann Bapt. Komenda, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. 2) Hr. Franz Kav. Weiglsteiner, geb. zu Gaisruck in Oesterr. 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. Slz. 2200 b) Untere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Hieronymus Desterreicher, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schul-Distriktsaufseher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hlabings in Mähren 1789, Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Leopold Hanauska, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Pöltenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Slz. 2452. — Langstögerische Benefizien. Benefizianten: 1) Erledigt. 2) Hr. Franz Rossmann, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1782. Pr. 1805. 3) Hr. Joseph Redwied, Defizienten-Wpr., geb. zu Chrudim in Böhmen 1812. Pr. 1838. Das Verleihungsrecht steht dem fürsterzbischöfl. Ordinariate zu.

Krißendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Michael Weigl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb.

zu Jglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 794. Lainz, kfl. Kllkpln.: Hr. Michael Stadler, Wpr., geb. zu Reßelsdorf in Oesterr. 1799. Pr. 1822. Patr. Fürst Erzbischof. Mit den Fil. Rosenberg, Spreising. — Slz. 796 Entf. $\frac{3}{4}$ St. Maria-Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Krügner, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1820. Pr. 1844. Mit den Filial.: Aubhof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach, Weidlingau und zerstreuten Häusern. — Slz. 862 Entf. $1\frac{1}{4}$ St. Mauerbach n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gisser, Wpr. geb. zu Dedenburg in Ungarn 1783. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Mauerbach (Hr. Georg Freiherr von Sina). Benefizium im dortigen Versorgungshause. Benefiziat Hr. Anton Tobisch, Wpr. geb. zu Wickeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Filialen: Heimbach, Steinbach u. zerstreuten Häusern. Slz. 1198. Entf. bis 2 St. Meidling (Ober- und Unter-Meidling), n. Pf. Verw.: Hr. Marzellin Reiß, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regulirte Chorherren vom Stifte Klosterneuburg) 1.) Hr. Theophons Plager, geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. Pr. 1838. 2.) Hr.

Matthäus Gansberger, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. Mit der Fil. Gaudenzdorf. Slz. 10503.

Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. 1) Hr. Jakob Pecho, Wpr., geb. zu Priethal in Böhmen 1814. Pr. 1840. 2) Hr. Joseph Neugebauer, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1817. Pr. 1843. Slz. 6770.

Neustift am Walde, n. Pf. prov. Berw.: Hr. Ferdinand Socher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Salmansdorf. Slz. 563. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rußdorf, n. Pf. Berw.: Hr. Naimund Natsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Zwittau in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Megd Dremel, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. Slz. 2547.

Sttafrin, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Putner, Wpr., geb. zu Wien 1796. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Emanuel Paleß, Wpr., geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1816. Pr. 1839. Slz. 7010.

Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterreich 1801.

Pr. 1826. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Anton Graßl, Wpr. geb. zu Klosterneuburg in Oesterr. 1816. Pr. 1842. Mit der Fil. Breitensee. Slz. 4128. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Pögleinsdorf, kll. Pflkpln.: Hr. Karl Schmid, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft. Slz. 250.

Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gash, Wpr., geb. zu Pazmansdorf in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Anton Nowak, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1842. Mit den Fil. Breitenmaiß, Dürwien, Hajawinkl, Kleinöniggraben, Kniewaldl, La-wies, Jellinggraben, Pfalzau, Pfälzberg, Pichl-berg, Neckawinkl, Rotherd, Rauchengern, Tullnerbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1468. Entf. bis 2 St.

Purkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hauke, Wpr., geb. zu Seddorf in Schlessen 1797. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1819. Pr. 1841. Aushilfspr. in Gablig: Hr. Gregor Podverschen, Defizienten-Wpr., geb. zu St. Ruprecht in Krain 1776. Pr. 1808. Mit den Fil. Gablig, Fischeigraben, Tullnerbach, Neumühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern. Slz. 2009. Entf. bis 3 St.

Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Lehner, Wpr., geb. zu Rautendorf in Oesterr. 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr.

Karl Puchhammer, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterreich 1811. Pr. 1835. 2) Hr. Leopold Krebs, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1815. Pr. 1839. 3) Hr. Anton Pirx, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1818. Pr. 1841. 4) Hr. Karl Rippel, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1816. Pr. 1838. Slz. 26530.

Sievering, a. Pf. Berw.: Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 1183. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

St. Veit (Ober-St. Veit) an der Wien, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Angermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen in Oesterr. 1803. Pr. 1827. Patr. Fürst. Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Wraz, Wpr., geb. zu Bracow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit den Fil. Hacking und Unter-St. Veit Slz. 2368. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Währing, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Berger, Wpr., geb. zu Ebenfurt in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Peter Ottep, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1842. Slz. 3283.

Weidling, n. Pf. Berw.: Hr. Ambros Mösner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 848. Entf. 2 St.

Weinhaus, Pfl. Pflkpln.: Hr. Ignaz Schwarz,

Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr. 1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstantin. Slz. 485.

Regulirtes lateranesisches Chorherrenstift des heil. Augustin zu Klosterneuburg; gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterr., im Jahre 1114.

Propst: P. T. Hr. Wilhelm Seblaczek, Ritter des kais. österr. Leopold-Ordens, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erzherzogthume Oesterr. unter der Enns, n. ö. Landstaad, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. Propst 1844.

Dechant: Hr. Ignaz Weigl, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Jglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825.

Profess-Priester: Hr. Leander Stifter, Jubilar-Priester und Senior des Stiftes, Pfarrverweser zu Hieging geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Wolfgang von Stradiot, Pfarrverw. zu Tattendorf, geb. zu Nedelitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. — Hr. Theob. Friß, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Rath, o. ö. Professor der Moralthologie an der Wiener Hochschule, k. k. theologischer Bücher-Censor, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Schrattenthal in

Oesterreich 1777. Prof. 1801. Pr. 1800. Hr. Benno
 Mandl, Pfarrverw. zu Heiligenstadt, geb. zu Wien
 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. — Hr. Andreas
 Mock, Wirthschafts-Administrator zu Pringendorf,
 geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr.
 Maximilian Fischer, Archivar im Stifte, Inhaber
 der mittleren goldenen Civil-Ehren-Medaille am
 Bande, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804. Pr. 1806.
 — Hr. Marzelli Reiss, Pfarrverw. zu Meidling,
 geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr.
 Serverin Wasserhauser, Kassenamts-Verwalter, geb.
 zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr.
 1809. — P. T. Hr. Gregor Hummel, insulirter
 Abt zu Heöviz in Ungarn, gewesener Erzieher der
 Durchl. erzherzoglichen Söhne Sr. k. k. Hoheit des
 Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lomb.-Venet.
 Königreiches, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr.
 1809. — Hr. Ludwig Grund, Pfarrverw. zu Kor-
 neuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr.
 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im
 Stifte, geb. zu Krems in Oesterr. 1788. Prof. 1810.
 Pr. 1812. — Hr. Benedikt Saringer, Pfarrverw.
 zu Langenzerndorf, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof.
 1813. Pr. 1814. — Hr. Hieronymus Oesterreicher,
 fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-
 Aufseher und Pfarrverw. in der untern Stadt
 Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789.
 Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert,
 Kämmerer, geb. zu Kronitz in Mähren 1791. Prof.
 1815. Pr. 1817. — Hr. Ernest Sedlaczek, Küchen-

meister, geb. zu Selowitz in Mähren 1796. Prof.
 1817. Pr. 1819. — Hr. Otto Wolf, Professor der
 Pastoraltheologie an der theologischen Hauslehran-
 stalt im Stifte, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797.
 Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler
 von Schreyber, Professor des Bibelstudiums A. B.
 an der Hauslehranstalt und Bibliothekar im Stifte,
 geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr.
 Adam Schreck, Kanzlei-Direktor, geb. zu Wien
 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kra-
 tochwila, Pfarrverw. zu Stoigendorf, geb. zu Mo-
 helno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. —
 Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sievering,
 geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr.
 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Leopold-
 bau, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. und
 Pr. 1823. — Hr. Rudolph Christoph, Konsistorial-
 rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des
 Eggenburger Dekanates und Pfarrverw. zu Rein-
 prechtspöla in der St. Pöltner Diöcese, geb. zu Lub-
 nit in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825.
 Hr. Michael Weigl, Pfarrverweser zu Krizendorf,
 geb. zu Jglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr.
 1829. — Hr. Aquilin Hlawatsch, Pfarrverw. zu
 Grinzing, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof.
 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Baumann,
 Pfarrverw. in der obern Stadt Klosterneuburg und
 Direktor der Stifts Hauptschule geb. zu Wien 1807.
 Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Raymund Datsch,
 Pfarrverw. zu Rusdorf, geb. zu Zwitavka in Mäh-

ren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Eminger, Pfarrverw. zu Kirling, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hammerschmidt, Pfarrverw. zu Floridsdorf, geb. zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — Hr. Franz Jügerl, Pfarrverw. zu Raßlenbergerdorf, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebaß, Doktor der Gottesgelehrtheit, gewesener Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Professor der griechischen Sprache und des Bibelstudiums N. B. und Novizenmeister im Stifte, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schloffer, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rösner, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Hippolyt Hanauska, Pfarrverw. zu Gößendorf W. U. M. B., geb. zu Pöstenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaler, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, prov. Pfarrverw. zu Neustift, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, Pfarrverw. zu Höfflein an der Donau, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, Koop. zu Hiebing, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Fourer Hartl, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1809.

Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rösner, Professor der Moralthologie an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Rautenfranz, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann B. Komenda, Koop. an der obern Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Berthold Fröschl, Hauskaplan Sr. königl. Hoheit des Herzogs von Lucca, geb. zu Weinsteig in Oesterr. 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, Koop. zu Hiebing, geb. zu Kronitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Ildephons Mäker, Koop. zu Meidling, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Kav. Weßlfleiner, Koop. an der obern Stadtpfarre zu Klosterneuburg und Professor der Landwirthschaftslehre, geb. zu Gaisruck in Oesterr. 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Hartmann Zeibig, Doktor der Philosophie, Professor der Religionswissenschaft und Erziehungskunde an der Universität zu Olmütz, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Hermann Czsch, Regenschori und Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Mönchengrätz in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Matthäus Gansberger, Koop. zu Meidling, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Leopold Hanauska, Koop. an der untern Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Pöstenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Megybius Dre-

mel, Koop. zu Ruffdorf, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Colomann Krieger, Koop. zu Tattendorf, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Gilbert Seitelhofer, Koop. zu Heiligenstadt, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821. Prof. 1842. Pr. 1844. — Hr. Thomas Kollitscher, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. — Hr. Albert Hölzl, Schatzmeister im Stifte, geb. zu Reichenau in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — Hr. Leo Kwieta von Kwiakowsky, Gastmeister im Stifte, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1847. — Hr. Remigius Szoboszlai, geb. zu Wien 1822. Prof. 1845. Pr. 1847. — Profess.-Kleriker: Hr. Laurenz Haberl, geb. zu Leesdorf in Dester. 1823. Prof. 1846. — Nicht Profess.-Kleriker: Hr. Wilhelm Köhler, geb. zu Zlatník in Böhmen 1828. — Hr. Eduard Sensesler, geb. zu Wien 1825. — Hr. Gaudenz Graf, geb. zu Kleintajar in Mähren 1827. — Hr. August Raus, geb. zu Hüttendorf in Dester. 1824. — Hr. Alois Mais, geb. zu Langendorf in Mähren 1828. — Novizen: Heinrich Bender vom Säbelskampfe, geb. zu Friedland in Böhmen 1829. — Albin Haltan, geb. zu Neustadt in Dester. 1828. — Ubaldo Kosterfisch, geb. zu Littan in Mähren 1828.

D e k a n a t L a a.

Neuau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornhofer, Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790.

Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der Fil. Niedenhof. Slz. 607. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Altmanndorf, kll. kllkpln.: Hr. Franz Baumgartner, Wpr., geb. zu Oberleinsitz in Dester. 1810. Pr. 1836. Patr. Religionsf. Slz. 525.

Aggersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Gattereder, Wpr., geb. zu Baden in Dester. 1793. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Karl Veith, Wpr., geb. zu Wien 1818. Pr. 1841. Mit den Fil.: Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. Slz. 2841 Entf. bis $\frac{3}{4}$ St. — Ausschilfspr. zu Siebenhirten: Hr. Andreas Müller, Defizienten-Wpr., geb. zu Au am Leithaberg 1814. Pr. 1838.

Biedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwernsdorf in Dester. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz. 723.

Breitenfurth, kll. kllkpln.: Hr. Johann Kulhanek, Wpr., geb. zu Ober-Hermanitz in Böhmen 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsf. Mit den Fil.: Großhöniggraben, Hochrotherd, Wolfsgraben. Slz. 980. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Brühl (Hinterbrühl), kll. kllkpln.: Unbesetzt. Provisor: Hr. Ferdinand Gattereder, Wpr., geb. zu Penzing in Dester. 1816. Pr. 1843. Patr. Herrschaft Beste Liechtenstein. (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit den Filial.: Borderbrühl, Weissenbach, Wassersprung. Slz. 891. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolaschek, Wpr., geb. zu Neß-
lowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herr-
schaft Beste Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von
Lichtenstein). Koop. Hr. Joseph Seher, Wpr.,
geb. zu Markersdorf in Oesterr. 1823. Pr. 1847.
Slz. 1720.

Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzers-
dorf), n. Pf. Verw.: P. Franz Sal. Gassitsch,
Franziskaner, geb. zu Földvár in Ungarn 1805.
Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Religionsfond.
Koop.: 1) P. Wolfgang Dietl, Franziskaner,
geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830.
Pr. 1831. — 2) P. Chrysostomus Weidner,
Franziskaner, Katechet, geb. zu Wien 1807. Prof.
1830. Pr. 1831. Mit den Fil.: Beste Lich-
tenstein, Welsche Hof. Slz. 996. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
Gipsbühl, Pfl. PflpLn.: Hr. Anton Puz, Wpr.,
geb. zu Dedenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828.
Patr. Beste Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von
Lichtenstein). Mit den Fil.: Hochleuthen,
Perlhof, Schiegenwald. Slz. 378. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
Hennersdorf (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer:
Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermisdorf
in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft
Leopoldsdorf. Mit der Filiale Leopoldsdorf.
Slz. 717. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Hependorf, k. k. Schlosskaplanei und Ku-
ratie. Schlosskaplan und Kurat: Hr.
Franz Ammon, Wpr., geb. zu Droß in Oesterr.
1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst. Slz. 435.

Himberg, freier Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Treiber, fürsterzb. Konsistorialrath, De-
chant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu
Lundelskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809.
Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Wilhelm Berger,
Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1814. Pr.
1839. Mit den Fil.: Pellendorf, Guttenhof.
Slz. 1730. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand
Künstler, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1792.
Pr. 1816. Patr. Ortschaft (Herr Alois
Miesbach). Koop. Hr. Augustin Rinka, Wpr.,
geb. zu Wildenschert in Böhmen 1807. Pr. 1833.
Mit der Fil. Neusteinhof. Slz. 3386.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kalchsburg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Zel-
ler, Wpr., geb. zu Mattersdorf in Ungarn 1816.
Pr. 1843. Patr. Herrschaft Mauer (Hr. Va-
lentin Ritter von Mack). Slz. 269.

Kaltenleutgeben, Pfl. PflpLn.: Hr. Vin-
cenzenz Hauke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in
Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst-Erzbis-
chof. Mit der Fil. Waldmühl. Slz. 783.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Laa (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Oesterr.
1787. Pr. 1812. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.
Hr. Anton Mündl, Wpr., geb. zu Pichlern in
Böhmen 1819. Pr. 1842. Mit den Fil.:
Unterlaa, Neusiedl, Ziegelöfen. Slz. 1849.
Entf. 1 St.

Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziffa, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1832. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 480. Entf. bis 1 St.

Lanzendorf (Maria Lanzendorf) n. Pf. Pfarrer: verw.: P. Emanuel Fleischmann, Franziskaner, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. P. Hugo Prilissauer, Franziskaner, geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. Mit den Fil.: Ober- und Unter-Lanzendorf. Slz. 710. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Larenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer und k. k. Schloßkaplan: Hr. Michael Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterregbach in Dester. 1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Alois Stribersky, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1838. Slz. 1087.

Liesing, n. Pf. Pfarradministrator: Hr. Joseph Altmann, Wpr., geb. zu Bitis in Dester. 1805. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (Hr. Valentin Ritter von Mack). Slz. 1165.

Mauer, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Job, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1807. Pr. 1830. Patr. Ortschaft (Hr. Valentin Ritter von Mack). Militär-Seelsorger: Unbesetzt. Slz. 1391.

Mödling, l. f. Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Benzel Spannbauer, Wpr., geb. zu Böhmisch-Röhrn in Böhmen 1788. Pr. 1811. Patr. Das Ernennungsgerecht hat der Magistrat von

Mödling, das Bestätigungsrecht der Landesfürst. Koop. Hr. Franz Dommeyer, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1835. — **Spital-Benefiziat:** Hr. Martin Rüd, pension. Pfarrer von Liesing, Wpr., geb. zu Tulbe in Baiern 1780. Pr. 1808 — **Hofmeister im Melker Stifte-Hofe:** P. Thomas Raidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Strobniß in Böhmen 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Mit der Fil. Klausen. Slz. 3319.

Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Kriesche, Wpr., geb. zu Waskowitz in Böhmen 1795. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 1529. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Perchtoldsdorf, (Petersdorf,) l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz de Paula Gellner, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1778. Pr. 1801. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Ladislaus Bauer, Wpr., geb. zu Theres in Dester. 1822. Pr. 1847. Slz. 2354.

Rodaun, k. k. Kkpln.: Hr. Johann Evang. Schwarzkopf, geb. zu Zistersdorf in Desterreich 1811. Pr. 1835. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 680.

Simmering, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kleebinder, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Dester. 1796. Pr. 1818. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. Hr. Johann Schiffer, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1844. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 3290. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bösendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Kanzler, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1829. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit Ziegelöfen und zerstreuten Häusern. Slz. 744. Entf. 2 St.

Franziskaner Klöster.

a) In Lanzendorf, gegründet von dem Kaiser Leopold I. im Jahre 1696.

Quardian: P. Emanuel Fleischmann, Pfarrverweser, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profeß = Priester: P. Peter Klumetzky, Senior und Spiritual, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Dionysius Dollinschegg, Prediger, geb. zu Oberschleinitz in Kärnthen 1790. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Rainer Niemez, Spiritual, geb. zu Gebitsch in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1820. — P. Hugo Prilifauer, Vicar, Koop. und Katechet, geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Thaddäus Urban, Frühprediger, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1788. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Stanislaus Minazowich, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Hieronimus Gartner, Sonntagspätprediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Beno Pahr, Feiertagsprediger, geb. zu Raibling in Mähren 1810. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Benjamin Hassel, Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1844. — Laienbrüder: Fr. Gotthard Wimmer, Rel-

Iermeister und Pförtner, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. — Fr. Sanctus Schwarz, Sakristaner und Schneider, geb. zu Rabi in Böhmen 1803. Prof. 1827. Fr. Bern. Wörther, Koch, geb. zu Linz 1820. Prof. 1843. — Fr. Zeno Kammerer, Pförtner, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1819.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Cilly im Jahre 1454.

Quardian: P. Salesius Gasitsch, Pfarrverw., geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828.

Profeß = Priester: P. Pacificus Tamaszkovits, Spiritual, geb. zu Böding in Ungarn 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Wolfgang Dietl, Kloster-Vicar und Pfarr-Koop., geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Narcis Albrecht, Prediger, geb. zu Pimphenham in Oesterr. 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Chrysostomus Weidner, Frühprediger, Koop. und Katechet, geb. zu Wien 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Basilus Lutz, Frühprediger, geb. zu Ybbs in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1831. — P. Johann Nep. Häßler, Fastenprediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Heinrich Bilbauer, Frühprediger, geb. zu Trübau in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Eduard Steindl, geb. zu Zlabings in Mähren 1804. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Edmund Seiz, Sonn-

tagsprediger, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Angelus Müller, Frühprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. Pr. 1842. — Laienbrüder: Fr. Sztaritsky, Pförtner und Kellermeister, geb. zu Groß-Peta in Ungarn 1785. Prof. 1818. — Fr. Willibald Adler, Schneider und Sakristaner, geb. zu Neudorf in Oesterr. 1800. Prof. 1826. — Fr. Anton Heiß, Koch, geb. zu Hedingen-Höhenzollern 1804. Prof. 1828.

Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, fürstlich-bischöflich. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Zöbern in Oesterreich 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz (Hr. Joseph Ritter von Bayna.) Koop. Hr. Jakob Kreisl, Wpr., geb. zu Tressowitz in Mähren 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Bergla, Salloder, Eichberg, Engenreith, Hart, Heusfeld, Grabl, Sirning, Stuppach, Weissenbach, Wörth. Slz. 2218. Entf. bis 1½ St.

St. Johann am Steinfeld, n. Pf. Berw.: P. Edmund Czörfux, Cisterzienser vom Stifte Neukloster; geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Garnweit, Hinterburg, Sied-

ling, Stixenstein, Ternitz, Töppling. Slz. 1013. Entf. bis 1½ St.

Klamm, a. Pf. einstweilen mit der Pfarre Schottwien vereint. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein) Slz. 620. Entf. bis 2½ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Berw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Ság in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Klatz, Marrerstorf, Mollram, Reith, Räglik, Rohrbach. Slz. 1100. Entf. 1½ St.

Maria-Schutz am Sömmerring, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Stursa, Wpr., geb. zu Stutsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Klamm zu Schottwien. (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 481. Entf. bis 2 St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Berw.: P. Herrmann Praxmarer, zugleich Quardian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Stixenstein (Hr. Ernest Graf v. Hoyos). Koop. (Minoriten). 1) P. Joseph Nechwile, geb. zu Pohora in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. 2) P. Mauritz Köhrer, geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Gregor Schmidtauer, geb. zu Eggersdorf in Steyermark 1809. Prof. und Pr. 1835. 4) P. Heinrich Smirniksky, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840 Mit den Fil.:

Blindenberf, Dipolz, Dunkelstein, Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Natschbach, Ober- und Unter-Weifching, Ramblach, Straßhof, Unterthanning, Wartmannstetten, Weibnitz. S. 5400. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Joseph Ritter von Wayna). Koop. Hr. Joseph Macho, Wpr., geb. zu Engelsbrechts in Oesterr. 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Reichenau, Hirschwang, und Kaiserbrunn, Ton, Trauten- und Knappenberg, Kleinau, Eblach, Grünfing, Hinterleithen, Payerbachgraben, Kieb, Petten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf, Schneebergdörf. S. 2848. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Fil.: Bürg, Buchbach, Ließling, Tiefenbach, Thon, Böstenhof und zerstreuten Häusern. S. 1033. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kral, Wpr., geb. zu Dobrzan in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Klamm (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein) Mit den Fil.: Hollenstein, Gessell, Gschaidt, Gries- und Sonnenleithen, Großau, Grünfing, Kleinau, Dörf, Eblach Breitenstein und Größ. S. 898. Entf. bis 2½ St.

Priggliß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schneider, erzbischöfl. Konsistorialrath und emerit. Dechant, Ex-Franziskaner, geb. zu Ellingen in Baiern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu Großgerungs in Oesterr. 1805. Pr. 1837. Mit der Fil. Edelhof und zerstreuten Häusern. S. 902. Entf. bis 3 St.

Puchberg am Schneeberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Fellerer, Doktor der Theologie, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Stirensstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos) Mit den Fil.: Brattensohl, Bruck, Eichberg, Grössenberg, Grubhäuser, Gutenmann, Hengstberg, Hengstthal, Hof, Knipflitz, Rosenheim, Mittering, Dedenhof, Pfenningsbach, Rohrbach, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen, Sierning, Sonnenleithen, Strengberg, Vierlehen, Unternberg. S. 1790. Entf. bis 2½ St.

Pütten, a. Pf. Werm.: Hr. Johann Mayrhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrechten in Oesterr. 1794. Prof. und Pr. 1823. Patr. Stifte Reichersberg. Koop. Hr. Bonnaventura Hallasch, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu St. Martin in Salzburger Kr. 1821. Prof. 1844. Pr. 1846. Mit den Fil. Brunn, Erlach, Inzenhof, Leyding, Pinz-

berg, Sautern, Weinberg. Slz. 2018. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Dolezalek, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1807. Pr. 1830. Patr.: Ortsherrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Koop.: Hr. Johann Stephanides, Wpr., geb. zu Kladrav in Böhmen 1820. Pr. 1843. Mit der Fil. Aue und zerstreuten Häusern. Slz. 824. Entf. bis 1 St.

Schwarza am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Reipert, Wpr., geb. zu GutsMutz in Böhmen 1786. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Frohsdorf. Koop. Hr. Karl Zichmann, Wpr., geb. zu Linz in Dester. 1807. Pr. 1832. Mit den Filialien: Breitenau, Guntrams. Slz. 930. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Sebenstein, Pfl. Pflkpln.: Hr. Karl Wegricht, Wpr., geb. zu Dobrzin in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Filialien: Schilttern und Sollgraben. Slz. 590. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Walpersbach, Pfl. Pflkpln.: Hr. Michael Holzgethan, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Dester. 1802. Prof. und Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 665. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Balthasar Grafen v. Hoyos, im Jahre 1631.

Duardian: P. Herrmann Praxmarer, zugleich Pfarrverw. und Definitor, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Professor-Priester: P. Joseph Nachjile, Koop., geb. zu Pohara in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Bernhard Mayer, geb. zu Bogen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. — P. Mauriz Köhrer, Koop., geb. zu Grafenberg in Dester. 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Gregor Schmidtauer, Koop., geb. zu Eggersdorf in Steiermark 1809. Prof. und Pr. 1835. — P. Heinrich Szmirnitsky, Koop., geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840.

Dekanat Neustadt.

St. Aegyden am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adolph Arnold Rhu, Honorar-Hofkaplan Sr. königl. Hoheit des Herzogs von Lucca, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Urfschendorf (Sr. kön. Hoheit Herzog von Lucca). Mit den Fil.: Dörfler, Gerasdorf, Neusiedl, Saubersdorf, Urfschendorf. Slz. 1154. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dreyßätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theodor Dreyherz, Wpr., geb. zu Wien 1810. Pr. 1833.

Patr. Herrschaft Fischau (Er. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Slz. 413. Entf. Auf die Wand $3\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf, (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Dantschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Ober-Eggendorf. Slz. 592. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer Hr. Franz Anton Stodtmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wr. Neustadt. Mit der Filiale Brunn. Slz. 1085. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Dester. 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wr. Neustadt. Mit den Filialen: Ascha, Greith, Gutermaun, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanzing, Neustiedl, Obersberg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach. Slz. 1008. Entf. bis 3 St.

Kaßelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann B. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. Slz. 782. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchbüchl (auch Rothengrub genannt), a. Pf. Berw.: P. Ludwig Hidel, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Stift Neukloster Mit den Fil.: Ober- und Unter-Höflein, Wil-

lendorf, Rothengrub, Strelzhof, Slz. 623. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Lanzentirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Köfler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener Neustadt. Koop. Hr. Georg Macher, Wpr., geb. zu Stranig in Desterreich 1810. Pr. 1834. Mit den Filialen: Frobsdorf Haberswörth, Klein-Wolkersdorf, Offenbach und Schleinz. Slz. 1580. Entf. bis 3 St.

Lichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ignaz Pinteritsch, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1786. Pr. 1809. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg und zerstreuten Häusern. Slz. 1310, Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Hr. Franz Pagelt, Defizienten-Wpr., geb. zu Lichtenwörth in Dester. 1813. Pr. 1839. — Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik. (Michael Hainisch.)

Mayersdorf, kkl. Berw.: P. Albrecht Schleising, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen: Netting, Zweiersdorf. Slz. 600. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St. Muthmannsdorf, a. Pf. Berw.: P. Alois Piringer, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Straß in Dester. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Emerberg, Gaden, Stollhof. Slz. 892. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu u. l. Fr. a. Pf. Probst und Pfarrer: P. T. Hr. Karl Gößmann, fürsterzb. Konsistorialrath, insulirter Probst, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Dornbach in Hessen 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. — Koop. 1.) Hr. Anton Schwarz, geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807. Pr. 1831. 2.) Hr. Franz Scharf, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1833. — 3.) Hr. Eduard Dietrich, Wpr., geb. zu Brzegnitz in Böhmen 1810. Pr. 1838. — 4.) Hr. Peter Winbühler, Wpr. geb. zu Bromberg in Oesterr. 1809. Pr. 1839. 5.) Hr. Johann Seblak, Wpr., geb. zu Straßnitz in Mähren 1820. Pr. 1843. Slz. 5720. Entf. bis 1 St. — b) Stiftspfarrer zur h. Dreifaltigkeit, n. Pf. Verw.: P. Stephan Straub, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. — Koop. (Cisterz. vom Stifte Neukloster): 1) P. Friedrich Kabelka, geb. zu Steinhof in Oesterr. 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — 2) P. Dominik Bilimek, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — 3) P. Franz Kav. Klach, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. Slz. 5936. — c) Zungenberg'sches Kurat-Benefizium zum heil. Leopold. Verw.: P. Anton Bauer, Priarist, geb. zu Wien 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. — Slz. 31.

Viesting, Markt; a. Pf. Pfarrer. Hr. Ignaz Reinkopf, Wpr., geb. zu Debenburg in Ungarn 1798. Pr. 1824. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wr. Neustadt. Koop. Hr. Peter Muffel, Wpr., geb. zu Budischowitz in Mähren 1821. Pr. 1845. Slz. 1000.

Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Röll, Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Slz. 701. Entf. bis 3 St.

Theresienfeld, a. Pf. Pfarrer. Hr. Joseph Leopold Widmayer, Wpr., geb. zu Debenburg in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Namesch, Wpr., geb. zu Wislerz in Böhmen 1818. Pr. 1847. Mit der Fil. Zelirdorf. Slz. 1420. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Edler von Bauernfeld, geb. zu Wien 1801. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Guttstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil.: Fromberg, Neusiedl und zerstreuten Häusern. Slz. 1004. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Waldeg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Amand Mahn, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Johannisberg in Schlesien 1790. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Dürnbach, Lebe, Peisching, Slz. 1009. Entf. bis 3 St.

Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1802. Pr. 1828. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. S. 13. 608.

Wingendorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Jos. Wenzl, Wpr., geb. zu Rohrbach in Destr. 1802. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Emmerberg (Er. kaiserliche Hoheit Erzherzog Rainer,) S. 13. 221.

Würfelsch, Kll. Berw.: P. Robert Audersky, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Cassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Hettmannsdorf, Wolfschl. S. 13. 664. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Zillingsdorf. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kegel, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. S. 13. 858. Entf. 1 St.

Stift Neukloster zu Wiener Neustadt, Cisterziensers-Ordens, gegründet vom Kaiser Friedrich IV., dem Friedfertigen, im Jahre 1444.

Abt: P. T. Hr. Bernard Schwindl, Er. k. k. apost. Majestät Rath, Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, Verordneter der n. ö. Herrn Stände, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Ehrenmitglied der Steiermärkischen Landwirthschafts-Gesellschaft und Mitglied mehrerer wissenschaftlicher und wohlthätiger Vereine, geb. zu Neubörs in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Abt. 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrw. an der Stiftspfarre und Novizenmeister, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess-Priester: P. Georg Tomekky, Senior, geb. zu Adamowitz in Schlesien 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. P. Ferdinand Hlawatsch, Hofmeister im Strelzhofe, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, Hofmeister im Stifte, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Kleinbörslein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. P. Martin Hebaus, Pfarrverw. zu St. Valentin, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarrverw. zu St. Laurenzen, geb. zu Sagb in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Alois Püringer, Pfarrverw. zu Muthmannsdorf, geb. zu Straß in Destr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Czörfur, Pfarrverw. zu St. Johann, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kabeika, Professor der Humanitäts-Klassen am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, Koop. an der Stiftspfarre, geb. in Steinhof in Destr. 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Präst am k. k. Gymnasium, geb. zu Wr. Neustadt in Destr. 1810. Prof. 1832.

Pr. 1833. — P. Ludwig Hinkel, Pfarrverw. zu Kirchbühl, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Straßbaum, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Meinetzschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Dominik Bilimek, Koop. an der Stiftspfarre, Bibliothekar und Direktor des Naturalien-Kabinetts, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Robert Audersky, Lokalie-Verweser zu Würflach, geb. zu Sassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Alberik Schleising, Lokalie-Verweser zu Mayersdorf, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Franz Xaver Flach, Koop. an der Stiftspfarre, Prediger, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Ernest Winter, suppl. Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Wiener-Neustadt 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Wilhelm Mayerhofer, Feiertags-Frühprediger, geb. zu Bömischkrut in Oesterr. 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — Novizen: Fr. Heinrich Gilly, geb. zu Wiener-Neustadt. 1826. — Fr. Eugen Wladika, geb. zu Wiener-Neustadt 1828.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben am k. k. Gymnasium: 1) P. Rudolph Skibinsky, Cisterz. vom Stifte Lillienfeld, Professor der Humanitätsklassen, geb. zu Krakau in Pohlen 1800. Pr. 1826. — 2) P. Anselm Brawenz, Cisterz. vom Stifte Zwettl

Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Iglau in Mähren 1808. Pr. 1832. — 3) P. Gustav Lorenz, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Reisenberg in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — 4) P. Wilhelm Pittner, Cisterz. vom Stifte Zwettl, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Budweis in Böhmen 1821. Pr. 1846.

K. K. Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt; gegründet von der Kaiserin Maria Theresia.

Privatisten der österr. Provinz, welche bey dieser Akademie angestellt sind: P. Adam Nusser, Superior, Burgpfarrer und Religionslehrer, geb. zu Günsburg in Baiern 1786, Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Ignaz Truttschmann, Bibliothekar, geb. zu Rohrdorf in Oesterr. 1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Wenzel Speer, Professor der Humanitäts-Wissenschaften, geb. zu Budweis in Böhmen 1797. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Franz Xav. Böhm, Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Joseph Lewisch, Burgpfarrvikar, akademischer Prediger und Religionslehrer, geb. zu Haindorf in Oesterr. 1805. Prof. 1827. Pr. 1830. — P. Heinrich Biehl, zweiter Burgpfarrvikar und Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. Pr. 1833.

Kapuziner-Kloster zu Wr. Neustadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Guardian: P. Marcellianus Rathausky, geb. zu Klattau in Böhmen 1802. Prof. und Pr. 1830.

Professor-Priester: P. Johann Bapt. Buday, Vikar geb. zu Schemnitz in Ungarn 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Andreas Kroiß, geb. zu Gnigl in Salzburg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. P. Anton Kliment, geb. zu Trebitsch in Mähren 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Cornelius Mayer, geb. zu Garsten in Ober-Österreich 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Cyprian Patial, geb. zu Brzezowiz in Mähren 1799. Prof. und Pr. 1822. — P. Hugolin Kufuttska, geb. zu Környe in Ungarn 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. — Kleriker-Novizen: Fr. Stanislaus Fallier, geb. zu Weißkirchen in Mähren 1830. — Fr. Mansuet Plach, geb. zu Stampfen in Ungarn 1827. — Fr. Berthold Popp, geb. zu Bistritz in Mähren 1827. — Fr. Lukas Gelsenek, geb. zu Klattau in Böhmen 1829. — Fr. Rajetan Denk, geb. zu Schittenhofen in Böhmen 1828. — Fr. Narcissus Burgauer, geb. zu Pettenbach in Oberösterreich 1826. — Fr. Henrikus Zahradnik, geb. zu Prag in Böhmen 1829. — Fr. Crescentius Swoboda geb. zu Lipnik in Mähren 1826. — Laienbrüder: Fr. Fidel Rubenbauer, geb. zu Amberg in Baiern 1770. Prof. 1799. — Fr. Chri-

stian Zauner, Pförtner, geb. zu Wien 1800. Prof. 1821. — Fr. Florentin Gödl, geb. zu Schreiberseiff in k. k. Schlesien 1806. Prof. 1834. — Fr. Friedrich Hönninger, geb. zu Königshof in Großherzogthum Baden 1807. Pr. 1833. — Fr. Alphons Strebizky, geb. zu Totis in Ungarn 1826.

Dekanat Pottenstein.

Altmarkt, Markt; kgl. kgl. Pln.: Hr. Wenzel Adolph Müller, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Prag 1808. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Klein-Maria-Zell (Hr. Joseph Eringer). Mit den Fil.: Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Klein-Theneberg. Slz. 803. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St. St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Eringer zu. Slz. 362. Entf. 2 St. Enzersfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waniek, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Ortschaft (Frau Julie Freiin von Widmann, geb. Freiin von Puthon). Mit den Fil.: Lindabrunn und Hirtenberg. Slz. 1100. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Furth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Kowetz, Wpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Vincenz Wajek, Wpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1822. Pr. 1846. Mit den Filial.: Mayerhof, Eberbach, Niemthal, Aggsbach, Nebgras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg und Klaus. Slz. 1490. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.

Grilenberg, a. Pf. Berw.: P. Lorenz Hebl, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Kieggers in Destr. 1790. Prof. 1818 Pr. 1819. Patr. Stift Melk. Mit den Fil.: Weitsau, Kleinsfeld, Neusiedl, Pollau und Steinhof. Slz. 775. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Gutenstein, Markt; a. Pf. Pfarrverw. und Prior: P. Bernard M. Englaner, Servit, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. Koop. (Serviten): 1) P. Lukas M. Szabo, geb. zu Pesth in Ungarn 1800. Prof. und Pr. 1829. — 2) P. Leopold M. Manninger, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Kapos in Ungarn 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — 3) P. Johanna Nep. Hafer, geb. zu Haiden in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. 4) P. Augustin M. Heißler, geb. zu Glaserwald in Böhmen 1805. Pr. 1836. Slz. 1530. Entf. bis 3 St.

Hafnerberg, kfl. Pflkpln.: Hr. Wenzel Tauschek, Wpr., geb. zu Diwischowiz in Böhmen

1787. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell (Hr. Joseph Exinger). Slz. 560. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wr.-Neustadt. Mit den Fil.: Vorder- und Hinteraigen, Alfersdorf. Slz. 616. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. Leobersdorf, Markt; a. Pf. Berw.: P. Rajetan Geyer, fürsterg. Konsistorialrath, Dechant und Schul-Distriktsaufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Destr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. Hr. Karl Schauta, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1842. Mit den Fil.: Dornau, Siebenhaus. Slz. 1447. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Mariazell (Klein-) a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Mitterbaur, Wpr., geb. zu Langenlois in Destr. 1809. Pr. 1833. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Exinger). Slz. 341. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Magendorf, kfl. Berw.; P. Jakob Gruber, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Krems in Destr. 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Hölles und der Haidmühle. Slz. 460. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Neuhaus, kfl. Pflkpln.: Hr. Leopold Pöck, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Destr.

1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Fahrased
(Hr. Georg Freiherr von Sina.) Mit den
Fil.: Gadenweit, Kimmberg, Pettsteig, Slz.
500. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus von
Gaal, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Ge-
sellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Eisenstadt in
Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Stadtmagi-
strat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Joseph
Nürnberg, Wpr., geb. zu Felső-Ezeli in Un-
garn 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Rug-
gendorf, Thal, Feichtenbach, Deb, Blätterthal.
Slz. 1452. Entf. bis 3. St.

Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Haidinger, Mitglied der k. k. Landwirth-
schafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Hain
in Dester. 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst.
Koop. Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu
Birnbad in Sachsen-Weimar 1811. Pr. 1836.
Mit den Filialen: Grabenweg, Fahrnsfeld,
Debla, Ober- und Unterperndorf, Schagen, Wei-
senbach. Slz. 3200. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Rohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lehen-
mayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834.
Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest
Graf von Hoyos). Mit den Fil. Steina-
pießing, Winzaberg, Zellenbach. Slz. 1141.
Entf. bis 3 St.

Sollenau (Sollenau), Markt; a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Johann Weyda, Wpr., geb. zu Jans-

dorf in Böhmen 1801. Pr. 1825. Patr. Orts-
herrschaft (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). —
Benefiziat zu Schönan: Hr. Joseph Bäch-
ler, Defizienten-Wpr., geb. zu Mistelbach in
Dester. 1811. Pr. 1835. Patr. Ortsberrschaft
(Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). Mit der
Fil. Schönan. Slz. 1492. Entf. 1 St.

Schwarzau im Gebirge, Markt; a. Pf.
Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb.
zu Znaim in Mähren 1802. Pr. 1825. Patr.
Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf
von Hoyos). Koop. Hr. Mathias Diem, Wpr.,
geb. zu Schrattenthal in Dester. 1820. Pr. 1846.
Slz. 2036. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.

Steinabrückl, kkl. Pflkpln.: Hr. Johann
Gnedt, Wpr., geb. zu Großmeiseldorf in Dester.
1806. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit
dem k. k. Raketen-Corps und der Filiale auf der
Haide. Slz. 1102. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

St. Veit an der Triesting, n. Pf. Pfarrer:
Hr. Leopold Nader, Wpr., geb. zu Döbling in
Dester. 1792. Pr. 1817. Patr. Religionsfond.
Mit der Fil. Edlitz. Slz. 1189. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Wöllersdorf, kkl. Pflkpln.: Hr. Franz Weiß-
ner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804.
Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 725.

Wopßing, kkl. Pflkpln.: Hr. Johann Behr,
Wpr., geb. zu Nies in Dester. 1801. Pr.
1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.:
Mühlthal, Oberpießing. Slz. 470. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kloster der P. P. Serviten zu Gutenstein, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos im Jahre 1685.

Prior: P. Bernard M. Englaner, zugleich Pfarrverw., geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811.

Professor = Priester: P. Lukas M. Szabo, Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1800. Prof. und Pr. 1829. — P. Leopold M. Manninger, Pfarrvikar im Markte Guttenstein, geb. zu Rabold in Ungarn 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — P. Johann Nep. M. Haßer, Koop., geb. zu Haid in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Augustin M. Heißler, Koop., geb. zu Glaserwald in Böhmen 1805. Pr. 1836. — Laienbrüder: Fr. Alexius M. Kößl, Unter-Sakristaner, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — Fr. Leonhard M. Krachl, Koch, geb. zu Zentendorf 1798. Prof. 1823.

Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kusolitsch, Mitglied der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg 1802. Pr. 1827. Patr. R. R. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 916.

Deutsch-Brodersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Plattner, Wpr., geb. zu St. Pölten 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Slz. 526.

Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weirelbaum, Wpr., geb. zu Horn in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Ortschaft (Hr. Karl Freiherr von Moser). Koop. Hr. Karl Bednarek, Wpr., geb. zu Kecsé in Ungarn 1821. Pr. 1847. Mit den Fil.: Siegersdorf, Haschendorf, Slz. 1800. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau in Oesterr. 1805. Pr. 1830. Patr. Ortschaft (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebschinsky). Slz. 897.

Hof am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ribitschka, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. R. R. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 1204.

Mannersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ambros Zettl, Wpr., geb. zu Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820. Koop. 1) Hr. Johann Fink, Wpr., geb. zu Hof in Oesterr. 1816. Pr. 1842. 2) Hr. Eduard Dittrich, Wpr., geb. zu Ratschitz in Böhmen 1823. Pr. 1846. Patr. R. R. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 2150. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berner, Wpr., geb. zu Wienerherberg in Oesterr.

reich 1809. Pr. 1833. Patr. Fürst-Erzbischof.
S. 13. 204.

Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schallertl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1804 — Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Peter Dtt, Wpr., geb. zu Neumark in Böhmen 1823. Pr. 1847. Aushilfspr. zu Belm: Hr. Joseph Holubek, pens. k. k. Feldkonsistorial-Sekretär, Wpr. der Olmüzer Diözese, geb. zu Sirowin in Mähren 1795. Pr. 1818. Mit den Fil. Grammet-Neusiedl, Belm. S. 13. 1639. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Schwadorf (Frau Theresia von Fellner). Mit der Fil. Gögendorf. S. 13. 1098. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wenzel, prov. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Oesterr. 1804. Pr. 1827. Patr. Dtrsherrschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Koop. 1) Hr. Joseph Hohenacker, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1819. Pr. 1844. 2) Hr. Franz Höbinger, Wpr., geb. zu Weßles in Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit der Fil. Landegg. S. 13. 3619. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Reisenberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Walenta, Wpr., geb. zu Elbeteinitz in Böhmen 1802. Pr. 1828. Patr. Herr-

schaft Seibersdorf (Hr. Graf von Cavriani). — S. 13. 620.

Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Larenburg in Oesterr. 1809. Pr. 1832. Patr. Dtrsherrschaft (Hr. Graf von Cavriani). S. 13. 370.

Sommerein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ammicht, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wildschütz in k. k. Schlesien 1787. Pr. 1811. Patr. R. R. Wtitikal-Herrschaft Scharfeneegg. S. 13. 1440.

Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Ebreichsdorf (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebsteinsky) Mit der Fil. Schranawand. S. 13. 1200. Entf. 1 St.

Wampersdorf, k. k. Kllkpln.: Hr. Peter Wesselaß, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S. 13. 460.

Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Schulz, Dekanats-Bibliothekar, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha) S. 13. 659.

Viertel Unter-Mannharts-Berg.

D e k a n a t B o c k f l ü ß.

Ungern, Markt; kgl. kglpln.: Hr. Alexander Maz, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. Patr. Ortschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Mit der Fil. Mannersdorf und 3 Bahnwächter = Hütten. Aus- hilfspr. zu Mannersdorf: Hr. Albert Korab, Wpr., geb. zu Aust in Böhmen 1792. Pr. 1813. Glz. 807. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Muersthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Hübner, Wpr., geb. zu Senftenberg in Böhmen 1765. Pr. 1795. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Wolfgang Zipperer, Wpr., geb. zu Flecken in Böhmen 1814. Pr. 1840. Glz. 1136.

Bockflüß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rainz, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterreich 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Brunner, Wpr., geb. zu Jasnitz in Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit den Schäferhöfen Althof, Wendlingerhof, und einer Bahnwächter = Hütte. Glz. 1546. Entf. 1 St.

Ebenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rment,

Wpr., geb. zu Tschonowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. Glz. 855.

Gözendorf, n. Pf. Verm.: Hr. Hippolyt Hanauska, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Pöstenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Belm. Glz. 1020. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Ziwuttscha, Wpr., geb. zu Rohrau in Oesterr. 1816. Pr. 1840. Patr. Ortschaft (Hr. Joseph Freiherr von Sardagne). Glz. 499.

Markgrafneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. — P. Ceslaus Rosleutscher, Prediger = Ordenspriester auf dem Dominikaner-Wirtschaftshofe, geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. Mit den Fil.: Glinzendorf, Großhofen, Parbasdorf. Glz. 944. Entf. 1 St.

Magen, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wendelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1789. Pr. 1811. Patr. Ortschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Glz. 895.

Obersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unter-Neubach in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Ortschaft (Hr. Maximilian Graf von Kollesch). Mit dem Schäferhofe Siehdichfür. Glz. 573. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Oberweiden, a. Pf. Verm.: P. Gabriel Reineg-

- ger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Klaus in Oesterr. 1793. Prof. 1814. Pr. 1815. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale Baumgarten an der March. Slz. 688. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Ollersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Sal. Weyda, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Ungern (Frau Ernestine Gräfin von Rinsky). Slz. 724.
- Prottes (Groß-Prottes), kgl. Verw.: P. Ludwig Steinböck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Steyer in Oesterr. 1782. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale Klein-Prottes und dem Ernestinerhofe. Slz. 696. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Michael Nießlein, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre Pilschsdorf. Slz. 739.
- Schönkirchen, n. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Joseph Balleck, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. Patr. (Orts Herrschaft Se. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Mit der Fil. Meyersdorf, dem Zuckermundhof und Straßhof. Slz. 867. Entf. 1 St.
- Schweinbarth (Groß-Schweinbarth), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, fürstergb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Pirawarther Bezirkes, Wpr., geb. zu Henstreu in Franken 1777. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Friedreich, Wpr., geb. zu Zoppanz in Mähren 1823. Pr. 1847.

- Mit der Waidmühle. Slz. 1255. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Stilfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Dworjak, fürstergb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Reintal in Oesterr. 1781. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Grub, Wuzlbürg, mit 3 Bahnwächterhäusern. Slz. 648. Entf. 1 St.
- Untergänserndorf, kgl. Verw.: P. Edmund Lambüchler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. Slz. 644.
- Untersiebenbrunn, kgl. Verw.: P. Anton Fohringer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Oberndorf in Oesterr. 1797. Prof. und Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhofe. Slz. 423. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Waidendorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811. Patr. Religionsfond. Slz. 609.
- Weikendorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Aemilian Pesenböck, Bened. vom Stifte Melk, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft zu Wien und Brünn, geb. zu Wegscheid in Baiern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Gilbert Kerschbaumer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Schärding in Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit den Fil.: Dörfles, Stripfing, Talesbrunn. Slz. 1200. Entf. bis 1 St.
- Zwerndorf, n. Pf. prov. Verw.: P. Alois

Jillich, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Mauer in Defterr. 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Melf. S. 454.

Dekanat Gaubitsch.

Nischenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Pfizinger, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779. Pr. 1808. Patr. Pfarre Oberleis. Mit der Fil. Nöhrenbrunn. S. 710. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eggenndorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Severin Fabo, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Theodor Wagner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Ofen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr. 1839. Mit den Fil.: Altenmarkt, Klein-Städtehdorf, Weyerburg, S. 1278. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Enzersdorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Martin Lenschert, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Raufen in f. k. Schlessen 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Klein-Radolz. — S. 589. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ernstbrunn, Markt; a. Pf. (Unbesetzt). Administrator: Hr. Johann Adam Mayr, Direktor der Hauptschule, Wpr., geb. zu Langenlois in Defterr. 1807. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Röstzig). Koop. 1) Hr. Alexander Anthofer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1820. Pr. 1842. 2) Hr.

Edmund Ritter von Bouvard, Wpr., geb. zu Maisau in Defterr. 1824. Pr. 1846. 3) Hr. Alois Türk, Wpr., geb. zu Brüßau in Mähren 1819. Pr. 1844. Mit den Fil. Dörfel, Gebmanns, Neunhäusel, Steinbach, Thomagl und dem herrschaftlichen Schlosse. S. 1404. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Joseph Handschuh, Ehren-Domherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien, fürst-erzbischöfl. Konsistorialrath, emerit. Direktor des fürsterzbischöfl. Alumnats, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Laurenz Böcher, Wpr., geb. zu Reß in Defterr. 1810. Pr. 1835. — 2) Hr. Jakob Dworjack, Wpr., geb. zu Duschau in Böhmen 1810. Pr. 1838. Mit den Fil.: Altenmarkt, Kleinbaumgarten, Unterstinkenbrunn. S. 1704. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gnadendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Jobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Defterr. 1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Röstzig). S. 423.

Groß-Harras, a. Pf. Pfarrer: Fra Wenzel Patara, Malteser-Ordenspriester, Mitglied der f. k. n. ö. Landwirthschafts-Gesellschaft, geb. zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Malteserordens-Kommende Mailberg. — Koop. Hr. Joseph Esenar, Wpr., geb. zu Unterpollendorf in Ungarn 1816. Pr. 1842. Mit der Fil. Diebolz. S. 1283. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hagenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1816. Patr. Ortschaft (Heinrich LXIV., Fürst von Neuß-Röstritz). Mit den Fil. Altmanns, Friebrich. Slz. 617. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzler, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dürrenleis, Klein-Sierndorf. Slz. 1329. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrverw.: Fra Alois Mai, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. und Pr. 1823. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Slz. 1142.

Michelfetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Guntersdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Patr. Ortschaft (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Röstritz). Mit der Feldmühle. Slz. 461. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nappersdorf, a. Pf. Verw.: P. Bonifaz Polischansky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Dblas in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1803. Prof. und Pr. 1834. Mit den Fil.: Haslach, Klein-Weikersdorf, Schallersdorf. Slz. 1700. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in Preussisch-Schle-

sien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Wenzel Perzinka, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1818. Pr. 1840. Administrator der vereinigten Stiftsherrschaft Niederleis und Niederfuß; P. Augustin Holzer, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. Mit den Fil. Helfers, Rodendorf, Pürndorf, Sigendorf. Slz. 1287. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heisenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Schwelle, Wpr., geb. zu Wolfpassing in Oesterr. 1821. Pr. 1843. Mit den Fil.: Au, Klement. Slz. 470. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Spahn, Wpr., geb. zu Schondra in Baiern 1784. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV. Fürst Neuß-Röstritz). Spiritual-Administrator: Hr. Johann Zettl, Wpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811. Pr. 1839. Koop. Hr. Wenzel Emler, Wpr., geb. zu Koglov in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit den Fil. Pazenthal, Streimbhof. Slz. 993. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klingsbögl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst Slz. 323.

Roggendorf: a. Pf. Verw.: P. Florian Schögel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Glafelsdorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820.

Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Mchendorf, Harbt. Slz. 531. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer-Administrator: Hr. Ignaz Schuster, Wpr., geb. zu Gaunersdorf in Dsterr. 1809. Pr. 1831. Patr. Gutsherrschaft (Hr. Franz Würth). Koop. Hr. Johann Ditscheiner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1842. Mit den Fil.: Ober- und Unter-Schoderleeb, Stronegg. Slz. 1538. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St. Wulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wagenkommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in Dsterr. 1798. Pr. 1824. Patr. Gutsherrschaft Stronsdorf (Hr. Franz Würth). Mit den drei Höfen: Blausanden, Bernhof und Geißelbrecht. Slz. 780. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Hadersdorf.

Altenwörth, a. Pf. Pfarradministrator: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp in Dsterr. 1811. Pr. 1836. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Gising, Kollersdorf, Sachsen-dorf. Slz. 980. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Bierbaum am Kleeblüchel, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wolfgang Simon, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockstall.) Mit den Fil.: Frauendorf, Ugenlaa. Slz. 686. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eggenndorf am Walde, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Dsterr. 1799. Pr. 1826. Patr. Herrschaft

Horn (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Burgstall, Grübern, Reiskersdorf. Slz. 590. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Elisarn, Pfl. Pfl. Pfln.: Hr. Franz Schwarzenberger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Diendorf, Oberholz, Wiedendorf. Slz. 666. Entf. $\frac{3}{4}$ St. Engabrunn, Vikt. Verw.: Hr. Matthäus Mühlberger, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Gösing in Dsterr. 1791. Pr. 1817. Patr. Stift Herzogenburg. Slz. 536. Etsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Kern, geb. zu Mergentheim in Franken 1784. Pr. 1808. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Anton Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1845. Mit den Fil.: Diendorf, Walkersdorf. Slz. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Fels am Bagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adamek, Wpr., geb. zu Niederleis in Dsterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockstall). Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1375.

Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Heizingendorf in Böhmen 1811. Pr. 1836. Patr. Herrschaft Thurnthal (Hr. Johann Ritter von Stettner). Mit der Fil. Bagram Slz. 1040. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gösing, a. Pf. Verw.: P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn in Mähren

1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift. Göttweig. Mit der Fil. Stettenhof. Slz. 737. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grafenwörth, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Alipius Szowit, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Uninien in Ungarn 1790. Pr. 1816. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Alois Heinz, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Olmütz in Mähren 1814. Pr. 1839. Mit den Filialen: Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn, St Johann, Waasen. Slz. 2178. Entf. bis 1 St.

Großfriedenthal, a. Pf. Verw.: P. Lambert Anger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Oesterr. 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Neudegg. Slz. 929. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Lidmannsky, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Zeiner, Wpr., geb. zu Burgstall in Oesterr. 1824. Pr. 1847. Mit den Fil.: Kammern, Direndorf. Slz. 1066. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Verwalter der dem Cisterzienser-Stifte Hohenfurth in Böhmen gehörigen Wirthschaft: P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803. Pr. 1804.

Haidendorf, a. Pf. Provisor: Hr. Norbert Zach, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg,

geb. zu Piesling in Mähren 1808. Prof. und Pr. 1831. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Ignaz Kerzendorfer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1819. Prof. 1842. Pr. 1844. Mit den Fil.: Donaudorf, Grafenegg, Grunddorf, Kamp, Sittendorf. Slz. 1657. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Hohenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschig, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1798. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Mathias Hart, Wpr., geb. zu Zimmendorf in Oesterr. 1820. Pr. 1845. Mit der Fil. Eberbrunn. Slz. 1092. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Pany, prov. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr. geb. zu Dobersberg in Oesterr. 1797. Pr. 1821. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Koop. 1) Hr. Joseph Wessely, Wpr., geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817. Pr. 1843. 2) Hr. Ignaz Gutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift in Oesterr. 1819. Pr. 1843. — Aushilfspriester zu Ottenthal: Hr. Simon Halmenschläger, Defizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Brünnhof in Oesterr. 1795. Pr. 1823. Mit den Fil.: Dörfel, Engelmannsbrunn, Mallon, Neustift, Ottenthal, Ober- und Unterstockstall, Winkl. Slz. 3414. Entf. bis 1 St.

Königsbrunn am Wagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Prokop Pollak, Wpr., geb. zu Kruman

in Böhmen 1803. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Hipperisdorf, Zausenberg. Slz. 831. Entf. bis 1 St.

Mühlbach, a. Pf. Verw.: P. Odilo Klama, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil.: Bösendirnbach, Olbersdorf, Ranthal. Slz. 716. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Nadlbrunn, Markt; n. Pf. Verw.: P. Franz Spangler, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Lilienfeld. Slz. 509.

Nuppersthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Dester. 1790. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Anton Kitzberger, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1820. Pr. 1843. Slz. 715.

Stras, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Verderber, Wpr., geb. zu Neffenthal in Krain 1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg (Hr. August Graf von Breuner). Administ.: Hr. Joseph Klippel, Wpr., geb. zu Reinthal in Dester. 1811. Pr. 1837. — Benefiziat: Hr. Adam Niklas, Wpr., geb. zu Burglengensfeld in Baiern 1778. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Grafenegg (Hr. August Graf v. Breuner). Slz. 1335.

Zemling, kfl. Pflkpln.: Hr. Mathias Riemast, Wpr., geb. zu Wultendorf in Dester. 1784. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Mühlbach (Herr Gabriel Freiherr von Gudenus). Slz. 315.

Dekanat Hausleuthen.

Bergau, kfl. Pflkpln.: Hr. Mathias Grobmann, Wpr., geb. zu Wegeledorf in Dester. 1807. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Mit den Fil.: Dbergrub, Porrau. Slz. 547. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Pensch, Wpr., geb. zu Ulmersfeld in Dester. 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Buch, Kleebof. Slz. 916. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Göllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gschöffl, Wpr., geb. zu Pulkau in Dester. 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Schönborn. (Hr. Karl Graf von Schönborn). Koop. Hr. Simon Gärtner, Wpr., geb. zu Kleinfelzendorf in Dester. 1812. Pr. 1841. Aushilfspriester: Hr. Franz Verschbinder, Wpr., aus der Brünner Diözese, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit den Fil.: Schönborn, Untergrub, Biendorf. Slz. 1462. Entf. bis 1 St.

Großfelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Desterreich 1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit den Fil.: Eizersthal, Furt, Wischathal. Slz. 924. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Großweyendorf, kfl. Pflkpln.: Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu Dörf in Dester. 1803. Pr. 1826. Patr. Ortschaft. Mit der Fil. Kleinweyendorf. Slz. 551. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz

Rainz, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Hr. Karl Dittrich, Wpr., geb. zu Merkersdorf in Oesterr. 1822. Pr. 1846. Mit den Fil.: Gaisruck, Goldgeben, Oberzögersdorf, Pettendorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolfpassing, Zaina, Ziffersdorf. Slz. 2922. Entf. bis 1 St.

Höbersdorf, k. k. Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Joh. Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Untermallebarn. Slz. 565. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexander Edtl, Wpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1711. Pr. 1834. Patr. Ortschaft. (Hr. August Graf von Breuner). Mit den Fil.: Fischerzeil, Mollersdorf, Triebensee. — Slz. 791. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Friedrich Hausner, Wpr., geb. zu Niederfladnitz in Oesterr. 1818. Pr. 1842. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop. Hr. Valentin Maderner, Wpr., geb. zu Raufenbruck in Mähren 1822. Pr. 1846. Mit den Fil.: Oberußbach, Tiefenthal. Slz. 1596. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Janiczek, Wpr., geb. zu Bodenitz in Mähren 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Unterabtsdorf. Slz. 770.

Oberhaugenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. An-

ton Grubesch, Wpr. geb. zu Leutemischl in Böhmen 1814. Pr. 1847. Patr. Herrschaft Städteldorf (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Mit den Fil.: Unterhaugenthal, Unterparschenbrunn. Slz. 625. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoyer, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Lengensfeld in Oesterr. 1789. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnberg (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Koop.: 1) Hr. Anton Rosam, Wpr., geb. zu Pernharz in Böhmen 1821. Pr. 1845. 2) Hr. Christian Schüller, Wpr., geb. zu Schattau in Mähren 1821. Pr. 1846. Mit den Filialen: Magersdorf Mariathal, Raschala, Stuttenbrunn. Slz. 2715. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obermallebarn, k. k. Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Oesterr. 1809. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn) Slz. 324.

Oberthern, k. k. Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Joseph Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sizenborn in Oesterr. 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Oberthern Mit der Filiale Unterthern. — Slz. 494. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Rohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Schwarz, Wpr., geb. zu Dzieditz in k. k. Schlessen 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Dieppersdorf, Glaubendorf, Rippitz. Slz. 952. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Pettelsdorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Franz Gundacker Fürst von und zu Kolleredo-Mannsfeld) Mit der Fil. Oberolberndorf. Slz. 770. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sonnberg, Ell. Ellipln.: Hr. Franz Borgias Hofmann, Wpr., geb. zu Dbrau in k. k. Schlesien 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Dietersdorf, Wolfsbrunn. Slz. 938. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Wilhelm Joczek, emerit. Domprediger, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Koop. Hr. Augustin Beiffiger, Wpr., geb. zu Wien 1818. Pr. 1845. Mit den Fil.: Eggenndorf, Inkersdorf, Stärenwörth. Slz. 1233. Entf. $\frac{3}{4}$ Stund.

Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Mit der Fil. Ober-Parschenbrunn, Slz. 590. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Piringer, Wpr., geb. zu Krems in Oesterr. 1802. Pr. 1825. Patr. Ortsherrschaft. (Hr. August Graf von Breunner). Koop. Hr. Joseph Lotter, Wpr., geb. zu The-

ressenfeld in Oesterr. 1821. Pr. 1847. Mit den Filialen: Ameisthal, Baumgarten, Großwiesenndorf Kleinwiesenndorf. Slz. 1751. Entf. bis $\frac{3}{4}$ Stund.

D e k a n a t I a a.

Altruppersdorf Ell. Ellipln.: Hr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu Niederrußbach in Oesterr. 1807. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Slz. 490.

Drazenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Gsching, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Pazenthal in Oesterr. 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Anton Winkelhofer Wpr. geb. zu Mondorf in Oesterr. 1822. Pr. 1846. Mit den Fil.: Schloß Künstkirchen, Steinabrunn und zerstreuten Häusern. Slz. 1846. Entf. 1 St.

Fallbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Ruß, fürsterzb. Konsistorialrath, emer. Dechant Wpr., geb. zu Herrmanseifen in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Philipp Madle, Wpr., geb. zu Neusiedl in Oesterr. 1821. Pr. 1847. Mit den Fil.: Hagendorf, Ungarndorf. Slz. 862. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hempel, Wpr. geb. zu Oberweisenboru

- im Großherzogthume Fulda 1783. Pr. 1806.
 Patr. Herrschaft Pöysbrunn Slz. 876.
 Hansthal, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Kassa,
 Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr.
 1822. Patr. Religionsfond. Slz. 509.
 Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
 Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr.
 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen
 am Moos (Hr. Philipp Fürst von Batthiany,
 Graf von Strattmann). Mit der Fil. Frat-
 tingsdorf. Slz. 714. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
 Paa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ho-
 zinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und
 Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Land-
 wirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu
 Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr.
 Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Karl Bölsfer, Wpr.,
 geb. zu Bogen in Tyrol, 1822. Pr. 1846. 2)
 Hr. Karl Hollschek Wpr., geb. zu Eltschowitz
 in Böhmen 1823. Pr. 1845. Slz. 1531.
 Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
 hann Giska, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mäh-
 ren 1802. Pr. 1824. Patr. Religionsfond.
 Koop. Hr. Joseph Czernik, Wpr., geb. zu Par-
 dubitz in Böhmen 1816. Pr. 1842. Mit den
 Fil.: Kirchstetten, Slabern. Slz. 1936. Entf.
 $\frac{3}{4}$ Stund.
 Ottenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Ha-
 reffer, Wpr., geb. zu Pottenhofen in Oesterr.
 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Pöysbrunn.

- Mit der Fil. Gutttenbrunn. Slz. 1126.
 Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Pöysbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold
 Wundsam, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-
 gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Naglis in
 Oesterr. 1799. Pr. 1825. Patr. Herrschaft
 Pöysbrunn Slz. 795.
 Pottenhof, Pfl. Pflkpln. Hr. Matthäus
 Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren
 1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem
 Stutenhofe. Slz. 565. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
 Siebenhirten, Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton
 Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf 1810.
 Pr. 1835. Patr. Religionsfond. Slz. 547.
 Stüzenhofen, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann
 Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren
 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit
 der Fil. Klein-Schweinbarth und dem Thier-
 garten. Slz. 852. Entf. 1 St.
 Wildendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
 seph Spitzhüttl, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen.
 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pöysbrunn.
 Koop. Hr. Johann Maschek, Wpr., geb. zu Wr.
 Neustadt 1813. Pr. 1838. Mit den Fil.: Alt-
 Prerau, Neu-Ruppersdorf, Mitterhof. Slz.
 1731. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Willichsdorf.

Breitenlee, n. Pf. Verw.: P. Amand Kimberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Unter-Wisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. Patr. Stift Schotten. Slz. 306.

Deutschwagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bayr, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Aderklaa und Helmshof, 4 Bahnwächter-Hütten und dem Stationsplatze. Slz. 801. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Engersfeld, n. Pf. Verw.: P. Pius Wagner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil.: Königsbrunn. Slz. 882. Entf. $\frac{1}{4}$ Stund.

Floridsdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Karl Hammerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den Fil.: Zwischen den Donaubrücken, schwarze Laß, Spitz, und Mühlshüttl. Slz. 2864 Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken: Hr. Ferdinand Haselbacher, Defizienten-Weltp. der St. Pöltner-Diözese, geb. zu Dornfeld in Mähren 1795. Pr. 1819. Patr. Landesfürst.

Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Karl Denk, Wpr., geb. zu Dürnkut in Oesterr. 1815. Pr. 1842. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süßenbrunn. Slz. 1013. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Benzel Zwerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrun (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop.: Hr. Mathias Wasinger, Wpr., geb. zu Hörersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Aushilsp. zu Seyring: Hr. Wendelin Klähr, Defizienten-Wpr., zu Wien 1794. Pr. 1819. Mit den Fil.: Eibesbrunn Minichsthal, Püzing, Seyring. Slz. 2035. Entf. 1 St.

Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Augustin Helm, Wpr., geb. zu Döschen in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Kopecký, Wpr., geb. zu Grulich in Böhmen 1818. Pr. 1842. Mit der Feldmühle. Slz. 1432. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großrußbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Mück, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1808. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (k. k. Theresianische Ritterakademie in Wien). Koop. Hr. Anton Bohrn, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit den Filialen: Ebersdorf, Hippleß, Hornsburg. Oberkreuzstetten, Wögleinsdorf, Ritzendorf. Slz. 2031. Entf. bis 1 St.

Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Hil-
ler, Wpr., geb. zu Nisch in Böhmen 1798. Pr.
1823 Patr. Stift Klosterneuburg Slz. 699.

Ragran, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel,
Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1783. Pr. 1809.
Patr. Landesfürst. Aushilfspr. zu Hirschstetten:
Hr. Jakob Mayerhofer, pension. Pfarrer, Wpr.,
geb. zu Jglau in Mähren 1783. Pr. 1807.
Mit den Filialen: Hirschstetten, Stadlau
und 2 Bahnwächterhütten. Slz. 850. Entf.
bis $\frac{3}{4}$ St.

Klein-Engersdorf, a. Pf. Berw.: P. Anton
Fiall, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien
1801. Prof. 1825. Pr. 1827. Patr. Stift Schot-
ten. Mit den Fil.: Flandorf, Hagenbrunn.
Slz. 1114. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldau, a. Pf. Berw.: Hr. Isidor Gold,
regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb.
zu Strahitz in Mähren 1799. Prof. 1822. Pr.
1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den Leo-
poldauer Mühlen. Slz. 1060. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
Aushilfspriester: Hr. Ignaz Peikert, De-
fizienten-Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen
1794. Pr. 1823.

Mannhartsbrunn, Pfl. Pflkpln.: Hr. Jo-
seph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten
in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Religions-
fond. Mit der Filiale Pföfing. Slz. 479.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in
Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. Patr. Orts-
herrschaft (Hr. Johann Ernest Graf von Hodos)
Mit den Fil.: Neubau, Straifing. Slz. 1094.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pillichsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Valentin
Wiesner, fürstl. Konfistorialrath, Dechant und
Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Gnaders-
dorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr. Lan-
desfürst. Koop. 1) Hr. Johann Weisinger, Wpr.,
geb. zu Bernhardtthal in Oest. 1814. Pr. 1839.
2) Hr. Gustav Kirchmayer, Wpr., geb. zu Wien 1823.
Pr. 1846. Mit der Fil.: Obersdorf und dem
Reyhof. Slz. 1680. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schleimbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. | Johann
Theyrer, Wpr., geb. zu Naabs in Oesterr. 1794.
Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichskirchen (Fr.
Sophie, verwitwete Freifrau von Bartenstein, ge-
borne Freiin von Bartenstein). Mit der Damm-
Mühle. Slz. 504. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stammersdorf, a. Pf. Berw.: P. Celestin
Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien
1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Schot-
ten. Koop. P. Placidus Meller, Bened. vom
Stifte Schotten, geb. zu Znaim in Mähren 1806.
Prof. 1828. Pr. 1829. Mit der Fil.: Stre-
bersdorf, dem Posthause, Mauth- und Jäger-
hause, Magdalenahofe und 1 Bahnwächterhütte.
Slz. 1659. Entf. bis 1 St.

Traunfeld, Bkt. Vikar: Hr. Franz Mrafotsky Wpr., geb. zu Eibenschitz in Mähren 1782. Pr. 1808. Patr. Pfarre Pillichsdorf. Mit der Filiale Hauzendorf. Slz. 956. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Prisl, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Jakob Leber, Wpr., geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1820. Pr. 1847. Mit der Filiale Niedenthal. Slz. 1336, Entf. $\frac{1}{2}$ Stund.

Unterolberndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Nösslberger, Wpr., geb. zu Krems in Oesterr. 1808. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit zwei entfernten Mühlen. Slz. 442. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Balthasar Köller, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1786. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Scherner, Wpr., geb. zu Bantsch in Mähren 1806. Pr. 1832. Slz. 1204.

Dekanat Pirawarth.

Aspern an der Zaya, Markt; a. Pf. Verw.: P. Ludwig Limpf, Minorit, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortschaft (Hr. August Graf v. Breuner). Koop. (Mino-

riten): 1) P. Clemens Weipl, geb. zu Gmünd in Oesterr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. 1) P. Bernard Ruthner, geb. zu Weiden in Oesterr. 1808. Prof. und Dr. 1835. 3) P. Tobias Zebisch, geb. zu Podensam in Böhmen 1818. Prof. 1844. Pr. 1845. Mit den Fil.: Grafenfulz, Olgersdorf, Schleß. Slz. 2147. Entf. $1\frac{1}{2}$ Stund.

Dürnkrot, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Leberl, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1808. Pr. 1831. Patr. Ortschaft (Hr. Ferdinand Prinz v. Sachsen-Koburg-Gotha). Slz. 690.

Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Leopold Scherlich, Dekanats-Bibliothekar, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Eduard Popelka, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. Slz. 1227.

Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Eduard Müller, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf von Breuner). Slz. 304.

Höbesbrunn, Pfl. Verw. P. Dominikus Scheibappel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Markesdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. Slz. 578.

Hohenrappersdorf, Freimarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Skopek, Wpr., geb. zu Horisledlo in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit der Filiale Kleinbarras. Slz. 1859. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Jedenspeigen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Reißleithner, Wpr., geb. zu Enzersfeld in Oesterr. 1810. Pr. 1835. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Kolonitz). Slz. 815.

Kronberg, Kfl. Kflpln.: Hr. Johann Ruz, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit der Bergmühle. Slz. 492 Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ladendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ramper, Wpr., geb. zu Donnerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1812. Mit den Fil.: Eggersdorf, Garmanns. Slz. 2246. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Loidesthal, Kfl. Kflpln.: P. Raimund Reithmayer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Haidl in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1825. Patr. Stift Michaelbeuern. Slz. 648.

Martinsdorf, n. Pf. Berw.: P. Michael Baumann, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1818. Patr. Stift Schotten. Slz. 460.

Niedersulz, a. Pf. Berw.: P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Steubendorf in Schlesien. 1780. Prof. und Pr. 1806. Patr. Stift Heiligenkreuz. Koop. P. Robert Lindner, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Meyerling in Oesterr. 1823. Prof. 1845. und Pr. 1846. Mit der Fil. Erdbrech. Slz. 878. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Obersulz, a. Pf. Berw.: P. Sieghard Günther, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Werfenweng 1797. Prof. u. Pr. 1821. Patr. Stift Michaelbeuern. Koop. P. Rupert Struzmann, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu S. Paternian in Kärnten 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Mit den Fil. Blumenthal, Nering. Slz. 1579. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Pellendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Kruman in Böhmen 1812. Pr. 1837. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Graf von Rhevenhüller Mettsch). Mit der Fil. Agelsdorf. Slz. 795. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Pirawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Freistadtler, fürsterzb. Konfistorialrath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Karl Blechschmid, Wpr., geb. zu Wien 1828. Pr. 1846. 2) Hr. Wenzel Janowetz, Wpr., geb. zu Mallonitz in Böhmen 1823. Pr. 1847. Mit der Fil. Kollenbrunn. Slz. 1844. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Schrick, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowiz in Mähren 1807. Pr. 1829. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Kurat = Benefiziat: Hr. Joseph Walzl, Wpr., geb. zu Groß-Schweinbarth in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Pfarre Schrick. Slz. 882.

Siernsdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems 1808. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Slz. 492.

Spannberg, Markt; a. Pf. Berw. Hr. Adalbert Bittermann, Priester des deutschen Ritterordens, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. Slz. 1103.

Wenzersdorf, Pfl. Berw.: P. Engelbert Eisinger, Minorit, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Asparn (Herr August Graf von Breuner). Mit der Fil. Zwentendorf. Slz. 434. Entf. $\frac{1}{2}$ Stund.

Wolfspassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn. 1804. Pr. 1828. Mit der Filiale Bogers-Neusiedl und zwei zerstreuten Häusern. Slz. 880. Entf. bis 1 St.

Minoritten-Kloster zu Asparn an der Zaya; gegründet von Christoph Seyfried Freiherrn von Breuner im Jahre 1632.

Quardian: P. Ludwig Limpf, Definitor und Pfarrverw. zu Asparn, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830.

Profess-Priester: P. Ehrenbert Steiner, Kloster-Senior, geb. zu Kortsch in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. — P. Wenzel Redoschinsky, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820, Pr. 1821. — P. Clemens Weibl, Koop. zu Asparn, geb. zu Gmund in Oesterr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Erner, Pfarrvikar zu Alteis, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Engelbert Eisinger, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Bernhard Ruthner, Koop. zu Asparn, geb. zu Weideck in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1836. — P. Tobias Zebisch, Koop. zu Asparn, geb. zu Podensam in Böhmen 1818. Prof. 1844. Pr. 1845. — Laienbruder: Fr. Mathias Kohler, Sakristaner und Pförtner, geb. zu Oberhausen in Baiern 1790. Prof. 1823.

Dekanat Propstdorf.

Asparn an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hornischer, Wpr., geb. zu Rußdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melf. Slz. 783.

Breitensee, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Werka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Marchegg (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Mit 2 entfernten Häusern, Jägerhaus, Aspernhof. Slz. 387. Entf. $\frac{1}{2}$ Stund.

Breitstetten Pfl. Pflkpln.: Hr. Joh. Hoyer, Wpr., geb. zu Gainfarn in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Drth. Mit der Filiale Straudorf. — Slz. 460. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fikga, Wpr., geb. zu Weitersfeld in Oesterr. 1795. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien Herrschaft Eckartsau. Koop. Hr. Michael Happel, Wpr., geb. zu Pottendorf in Oesterr. 1807. Pr. 1837. Mit den Fil.: Kopfstetten, Pframa, Wagram. Slz. 1031. Entf. bis 1 St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1800, Pr. 1824. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Poimersdorf, Niederweiden. Slz. 906. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franzensdorf (Früher Rümmerleinsdorf), n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentsteig in Oesterr. 1799. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Drth. Mit den Fil.: Andlersdorf, Rugendorf. Slz. 642. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großbrunn, a. Pf. Berw.: P. Ferdinand Hartmann, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Würnstorf in Oesterr. 1798. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Melf. Mit der Fil. Schloßhof. Slz. 446. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Schloßkaplan zu Schloßhof: Hr. Leopold Gartler k. k. Schloßkaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Rappersdorf in Oesterr. 1771. Pr. 1800. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof.

Großenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788. Pr. 1815. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Groß-Enzerdorf. Koop. Hr. Eduard Schnizer Edler von Lindenstamm, Wpr., geb. zu Klagenfurt 1819. Pr. 1842. Mit den Fil. Esling, Mühleuten und Schaffhof, Slz. 1480. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Haringsee, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Pittl, Wpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. Slz. 616. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Lasse, a. Pf. Berw.: P. Augustin Pappauer,

Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Zweittl in Oesterr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melf. Koop. P. Gallus Voibl, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Wien 1815. Prof. und Pr. 1840. Mit der Fil. Schönfeld, Slz. 1100. Entf. 1 St.

Marchegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Joseph Dworzak, Wpr., geb. zu Kunwald in Böhmen 1820. Pr. 1844. Patr. Ortschaft (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Koop. P. Bonaventura Glas, Franziskaner-Priester von Wien, geb. zu Rappottenstein in Oesterr. 1808. Prof. 1830. Pr. 1831. Mit dem Salmhof. Slz. 1155. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Marktthof, Pfl. Pflkpln.: Hr. Laurenz Artzbauer, Wpr. geb. zu Weiskendorf in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Patr. R. R. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 341.

Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus, fürsterzb. titl. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Rakssa in Ungarn 1791. Pr. 1814. Patr. R. R. Familien-Herrschaft Orth. Koop. Hr. Vincenz Feiser, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. Mit der Fil. Mannsdorf. Slz. 1553. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Krapf, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Großmugl, in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Steiner, Wpr. geb. zu Hochwolkersdorf in Oesterr. 1820. Pr. 1846.

Mit den Fil. Mazenneusiedl, Ober-, Mitter- und Unter-Hausen, Schönau, Ufer, Wittau. Slz. 1232. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Naasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr. geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. R. R. Familien-Herrschaft Engersdorf. Mit den Filialen Pystorf und Neunwirthshaus. Slz. 381. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stoppfenreuth, Markt; Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Engersdorf an der Fische in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Slz. 220.

Wigelsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Fiedler, Wpr. geb. zu Prachatis in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. R. R. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 343.

Dekanat Netz.

Alberndorf, Pfl. Verw.: P. Hermann Reiblinger, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melf. Slz. 1135.

Deinzensdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Went, Wpr. geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Dietmannsdorf. Slz. 906. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hadres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hiller, Wpr., geb. zu Iglaun in Mähren 1786. Pr. 1809.

- Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Strkanek, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1814. Pr. 1838. S. 13. 1661.
- Haugsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: P. Honorat Mayer, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Garsten in Oesterr. 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Melf. Koop. P. Adolph Denzer, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Süssenbrunn in Oesterr. 1818. Pr. 1826. Mit den Fil. Augenthal und Klein-Haugsdorf. S. 13. 2498.
- Jeglsdorf, Pfl. Verm.: P. Peter Gall, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Nappersdorf in Oesterr. 1803. Pr. 1827. Patr. Stift Göttweig. S. 13. 635.
- Kleinhöflein, Pfl. Pflkpln.: Hr. Alois Nickl, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Patr. Althof Reg. (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg) Mit der Fil. Klein-Riedenthal, S. 13. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ S. Auschilsp. zu Klein-Riedenthal: Unbesetzt.
- Mitterregbach, Pfl. Verm.: P. Augustin Ziber, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld geb. zu Lotsmannsbrunn in Ungarn 1801. Pr. 1827. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Pfl. Oberregbach einstweilen vereinigt. S. 13. 900.
- Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Anton Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Baiern. 1782. Pr. 1806. Patr. Herr-

- schaft Schrattenthal (Fr. Leopoldine Gräfin von Attems). S. 13. 692.
- Oberregbach, Pfl. (Unbesetzt).
- Obriz, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Rathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. S. 13. 1035.
- Pfaffendorf, a. Pf. Verm.: P. Magnus Rabacher, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Krems in Oesterr. 1793. Pr. 1817. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Julius Baubis, geb. zu Wien 1820. Pr. 1846. Mit den Fil.: Beigart, Karlsdorf, Pernersdorf, Ragelsdorf. S. 13. 2540. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Platt, n. Pf. Verm.: P. Gregor Heller, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Ober-St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr. 1825. Patr. Stift Schotten. S. 13. 1200.
- Pulkau, Markt; a. Pf. Verm.: P. Gerard Lampel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Pressburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Schotten. Koop. (Bened. vom Stifte Schotten): 1) Meinrad Adolph, geb. zu Chersherrn in Oesterr. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. 2) P. Magnus Robies, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. Mit den Fil.: Leodager, Miffingdorf, Rasing, Reipersdorf, Rohrendorf. S. 13. 3596. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Reg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hlauzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. (Graf von Strachwitz).

Dominikaner-Kloster in Neß, gegründet durch Berthold Grafen von Hardek zu Maydburg, und seine Gemahlin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Ludwig Müller geb. zu Wittigsh in Böhmen 1797. Prof. 1827. Pr. 1828.

Subprior: P. Vincenz Böhm, geb. zu Neß 1777. Prof. und Pr. 1801.

Professor = Priester: P. Ignaz Lamatsch, Prediger, Bibliothekar und Kanzlei-Direktor, geb. zu Lemberg 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Isidor Trichtl, Prediger und Wirthschafts-Direktor geb. zu Sttenth in Oesterr. 1801. Prof. und Pr. 1831. — P. Megidius Weis, geb. zu Böhmisch-Rothmühl in Mähren 1816. Prof. und Pr. 1846. — P. Michael Horvath, geb. zu Föse in Ungarn 1821. Pr. 1846.

Dekanat Sitzendorf.

Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Volkmann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1786. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Weyerburg (Herr Karl Graf von Schönborn). Koop. Hr. Karl Göß, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1815. Pr. 1839. Mit der Fil. Wieselsfeld. S. 13. 670. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Stanislaw, Wpr., geb. zu Freiburg in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Ortschaft (Hr. Johann Graf von Collalto). S. 13. 572.

Jahndorf, k. l. Verw.: P. Albert Ploner, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Wengern in Tyrol 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr. Stift Melf. S. 13. 342.

Fraundorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Sitzendorf (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). S. 13. 660.

Gettsdorf, a. Pf. Verw.: P. Adolph Berner, Benedikt. vom Stifte Melf, geb. zu Wien 1787. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melf. Mit den Fil.: Hohlenstein, Mönichshofen. S. 13. 602. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Goggendorf, k. l. k. l. Pln.: Hr. Joseph Ritschauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Kameralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sitzendorf. S. 13. 496.

Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Habres in Oesterr. 1807. Pr. 1830. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Edler von Weiten-schlag. S. 13. 514.

Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Domisko, Wpr., geb. zu Fladnitz in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Patr. Ortschaft (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Mit der Fil. Klein-Stelzendorf. S. 13. 502. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Großmeiseldorf, n. Pf. Verw.: P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Patr. Stift Melf. S. 13. 602.

- Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Dester. 1789. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Slz. 746.
- Guntersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortschaft (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Anton Hebauer, Wpr., geb. zu Mutschau in Mähren 1817. Pr. 1841. Slz. 1407.
- Immenndorf, a. Pf. Berw.: P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank in Dester. 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Stift Melk. Slz. 862.
- Maissau, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Strhow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortschaft (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun). Schloß-Benefiziat: Hr. Andreas Hammer, pens. Vokalkaplan aus der Budweiser Diözese, Wpr., geb. zu Jarman in Böhmen 1785. Pr. 1808. Patr. Ortschaft (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun). Mit den Fil.: Gumping, Oberdärnbuch. Slz. 1035. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Mittergrabern, k. k. Kkpln.: Hr. Joseph Kneil, Wpr., geb. zu Röschiß in Dester. 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Obergrabern, Obersteinabrunn. — Slz. 1260. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Oberfellabrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-

- hann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnablersdorf in Mähren 1794. Pr. 1718. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Slz. 581.
- Oberstinkenbrunn, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Joseph Nowack, Vic. exp., Wpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813. Pr. 1838. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Aspersdorf. Slz. 490.
- Ravelsbach (Unter-Ravelsbach). Markt; a. Pf. Berw.: P. Ulrich Alber, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Geras in Dester. 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. Koop. P. Joseph Bosh, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wels in Dester. 1819. Prof. 1842. Pr. 1843. Mit den Filial.: Paydorf, Gaindorf, Ober-Ravelsbach, Parisdorf, Pfaffstetten, Wilhelmisdorf. — Slz. 2251. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.
- Roseldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kotelli, Wpr., geb. zu Javorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Slz. 820.
- Röschiß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Asteithner, Wpr., geb. zu Eggensburg in Dester. 1823. Pr. 1847. Mit der Fil. Klein-Reinprechtsdorf. Slz. 1354. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Moser, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr v. Ludwigsdorf). Koop. Hr. Paul Wägel, Wpr., geb. zu Unter- moldau in Böhmen 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Windpassing. Slz. 1028, Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sigendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Paydorf in Dester. 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Albrecht Dichtl, Wpr., geb. zu Dgfolderhaid in Böhmen 1815. Pr. 1838. — 2) Hr. Ignaz Schaumann, Wpr., geb. zu Gars in Dester. 1824. Pr. 1847. Mit den Filial.: Kleinkirchberg, Branhartsberg, Sigenhart. Slz. 1491. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Stoizendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Konrad Kratochvila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 477.

Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Merluzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Peß, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1843. Mit den Fil.: Schmannedorf, Limberg, Niederschleinz. — Slz. 1612 Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Unterdirnbach, a. Pf. Verw.: P. Amand Leitner, zugleich Herrschaftsverwalter, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu St. Pölten in

Dester. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Ludwig Groisberger, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Groß-Sirning 1816. Pr. 1842. Slz. 402.

Wartberg, kgl. Kllkpln.: Hr. Georg Rupp, Wpr., geb. zu Grafenberg in Dester. 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Slz. 359.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Sigmund Siller, Benedikt. vom Stifte Melf, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Frankenfels in Dester. 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Melf Koop.: P. Eduard Freiherr von Sieber, Benediktiner vom Stifte Melf, geb. zu Wien 1814. Prof. 1838. Pr. 1839. Mit den Filial.: Grund, Högmannedorf, Kalladorf. Slz. 1818. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Zierstorf, a. Pf. Verw.: P. Ambros Walprecht, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Wien 1786. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melf. Slz. 719.

D e k a n a t S t a a t z.

Mitlichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792. Pr. 1816. Koop. Hr. Thomas Koller, Wpr., geb. zu Föllim in Dester. 1820. Pr. 1845. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 957.

Ameis, Bf. Berw.: P. Bonaventura Erner, Minorit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. 1830. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Asparn an der Jaya (Hr. August Graf von Breuner). Mit der Fil. Föllim. Slz. 701. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu Olbersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg. (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 1104.

Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Trnka, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Tschitschemitz in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Alexander Scheibenreif, Wpr., geb. zu Wien 1821. Pr. 1844. 2) Hr. Johann Haibvogel, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Mit den Fil.: Althöflein, Ginzersdorf, Harrersdorf. Slz. 2400. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Wpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790. Pr. 1818. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Koop. 1) Hr. Franz Braucek, Wpr., geb. zu Josefstadt in Böhmen 1819. Pr. 1844. 2) Hr. Leonhard Christen, Wpr., geb. zu Prittlach in Mähren 1820. Pr. 1846. Mit der Fil. Bischofswarth. Slz. 2993. Entf. 1 St.

Hadersdorf (Klein-Hadersdorf), kfl. kfl. kpln.: Hr. Ignaz Plachetka, Wpr., geb. zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Slz. 571.

Hausbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Willmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 1056.

Herrnbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Harreffer, Wpr., Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Pottenhof in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Pfarre Böhmischkrut. Koop. Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. Slz. 1528.

Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Jopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 1662.

Kagelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath in Oesterr. 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 684.

Koosdorf, kfl. kfl. kpln.: Hr. Anton Dörfler, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1807. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (Hr. Friedrich August Graf von Platty). Slz. 359.

Poisdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Grazer, Wpr., geb. zu Ameis in Oesterr. 1809. Pr. 1832. Patr. Herrschaft

Poyssbrunn. Koop. 1) Hr. Jakob Hain, Wpr., geb. zu Mährisch-Budwig in Mähren 1821. Pr. 1846. 2) Hr. Johann Tomischek, Wpr., geb. zu Mißlitz in Mähren 1818. Pr. 1843. Mit der Fil. Wilhelmsdorf. Slz. 3029. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nabensburg, a. Pf. Pfarrer: Fra Anton Eichromsky, Maltheser-Ritter-Ordens-Priester, geb. zu Ninburg in Böhmen 1784. Prof. und Pr. 1809. Patr. Hr. Groß-Prior des Maltheser-Ordens. Koop. Fra Johann Mayer, Maltheser-Ritter-Ordenspriester, geb. zu Kojicz in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1834. Slz. 1672.

Reintthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 832.

Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterkirchen in Oesterr. 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böhmischkrut. Koop. Hr. Joseph Köppel, Wpr., geb. zu Böhmischkrut 1811. Pr. 1836. Mit der Fil. Garschönthal. Slz. 1876. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Staaß, Markt: Probstei; a. Pf. Probst-Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Hadruwa in Böhmen 1798. Pr. 1824. Patr. Ortschaft (Hr. Ferdinand Graf von Kollorede-Mannsfeld). Koop. 1) Hr. Karl Millner, Wpr., geb. zu Waiden in Un-

garn 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Rudolph Klerikus, Wpr., geb. Leipzig in Mähren 1819. Pr. 1842. Mit den Fil.: Ehrendorf, Enzersdorf, Rautendorf, Neusiedl, Rothensee, Walterdsdorf. Slz. 1695. Entf. bis 2 St.

Unterihemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Dobschick, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mähren 1786. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit der Fil. Oberihemenau. Slz. 1730 Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Walterkirchen; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Duschl, Wpr., geb. zu Jägerndorf in k. k. Schlesien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Johann Mahnen, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844. 2) Ferdinand Einzel, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816. Pr. 1843. Mit der Fil. Regelsdorf. Slz. 1060. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Regelsdorf, k. k. Pfl. Pfl. Pfl. : Hr. Johann Ezepp, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 798.

Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Flager, Wpr., geb. zu Großolberndorf in k. k. Schlesien 1813. Pr. 1838. Patr. Herrschaft Altpreßrau. Slz. 491.

Kloster der barmherzigen Brüder zu Feldsberg, gegründet von Karl Euseb. Fürsten von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Fr. Joachim Raymann, geb. zu Ofen in Ungarn 1795. Prof. 1819.

Professen: P. Constabilis Veranek, Konvents-Priester, geb. zu Skalitz in Ungarn 1795. Prof. 1816. Pr. 1828. — Fr. Cantianus Waurner, geb. zu Gröden in Tyrol 1788. Prof. 1809. — Fr. Zachäus Chobobides, Sakristaner, geb. zu Pruska in Ungarn 1787. Prof. 1815. — Fr. Josue Horky, Assistent, geb. zu Smirgicz in Böhmen 1785. Prof. 1817. — Fr. Cherubin Dobosz, Kellermeister, geb. zu Hanusfalka in Ungarn 1797. Prof. 1819. — Fr. Jordanus Brodizky, Ober-Apotheker, geb. zu Ezeschov in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Christian Warker, Wirtschaftler, geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Prof. 1830. — Fr. Arcadius Reithart, Doktor der Medicin und Chirurgie, Oberarzt und Professor der propädeutischen Anstalt für Chirurgen dieses Ordens, geb. zu Neubibschow in Böhmen 1812. Prof. 1842. — Fr. Galins Podbersky, Unterarzt, geb. zu Platz in Böhmen 1821. Prof. 1845. — Fr. Cornelius Freffel, Sammler, geb. zu Czernowitz in Böhmen 1823. Prof. 1845. — Fr. Agricola Jast, Assistent, geb. zu Passau in Baiern 1814. Prof. 1844. — Nicht Prof. Fr. Augustin Papauschek, Apotheker-Praktikant, geb. zu Benatke in Böhmen 1825. — Fr. Medard Eder, Sammler, geb. zu Wels in Oesterr. 1821. — Fr. Spiridion Winter, Assistent, geb. zu Prag in Böhmen 1824.

Dekanat Stockerau.

Bisamberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun). Slz. 535.

Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Weiler, Wpr., geb. zu Röschitz in Oesterr. 1798. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Schinhann, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1813. Pr. 1839. Mit den Fil.: Füllersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steinabrunn. Slz. 1205. Entf. bis 1 St.

Harmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Liebl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816. Pr. 1839. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr. Franz Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1820. Pr. 1844. Mit den Fil.: Kleinrösch, Rikersdorf, Seebarn. Slz. 1500. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Haselbach, a. Pf. Werm.: Hr. Peter Schloffer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 326.

Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziebel, Wpr., geb. zu Troppau in Schlesien 1786. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Mit

den Fil.: Ober- und Unternusch, Ottendorf und Glaswein. Slz. 1078. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
 Jedlesee, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joseph Libischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 877.
 Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Schusser, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Ditschherrsch. (Frau Josephine Freiin von Redl). Koop. Hr. Leopold Besauer, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1818. Pr. 1844. Mit den Fil.: Hegmannsdorf, Lachs-
 feld, Weinsteig. Slz. 970. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
 Korneuburg, Stadt; a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Leopold Grund, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg):
 1) Hr. Peter Faurer Hartl, geb. zu Hadersdorf in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 2) Hr. Roman Rautenfranz, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. 3) Hr. Thomas Kollitscher, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. Mit den Fil.: Tuten-
 dörfchen, Tutenhof. Slz. 2180. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
 Langenzersdorf, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Benedikt Saringer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. Johann Uhl'scher Benefiziat: Hr.

Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal in Oesterr. 1782. Pr. 1809. Slz. 973.
 Leizersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hoffmann, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop.
 Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit den Fil.: Hazenbach, Kronowet, Leizersbrunn, Wollmanns-
 berg, Wüsen. Slz. 1045. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
 Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Franz Egel, Wpr., geb. zu Fulda in Hessen 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Joseph Anders, Wpr., geb. zu Schurz in Böhmen 1810. Pr. 1837. Mit den Fil.: Ober- und Unter-
 rohrbach, Tressdorf. Slz. 1629. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
 Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zanka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Slz. 446.
 Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Röstsch). Slz. 273.
 Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziebel, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Ditschherrsch. (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop.: Hr. Wenzel Günter, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Bruderdorf, Niederfellabrunn

(Markt), Streitdorf. Slz. 1808. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obergänserndorf, kfl. Pflkpln.: Hr. Michael Ewerdinsky, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 703.

Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hermann Ramhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Geigendorf. Slz. 412. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neuraüter, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Prag in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Naglern. Slz. 693. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Faudt'sches Benefizium: Unbesetzt. Patr. Fürsterzbischöfl. Konsistorium. Slz. 498.

Stoßeran, freier Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dekant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Feischel, Wpr., geb. zu Unterwaltersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1834. 2) Hr. Emanuel Hradetzky, Wpr., geb. zu Gießhübel in Böhmen 1814. Pr. 1840. 3) Hr. Franz Umlauf, Wpr., geb. zu Königshof in Böhmen 1820. Pr. 1844. Mit den Fil.: Grafen-

dorf, Spillern, Unterjöggersdorf. Slz. 6068. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wilfersdorf, (Klein-) kfl. Pflkpln.: Hr. Anton Weber, Wpr., geb. zu Weiskirchen in Oesterr. 1805. Pr. 1832. Patr. Religionsfond. Slz. 155.

Wörnitz, kfl. Pflkpln.: Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Lerchenau, Mollmannsdorf, 3 Kreithmühlen. Slz. 803. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Wilfersdorf.

Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Mezensky, Wpr., geb. zu Rattay in Böhmen 1797. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein) Slz. 562.

Dröfing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nagle, Wpr., geb. zu Morawitz in k. k. Schlessen 1784. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. Slz. 1454. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hüttendorf in Oesterr. 1807. Pr. 1832. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 9 1.

- Erbberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dykaß, Wpr., geb. zu Nesuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Slz. 526.
- Großingersdorf, Pfl. Verw.: P. Julian Reichemmer, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Gobatsburg in Oesterr. 1805. Prof. 1828. Pr. 1829. Patr. Stift Zwettl. Slz. 950.
- Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Mitglied der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. St. Ulrich. Slz. 816. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hüttenndorf, Pfl. Verw.: Don Constantin Hammer, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 610.
- Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Elaskal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 745.
- Maußtrenk, Pfl. Verw.: Don Franz Sales Erhart, Barnabit, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 622.
- Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Don Hieronimus Schmidt, zugleich Probst des Kollegiums, geb. zu Stein in Oesterr. 1806.

- Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Das Provinzialkapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) Don Karl Kaufmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. — 2) Don Ferdinand Zirnig, geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. — 3) Don Florian Hofmann, geb. zu Melf in Oesterr. 1820. Prof. 1845. Pr. 1846. — 4) Don Adalbert Hulek, geb. zu Kosteletz in Böhmen 1821. Prof. und Pr. 1846. Mit den Fil.: Ebendorf, Langendorf. Slz. 3236. Entf. $\frac{3}{4}$ St. — Spitalbenefiziat: (Unbesetzt). Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).
- Neusiedl an der Zaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heßl, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Slz. 866.
- Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Frießes, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Pr. 1837. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit der Fil. Eichhorn. Slz. 1059. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Paasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1802. Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Franz Wunderer, geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Slz. 1038.
- Palternndorf, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Schwarz, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Koflau in Mähren 1800. Prof. 1837.

Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. Slz. 733.

Prinzenndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Hierstand, Wpr., geb. zu Leopoldsdorf in Oesterr. 1790. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Margareten am Moos, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). Hr. Andreas Mock, Administrator der Herrschaft, regulirter Chorherr aus dem Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. Mit den Fil.: Ebersdorf, Rannersdorf. Slz. 1389.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brzezansky, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 1253.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Querner, Wpr., geb. zu Unterdannowitz in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Ortschaft (Herr Alois Fürst von Liechtenstein). Koop. Hr. Karl Pösch, Wpr., geb. zu Schweinitz in Böhmen 1821. Pr. 1847. Mit den Fil.: Bullendorf, Hoberndorf. Slz. 1989. Entf. 1. St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Verw.: P. Johann Frast, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Wien 1786. Pr. 1809. Patr. Stift Zwettl. Koop. (Cisterz. vom Stifte Zwettl); 1) P. Maximilian Gautsch, geb. zu Gunterndorf in Böhmen 1807. Prof. 1834. Pr. 1836. 2) P. Mo-

riz Rindt, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1817. Prof. 1842. Pr. 1843. Administrator der Fondsherrschaft Zistersdorf: P. Alphons Thoma, Priester der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordens-Provinz, geb. zu Thoningsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Mit den Fil.: Baumgarten, Gaiselberg, Gosting. Slz. 2810. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst des Kollegiums: Don Hieronimus Schmidt, zugleich Pfarrer, geb. zu Stein in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834.

Profess-Priester: Don Franz Sales Erhart, Lokalieverweser zu Maustrenk, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. — Don Karl Kaufmann, Koop., geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. — Don Constantin Hammer, Lokalieverweser zu Hüttendorf, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840. — Don Philipp Obermüller, Procurator und Kanzleidirektor, geb. zu Dgfolderbaid in Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — Don Ferdinand Zirrig, Koop., geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. — Don Florian Hofmann, Koop., geb. zu Melf in Oesterr. 1820. Prof. 1845. Pr. 1846. — Don Adalbert Hulek, Koop., geb. zu Kosteletz in Böhmen 1821. Prof. und Pr. 1846.

Z e i c h n i s s

der außer der Seelsorge angestellten
Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese.

Se. Excellenz, der Hochwürdigste, Hochwohlgeborne Hr. Joseph Alois von Jüstel, Sr. k. k. apost. Majestät geheimer Rath, Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, und Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der kön. baier. Krone, Doktor der Philosophie und Theologie, insulirter Probst von Wischerad und Prälat in dem Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Staats- und Konferenzrath, im Jahre 1823 und 1838 gewesener Rector magnificus an der Wiener Hochschule, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua und des Athenäums zu Venedig, dann der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain, des Museums Francisco-Carolinum für Oesterreich ob der Enns und Salzburg und des geognost. montan. Vereines zur Durchforschung für Tyrol und Vorarlberg, Jubilar-Priester, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1765. Pr. 1788. — P. T. Hr. Anton Karner, Bischof von Bacz, Doktor der Theologie, königlich ungarischer wirklicher Hofrath, Probst des heilig. Adalbert, Bischofs und Märtyrers von Raab, Domherr der Raaber Kirche, Wieselburger Archidiacon

und Beisitzer mehrerer Komitats-Gerichtstafeln. — P. T. Hr. Andreas Meschutar, insulirt. Probst zu Ardagger, k. k. wirkl. Hofrath und Beisitzer der k. k. Hofkommission in Justiz-Gesessachen, Ehrendomherr zu Triest und Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain und Görz, Wpr., geb. zu Selo in Illyrien 1791. Pr. 1814. — P. T. Hr. Andreas Gollmayr, Doktor der Theologie, k. k. wirkl. Hofrath, Ehrendomherr zu Triest, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Görz, geb. zu Radmandorf in Kärnthen 1798. Pr. 1821. — P. T. Hr. Benzel Reichel, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Probst von Zweittl, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Direktor des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien, Wpr., geb. zu Ladowitz in Böhmen 1807. Pr. 1830. — Hr. Marian Koller, k. k. wirkl. Regierungsrath, Direktor der philosophischen Studien, Präses der philosophischen Fakultät an der Wiener Universität und zugleich Referent über diese Studien bei der Studien-Hofkommission, Bened. des Stiftes Kremsmünster, geb. zu Bistritz in Illyrien 1792. Pr. 1821. — Hr. Alois Bragato, k. k. Titular-Hofkaplan, Wpr. aus der Diözese Verona. — Hr. Chmel Joseph, regul. later. Chorherr vom Stifte St. Florian, k. k. geheimer Hof- und Hausarchivar, geb. zu Olmütz 1798. Pr. 1821. — Hr. Jüster Anton, Doktor der Philosophie, Professor der Religionswissenschaft und akademischer Prediger an der Wiener Hochschule, Mitglied der k. k. Ackerbaugesellschaft zu Görz, Wpr. der Triester Diözese, geb.

zu Radmannsdorf in Krain 1808. Pr. 1832. — Hr. Anton Günther, k. k. theol. Bücher-Censor, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — Hr. Joseph Kärle, Wpr., Doktor der Theologie, n. ö. Professor der orientalischen Dialekte und der höhern Exegese, und gewesener Dekan der theol. Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Stanzbach in Tyrol 1802. Pr. 1825. — Hr. Wenzel Rozelka, Priester aus dem ritterlichen Kreuzherrs-Orden mit dem rothen Sterne, Doktor der Theologie, v. ö. Professor des Bibelftudiums des N. B. und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Przelautsch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1819. — Del Negro, Hofkaplan Sr. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolzizza in Friaul 1786. Pr. 1811. — Hr. Johann Nep. Primiz, k. k. Hofkaplan bei Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Herrn Erzherzog Maximilian, Jubilarpr., bischöfl. Konsistorialrath der Linzer Diözese, geb. in Ägypten 1769. Pr. 1796. — Hr. Michael Schauburger, Wpr., bischöfl. Konsistorialrath der Linzer Diözese, v. ö. Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Hochschule, geb. zu St. Leo in Baden 1795. Pr. 1818. — Hr. Scheiner Joseph, Wpr. und bischöfl. Konsistorialrath der Leitmeritzer Diözese, Doktor der Theologie, v. ö. Professor der Bibelfächer des N. B., und gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, und theologischer Bücher-Censor, geb. zu Böhmisch-Leippa 1798. Pr.

1821. — Hr. Johann Schwegl, Wpr., Doktor der Theologie, v. ö. Professor der Dogmatik und Mitglied der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, fürstl. b. Konsistorialrath von Olmütz, geb. zu Busan in Mähren 1803. Pr. 1829. — Hr. Stark Johann, Wpr., Doktor der Theologie, v. ö. Professor der Kirchengeschichte, Mitglied und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen 1794. Pr. 1817. — Hr. Deswald Trogger, Commandeur des päpstlichen Ordens des heil. Gregor des Großen, zweiter Sekretär der apostolischen Nunciatur in Wien, Wpr. der Trienter Diözese.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Joseph Riffer, Doktor der Theologie, v. ö. Professor der Dogmatik an der Universität in Olmütz und Mitglied der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Fehndorf in Oesterreich 1811. Pr. 1836. — Hr. Mois Zimmermann, k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlesien 1788. Pr. 1812.

3) In der Militär-Seelsorge.

Hr. Adolph Dworzak, Wpr., Feldkaplan bei dem k. k. Kürassier-Regimente Nr. 4. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Rolletschek, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1800, Pr. 1826.

Z e i c h n i s s

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester aus der Wiener Erzdiözese.

Hr. Berger Ferdinand, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1804. Pr. 1827. (zu Feldsberg). — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Thyrn in Schlessen 1801. Pr. 1824. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Dietrich Anton, Wpr., geb. zu Böhmischem-Trübau in Böhmen 1794. Pr. 1817 (zu Böhmischem-Trübau). — Hr. Fiksga Georg, Wpr., geb. zu Pernegg in Oesterr. 1785. Pr. 1809. (in Wien). — Hr. Foit Vincenz, Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809. (in Gerasdorf). — P. Gerger Michael Adalbert, Ex-Augustiner, geb. zu Strem in Ungarn 1784. Pr. 1808. (auf der Landstraße in Wien). — Hr. Haspinger Joachim, Wpr., Inhaber des gold. Verdienstkreuzes *pro piis meritis* geb. zu Gsiefz in Tyrol 1773. Pr. 1805 (in Hiezing). — Hr. Hirsch Johann, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1780. Pr. 1804 (in Wiener-Neustadt). — Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805 (in Böhmen). — Hr. Kobliczek Franz, Wpr., fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und

pension. Pfarrer, geb. zu Weipersdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Krauß Joseph, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1833. — Hr. Langer Joseph, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1799. Pr. 1824 (in Wien). — Hr. Lapisch Karl, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1776. Pr. 1802 (in Wien). — Hr. Leuter Theophil, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Ehlenb in Mähren 1774. Pr. 1802. (in Wien). — Hr. Liermberger Christoph, pensf. Pfarrer von Altenwürth, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1783. Pr. 1806 (in Ebenfurth). — Hr. Liermberger Joseph, tit. Konsistorialrath und pensf. Pfarrer von Habersdorf am Kamp, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1775. Pr. 1800. (in Habersdorf am Kamp.) — Hr. Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint Synat in Ungarn 1799. Pr. 1823 im (Klosterspitale der barmh. Brüder in Wien). — Hr. Mokry Wenzel, Wpr., geb. zu Netolitz in Böhmen 1809. Pr. 1833 (in Laa B. u. W. W.). — Hr. Müller Johann Patricius, unbeschulter Ex-Augustiner, Jubilar-Priester, pension. Pfarrer, geb. zu Kolmar in Elsass 1767. Pr. 1790 (zu Oberhausen in der Pfarre Propstsdorf). — Hr. Mugenbauer Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806. (in Wien). — Hr. Nowak Augustin, Wpr., geb. zu Eschitz in Ungarn 1797. Pr. 1821 (in Wien). — Hr. Nowak Mathias, Wpr., geb. zu Bregby in Kroatien 1781. Pr. 1804 (im Reconvalszenten-Hause der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Podolnik Franz, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen

1795. Pr. 1819. (in Wien). — Hr. Primaschütz Jakob, resignirter Pfarrer von Stirneusiedl, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Prokop Joseph, Wpr., geb. zu Unteraugesd in Böhmen 1793. Pr. 1817 (zu Gaubitsch.) — Hr. Raab, Thomas, fürstlich Trautson'scher Beneficiat, Wpr., geb. zu Losnitz in Böhmen 1804. Pr. 1829 (in Wien). — Hr. Raupacher Johann, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796. Pr. 1821 (zu Langendorf). — Hr. Rebele Michael, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Resch Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Ribisch Georg, Wpr., geb. zu Böhmischnut in Dester. 1782. Pr. 1807 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Rieger, Freiherr von, Karl, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823 (in Wien). — Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815 (in Sigendorf). — Hr. Ryll Joseph, Wpr., geb. zu Dswietiman in Mähren 1786. Pr. 1814 (in Enzersdorf am Gebirge). — Hr. Schindler Anton, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1785. Pr. 1808 (zu Bistritz in Mähren). — Hr. Schulz Franz, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1837 (in Wien). — Hr. Stanzl Florian, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Hohenseibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806. — Hr. Stattler Eduard, resignirt. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1808. Pr. 1833 (in Wien). — Hr. Thym Maximilian,

pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Fulnek in Mähren 1777. Pr. 1802 (in Wien). — Hr. Untersteiner Anton, pens. Pfarrer von Stronsdorf, Wpr., geb. zu Augsburg in Baiern 1777. Pr. 1801 (zu Bozen in Tyrol). — T. P. Hr. Weith Johann Nep. Emanuel, Doktor der Medizin, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu Salzburg, pens. Domprediger, Wpr., geb. zu Rattenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821 (in Wien). — Hr. Wagner Anton, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800 (in Wien). — Hr. Wagner Peter, Paul, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1781. Pr. 1814 (zu Neuhaus in Böhmen). — Hr. Weghuber Johann, Wpr., geb. zu Biedermannsdorf in Desterreich 1807. Pr. 1830. — Hr. Widtmann Tobias, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810 (in Wien). — Hr. Winter Johann Nep., pens. Pfarrer von Deutschhaslau, geb. zu Grätz in Steiermark 1789. Pr. 1812 (zu Preßburg). — Hr. Wolf Georg, Wpr., geb. zu Pögenkirchen in Dester. 1800. Pr. 1825 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Zenner Stephan, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn 1782. Pr. 1809 (in Wien).

Verzeichniß der Priester aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener Erzdiözese aufhalten und nicht in der Seelsorge angestellt sind.

Hr. Auerhann Franz, Wpr. der Lemberger Erzdiözese, Erzieher des jungen Fürsten Rinsky. — Hr. Baier Johann Andreas, Wpr., pension. Pfarrer der St. Pöltner Diözese, geb. zu Oberthulba in Bayern 1777. Pr. 1801. (in Penzing). — Monsign. Bélet Johann Peter, geheimer Kämmerer Seiner Heiligkeit, Wpr. aus der Basler Diöz., Erzieher beim Hrn. Grafen Hoyos, geb. zu Montigny in der Schweiz 1807. Pr. 1830. (in Wien). — P. Bedr Peter, Priester aus der Gesellschaft Jesu (in Wien). — Hr. Johann Berger, Wpr. der Raber Diözese, geb. zu Dedenburg 1792. Pr. 1816. — Hr. Bilczky Franz Borg., Wpr. der Esanader Diözese, Erzieher bei Hrn. Grafen Paul Szécsényi. — P. Bischofsky Maurus, Bened. vom Stifte Seitenstetten, Hofmeister im Wiener-Stiftshofe, geb. zu Maria-Zell in Steiermark 1781. Pr. 1804. — Hr. Blaha Franz, Erzieher beim Herrn Grafen von Piatti, Wpr., der Brünner Diözese, geb. zu Obrowitz in Mähren 1813. Pr. 1837. (zu Loosdorf). — Hr. Czerny Franz, Olmüzer Diözesan, Hofmeister beim Herrn Baron von Gudenau, geb. zu Willowitz in Mähren 1814. Pr. 1839. — Hr. Cherrubin Arsenius, Wpr. des armenischen Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr. 1805 (in

Wien). — P. Dziewulsky Johann, Priester der Kongregation der Marianer, Hauskaplan J. K. H. der Frau Herzogin v. Württemberg, geb. zu Dziewula in Pohlen 1790. Prof. 1810. Pr. 1814. — Hr. Ebenhöch Rudolph, Defiz. Wpr. der Budw. Diöz. — Hr. Fesl Michael Joseph, Doktor der Theologie, Wpr. der Sekauer Diöz., geb. zu Prag 1788. Pr. 1811. (in Wien). — Hr. Fischer Johann Nep., Wpr. aus der Budw. Diöz., geb. zu Blattra in Böhmen 1789. Pr. 1812. (in Wien). — Hr. Frank Sigismund, Wpr. aus der Graner Erzdiöz. Erzieher bei Hrn. Grafen Hunyady — P. T. Hr. Greif Lorenz, Doktor der Philosophie, Ehrenbürger zu Salzburg, fürsterzb. salzburg. geistl. und fürstlich Schwarzenberg'scher Rath, Wpr. der Salzbg. Erzdi., geb. zu Biberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Hagenauer Peter, Erzieher beim Herrn Fürsten Paar, geb. zu Rochomirz 1797. Pr. 1821. — P. Hassack Heinrich, Profess. Priester des Benediktiner Stiftes Kremsmünster und Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Steinbach am Ziehberge in Traunkr. 1788. Pr. 1813. — Hr. Haydin Joseph, Wpr. der Graner Erzdi., Hauskaplan des Hrn. Grafen Leopold Passfy, geb. zu Neudorf in Ungarn 1818. Pr. 1840. — P. Horak Jaroslans, Piarist aus der böhmischen Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. (in Städteldorf). — Hr. Jarisch Anton, Wpr. der Leitm. Diöz., Erzieher im gräfl. Moiss Terlago'schen Hause. — P. Jordan Johann Bapt., Piarist aus der österr. Provinz, Doktor der Philosophie, Erzieher im Hause des Hrn. Hofraths v. Kremmer geb. zu Horn in Oesterr. 1808. Prof. 1831. Pr. 1832. —

Hr. Juriczka Anton, pension. Feldkaplan, Brünn
 Diözesan, geb. zu Mirotin in Mähren 1786. Pr. 1809.
 (in Wien). — Hr. Keppler Celestin, emerit. Professor
 der Religions-Wissenschaft und der Erziehungskunde
 an der Wiener Hochschule, Inhaber der großen golde-
 nen Ehren-Medaille, Mitglied des Benediktiner Stif-
 tes Admont in der Leobner Diöz. geb. zu Munderfingen
 in Württemberg 1784. Pr. 1807. — Hr. Kunesch Adal-
bert, Chorherr des Prämonstratenser Stiftes Tepl und
 Assistent an der Wiener k. k. Sternwarte, geb. zu Prag
 1817 Prof. 1842. Pr. 1845. — Hr. Korosschek An-
dreas, pens. Feldkaplan, geb. zu Monsberg in Steier-
 mark 1811. Pr. 1834. — Hr. Majunka Joseph, Wpr.
 der Bresl. Diöz. Erzieher im Hause des Herrn Grafen
 Hugo Henkel von Donnersmark auf Siemianowitz —
 Hr. Mamie Franz, Wpr. der Basler Diöz., Hauskaplan
 bei der Frau Fürstin Descaulchi, geb. zu Vendelincourt
 in der Schweiz 1810. Pr. 1834. — Hr. Mayer Franz,
 Wpr. der Brünn Diözese, pens. Feldkaplan, geb. zu
 Brünn in Mähren 1785. Pr. 1810. (in Wien). —
 Hr. Morla Bartholomäus, Priester der Diöz. Majorca
 in Spanien. — Hr. Moser Laurenz, Wpr. der Raaber
 Diözese Erzieher beim Herrn Grafen Széchényi, geb.
 zu Neudenburg in Ungarn 1808. Pr. 1833. — Hr.
Negrelli Nikolaus, Wpr. der Trienter Diözese,
 geb. zu Premiero 1801. Pr. 1824. — Hr. Re-
micek Jakob, Wpr. aus der Budweiser Diözese, ge-
 wesener Erzieher der Grafen von Czernin, geb. zu
 Schepadl in Böhmen 1803. Pr. 1826. (in Wien).
 Hr. Novaczky Andreas, Wpr. der Diözese Waizen.
 — Hr. Orbán Georg, Wpr. der Raaber Diözese und

Erzieher bei Hrn. Grafen Nikolaus Esterhazy. — Hr.
Orsini Peter Paul Pastal Symphorian, Wpr., geb.
 zu Urbino im Kirchenstaat 1779. Pr. 1802 (in
 Wien). — Hr. Oficimski Const., Wpr. der Larnover
 Diözese, Hofmeister beim Hrn. Grafen Husarzewski.
 — Hr. Pauer Celestin, Wpr. der Eganader Diözese
 pens. Feldkaplan (in Wien). — Hr. Pauliar Karl,
 Wpr. der Kaschauer Diözese, Erzieher beim Herrn
 Grafen Georg Andrassy. — Hr. Paulinyi Paul, Pro-
 fess-Priester des Minoriten-Konventes zu Arab und
 Hauskaplan bei Hrn. Grafen Paul von Szecheni. —
 Hr. Paulitsch Johann Nep., regul. Chorher vom
 Stifte St. Florian, geb. zu St. Oswald in Krain
 1818. Pr. 1842. — Hr. Polly Karl, Benediktiner vom
 Stifte Melk, geb. zu Raabs in Oesterr. 1814. Pr.
 1842. — Hr. Richter Franz Kav., Doktor der Theo-
 logie, pens. Universitäts Bibliothekar und Titular-
 Konfistorial-Rath von Olmütz, Wpr. der Olmüzer
 Erzdiözese, geb. zu Hohenplog in Mähren 1783.
 Pr. 1806. (in Wien). — Hr. Schulz Franz Jos.,
 Wpr. der Linzer Diözese, geb. zu Ruppenheim im
 Großherzogthume Baden 1762. Pr. 1794. (in
 Wien). — Hr. Schulz Matthäus, Defizienten-Wpr.
 der Linzer Diözese, geb. zu Ruppenheim im Groß-
 herzogthume Baden 1764. Pr. 1792 (in Wien). —
 P. T. Hr. Seidl Sigismund, Ehrendomherr von
 Königgrätz, pens. k. k. Feld-Konfistorial-Direktor,
 Wpr. der Olmüzer Erzdiözese, geb. zu Gaya in
 Mähren 1779. Pr. 1803. — Hr. Skafiz Joseph, Wpr.
 der Olmüzer Erzdiözese und Erzieher im Hause des

Hrn. Grafen von Kurzrock, geb. zu Troppau in Schlesi-
en 1823. Pr. 1846. — Hr. Sollier Julius, Dok-
tor der Theologie, Hauskaplan beim Herrn Grafen
von Sambuy, Wpr., geb. zu Chaumont 1811. Pr.
1834. — P. Walch Colomann, Bened. vom Stifte
Mell, Hofmeister im Melkerhose, geb. zu Freudenau
in Steiermark 1800. Pr. 1825. (in Wien). —
Hr. Benos; Emerich, Wpr. der Stuhlweißenburger
Diözese, Erzieher bei Sr. Excell. Hrn. Ladislaus
Szögyenyi. — Hr. Wiesner Matthäus, quiesciren-
der Pfarrer von Charwat in der Olmüzer Erzdiözese,
geb. zu Olmütz in Mähren 1786. Pr. 1809. (in
Wien). — P. Wondratsch Heinrich, Benediktiner
vom Stifte Göttweig und Stiftshofmeister in Wien,
geb. zu Altschallersdorf in Mähren 1793. Prof. 1816.
Pr. 1818. — Hr. Zabsky Johann, Defizienten-
Weltpr. der Königgräzer Diözese, geb. zu Ehrudim
in Böhmen 1805. Pr. 1830. — Hr. Zach Ignaz,
Defizienten Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu
Zwettel in Oesterr. 1811. Pr. 1839 (in Wien).



Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus frem-
den Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut
zu m. heil. Augustin für Weltpriester (im
ehemaligen Augustiner-Kloster in der Stadt
Nr. 1158).

Ober- = Vorsteher des Institutes:
P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie,
inful. Abt zur heiligen Jungfrau Maria von Pa-
grany, k. k. Hof- und Burgpfarrer u. u. wie
Seite 17.

Erster Studien-Direktor: Hr. Bar-
tholomäus Widmer, Doktor der Theologie, k. k. Hof-
kaplan, wie S. 18.

Zweiter Studien-Direktor: Hr. Jo-
hann Michael Häusle, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Dritter Studien-Direktor: Hr. Jo-
seph Strohmayr, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Spiritual-Direktor: Hr. Franz Rudigier,
k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Mitglieder des Institutes:

Hr. Nicher von Nichenegg Franz, aus der Gurker Diözese, geb. 1824. Pr. 1847. — Hr. Veldödy Colomann, aus dem Benediktiner Erzstifte Martinsberg, geb. 1823. Pr. 1847. — Hr. Verlich Andreas, aus der Agramer Diözese, geb. 1826. — Hr. Vercich Johann, aus der Erzdiözese Zara, geb. 1823. — Hr. Volgar Joseph, aus der Diözese Waizen, geb. 1822. Pr. 1845. — Hr. Vubics Sigismund, aus der Raaber Diözese, geb. 1821. Pr. 1844. — Hr. Colauzzi Dominik, aus der Diözese Cocordia, geb. 1820. Pr. 1845. — Hr. Fanton Clemens, aus der Diözese Vicenza, geb. 1823. Pr. 1846. — Hr. Grifemann Alois, aus der Diözese Brixen, geb. 1823. Pr. 1846. — Hr. Gruff Alexander, aus der Zipser Diözese, geb. 1823. — Hr. Gwiazdon Laurenz, aus der Tarnower Diözese, geb. 1822. Pr. 1845. — Hr. Hofmann Franz, aus der Leitmeritzer Diözese, geb. 1819. Pr. 1844. — Hr. Horny Anton, aus der Olmüzer Erzdiözese, geb. 1824, Pr. 1847. — Hr. Kerschbaumer Anton, aus der St. Pöltner Diözese, geb. 1823. Pr. 1846. — Hr. König Mauriz, aus der Stuhlweißenburger Diözese, geb. 1822. Pr. 1845. — Hr. Merschol Matthäus, aus der Raibacher Diözese, geb. 1818. Pr. 1844. — Hr. Monara Hiacynth, aus der Diözese Chioggia, geb. 1821. Pr. 1845. — Hr. Müller Valentin, aus der Gurker Diözese, geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Pamesberger Maximilian, aus der Linzer Diözese, geb. 1820. Pr. 1845. — Hr. Paviffich

Alois aus der Diözese Spalato, geb. 1823. Pr. 1846. — Hr. Pegam Sylvester, aus der Raibacher Diözese, geb. 1821. Pr. 1845. — Hr. Regeczy Hypolyt, aus dem Benediktiner Erzstifte Martinsberg, geb. 1823. Pr. 1847. — Hr. Respet Andreas, aus der Görzer Erzdiözese, geb. 1821. Pr. 1846. — Hr. Sembratowicz Joseph, aus der Przemissler Diözese gr. kath. Rit., geb. 1821. Pr. 1845. — Hr. Setwin Johann, aus der Leitmeritzer Diözese, geb. 1817. Pr. 1841. — Hr. Stegmüller Karl, aus der Diözese Steinamanger, geb. 1822. Pr. 1845. — Hr. Stiepan Johann, aus der Olmüzer Erzdiözese, geb. 1816. Pr. 1842. — Hr. Szalay Alfred, aus dem Zisterzienser Stifte Zirz, geb. 1823. Pr. 1847. — Hr. Schindler Alexander, aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1825. — Hr. Tersch Eduard, aus der Prager Erzdiözese, geb. 1823. Pr. 1846. — Hr. Walbeck Karl, aus der Diözese Budweis, geb. 1820. Pr. 1845. — Hr. Wancza Johann, aus der Diözese Großwardein, gr. kath. Rit., geb. 1820. Pr. 1845. — Hr. Weiß Cyrillus, aus der Brünner Diözese, geb. 1813. Pr. 1840. — Hr. Wilinski Karl, aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1822. Pr. 1847. — Hr. Wilsnoseder Franz, aus der St. Pöltner Diözese, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Zalka Johann, aus der Graner Erzdiözese, geb. 1820. Pr. 1846.

b) Pazman'sches Kollegium.

(General-Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreiches Ungarn.)

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 683.)

Rektor des Kollegiums: P. T. Hr. Joseph von Prybila, Abt St. Margarethae de Bela, Domherr an der Metropolitankirche zu Gran, Erzdechant von Saswar.

Vice-Rektor: Hr. Heinrich Szajbely, Doktor der Theologie, Mitglied der theologischen Fakultät zu Wien, Beisitzer der Graner Komitats-Gerichtstafel, Ehren-Domherr an der Metropolitan-Kirche zu Gran.

Spiritual: Hr. Joseph Pantotsek, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Studien-Präsekt: Hr. Georg Schopper, Doktor der Philosophie und Theologie, Mitglied der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Alumnen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Aschner Theodor, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Bertinszky Alois, aus der Kaschauer Diözese. — Hr. Esulen Martin, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Czettler Anton, aus der Diöz. Waizen. — Hr. Gonda Johann, aus der Graner Erzdiözese. —

Hr. Hattala Martin, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Höns Ludwig aus der Zipser Diöz. — Hr. Kyraly Ernest, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Rozma Karl, aus der Erzdiöz. Erlau. — Hr. Krüger Joseph, aus der Erzdiöz. Gran. — Hr. Messitsch Mathias, aus der Diöz. Agram. — Hr. Mesner Alexander, aus der Raaber Diöz. — Hr. Mur Joseph, aus der Diöz. Agram. — Hr. Schüll Franz, aus der Diöz. Stein am Anger. — Hr. Wersetzky Joseph, aus der Diözese Esanab.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Farkas Ferdinand, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Filip Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Gyurkovics, aus der Neutraer Diözese. — Hr. Hainisch Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Konrad Joseph, aus der Esanader Diöz. — Hr. Navratil Eduard, aus der Kolosaer Erzdiözese. — Hr. Pfleger Franz, aus der Fünfkirchner Diözese. — Hr. Nieder Joseph, aus der Stuhlweisenburger Diözese. — Hr. Roth Joseph, aus der Zipser Diözese. — Hr. Ruzicska Mathias, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Santho Augustin, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Valentiny Andreas, aus der Neusohler Diözese. — Hr. Weber Adalbert, aus der Siebenbürger Diözese. — Hr. Wolenszky Fridolin, aus der Szathmarer Diözese.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Chrassted Michael, aus der Neusohler Diözese. — Esastka Georg, aus der Graner Erzdiözese. — Esontos Joseph, aus der Fünfkirchner Diözese. —

Hr. Horthy Ignaz, aus der Szathmarer Diözese. — Hr. Jassowics Samuel, aus der Rosenauer Diözese. — Hr. Koreß Paul, aus der Neusohler Diözese. — Hr. Markus Franz, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Podbragky Rudolph, aus der Großwardeiner Diözese. — Hr. Schlosserich Joseph, aus der Rosenauer Diözese. — Hr. Steger Ludwig aus der Beszprimer Diözese.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Antalffy Karl, aus der Siebenbürger Diözese. — Hr. Antunowics Mathias, aus der Kolotsaer Erzdiözese. — Hr. Begowesewitsch Robert, aus der Erzdiözese Erlau. — Hr. Dankó Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Gündert Simeon, aus der Diözese Stuhlweissenburg. — Hr. Hamar Ernest, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Haskó Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Kiraly Stephan, aus der Beszprimer Diözese. — Hr. Köberl Franz, aus der Diözese Stein am Anger. — Hr. Landiger Anton, aus der Zipser Diözese. — Hr. Nowak Paul, aus der Naaber Diözese. — Hr. Plazer Eugen, aus der Diözese Waizen. — Hr. Samassa Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Schutttag Franz, aus der Rosenauer Diözese. — Hr. Székely Augustin, aus der Kaschauer Diözese. — Hr. Toth Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Werhancsitsch Joseph, aus der Ugramer Diözese. — Hr. Zatkowics Lukas, aus der Neutraer Diözese.

c) R. R. Konvikt.

(In der Stadt, auf dem Universitätsplatze Nr. 750).

Direktor: P. Georg Hobiger, wie S. 60

Vice-Direktor: P. Joseph Wald, wie S. 60.

Sub-Direktor: P. Wilhelm Podlaha wie S. 60.

Spiritual der Theologen: P. Johann Ev. Jessel, wie S. 61.

Theologen.

Theologen im vierten Jahre: Hr. Christian Johann, gr. R. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Korzeniewicz Paul, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Krasiński Julian, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Kulmatycki Michael, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Ladomerski Karl, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Mielnik Theodor, gr. R. aus der Diözese Przemisl, bereits Priester. — Hr. Pawlowski Johann, gr. R. aus der Diöz. Przemisl.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Alexowicz Vinzenz, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Izak Nikolaus, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Biskowacki Leo, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Martinkiewicz Johann, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Newiczki Georg, gr. R. aus der Diözese Munkacs. — Hr. Papp Alexander, gr. R. aus der Diözese Groß-

wardein. — Hr. Popiel Marcell, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Eajan Joseph, gr. kath. R. aus der Diöz. Fogarae. — Hr. Danilowicz Johann, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Hoggia Pantazy Georg, gr. n. un. R. aus der Diöz. Hermannstadt. — Hr. Rowalski Basil, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Austrzycki Johann, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Litynsky Benedikt, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Moldovany Johann, gr. R. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Petrasowicz Michael, gr. R. aus der Diöz. Munkacs. — Hr. Popia Nikolaus, gr. n. un. R. aus der Diöz. Hermannstadt. — Hr. Ruzsiczky Alexander, gr. R. aus der Diöz. Eperies.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Bonvan Joseph, lat. R. aus der Diöz. Sitten. — Hr. Hutsko, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. In-Albon Franz, lat. R. aus der Diöz. Sitten. — Hr. Panfilin Johann, gr. R. aus der Diöz. Fogarae. — Hr. Pavel Michael, gr. R. aus der Diöz. Munkacs. — Hr. Szaraniewicz Isidor, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Woloszczak Georg, gr. R. aus der Diöz. Przemisl.

Priester = Kranken = und Defizienten = Institut, in Wien

auf der Landstraße, in der Ungergasse Nr. 433, unter dem unmittelbaren Schutze des hochwürdigsten fürsterzbischoflichen Wiener-Ordinariates, nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten, Hochgebornen Herrn Vinzenz Eduard Milde, Fürst = Erzbischofes zu Wien.

Instituts = Director: P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirklicher n. ö. Regierungsrath, Probst von Zwettl, Ehrenomherr an der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan.

Haus = Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-Ceremoniär und Ober-Hofkaplan.

Sekretär: P. T. Hr. Joseph Salzbacher Domkustos bei St. Stephan u. c., wie S. 9.

Mitleiter des Institutes: P. T. Der Hochwürdigste Herr Mathias Polliger, Bischof von Telmeh, General-Vikar der Wiener Erzdiözese u. c., wie S. 9. — P. T. Hr. Johann Ebner, Domdechant u. c., wie S. 9. — P. T. Hr. Franz Zenner, Domcantor u. c., wie S. 9. — P. T. Hr. Ferdinand Fuß, Ehren = Kanonikus zu Kremser und Pfarrer auf der Landstraße. — P. T. Hr. Johann Nep. Segerer, Ehren = Domherr an der Metropolitan-Kirche bei St. Stephan und Pfarrer zu St. Augustin in Wien. — Hr. Philipp Alois Mayerhofer, fürsterzb. Consistorial-

rath und Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt. — P. T. Hr. Leopold Edelhart, Ehren-Domherr an der Metropolitan-Kirche bei St. Stephan und Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes, so wie der außerordentlichen Beiträge, erscheint in einem eigenen Jahresberichte der Instituts-Direktion.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1847 erfolgten Uebersezungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Franz Chudoba, Pfarrer zu Fischamend, auf die Pfarre Mannswörth am 24. — Hr. Kaspar Adliger, Pfarrer zu Lichtenegg, auf die Pfarre Mönchkirchen am 27.

Im Februar: Hr. Leopold Fellerer, Kurat-Benefiziat bei St. Peter in Wien, auf die Pfarre Puchberg am Schneeberge am 1. — Hr. Matthäus Grams, Pfarrer zu Waldegg, auf die Pfarre Großenzersdorf am 23. — Hr. Jakob Ernst, Pfarrer zu Gloggnitz, zum fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher im Neunkirchner Bezirke am 24.

Im März: Hr. Anton Schindler, Vokalkaplan zu Markthof, auf die Pfarre Hundsheim am 3. — Hr. Franz Hostalsch, Koop. zu Hainburg, auf die Pfarre Ellend am 5. — Hr. Johann Dinsl, Rector in der Realschule des k. k. politechnischen Institutes, zum Pfarrer auf der Wieden in Wien

und Hr. Karl Wegrücht, suppl. Professor der Pastoral-Theologie und Domprediger zu Leitmeritz, auf die Lokalie Seebenstein am 16. — Hr. Anton Mallina, Pfarrer zu St. Veit an der Wien, auf die Pfarre Fischamend am 20. — P. T. Hr. Joseph Salzbacher, Domherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien zum Domkustos und P. T. Hr. Andreas Rastner, Ehrendomherr, Dechant und Pfarrer bei St. Peter in Wien, zum Domherrn an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien am 21.

Im April: Hr. Joseph Silbert, Koop. zu Hainburg, auf die Pfarre Niederkreuzstetten am 10. — Hr. Georg Trummer, Lokalkaplan zu Gschaidt, auf die Pfarre Lichtenegg am 21.

Im Mai: Hr. Anton Angermayer, Koop. zu Magleinsdorf in Wien, auf die Pfarre St. Veit an der Wien am 1. — Hr. Joseph Wiestner, Koop. zu Magleinsdorf in Wien, auf die Lokalie Krautberg am 8.

Im Juni: Hr. Laurenz Artbauer, Koop. zu Poisdorf, auf die Lokalie Markthof am 1. — Hr. Karl Neßl, Pfarrprovisor zu Bruck an der Leitha, auf eben diese Pfarre am 7. — Hr. Karl Harrer, Pfarrer zu Feistritz, auf die Pfarre Hohenau am 8. — Hr. Joseph Langer, Pfarrer zu Reinthal, auf die Pfarre Feldsberg am 16.

Im Juli: Hr. Amand Mahn, Dechant und Pfarrer zu Au am Leithaberge, auf die Pfarre Waldegg am 2. — Hr. Joseph Zol, Pfarrer zu Kalks-

burg, auf die Pfarre Mauer am 3. — P. T. Hr. Joseph Harbtschuh, Ehrendomherr und Direktor des fürsterzb. Alumnates, auf die Pfarre Gaubitsch am 12. — Hr. Anton Schmitt, Provisor der Lokalie Gschaidt, auf eben diese Lokalie am 19. — Hr. Joseph Columbus, k. k. Hofkaplan und 1. Studien-Direktor im höheren Bildungs-Institute bei St. Augustin, zum Domherrn an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien am 30.

Im August: Hr. Joseph Schwarz, Katechet bei St. Anna in Wien, zum Direktor des fürsterzb. Alumnates am 1. — Hr. Johann Janiczek, Pfarrer zu Leopoldsdorf, auf die Pfarre Oberabtsdorf am 6. — Hr. Johann Gilka, Pfarrer zu Klein-Mariazell, auf die Pfarre Neuborf B. U. M. B. am 26.

Im September: Hr. Anton Weidlich, Koop. zu Magleinsdorf in Wien, auf die Pfarre Feistritz am 4. — Hr. Joseph Zeller, Koop. zu Krumbach, auf die Pfarre Kalksburg am 15.

Im Oktober: Hr. Johann Adolph, Lokalkaplan in Brühl, auf die Pfarre Reinthal am 4. — Hr. Franz Krapf, Pfarrer zu Weikersdorf, auf die Pfarre Probstdorf am 20. — Hr. Georg Mitterbauer, Koop. bei St. Stephan in Wien, auf die Pfarre Klein-Mariazell am 31.

Im November: Hr. Leopold Maximilian Horni, Spiritual im fürsterzb. Alumnate, auf die mit dem Dekanate verbundene Pfarre St. Peter in Wien am 3. — Hr. Johann Kasimir, Studien-

präsekt, zum Spiritual im fürsterzb. Alumnate am 4. — Johann Freytag, Pfarrer zu Nieder-
rußbach, auf die Pfarre Sigendorf und Hr. Karl
Ziwutschka, Koop. am Rennweg in Wien, auf
die Pfarre Leopoldsdorf am 16. — Hr. Joseph
Kment, Pfarrer zu Scharndorf, auf die Pfarre
Ebenthal, am 17. — Hr. Anton Mayer, Koop.
in der Praterstraße in Wien, auf die Lokalie Sie-
benhirten B. U. M. B. am 20.

Im Dezember: Hr. Georg Kusolitsch, Pfarrer
zu Gerasdorf, auf die Pfarre Au am Leithaberg,
am 16. — Hr. Johann Georg Piringer, Pfar-
rer zu Herrnleis, auf die Pfarre Weikersdorf, —
Hr. Joseph Markus, Pfarrer zu Orth, zum f. e.
Ehren-Konsistorialrath und Hr. Franz Krapf, Pfar-
rer zu Probstdorf, zum Dechant und Schuldi-
strikts-Aufscher des Probstdorfer Dekanats am 21.

B e z e i c h n i s s

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember
1847 verstorbenen Säkular- und Regular-
Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Johann Nep. Grumpp, Pfar-
rer zu Niederkreuzstetten, am 14. — P. T. Hr.
Andreas Spizel, Ehren-domherr, f. e. Konsi-
storialrath und Pfarrer zu Bruck an der Leitha,
am 25. — P. Mauriz Hans, Kapuziner-Ordens-
Priester zu Wiener Neustadt, am 26.

Im Februar: Hr. Joseph Schneider, Aushilfs-
priester zu Kornenburg, am 2. — P. Lukas Rai-
ner, Exprovinzial der Kapuziner zu Wiener-Neu-
stadt, am 6. — Hr. Johann Matuschka, Pfar-
rer zu Hohenau, am 10. — Hr. Hilarius Urban,
Dechant und Pfarrer zu Gaubitsch, am 26. —
Hr. Albin Bukowsky, Dechant des regul. Chor-
herrn-Stiftes zu Klosterneuburg, und — Hr.
Martin Meirner, Lokalkaplan zu Kranichberg,
am 28.

Im März: P. Bernard Eberstaller, Franziskaner-
Ordenspriester in Wien, am 1. — Hr. Karl

Harth, Pfarrer zu Feldsberg, am 2. — P. Anton Passy, Priester der Redemptoristen-Kongregation in Wien, am 11. — P. Placidus Tillinger, Priester des Dominikaner-Klosters zu Reß, am 15. — Hr. Franz Malischer, Pfarrer zu Neuborf B. u. M. B. am 26. — Hr. Norbert Steiner, regul. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg und Pfarrverw. zu Heiligenstadt, am 28. — Hr. Paul Orny, Pfarrer zu Oberabtsdorf, am 31.

Im Mai: Hr. Ferdinand Grehs, Defizienten-Wpr., am 1. — Hr. Johann Kopaczka, Pfarrer zu Mauer am 4. — P. Raimund Bellowitsch, Prediger-Ordenspriester von Steinamanger, am 6. — Hr. Peter Königsbauer, Defizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese und Langstöger'schen Stiftungs-Benefiziat zu Klosterneuburg, am 14. — P. Celestin Zcard, Ex-Augustinier, am 21.

Im Juni: Hr. Johann Widenhofer, Dechant und Pfarrer zu Probstdorf, am 16. — P. Guirin Majer, Guardian des Kapuziner-Klosters in Wien, am 21.

Im July: Hr. Anton Hofmann, Dechant und Pfarrer zu Sigendorf, am 10. — P. Peter Selos, Priester des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten und Verweser der Stiftspfarre in Wien, und P. T. Hr. Franz Kassian Halaschka, insul. Probst des Kollegiat-Kapitels zu Altbunzlau, k. k. wirkl. Hofrath u., am 12. — P. T. Hr. Peter Paslawsky, Ehren-domherr an dem gr. kath. Metro-

politan-Kapitel zu Lemberg und Pfarrer bei St. Barbara in Wien, am 22.

Im September: Hr. Franz Schuppak, Pfarrer zu Schönkirchen, am 16. — P. Celestin Würth, Priester des Benediktiner-Stiftes Moll und Pfarrverweser zu Großenbrunn, am 21. — Hr. Alois Denner, Defizienten-Wpr., am 30.

Im Oktober: Hr. Franz John, Pfarrer zu Wiesmath, am 2. — P. Joseph Niedlbauch, Priester des Cisterzienser-Stiftes Neukloster und Religionslehrer am Gymnasium zu Wiener Neustadt, am 6. — P. Bruno Englohnner, Kapuziner-Ordens-Priester zu Wien, am 11. — P. Willibald Grützbaach, Priester des Benediktiner-Stiftes Altenburg, am 19. — P. Georg Eggenberger, Priester des Benediktinerstiftes Moll und Hofmeister zu Mödling, am 20. — Hr. Georg Reithmayer, Pfarrer zu Marchegg, am 29. — P. T. Hr. Paul Kis von Nemesker, Abt von Königshof, Domherr von Groß-Wardein, am 31.

Im November: Hr. Prosper Burger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg und Pfarrverw. zu Langenzersdorf, am 7.

Im Dezember: Hr. Anton Weichert, Pfarrprovisor zu Marchegg, am 19. — Hr. Franz Baritsch, erster Seelsorger im k. k. Provinzial-Strafhaufe zu Wien, am 31.

S e t z e i t t e n

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1847 zum Priesterthume befördert worden sind.

Am 26. März 1847.

Aus dem höheren Bildungs-Institute bei St. Augustin: Hr. Alexander Grusz, Wpr. der Zipfer-Diözese.

Am 30. April 1847.

Aus den Cisterzienser-Stifte Heiligenkreuz: P. Emanuel Weininger.

Am 20. Juli 1847.

Fürsterzb. Alumnen: Hr. Asteithner Franz.
— Hr. Bauer Ladislaus. — Hr. Bednarek Karl.
— Hr. Friedreich Joseph. — Hr. Geisler Joseph.
— Hr. Janowetz Wenzel. — Hr. Jira Johann. —
Hr. Leber Jakob. — Hr. Lotter Joseph. — Hr.
Madle Philipp. — Hr. Ott Peter. — Hr. Pösch
Karl. — Hr. Namesch Johann. — Hr. Roth Her-

mann. — Hr. Schaumann Ignaz. — Hr. Seher
Joseph. — Hr. Seher Michael. — Hr. Steinbach
Heinrich. — Hr. Zeiner Ignaz.

Aus dem regul. Chorherrn-Stifte Klosterneuburg: Hr. Kwieta von Kwiattkowski
Leo. — Hr. Szoboszlaj Nemigius.

Aus dem Benediktiner-Stifte zu den
Schotten: P. Nuttil Paul. — P. Zitterhofer
Andreas. — P. Ricker Anselm.

Aus dem Cisterzienser-Stifte Heiligen-
kreuz: P. Frank Edmund. — P. Gsell Be-
nedikt.

Aus dem Domikaner-Orden: P. Bant
Konstantin.

Aus dem Piaristen-Orden: P. Feierfeil
Karl. — P. Magenauer Joseph.

Verzeichniß

der Patronate von den Säkularpfünden.

A. Kanonikate.

An der Metropolitankirche zu St. Stephan:

Der Landesfürst 8, die Universität 4, Herr Alois Fürst von Liechtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien, und Benefizien.

I. Öffentliche Patronate.

- a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Bodflüß — Böhmischkrut — Burzpfarre — Deutschaltenburg — Drösing — Ebersdorf an der Donau — Engelhartstetten — Erdberg B. U. M. B. — Fallbach — Gaubitsch — Großmugl — Guntramsdorf — Hadersdorf am Kamp — Haders — Hainburg — Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran — St. Karl auf der Wieden — Kammersdorf — Laa B. U. M. B. — Ladendorf — Laxenburg — Leizersdorf — Leobendorf — Markgrafneusiedl — Mödling — Moosbrunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis — Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien — Pöchlitz — Pirawarth — Pottenstein — Priggitz — Probstdorf — Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach — Roseldorf — Rösitz — Schweinbarth — Senning — Simonsfeld — Sitzendorf — Stetten — Stockerau — Stranitz —

Theresienfeld — Urtschirren — Walterskirchen — Wolspassing — Wolkersdorf; — die Lokalien: Goggenhof und Mittergrabern; — die Benefizien: bei St. Anna in Wien — im Belvedere — St. Johann zwischen den Donau-Brücken — Januar in der Ungergasse — Mauerbach (Verforgungshaus) — die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof, — die zwei Benefizien im k. k. Provinzial-Strasshaus; die Schloßkaplanei in Baden — Segendorf — Schönbrunn; — die Kirchen: Italienische Nationalkirche — St. Ruprecht — St. Stephan.

b) K. K. Kameralfond: (Die k. k. verein. Kameral-Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus) Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Etsdorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Waggram — Ruppersthal.

c) K. K. Familien-Güter-Direktion: Die Pfarren: Eckartsau — Franzensdorf — Großenzersdorf (Stadt) — Haringsee — Orth — Raasdorf — Witzelsdorf; — die Lokalien: Breitstetten — Markthof und Schloßkaplanei Schloßhof.

d) K. K. Advokaten-Herrschaften-Direktion: Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Leithaberg — Mannersdorf — Sommerin.

e) K. K. Waldamt: Die Pfarre: Leopoldsdorf B. U. M. B.

f) K. K. Religionsfond: Die Pfarren: Achau — Allergasse zur heil. Dreifaltigkeit — Altenwörth — Allershausen — Auersthal — St. Augustin — St. Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Breitenwaida — Deutschbrodersdorf — Deutschbach — Deutschwagram — Döbling — Draßhofen — Ebensthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in Wien

— Furth — Grasdorf — Großengersdorf — Hagbach — Hof, am — Hohenau — Hohenrappersdorf — Hollern — Hundstheim — St. Johann in der Praterstraße — St. Joseph in der Leopoldstadt — Kagelsdorf B. U. M. B. — Königsbrunn — Laimgrube — Landstraße — Langendorf — Maria-Brunn — Maria Rotunda bei den Dominikanern in Wien — Neuborf B. U. M. B. — Neusiedl an der Jaya — Oberabsdorf — Raasdorf — Reinndorf — Rohrau — Rosau — Scheibenstein — Stillsried — Unterolbernndorf — St. Veit an der Triefing — Waidendorf — Waidegg — Wieden zu den heiligen Schützengeln — Wolfsthal; — die Lokalien: Altmannsdorf — Altrappersdorf — Baumgarten — Breitenfurth — Deindorf — Elfern — Gieselndorf — Fadersdorf (Klein-) — Hansthal — Höbersdorf — Kronberg — Mannhartsbrunn — Obergänserndorf — Obriß — Puchfurth — Pottenhof — Regelsbrunn — Grasdorf — Siebenhirten — Stierndorf an der March — Sonnenberg — Steinabrückl — Stopfenreith — Stühnenhofen — Wartberg — Wegelsdorf — Wilfersdorf (Klein-) — Wöllersdorf — Wopding — Würnitz — Zwingendorf; — die Benefizien — im Arbeits- hause — im allgem. Krankenhause zu St. Leopold in Wiener-Neustadt — Waisenhaus.

g) K. K. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt: die Pfarren: Grünbach — Langentkirchen — Piesting — Untereggenndorf — Zillingsdorf.

h) K. K. Religionsfond-Herrschaft St. Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leitha — Göttlesbrunn — Wilschendorf.

II. Privat-Patronate.

Abensperg und Traun, Graf von, Otto; Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das Benefizium zu Maissau.

Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver: Die Pfarren: Ellend — Höllein bei Bruck — Petronell — Scharndorf.

Altpreram, Herrschaft, die Pfarre: Wultendorf.

Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat Oberstinkenbrunn.

Attems, Gräfin von Leopoldine: Die Pfarren Obermarkersdorf — Schrattenthal.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfarren Eibesthal — Paasdorf — Schrick.

Bartenstein, Freiherr von, Joseph: Die Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Pöysbrunn — Pöysdorf — Wildendornbach.

Bartenstein, verwitwete Freifrau von, Sophie geborne Frein von Bartenstein: Die Pfarre Schleimbach.

Bathiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa — Hörersdorf — Prinzenndorf — Stirneusiedl — Trautmannsdorf.

Böhmischkrut, Pfarre: Die Pfarren; Herrnbaumgarten — Schrattenberg.

Breuner, Graf von, August: Die Pfarren Asparn an der Jaya — Herrndorf — Neuaigen — Straß — Weikersdorf B. U. M. B. — Das Benefizium zu Straß; — die Vikariate; Ameis — Wenzersdorf.

Cavriani, Graf von: die Pfarren; Reisenberg — Seibersdorf.

Coburg, Prinz von Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre Dürndorf.

Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre Braunsdorf.

Czartoryski, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.

Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre aab.

- Dietrich, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl: Die Pfarren: Fraundorf — Groß — Oberhollabrunn.
- Domkapitel: Die Pfarren: Hernals — Simmering, und die Lokalie Gersthof.
- Dobbelhof=Dier, Freiherr von: Die Lokalie St. Helena.
- Erzbischof, Fürst: Die Pfarren: Aßgersdorf — Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa B. U. W. W. — Lichtenthal — Mannswörth — Mitterndorf — Neudorf B. U. W. W. — Neulerchenfeld — Ottakrin — Penzing — Perchtoldsdorf — Pressbaum — Schwechat — Trattenbach — St. Veit an der Wien — Vösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kaltenleutgeben — Kranitzberg — Lainz — St. Peter am Neuwalde — Rodaun; — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die Langhöger'schen zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien bei St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof.
- Eskeles, Freiherr von, Daniel: Die Pfarre Gollersdorf. Das Benefizium zu Schönau.
- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottendorf — Schwarzenbach — Weigelsdorf und die Lokalie Wampersdorf.
- Eringer Joseph: Die Pfarre Klein-Mariazell; — das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; — die Lokalien: Altenmarkt — Hafnerberg — Gooß.
- Fellner Karl, von: Die Pfarren: Schwadorf — Pischelsdorf.
- Frohsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Schwarza am Steinfelde.
- Garaciolle Anton, Graf von: Die Pfarre Raasdorf.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lokalien: Kleinhoflein und das Benefizium zu Zwölfaxing.

- Gudenus, Freiherr von, Gabriel: Die Lokalie Zemling.
- Hainisch Anton; Die Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichtnawörth.
- Hardegg Graf von, Johann Franz de Paula: Die Pfarren: Oberhauenthal — Stäbelsdorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre Seefeld.
- Haugwitz Graf v., Karl: Die Pfarren: Großerbersdorf — Harrmannsdorf — Herzogbierbaum — Maisbierbaum — Niederhollabrunn.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großfelzendorf — Niederrußbach.
- Hohenwolkersdorf, Herrschaft: Die Pfarre Hohenwolkersdorf.
- Hoyos, Graf von, Johann Ernest: Die Pfarren: Eggendorf am Walde — Gutenstein — Neunkirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohr — Schwarza im Gebirge — Weidmannsfeld.
- Kettenhof, Herrschaft; Das Benefizium zu Kettenhof.
- Khevenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pellenz.
- Kinsky Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren: Mägen — Ollersdorf; Die Lokalie Angern.
- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Hauskirchen — Jedlersdorf; die Lokalien: Jedleseesee und das Johann Nhl'sche Benefiz. zu Langenzersdorf.
- Kolonitz, Graf von, Maximilian: Die Pfarren: Jedenspeigen — Oberiebenbrunn.
- Kollredo-Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staatz.
- Kollredo-Mannsfeld, Fürst von und zu, Franz Gundacker: Die Pfarre Sierndorf (Markt).
- Kolowrat-Liebsteinsky, Graf von, Franz Anton: Die Pfarren: Ebreichsdorf und Unterwolkersdorf.

- Konfistorium, fürsterzbischöflich; Das Jaudtsche Benefizium zu Stetten.
- Lichtenstein, Fürst von und zu, Alois: Die Pfarren: Allichtenwarth — Bernhardtsthal — Brunn am Gebirg — Dobermannsdorf — Feldsberg — Hausbrunn — Kapelsdorf, B. u. M. B. Ketflasbrunn — Klamm — Maria Schutz — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reinthal — Ringelsdorf — Schottwien — Sebenstein — Unterthemenau — Wisfersdorf; — die Lokalien: Brühl — Gishühl; — das Spitalbenefizium zu Mistelbach.
- Lucca, Herzog von: Die Pfarre St. Aegiden am Steinfelde.
- Ludwigsdorf, Freiherr von, Wilhelm: Die Pfarre Pressenkirchen
- Ludwigsdorf, Freiherr von, Karl: Die Pfarren: Großonndorf — Guattersdorf — Schöngraben.
- Maß, Ritter von, Valentin: Die Pfarren: Kalsburg — Liefing — Mauer.
- Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien — Magleinsdorf — Rennweg; — die Benefizien: die beiden im Bürgerspital — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern, die Lazarethkirche zum heil. Johann in der Währingergasse, im Versorgungshause am Aferbache, im langen Keller, und in der Währingergasse.
- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Försenstein — Kirchschlag — Lichtenwörth — Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.
- Mell, Stift: Die Pfarre Aspern an der Donau.
- Misbach, Alois: Die Pfarre Inzersdorf, B. u. W. B.
- Moser, Freiherr von, Karl: Die Pfarre Ebenfurth.
- Münch-Bellinghausen, Graf von: Die Pfarre Kottlingbrunn.

- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Aichenbrunn.
- Oberthern, Herrschaft: Die Lokalie Oberthern.
- Pallffy von Erdödy, Fürst, Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Peißer von Werthenau'sche Erben: Das siebente Benefizium bei St. Peter in Wien
- Piatty August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Raggen-dorf — Traunkfeld.
- Pöbleinsdorf, Herrschaft: Die Lokalie Pöbleinsdorf
- Rainer, Erzherzog: Die Pfarren: Dreytetten — Schönkirchen; — die Lokalie Wenzendorf.
- Redl, Freiin von Josephine: Die Pfarre Rarnabrunn.
- Reichersberg, Stift: Die Pfarren: Aspang — Hochnenkirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönchkirchen — Schönau — Wiesmath — Zöbern und die Lokalie Gschaidt.
- Neuß-Röstritz, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren: Ernstbrunn — Gnabendorf — Hagenberg — Merkersdorf — Michelfetten — Pazmannsdorf.
- Sardagna, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre Leopoldsdorf B. u. M. B.
- Schönborn, Graf von, Karl: Die Pfarren: Aspersdorf — Göllersdorf — Oberfellabrunn — Stranzendorf; die Lokalien: Bergau — Obermallebarn.
- Schrick, Pfarre: Das Benefizium zu Schrick.
- Sina, Freiherr von, Georg: Die Pfarren: Senersdorf — Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: Die Pfarre Feuersbrunn.
- Strachwitz, Graf von, die Pfarre Reg.

Theresianische Ritter-Akademie in Wien:
Die Pfarre Großrußbach.
Universitäts-Konsistorium: Die zwei Opera-
riensstellen an der Universitätskirche.
Wayna, Ritter von, Joseph: Die Pfarren
Gloggnitz — Payerbach.
Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre
Grafenberg.
Weßdorf, Herrschaft: Die Lokalie Großweßdorf.
Widmann, Julie, Freiin von: Die Pfarre En-
gesfeld B. u. B. B.
Wurmbrandt, Stuppach, Graf von Gumbacher
Heinrich: Die Pfarre Kirchau.
Würth, Ignaz; Die Pfarren: Stronsdor —
Wulzelschöfen.

Verzeichniß der Regular-Pfründen.

Barnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn — Mar-
garethen am Moos — Maria Hilf — St. Michael
in Wien — Mistelbach; die Lokalien: Hüttendorf
— Maustrent.
Deutscher Ritter-Orden: Die deutsche Hauspfarre
in Wien — Gumpoldskirchen — Palterndorf — Spann-
berg.
Dominikaner: Die Pfarre: Maria Rotunda in
Wien.
Franziskaner: Die Pfarren: Enzersdorf am Ge-
birge — Langendorf.
Göttweig, Benediktiner-Stift; Die Pfarren:
Göfing — Mühlbach — Rappersdorf — Pfaffendorf
— Roggendorf — Unterhalb; — Die Lokalie
Jegelsdorf.
Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift. Die Pfarren:
Allacht — Gaaden — Heiligen Kreuz — Münchendorf

— Niederfuß — Pfaffstetten — Sittendorf — Tru-
mau; die Lokalien: Raissenmarkt — Sulz.
Herzogenburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfar-
ren: Grafenwörth — Haigendorf und das Vikariat
Engabrunn.
Klosterneuburg, regul. Chorherren-Stift: Die
Pfarren: Floridsdorf — Gögendorf — Grinzing —
Wieselbach — Heiligenstadt — Hieging — Höflein an
der Donau — Kahlenbergerdorf — Kierling — Klo-
sterneuburg-Stiftspfarrer zu St. Martin — Korneuburg
— Krißendorf — Langenzersdorf — Leopoldsdau —
Meidling — Neustift am Walde — Ruzdorf — Sievering
— Stoßendorf — Tattendorf — Weidling.
Kiliansfeld, Cisterzienser-Stift; Die Pfarren: Radl-
brunn — Unterbirnbach — Unterregbach; — die Lo-
kalie Mitterregbach.
Kaltleser: Die Pfarren: Großharras — Mailberg
— Rabensburg.
Mell, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gainsfarn
— Gelltsdorf — Grillenberg — Großbrunn — Groß-
meiseldorf — Großriedenthal — Haugsdorf — Im-
mendorf — Lasse — Leobersdorf — Oberweiden —
Navelebach — Traiskirchen — Untermarkersdorf —
Weiskendorf — Wullersdorf — Ziersdorf — Zwer-
ndorf; die Lokalien: Albernorf — Fahndorf —
Groß-Prottes — Magendorf — Untergänserndorf —
Untersiebenbrunn.
Michaelbeuern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre
Oberfuß und die Lokalie Voideßthal.
Minoriten: Die Pfarren: in der Alfergasse —
Asparn an der Zaya — Neunkirchen; — die Vika-
riate: Ameis — Wenzersdorf.
Neukloster, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: St.
Johann am Steinfelde — Kirchbühl — St. Lorenzen
— Muthmannsdorf — Neustadt Stiftspfarrer — St. Va-
lentin; — die Lokalien: Mayersdorf — Würflach.

St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift: Die Pfarre Dornbach.

Piarsisten: Die Pfarre Maria Treu in der Josephstadt.

Reichersberg, regul. Chorherren-Stift: die Pfarren: Bromberg — Edlitz — Hossenthon — Pütten — Scheiblinkirchen — Thernberg; — die Lokalie Walpersdorf.

Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Eggen-
dorf im Thale — Enzersdorf im Thale — Enzersfeld
— Gaunersdorf — Gumpendorf — Klein-Engersdorf
Martinsdorf — Matt — Pulkau — Stiftspfarr zu den
Schotten — Schottenfeld — Stammersdorf — St. Ul-
rich in Wien — Waigendorf — Wagensdorf — Zel-
lerndorf; die Lokalien: Breitenlee — Höbesbrunn.

Serviten: Die Pfarren: Guttstein — Rosau.

Zwettl, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Zistersdorf.
— die Lokalie Großingersdorf.

Namen	Geburts- jahr	Todes- jahr	Alter	Beruf	Anmerkungen	Geburts- jahr	Todes- jahr	Alter	Beruf	Anmerkungen
1. Johann Baptist	1710	1780	70	Pfarrer		1. Johann Baptist	1710	1780	70	Pfarrer
2. Michael	1715	1785	70	Pfarrer		2. Michael	1715	1785	70	Pfarrer
3. Anton	1720	1790	70	Pfarrer		3. Anton	1720	1790	70	Pfarrer
4. Franz	1725	1795	70	Pfarrer		4. Franz	1725	1795	70	Pfarrer
5. Johann	1730	1800	70	Pfarrer		5. Johann	1730	1800	70	Pfarrer
6. Peter	1735	1805	70	Pfarrer		6. Peter	1735	1805	70	Pfarrer
7. Georg	1740	1810	70	Pfarrer		7. Georg	1740	1810	70	Pfarrer
8. Johann	1745	1815	70	Pfarrer		8. Johann	1745	1815	70	Pfarrer
9. Michael	1750	1820	70	Pfarrer		9. Michael	1750	1820	70	Pfarrer
10. Anton	1755	1825	70	Pfarrer		10. Anton	1755	1825	70	Pfarrer
11. Franz	1760	1830	70	Pfarrer		11. Franz	1760	1830	70	Pfarrer
12. Johann	1765	1835	70	Pfarrer		12. Johann	1765	1835	70	Pfarrer
13. Peter	1770	1840	70	Pfarrer		13. Peter	1770	1840	70	Pfarrer
14. Georg	1775	1845	70	Pfarrer		14. Georg	1775	1845	70	Pfarrer
15. Johann	1780	1850	70	Pfarrer		15. Johann	1780	1850	70	Pfarrer
16. Michael	1785	1855	70	Pfarrer		16. Michael	1785	1855	70	Pfarrer
17. Anton	1790	1860	70	Pfarrer		17. Anton	1790	1860	70	Pfarrer
18. Franz	1795	1865	70	Pfarrer		18. Franz	1795	1865	70	Pfarrer
19. Johann	1800	1870	70	Pfarrer		19. Johann	1800	1870	70	Pfarrer
20. Peter	1805	1875	70	Pfarrer		20. Peter	1805	1875	70	Pfarrer
21. Georg	1810	1880	70	Pfarrer		21. Georg	1810	1880	70	Pfarrer
22. Johann	1815	1885	70	Pfarrer		22. Johann	1815	1885	70	Pfarrer
23. Michael	1820	1890	70	Pfarrer		23. Michael	1820	1890	70	Pfarrer
24. Anton	1825	1895	70	Pfarrer		24. Anton	1825	1895	70	Pfarrer
25. Franz	1830	1900	70	Pfarrer		25. Franz	1830	1900	70	Pfarrer
26. Johann	1835	1905	70	Pfarrer		26. Johann	1835	1905	70	Pfarrer
27. Peter	1840	1910	70	Pfarrer		27. Peter	1840	1910	70	Pfarrer
28. Georg	1845	1915	70	Pfarrer		28. Georg	1845	1915	70	Pfarrer
29. Johann	1850	1920	70	Pfarrer		29. Johann	1850	1920	70	Pfarrer
30. Michael	1855	1925	70	Pfarrer		30. Michael	1855	1925	70	Pfarrer
31. Anton	1860	1930	70	Pfarrer		31. Anton	1860	1930	70	Pfarrer
32. Franz	1865	1935	70	Pfarrer		32. Franz	1865	1935	70	Pfarrer
33. Johann	1870	1940	70	Pfarrer		33. Johann	1870	1940	70	Pfarrer
34. Peter	1875	1945	70	Pfarrer		34. Peter	1875	1945	70	Pfarrer
35. Georg	1880	1950	70	Pfarrer		35. Georg	1880	1950	70	Pfarrer
36. Johann	1885	1955	70	Pfarrer		36. Johann	1885	1955	70	Pfarrer
37. Michael	1890	1960	70	Pfarrer		37. Michael	1890	1960	70	Pfarrer
38. Anton	1895	1965	70	Pfarrer		38. Anton	1895	1965	70	Pfarrer
39. Franz	1900	1970	70	Pfarrer		39. Franz	1900	1970	70	Pfarrer
40. Johann	1905	1975	70	Pfarrer		40. Johann	1905	1975	70	Pfarrer
41. Peter	1910	1980	70	Pfarrer		41. Peter	1910	1980	70	Pfarrer
42. Georg	1915	1985	70	Pfarrer		42. Georg	1915	1985	70	Pfarrer
43. Johann	1920	1990	70	Pfarrer		43. Johann	1920	1990	70	Pfarrer
44. Michael	1925	1995	70	Pfarrer		44. Michael	1925	1995	70	Pfarrer
45. Anton	1930	2000	70	Pfarrer		45. Anton	1930	2000	70	Pfarrer
46. Franz	1935	2005	70	Pfarrer		46. Franz	1935	2005	70	Pfarrer
47. Johann	1940	2010	70	Pfarrer		47. Johann	1940	2010	70	Pfarrer
48. Peter	1945	2015	70	Pfarrer		48. Peter	1945	2015	70	Pfarrer
49. Georg	1950	2020	70	Pfarrer		49. Georg	1950	2020	70	Pfarrer
50. Johann	1955	2025	70	Pfarrer		50. Johann	1955	2025	70	Pfarrer
51. Michael	1960	2030	70	Pfarrer		51. Michael	1960	2030	70	Pfarrer
52. Anton	1965	2035	70	Pfarrer		52. Anton	1965	2035	70	Pfarrer
53. Franz	1970	2040	70	Pfarrer		53. Franz	1970	2040	70	Pfarrer
54. Johann	1975	2045	70	Pfarrer		54. Johann	1975	2045	70	Pfarrer
55. Peter	1980	2050	70	Pfarrer		55. Peter	1980	2050	70	Pfarrer
56. Georg	1985	2055	70	Pfarrer		56. Georg	1985	2055	70	Pfarrer
57. Johann	1990	2060	70	Pfarrer		57. Johann	1990	2060	70	Pfarrer
58. Michael	1995	2065	70	Pfarrer		58. Michael	1995	2065	70	Pfarrer
59. Anton	2000	2070	70	Pfarrer		59. Anton	2000	2070	70	Pfarrer
60. Franz	2005	2075	70	Pfarrer		60. Franz	2005	2075	70	Pfarrer
61. Johann	2010	2080	70	Pfarrer		61. Johann	2010	2080	70	Pfarrer
62. Peter	2015	2085	70	Pfarrer		62. Peter	2015	2085	70	Pfarrer
63. Georg	2020	2090	70	Pfarrer		63. Georg	2020	2090	70	Pfarrer
64. Johann	2025	2095	70	Pfarrer		64. Johann	2025	2095	70	Pfarrer
65. Michael	2030	2100	70	Pfarrer		65. Michael	2030	2100	70	Pfarrer
66. Anton	2035	2105	70	Pfarrer		66. Anton	2035	2105	70	Pfarrer
67. Franz	2040	2110	70	Pfarrer		67. Franz	2040	2110	70	Pfarrer
68. Johann	2045	2115	70	Pfarrer		68. Johann	2045	2115	70	Pfarrer
69. Peter	2050	2120	70	Pfarrer		69. Peter	2050	2120	70	Pfarrer
70. Georg	2055	2125	70	Pfarrer		70. Georg	2055	2125	70	Pfarrer
71. Johann	2060	2130	70	Pfarrer		71. Johann	2060	2130	70	Pfarrer
72. Michael	2065	2135	70	Pfarrer		72. Michael	2065	2135	70	Pfarrer
73. Anton	2070	2140	70	Pfarrer		73. Anton	2070	2140	70	Pfarrer
74. Franz	2075	2145	70	Pfarrer		74. Franz	2075	2145	70	Pfarrer
75. Johann	2080	2150	70	Pfarrer		75. Johann	2080	2150	70	Pfarrer
76. Peter	2085	2155	70	Pfarrer		76. Peter	2085	2155	70	Pfarrer
77. Georg	2090	2160	70	Pfarrer		77. Georg	2090	2160	70	Pfarrer
78. Johann	2095	2165	70	Pfarrer		78. Johann	2095	2165	70	Pfarrer
79. Michael	2100	2170	70	Pfarrer		79. Michael	2100	2170	70	Pfarrer
80. Anton	2105	2175	70	Pfarrer		80. Anton	2105	2175	70	Pfarrer
81. Franz	2110	2180	70	Pfarrer		81. Franz	2110	2180	70	Pfarrer
82. Johann	2115	2185	70	Pfarrer		82. Johann	2115	2185	70	Pfarrer
83. Peter	2120	2190	70	Pfarrer		83. Peter	2120	2190	70	Pfarrer
84. Georg	2125	2195	70	Pfarrer		84. Georg	2125	2195	70	Pfarrer
85. Johann	2130	2200	70	Pfarrer		85. Johann	2130	2200	70	Pfarrer
86. Michael	2135	2205	70	Pfarrer		86. Michael	2135	2205	70	Pfarrer
87. Anton	2140	2210	70	Pfarrer		87. Anton	2140	2210	70	Pfarrer
88. Franz	2145	2215	70	Pfarrer		88. Franz	2145	2215	70	Pfarrer
89. Johann	2150	2220	70	Pfarrer		89. Johann	2150	2220	70	Pfarrer
90. Peter	2155	2225	70	Pfarrer		90. Peter	2155	2225	70	Pfarrer
91. Georg	2160	2230	70	Pfarrer		91. Georg	2160	2230	70	Pfarrer
92. Johann	2165	2235	70	Pfarrer		92. Johann	2165	2235	70	Pfarrer
93. Michael	2170	2240	70	Pfarrer		93. Michael	2170	2240	70	Pfarrer
94. Anton	2175	2245	70	Pfarrer		94. Anton	2175	2245	70	Pfarrer
95. Franz	2180	2250	70	Pfarrer		95. Franz	2180	2250	70	Pfarrer
96. Johann	2185	2255	70	Pfarrer		96. Johann	2185	2255	70	Pfarrer
97. Peter	2190	2260	70	Pfarrer		97. Peter	2190	2260	70	Pfarrer
98. Georg	2195	2265	70	Pfarrer		98. Georg	2195	2265	70	Pfarrer
99. Johann	2200	2270	70	Pfarrer		99. Johann	2200	2270	70	Pfarrer
100. Michael	2205	2275	70	Pfarrer		100. Michael	2205	2275	70	Pfarrer

Uebersichts-Tabelle über sämtliche in der
und über die in und außer der Seel

Seite.	W i e n.	Pfarren.	Kloster und Nebenkirchen.	Diozesan- Welt- priester.	Ordens- priester.	Fremde Priester.	Seelen.
17	Stadt	10	12	77	140	87	56569
25	Vorstädte	20	24	106	92	61	337292
	Summe . .	30	36	183	232	148	393861

Nr. auf der Diozesan-Kar- te.	B. u. W. B.	Pfarren.	Kollorien.	Wiktariate.	Benefizien.	Aushilfsprie- ster-Stellen.	Weltpriester.	Ordenspriest.	Seelen.
99	V. Dekanat Baden . .	17	5	—	3	—	17	42	29579
109	III. » Fischamend . .	11	—	—	2	—	18	3	17023
112	IV. » Hainburg . .	17	3	—	—	1	26	—	20206
116	X. » Kirchberg am Wechsel . .	13	2	—	—	—	12	7	18375
118	XI. » Kirchschlag . .	10	1	—	—	—	17	1	16096
121	I. » Klosterneu- burg . .	28	5	—	5	1	42	43	100249
134	II. » Laa	20	6	—	2	2	39	22	35579
142	IX. » Neunkirchen . .	14	2	—	—	—	15	11	23330
147	VIII. » Neustadt . .	19	3	—	1	1	27	35	29211
157	VII. » Pottenstein . .	14	7	—	—	—	23	8	22791
162	VI. » Weigelsdorf . .	15	1	—	—	1	24	—	18802
	Summe . .	178	35	—	14	6	260	172	331241

Wiener Erzdiözese befindliche Weltpriester,
sorge angestellten Ordensgeistlichen.

Seite.	Nr. auf der Diozesan-Kar- te.	B. u. W. B.	Pfarren.	Kollorien.	Wiktariate.	Benefizien.	Aushilfsprie- ster-Stellen.	Weltpriester.	Ordenspriest.	Seelen.
166	XII. Dekanat Bodensee .	16	4	1	—	—	1	18	9	17222
170	III. » Gaubitsch . .	19	—	—	—	—	—	25	9	18562
174	VI. » Hadersdorf . .	18	2	1	1	—	1	24	10	22469
179	VII. » Hausleu- then . .	14	6	—	—	—	—	29	1	21436
183	IV. » Laa	9	5	—	—	—	—	20	—	14380
186	IX. » Pilschsdorf . .	19	1	1	1	—	3	27	7	24091
190	X. » Pirawarth . .	15	4	1	1	—	—	17	18	20353
196	XIII. » Probsdorf . .	13	4	—	1	—	—	21	4	13076
199	I. » Reg	15	8	—	—	—	1	12	27	31338
204	II. » Eichendorf . .	22	4	1	1	—	—	27	12	23722
209	V. » Staats . . .	16	3	1	—	—	—	33	4	27198
215	VIII. » Stockerau . .	17	4	—	2	—	—	28	6	24177
219	XI. » Wilfers- dorf . .	15	3	—	1	—	—	14	15	21569
	Summe . .	208	48	6	8	—	6	294	122	279593

Zusammenziehung:

Wien	30	—	—	36	—	—	—	183	232	393861
B. u. W. B. . .	178	35	—	14	—	—	6	260	172	331241
B. u. W. B. . .	208	48	6	8	—	—	6	294	122	279593
Totalsumme	416	83	6	58	—	—	12	737	526	1004695

In der Wiener Erzdiözese befinden sich Diozesan- und fremde Priester 1411.

Personalstandes-Ausweis der Stifte und

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
129	Klosterneuburg	58	6	—	3	67
104	Heil. Kreuz	47	10	—	2	59
150	Neukloster	19	—	—	2	21
40	Schotten	72	10	—	—	82
	Summe . .	196	26	—	7	229
B. Klöster.						
1. Männerklöster.						
74	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	52	12	68
78	„ b) auf der Landstraße	1	—	4	—	5
213	„ c) zu Feldsberg	1	—	14	—	15
Barnabiten-Kollegium						
47	„ a) bey St. Michael	13	6	—	—	19
48	„ b) zu Maria-Hilf	7	—	—	—	7
112	„ c) zu Margarethen am Moos	3	—	—	—	3
223	„ d) zu Mistelbach	8	—	—	—	8
49	Dominikaner a) zu Wien	12	3	—	—	15
204	„ b) zu Reß	6	—	—	—	6
50	Franziskaner a) zu Wien	21	—	8	4	33
140	„ b) zu Lanzendorf	10	—	4	—	14
141	„ c) zu Enzersdorf	11	—	3	—	14
53	Kapuziner a) in Wien	13	4	6	—	23
156	„ b) zu Wiener-Neustadt	7	—	5	8	20
71	Nechartaristen in Wien	17	12	7	12	48
	Fürtrag . .	134	25	103	36	298

Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
Uebertrag . .						
		134	25	103	36	298
65	Minoriten a) in Wien	13	5	2	4	24
147	„ b) zu Neunkirchen	6	—	—	—	6
195	„ c) zu Asparn an der Jaya	8	—	1	—	9
55	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	19	4	—	—	23
57	„ b) „ auf der Wieden	7	—	—	—	7
58	„ c) im k.k. Löwenb. Konvikt in der Josephstadt	9	3	—	—	12
50	„ d) im k.k. Konv. i. d. Stadt	18	—	—	—	18
155	„ e) in der k. k. Militär-Akademie zu Wr. Neustadt	6	—	—	—	6
61	„ f) böhmisch-mährische, in der k.k. Theresianisch. Ritter-Akademie a. d. Wieden	35	—	—	—	35
68	Redemptoristen	26	—	20	—	46
67	Serviten a) in Wien	6	6	2	—	14
162	„ b) zu Gutenstein	5	—	2	—	7
	Summe . .	292	43	130	40	505
2. Frauenklöster.						
92	Barmherzige Schwestern	—	96	25	15	136
82	Elisabethinerinnen	39	13	3	—	55
89	Redemptoristinnen	29	10	2	1	42
86	Salesianerinnen	39	19	2	—	60
79	Ursulinen	37	18	6	—	61
	Summe . .	144	156	38	16	354
Zusammenziehung:						
	Stifte					229
	Männerklöster					505
	Frauenklöster					354
	Totalsumme					1088

Orts-Verzeichniß.

A.

	Seite		Seite
Achau	134	Altruppersdorf	183
Aberklaa	186	Altstadt	202
St. Agiden	147	Alumnat	36
Aggsbach	158	Ameis	210
Aichenbrunn	170	Ameisthal	183
Aigen	119	Andlersdorf	197
Akademie (milit. zu Wr. Neustadt)	155	Angern	166
Akademie (der morgenländischen Sprachen)	25	St. Anna	23. 24
Akademie (Theresianische Ritter)	61	Arbeitshaus	29
Albern	109	Arbesthal	113
Alberndorf	199	Ascha	148
Alfersdorf	159	Aischenhof	174
Allacht (Alland)	99	Aspalterbach	144
Allandgasse	100	Aspang	116
Alferbach	35	Asparn an der Jaya	190
Alfergasse	31	Asparn an der Donau	196
Altenmarkt, Fil.	170. 171	Aspernhof	196
Altenmarkt, Kl.	159	Aspersdorf	204
Altenwörth	174	Atelsdorf	193
Althöflein	210	Aggersdorf	135
Althof	166	Au B. u. M. B., Fil.	173
Altkettenhof	111	Aue B. u. W. B., Fil.	146
Altlerchenfeld	30	Au, Pfarre	162
Altlichtenwarth	209	Auersthal	166
Altmanns	172	Auggenthal	200
Altmannsdorf	135	St. Augustin, Pfarre	22. 237
Altprerau	185	Auhof	125
		Außenlehen	119
		Außersthal	118

B.

Baden	99	Barmherz. Brüder-Kloster	74. 78. 213
Bäckenhäusel	35		
St. Barbara	23		

Seite

Barmherziger Schwestern-Institut	92	Blumenthal	193
Barmherziger Schwestern-Fil.-Spital in der Leopoldstadt	36	Bockfließ	166
Barmherziger Schwestern-Instituts-Kapelle	36	Böhmischkrut	210
Barnabiten-Kollegium	47	Bösendirnbach	178
	48. 111. 223	Bogenneusiedl	194
Baumgarten, Fil.	168	Braiten	100
	183. 223	Braitensohl	145
Baumgarten an der Wien, Kl.	121	Branhartsberg	208
Beigart	201	Braunsdorf	204
Beistein	121	Breitenfurth	146
Belvedere	35	Breitenlee	186
Berg, Fil.	158	Breitensee, Fil.	127
Berg, Pfarre	112	Breitensee, Kl.	196
Bergau	179	Breitenstein	144
Bergla	142	Breitenwaida	179
Bernhardsthal	210	Breitstetten	196
Bernhof	174	Brentenmaiß	127
Biedermannsdorf	135	Bromberg	116
Bierbaum	174	Bruck, Fil.	145
Bildungs-Institut höhere, für Weltpriest.	235	Bruck, Pfarre	112
Bisamberg	215	Brudernsdorf	217
Bischofswarth	210	Brühl	135
Blaustauden	174	Brunn, Fil.	145. 148
Blätterthal	160	Brunn, Pfarre	136
Blinden-Erziehungs-Institut	27	Buch	179
Blindendorf	144	Buchbach	144
		Bürg	144
		Bürgerspital	34
		Bullendorf	222
		Burgpfarre	17
		Burgstall	175

C.

St. Corona	157
------------	-----

D.

Deinzenndorf	199	Deutschwagram	186
Deutschaltenburg	113	Dibelz	171
Deutschbrodersdorf	163	Dienndorf	175
Deutsche Haus-Pfarre	22	Dieppersdorf	181
Deutschenwald	127	Dierndorf	175
Deutschhaslau	113	Dietersdorf	182

	Seite		Seite
Dietmannsdorf	199	Dornau	157. 159
Dipolz	144	Dornbach, Fil.	103
Direndorf	176	Dornbach, Pfarre	121
Dobermannsdorf	219	Drazenhofen	183
Döbling	121	Dreifetten	147
Dörf 144. 147. 171.	177	Dröfing	219
Dörfles	147	Dürnbach	151
Dörfles	169	Dürnfrut	191
Dominikaner Klöster	49. 204	Dürenleis	172
Dominikan. Pfarre	22	Dürwien	127
Donaubrüden (zw. den)	186	Dunkelsstein	144
Donaudorf	177		

G.

Gebelthal	158	Gischlagelhof	101
Gebendorf	221	Gitzersthal	179
Gebensfurth	163	Elisabethiner-Kirche	35
Gebenthal	166	Elisabethiner-Kloster	82
Gerbach	158	Ellend	109
Gergassing	112	Elfarn	175
Gersbrunn	177	Emerberg	149
Gersdorf, Fil.	184. 222	Engabrunn	175
Gersdorf an der Donau	109	Engelhartstetten	196
Gersdorf (Groß-)	187	Engelmannsbrunn	177
Gerschsdorf	163	Enzenreith	142
Gertschau	196	Enzersdorf, Fil.	213
Gethhof	145	Enzersdorf an der Pilsa	110
Gtlach	144	Enzersdorf am Gebirge	136. 141
Gtzbach	144	Enzersdorf im Thale	170
Gtliß, Fil.	161	Enzersfeld	186
Gtliß, Pfarre	116	Enzersfeld	157
Eggenndorf, Fil.	182	Enzersfeld	220
Eggenndorf im Thale	170	Erdberg B. u. M. B.	28
Eggenndorf B. u. M. B.	148	Erdberg in Wien	193
Eggenndorf am Walde	174	Erdberg	135
Eggersdorf	192	Erlaa	145
Ehrendorf	213	Erlach	170
Eibesbrunn	187	Ernstbrunn	168
Eibisthal	219	Ernestinenhof	197
Eichberg	118. 142.	Eßling	175
Eichbüchel	148	Etsdorf	208
Eichhorn	221	Exmannsdorf	

F.

Fahndorf	205	Falkenstein	183
Fahrersfeld	160	Fallbach	183

	Seite		Seite
Feldtenbach	160	Franzensthal	112
Feldsitz	116	Franziskaner-Klöster	50
Feldsberg	210. 213		140. 141
Feldsdorf	151	Frattingdorf	184
Fellinggraben	127	Fraundorf	174
Fels	175	Fraundorf	205
Feuersbrunn	175	Freihaus Stahremberg	35
Fingenberg	121	Friebitz	172
Fischamend	110	Frohsdorf	149
Fischau	148	Frumberg	151
Fischergraben	127	Fuchsenbügl	197
Fischerzeil	180	Füllenberg	101
Flandorf	188	Füllersdorf	215
Flaz	143	Fünfkirchen	183
Floridsdorf	186	Furt, Fil.	179
Föllim	210	Furt, Pfarre	158
Franzensdorf	197		

G.

Gaaden	100	Gesoll	144
Gablitz	127	Gettsdorf	205
Gaden	149	Giging	174
Gadenweit	160	Ginselsdorf	100
Gänserndorf (Ober-)	218	Ginzersdorf	210
Gänserndorf (Unter-)	169	Gitzbühl	136
Gaindorf	207	Glashütte	99
Gainsfarn	100	Glaswein	216
Gaiselberg	223	Glaubendorf	181
Gaisruck	180	Glinzendorf	167
Gallbrunn	110	Gloggnitz	142
Garmanns	192	Gnadendorf	171
Garnweith	242	Göllersdorf	179
Garschönthal	212	Göfing	175
Gaubitsch	171	Göfing	223
Gaudenzdorf	126	Göttelsbrunn	113
Gauersdorf	191	Göpfendorf, Fil.	164
Gayerhof	144	Göpfendorf, Pfarre	167
Gebmanns	171	Goggenndorf	205
Geißelbrecht	174	Goisbach	99
Geizendorf	218	Goldgeben	180
Gerasdorf, Fil.	147	Grabenweg	160
Gerasdorf, Pfarre	187	Grabl	142
Geretschlag	121	Grafenberg	205
Gerhaus	115	Grafendorf	218
Gerthof	122	Grafeneegg	177

	Seite		Seite
Grafensulz	191	Grosßwegdorf	179
Grafenwörth	176	Grosßwiesendorf	183
Grametneusiedl	164	Grub	118. 169
Greith	148. 155	Gruberau	103
Griesleithen	144	Grubbäuser	145
Grillenbergr	158	Grübern	175
Grinzing	122	Grünbach	148
Größenberg	145	Grünsting	144
Grosßbrunn	197	Grüß	144
Grosß	205	Grund	209
Grosßau	100. 144	Grunddorf	177
Grosßedersdorf	187	Gschaidt, Fil.	144
Grosßengersdorf	187	Gschaidt, Pfl.	118
Grosßenzersdorf (Stadt)	197	Guggendorf	121
Grosßharras	171	Gugging	124
Grosßhofen	167	Gumpendorf	26
Grosßhönniggraben	135	Gumping	206
Grosßinzersdorf	220	Gumpoldskirchen	100
Grosßmelsdorf	205	Guntersdorf	206
Grosßmugel	215	Guntams	146
Grosßnondorf	206	Gutramsdorf	101
Grosßprottes	165	Gutenbrunn	98. 100
Grosßriedenthahl	176	Gutenhof	137
Grosßrubbach	187	Gutenmann	145
Grosßschweinbarth	165	Gutenstein	158. 162
Grosßstelsendorf	179	Guttenbrunn	185
Grosßtheneberg	157	Gutermann	148
S.			
Saag	119	Saizendorf	176
Sackbühl	119	Saizawinkl	127
Sacking	128	Salterbach	125
Sadersdorf, Fil.	125	Sansthal	184
Sadersdorf, Pfl.	211	Sardt	174
Sadersdorf, Pfarre	176	Saringsee	197
Saderswörth	149	Sarmannsdorf, Fil.	119
Sadres	199	Sarmannsdorf, Pfarre	215
Safnerberg	158	Sarras (Grosß-)	171
Safning	144	Sarrersdorf	210
Sagenberg	172	Sart	142
Sagenbrunn	188	Saschendorf	163
Sagendorf	183	Saselhof	148
Saidmühl	159	Saselbach	215
Sainbach	125	Sasbach	117
Sainburg	113	Saslach	172

	Seite		Seite
Saslau	110	Sirschwang	144
Sattendorf	119	Sirtenberg	157
Saßenbach	217	Sobersdorf	222
Saugsdorf	200	Sochleuthen	136
Sausbrunn	211	Sochneukirchen	119
Sauskirchen	220	Sodrotherb	135
Sausleuthen	179	Söbesbrunn	191
Saugendorf	190	Söbersdorf	180
Seibelsdorf	100	Söflein an der Donau	123
Seitigekreuz	101. 104	Söflein an der Leitha	113
Seitigenstadt	122	Söll	121
Seimbach	125	Sölles	159
St. Helena	101	Sörersdorf	184
Selens	173	Sörnstein	159
Salmahof	186	Schmannsdorf	209
Sengstberg	145	Sof, am, in Wien	21
Sengsthall	145	Sof, Fil.	145
Sennersdorf	136	Sof, B. II. M. B.	197
Sernald	122	Sof, B. II. W. B.	163
Sernbaumgarten	211	Sohenau	211
Sernleis	191	Sohenegg	119
Serzobierbaum	215	Sohenrappersdorf	192
Settmannsdorf	252	Sohenwarth, Fil.	158
Segendorf	136	Sohenwarth, Pf.	177
Schmannsdorf	216	Sohenwolfsdorf	119
Seufels	142	Sohlenstein	205
Seiping	122	Sollenstein	144
Sinberg	137	Sollenthon	119
Sintenburg	142	Sollern	114
Sinteraigen	159	Sornsburg	187
Sinterbrühl	135	Sornungsthal	148
Sinterleithen	144	Sütteldorf	123
Sippersdorf	178	Süttendorf	220
Sipples	187	Sundsheim	114
Sirschstetten	188	S.	
Schenspeigen	192	Innerschützgraben	118
Schellersdorf	188	Institut der barmherzi-	
Schellsee	216	gen Schwestern	92
Schneitnmühle	109	Institut, f. f. Blinden-	
Schrdorf	176	Erziehungs-	27
Scheldsdorf	200	Institut, polytechn.	33
Schmendorf	206	Institut der Taubstum-	
Schfersdorf	182	men	28
Schneraigen	117	Jagenhof	145

	Seite		Seite
Inzersdorf B. u. M. B.	220	St. Johann, zwisch. den	
Inzersdorf B. u. W. B.	137	Donaubrüden	186
St. Johann, Fil.	176	St. Joseph in der Leo-	
St. Johann an der Pra-		poldstadt	32
terstraße	34	St. Joseph ob der Laim-	
St. Johann in der Stadt	24	grube	29
St. Johann in der Wäh-		Josephsdorf	122
ringerstraße	35	Josephstadt	26
St. Johann B. u. W. B.	142	Josephsthal	104
		Italienische Kirche	24
		K.	
Kadolz	202	Kirchstetten	184
Kagran	188	Klamm	143
Kahlenbergerdorf	123	Klaus	148. 158
Kaiserbrunn	144	Klausen	139
Kalchsburg	137	Klausen-Leopoldsdorf	101
Kalladorf	209	Klederling	111
Kaltenberg	120	Kleedorf	179
Kaltenleutgeben	137	Kleinau	144
Kammern	176	Kleinbaumgarten	171
Kammersdorf	172	Kleinengersdorf	188
Kamp	177	Kleinfeld	158
Kambühl	121	Kleinhadersdorf	211
Kapuziner-Klöster	53, 156	Kleinharras	192
St. Karl	32	Kleinhauersdorf	200
Karlsdorf B. u. M. B.	201	Kleinhöflein	200
Karlsdorf B. u. W. B.	110	Kleinhönniggraben	127
Karnabrunn	216	Kleinkadolz	170
Kagelsdorf B. u. M. B.	211	Kleinkirchberg	208
Kagelsdorf B. u. W. B.	148	Kleinmariazell	159
Kautendorf	213	Kleinneustadt	110
Kettenhof	111	Kleinprottes	168
Kettelsbrunn	220	Kleinreiprechttsdorf	207
Kegelsdorf	213	Kleinreß	215
Kieb	144	Kleinriedenthal	200
Kierling	123	Kleinschweinbath	185
Kimberg	160	Kleinsierndorf	172
Kippitz	181	Kleinstädteldorf	170
Kirchau	117	Kleinstelzenhof	205
Kirchberg am Bagram	177	Kleintheneberg	157
Kirchberg am Wechsel	117	Kleinweikersdorf	172
Kirchbühl	148	Kleinwegsdorf	179
Kirchschlag	119	Kleinwiesendorf	183
Kirchschlagl	119	Kleinwilfersdorf	221

	Seite		Seite
Kleinwofersdorf	149	Konbitt, k. k. in der	
Klement	173	Stadt	59. 244
Klingenfurth	119	Konbitt, Löwenburg	58
Klosterneuburg, obere		Kopfstetten	196
Stadt	124	Korneuburg	216
Klosterneuburg, untere		Kottingbrunn	101
Stadt	124	Kranichberg	117
Klosterneuburg, Stift	129	Krankenhaus, allg.	31
Klosterneuburg (Lang-		Kreith	118
stößer'sche Benefizien	124	Kreithmühlen	219
Knappenberg	144	Kriminal-Inquisitionss-	
Kniewaldl	127	haus-Kapelle	36
Kniefitz	145	Krißendorf	124
Knollen	121	Kroatisch-Haslau	110
Königsbrunn, Fil.	186	Kronberg	192
Königsbrunn, Pfarre	177	Kronowet	217
Kollenbrunn	193	Krumbach	120
Kollersdorf	174	Kümmerleinsdorf	197
Konfistorium, fürstlich	12	Kullma	121
Konfistorial-Kanzlei	16		
		L.	
Laa B. u. M. B.	184	Leesdorf	100
Laa B. u. W. B.	137	Leibersbrunn	217
Laab	138	Leibersdorf	217
Lachsfeld	216	Lembach	119
Ladenorf	192	Leobendorf	217
Laimgrube	29	Leobersdorf	159
Lainz	125	Leodagger	201
Lamesfeld	102	St. Leopold in Wien	25
Landegg	164	St. Leopold in Wiener-	
Landhaus-Kapelle	24	Neustadt	150
Landstraße	28	Leopoldau	188
Langegg	117	Leopoldsdorf, Fil.	136
Langenkeller	35	Leopoldsdorf, Pfarre B.	
Langenzersdorf	216	u. M. B.	167
Lanzendorf, Fil.	221	Leopoldsdorf, Pfarre B.	
Lanzendorf, Pf.	138	u. W. B.	101
Lanzendorf, Kloster	140	Perchenau	219
Lanzkirchen	149	Peyding	145
Lanzing	148	Pichtenegg	120
Lassée	197	Pichtenstein	136
Lawies	127	Pichtenthal	27
Laxenburg	138	Pichtenwörth	149
Lazarethkirche	35	Pieffing	138

	Seite		Seite
Pießling	141	Polmersdorf	196
Pimberg	208	Reipersbach	144
Pindabrunn	157	St. Lorenzen	143
Pindgruben	144	Reosdorf	211
Pinzberg	145	Rosenheim	145
Poibesthal	192	Ludwigshof	110
M			
Mädchen-Pensionat f. f.		Magneusiedl	199
Civil	27	Maglensdorf	31
Magdalenahof	189	Mauer	138
Magersdorf	181	Mauerbach	125
Mailberg	172	Maustrenk	220
Maisbierbaum	217	Mayerhofen	121
Maiffau	206	Mayersdorf	149
Mallebarn (Ober-)	181	Mayerhof	158
Mallon	177	Mechitaristen-Kongre-	
Maltern	119	gation	71
Mannersdorf, Fil.	166	Meidling	125
Mannersdorf, Pfarre	163	Meinberg	146
Manhartsbrenn	188	Merkenstein	100
Mannsdorf	198	Merkersdorf	217
Mannsdorff	110	Metropolitan-Domkapit.	9
Marbegg	198	Metropolitankirche	18
St. Margarethen unter		Meyerling	99
den Weißgärbern	28	St. Michael	20
Margarethen am Moos		Michelfetten	172
	110.	Minichthal	187
Margarethen in Wien	29	Minoritenkloster	65. 147
Maria = Brunn	125		195
Maria = Glend	109	Missingsdorf	201
Maria = Huf	29. 48	Mistelbach	220. 223
Maria = Rotunda	22	Mittergrabern	206
Maria = Schuß	143	Mitterhausen	199
Maria = Thal	181	Mitterhof	185
Maria = Treu	26	Mitterndorf	163
Maria = Zell	159	Mitterregbach	200
Marienfee	117	Mitterring	145
Markgraf = Neusiedl	167	Mitterstockstall	177
Markthof	198	Mödling	138
Marrersdorf	143	Möllersdorf	103
Martinsdorf	192	Mönichshofen	205
St. Marr	34	Mönichkirchen	117
Maßen	167	Mollersdorf	180
Maßendorf	159	Mollmannsdorf	219

	Seite		Seite
Mollramm	143	Mühlthal	161
Moosbrunn	164	Münchenndorf	102
Mühlbach	176	Muggendorf	160
Mühlleuten	197	Muthmannsdorf	149
Mühlschütt	186	N	
Nadelburg	149	Dreyfaltigkeit	150
Naglern	218	Neustadt, Spöpf.	150
Narversdorf	172	Neusteinhof	137
Natfchbach	144	Neustift, Fil. B. u. M. B.	177
Neuaigen	180	Neustift, Fil. B. u. B.	
Neubau	189	B. 117.	118
Neudegg	176	Neustift, Pf.	126
Neudorf B. u. M. B.	184	Neuwaldegg	122
Neudorf B. u. B. B.	139	Neuweg	103
Neugebäu	109	Neuwirthshaus	199
Neuhäusel	171	Nering	193
Neuhäus	159	Niederabsdorf	221
Neuhof	112. 169	Niederfellabrunn	217
Neufettenhof	111	Niederhollabrunn	217
Neukloster	152	Niederkreuzstetten	189
Neulerchenfeld	126	Niederleis	172
Neumühl	127	Niederrufsbach	180
Neuhäusel	171	Niederschleinz	208
Neunkirchen	143. 147	Niederulz	193
Neuruppersdorf	185	Niederweiden	196
Neusiedl, Fil. B. u. M.		Niemthal	158
B.	213	St. Nikolaus in Trais-	
Neusiedl, Fil. B. u.		kirchen	103
B. B.	110	Nobendorf	173
137. 147. 148. 151.	158	Normal-Hauptschule bei	
Neusiedl, Pf.	221	St. Anna	24
Neustat, Benef.	150	Rußdorf	126
Neustadt zur heiligen		Rußleuten	121
O			
Oberabsdorf	180	Obergrub	179
Oberaspang	116	Oberhausen	199
Oberau	121	Oberhausenthal	180
Oberböbling	121	Oberhöflein	148
Oberdürnbach	206	Oberhollabrunn	181
Obereggendorf	148	Oberholz	175
Oberfellabrunn	206	Oberkreuzstetten	187
Obergänserndorf	218	Oberlaa	137
Obergrabern	206	Oberlangendorf	138

	Seite		Seite
Oberleis	173	Oberfuß	193
Obermallesbarn	181	Oberhemmanau	213
Obermarkersdorf	200	Oberthern	181
Obermeibling	125	Ober St. Veit	128
Obernaß	202	Oberwaltersdorf	102
Obernusch	216	Oberweiden	167
Oberolberndorf	182	Oberzögersdorf	180
Oberparfchenbrunn	182	Obriz	201
Oberpeisching	144	Oeb	160
Oberperndorf	160	Oede	151
Oberpießing	161	Oedenhof	145
Obervelsbach	207	Oedla	160
Oberregbach	201	Ofenbach	118
Oberrohrbach	217	Offenbach	149
Oberußbach	180	Olbersdorf	178
Oberschöberlesch	174	Olgersdorf	191
Oberßberg	148	Ollersdorf	168
Obersdorf	189	Orth	198
Oberseebarn	176	Ottakrin	126
Oberstebenbrunn	167	Ottendorf	216
Obersteinabrunn	206	Ottenthal, Fil.	177
Oberstinkenbrunn	207	Ottenthal, Pf.	184
Oberstockstall	177	Oyenhäusen	102
P			
Paasdorf	221	Pernersdorf	201
Pachfurth	114	Pernitz	160
Palterndorf	221	Perzendorf	180
Parasdorf	167	St. Peter am Neuwald	117
Parisdorf	207	St. Peter in Wien	20
Parfchenbrunn	182	Petronell	114
Pagenthal	173	Pettenbach	144
Paydorf	207	Pettendorf	180
Payerbach	144	Pettsteig	160
Payerbachgraben	144	Pfaffendorf	201
Pazmannsdorf	173	Pfaffstetten, Fil.	207
Pazmann'sches Kollegium	240	Pfaffstetten, Pf.	102
Peisching	151	Pfalsau	127
Pellendorf, Fil.	137	Pfalzberg	127
Pellendorf, Pf.	193	Pfenningbach	145
Pensionat, k. k. Civile		Pföfling	188
Mädchen	27	Pframa	196
Penzing	126	Piaristen-Kollegien	55. 57
Perchtoldsdorf	139		58. 59. 61
Perthof	136	Pichl	121

	Seite		Seite
Pichlberg	127	Prein	144
Pießing	151	Preinsfeld	101
Pillersdorf	202	Prellenkirchen	114
Willischsdorf	189	Preßbaum	127
Pirawarth	193	Priester - Defizienten-	
Pischelsdorf	164	Institut	246
Platt	201	Priggliß	145
Pöllau	158	Prinzendorf	222
Pögleinsdorf	127	Proßdorf	198
Politechnisches Institut	33	Prottes	168
Polizeihauskapelle	24	Puchberg	145
Porrau	179	Pürstendorf	173
Pottendorf	164	Püttten	145
Pottenhof	185	Pulkau	201
Pottenstein	160	Purkersdorf	127
Pottschach	144	Püßing	187
Poyßbrunn	185	Pybra	173
Poyßdorf	211	Pyßdorf	199
Praterstraße	34	R	
Raah	118	Redemptoristinnen-Kon-	
Raasdorf	199	gregationskirche	36
Rabensburg	212	Regelsbrunn	114
Radlbrunn	178	Rehgras	158
Rägliß	143	Rehof	157
Ragelsdorf	201	Reichenau	144
Raggendorf	168	Reikersdorf	175
Raisenmarkt	102	Reindorf	127
Ratzenberg	148	Reinthal	212
Ramblach	144	Reipersdorf	201
Rannersdorf B.U. M. B.	222	Reisenberg	164
Rannersdorf B.U. B. B.	111	Reitersberg	118
Rantthal	178	Reith	143
Raschala	181	Renneweg	33
Rasing	201	Retting	149
Rauchengern	127	Reß	201, 204
Rauchenwarth	111	Reperndorf	168
Rauchenstein	101	Reyhof	189
Ravelsbach (Unter-)	207	Rickersdorf	215
Redawinkel	127	Riedenhof	135
Redemptoristen-Kongreg.	68	Riedenthal	190
Redemptoristinnen-Kon-		Ringelsdorf	222
gregation	89	Ringendorf	215

	Seite		Seite
Ritzendorf	187	Roseldorf, Pf.	207
Rodaun	139	Rosenberg	125
Röhrenbrunn	170	Rosenbrunn	119
Röschitz	207	Rosenthal	148
Roggendorf	173	Rosau	30
Rohr, Fil.	100	Rothengrub	148. 149
Rohr, Pf.	160	Rothensee	213
Rohrau	114	Rotherd	127
Rohrbach, Fil.	102. 143. 145	Rückersdorf	215
Rohrbach, Pf.	181	Ruppersthal	178
Rohrberg	103	S. Ruprecht	23
Rohrendorf	201	Rußendorf	197
Roseldorf, Fil.	215		

S

Sachsenhof	174	Schneeegraben	117
Salesianer-Kirche	35	Schober	145
Salesianer-Kloster	86	Schönabrunn	114
Sallenau	160	Schönau, Benef.	161
Salloder	142	Schönau, Fil.	199
Sallmannsdorf	126	Schönau, Pf.	120
Salmhof	198	Schönborn	179
St. Salvator	24	Schönbrunn	123
Sarasdorf	115	Schönfeld	198
Sattelbach	101	Schöngrabern	208
Saubersdorf	147	Schönkirchen	168
Saubichel	119	Schotten, Pf.	20
Sautern	146	Schotten, Stift	40
Schafhof	197	Schottenfeld	33
Schallersdorf	172	Schottwien	146
Scharndorf	115	Schranawand	165
Schägen	160	Schrannegebäude	24
Scheiblingkirchen	118	Schrattenbach	148
Schellenhof	135	Schrattenberg	212
Scheuchenstein	157	Schrattenthal	202
Schiltern	146	Schrick	194
Schlag	121	Schwadorf	111
Schlatten	121. 119	Schwarzau im Gebirge	161
Schleinbach	189	Schwarzau am Steinfeld	146
Schleinz	149	Schwarzenbach	120
Schlesz	191	Schwarzenberg	121
Schloßhof	197	Schwarzengründen	145
Schmidau	180	Schwarze Lücke	186
Schneeberg	145	Schwarzensee	102
Schneebergdörf	144	Schwechat	111

	Seite		Seite
Schwechatbach	101	Stammersdorf	189
Schweinbarth	168	Stang	118. 119
Seebarn	215	Starheimberg'sche Frei-	
Sebenstein	146	hauskapelle	35
Seefeld	202	Steinabrüchl	161
Seibersdorf	165	Steinabrunn	183. 215
Seizersdorf	180	Steinapiesing	160
Senning	218	Steinbach B. u. M. B.	171
Serviten-Kloster	67. 162	Steinbach B. u. W. B.	125
Seyring	187	Steinhof	158
Siebenhaus	159	Steinwandgraben	158
Siebenhirten, Fil.	135	St. Stephan	18
Siebenhirten, Pfl.	185	Stetten	218
Siehdichfür	167	Stettenhof	176
Siedling	142	Stibegg	121
Siegenfeld	101	Stillried	169
Siegersdorf	163	Stixenstein	143
Sierndorf, Pfl.	194	Stirneufiedel	115
Sierndorf, Pf.	182	Stockerau	218
Sierning	145	Stoßendorf	208
Sievering	128	Stollhof	149
Sigrisshof	160	Stopfenreuth	199
Simmering	139	Straßhaus	34
Simonsfeld	218	Straßing	189
Sirning	142	Straning	208
Sittenberg, Fil.	177	Stranzendorf	182
Sittendorf, Pf.	102	Sträß	178
Sizendorf, Fil.	173	Sträßhof	144. 168
Sizendorf, Pf.	208	Straudorf	196
Sizenhart	208	Strebersdorf	189
Sollgraben	146	Streimhof	173
Sommerein	165	Streitdorf	218
Sonnberg	182	Strelzhof	149
Sonnleithen	144. 145	Strengberg	145
Soos	103	Stripping	169
Spannberg	194	Stronegg	174
Sparbach	100	Stronsdorf	174
Speising	125	Stüzenhofen	185
Spillern	219	Stuppach	142
Spitz	186	Stutenhof	185
Stach	212	Stuttenbrunn	181
Stadlau	188	Süssenbrunn	187
Stadtweg	121	Sulz	103
Städteldorf	182	Sulzbach	157
Stärenwörth	182	Suttenbrunn	181

Z

	Seite		Seite
Zalesbrunn	169	Zöppling	143
Zallern	100	Zon	144
Zattenndorf	103	Zraiskirchen	103
Zaubstumm-Institut	28	Zrattenbach	118
Zeehof	100	Zraunfeld	190
Zernitz	143	Zrautenberg	144
Zhal	160	Zrautmannsdorf	115
Zheresianum	61	Zresdorf	217
Zheresienfeld	151	Zribuswinkl	104
Zbernberg	118	Zrieensee	180
Zhomastl	171	Zrummau	104
Zhon	144	Zullnerbach	127
Zhüntal	175	Zuttendörfschen	216
Ziefenbach	144	Zuttendorf	216
Ziefenthal	180		

U

Ufer	199	Unternusch	216
St. Ulrich, Fil.	220	Unterolberndorf	190
St. Ulrich, Pf.	26	Unterparischenbrunn	181
Ulrichskirchen	190	Unterpeisching	144
Ungerbach	120	Unterperndorf	160
Ungerndorf	183	Unterwelsbach	207
Universitätskirche	23	Unterregbach	203
Unterabndorf	180	Unterrohrbach	217
Unterapang	116	Unterschoderleeh	174
Unterdrinbach	208	Unterseebar	176
Unterdöbling	121	Untersevenbrunn	169
Untereggenndorf	148	Unterstinkenbrunn	171
Untergänserndorf	169	Unterstockstall	177
Untergrab	179	Unterthaning	144
Unterhausen	199	Unterthemenau	213
Unterhaugenthal	181	Unterthern	181
Unterhöflein	148	Unter-St. Veit	128
Unterlaa	137	Unterwaltersdorf	165
Unterlangendorf	138	Unterjöggersdorf	219
Untermalesbarn	180	Urbach	118
Untermarkersdorf	202	Urschendorf	147
Untermeidlig	125	Ursulinerkirche	23
Untermaß	202	Ursulinerkloster	79
Unterberg	145	Ursulaa	174

B

	Seite		Seite
St. Valentin	118	in Mauerbach	125
St. Veit an der Triesting	161	in der Währingergasse	35
St. Veit an der Wien	128	Viendorf	179
Beitsau	158	Vierlehen	145
Belm B. u. M. B.	167	Vösendorf	140
Belm B. u. W. B.	164	Vöslau	100
Verforgungssäuer		Vöstenhof	144
am Alferbach	35	Vorderaigen	159
im langen Keller	35	Vorderbrühl	135

W

Waasen	176	Weinsieig	216
Währing	128	Weißgärber	28
Währingergasse	35	Weissenbach	160
Wagram B. u. M. B.	175.	Weissenbach	135. 142
Wagram B. u. W. B.	101	Welsche Hof	136
Waidendorf	169	Wendlingerhof	166
Weidmannsfeld	151	Wenzersdorf	194
Weidmühle	169	Werning	144
Waisenhaus	34	Wegelsdorf	213
Waisendorf	203	Weyerburg	170
Waldeg	151	Wieden, Pf.	27
Waldmühl	137	Wieden, Filialspital	28
Walfersdorf	175	Wiedendorf	175
Walpersbach	146	Wienerherberg	111
Waltersdorf 213. 209.	219	Wienerndorf	103
Walterskirchen	213	Wiesenhof	112
Wampersdorf	165	Wieselsfeld	204
Wantheim	113	Wiesmath	120
Wartberg	209	Widdeg	103
Wartmannsfetten	144	Wildendrinbach	185
Wassersprung	135	Wildungsmauer	114
Wagelsdorf	203	Wiffersdorf, Dorf	219
Weibitz	144	Wiffersdorf, Markt	222
Weidling	128	Willeinsdorf	115
Weidlingau	125	Wilhelmsdorf	207. 212
Weigelsdorf	165	Willendorf	148
Weitenhof	169	Windpassing	208
Weitzersdorf B. u. M. B.	182	Winkl	177
Weitzersdorf B. u. W. B.	152	Winzaberg	160
Weingart	118	Wingendorf	152
Weinhaus	128	Wischthal	179

	Seite		Seite
Wittau	199	Wollersdorf	190
Wipelsdorf	199	Wollmannsberg	217
Wöllersdorf	161	Wopfing	161
Wörth	142	Würflach	152
Wögleinsdorf	187	Würnitz	219
Wolspassing, Zil.	180	Wüfen	217
Wolspassing, Pf.	194	Wullersdorf	209
Wolfsbrunn	182	Wultendorf	213
Wolfsgraben	135	Wulzeßhofen	174
Wolfsuhl	152	Wußburg	169
Wolfsthal	115		

3

Zaina	180	Zlabern	184
Zaussenberg	178	Zöbern	121
Zellenbach	160	Zoller'sche Hauptschule	34
Zellerndorf	203	Zudermantshof	168
Zemling	178	Zwentendorf	194
Zierstorf	209	Zwerndorf	169
Ziggen	119	Zweiersdorf	149
Zillingdorf	152	Zwingendorf	203
Ziffersdorf	180	Zwölfaring	111
Zistersdorf	222		

Personal-Register.

A

	Seite		Seite
Achernig	84	Andorfer Joseph	212
Ackermann	30. 67	Andorfer Jovita	54
Adam Silarius	78	Anger	176
Adam Johann	34	Angerer Eduard	16
Adameß	175	Angerer Ferdinand	71
Adler Joseph	30	Angermayer	138. 248
Adler Pasifit	52	Angiol	148
Adler Willibald	142	Anibas	22
Adliger	117. 247	Ankerl	153
Adolph Johann	222. 249	Anmegug	73
Adolph Meinrad	45. 201	Antalst	242
Aftenberger	111	Anthofer	170
Aicher v. Aichenegg	238	Antonovicz	73
Aichinger Arnold	66	Antonovics	242
Aidin	72	Apfelbeck	84
Alber	207	Arnold	52
Albert	130	Artbauer	198. 248
Albrecht Anna Rosalia	88	Artner	145
Albrecht Faustian	30. 67	Aschner	240
Albrecht Marzif	141	Asperger	24
Alexander	86	Astleitner	207. 254
Alexitsch	66	Attems	87
Alexowicz	243	Auberz Albert	114
Alfo	99	Anderzky Robert	152. 154
Alimann	138	Audriß	88
Ament	57	Auer Coletta	95
Ammicht	165	Auer Georg	157
Amon Franz	136	Auer Johann	61
Anders	217	Auerhann	232
Andorfer Franz	29	Auser	73

	Seite		Seite
Almann	31	Abakowicz	73
Aufim	24	Azaria	71
Auzesky	98		
B			
Bachhofer	83	Baumgartner v. Rayth	76
Bachmann Ferdinand	66	Dilo	76
Bachmann Pantraz	66	Baumus	37
Bachmayer	96	Baweg	115
Bär	16	Bayer	113
Baier	232	Bayer Robertus	77
Balgi	71	Bayerle	14. 212
Balles	168	Bayr	186
Bank	50. 255	Becker	51
Barfuß	16. 18	Bedr	232
Barissch	34. 253	Bednarek	163. 254
Barna	23	Begowesewitsch	242
Baril	183	Behr	161
Bathisoly	203	Beiser	93
Bastbis Adolph	112	Beissinger	182
Baudis Julius	201	Beisl	108
Bauer Anton	57. 150	Beltrödy	238
Bauer Euseb	52	Belet	232
Bauer Franz	36	Bellowitsch	252
Bauer Johann	217	Bender von Säbelskamp	134
Bauer Johann, Pf.	164	Beranek	205. 214
Bauer Joseph	39	Berber	73
Bauer Karl	127	Berber Mathias	72
Bauer Ladislaus	139. 254	Berghet	88
Bauer Paul	203	Berich	238
Bauernfeld	151	Berger Agatha	89
Baumann Bernarda	86	Berger Anton Koop	111
Baumann Friedr.	124. 131	Berger Anton Prov.	174
Baumann Kaspar	15. 220	Berger Anton, Pf.	221
Baumann Magd.	86	Berger Augustina	92
Baumann Michael	42. 192	Berger Ferdinand	228
Baumgartner Franz	135	Berger Franz	128
Baumgartner Franz		Berger Innocentia	80
Piarist	59	Berger Joh., Desiz.	232
Baumgartner Friederika	92	Berger Johann, Koop.	99
Baumgartner Michael	23	Berger Karl	58
		Berger Wilhelm	137

	Seite		Seite
Berghofer	66	Bollner Franz	22. 50
Berka Franziska	98	Bonvan	244
Berlich	238	Borroth	99
Berlik	77	Bosch	207
Berlin	99. 105	Bott	91
Berlinger	61	Bauyard	171
Bernold	92	Bragato	225
Berschbinder	179	Braith	86
Bertgen	10. 12	Branzl	58
Bertinsky	240	Brauczek	210
Besauer	216	Braun Alex.	106
Biehl Heinrich	155	Braun Lorenz	70
Biener	206	Brauner	11. 12
Bilbauer	141	Brawenz	154
Bilimek	150. 154	Brazda	37
Bilazky	232	Breiner	194
Birly	87	Breitkub	76
Bischofsky	232	Breitshadel	52
Bitt	98	Brem	19
Bittermann	194	Bretschka	69
Blaha Johann	28	Breunig	46
Blaha Franz	232	Brodiczky	214
Blas	121	Brosch Ignaz	104
Blaschke Franziska	81	Brosch Karl	111
Blaschke Vinzenz	37	Bruckner Anton	15. 119
Bleschmidt	193	Bruckner Avelina	96
Blöckinger	199	Bruckner Leopold	62
Blümel	22	Brückner Anton	16
Bobi s	44. 201	Brückner Fabian	78
Boczowski	11	Brunner Agnes	94
Bodenberger	119	Brunner Gabriela	94
Bodenscher Franziska	98	Brunner Raphaela	93
Bodensteiner	88	Brunner Franz	166
Böck Angela	97	Brunner Gertraud	82
Böck	148	Brunner Sebast.	30
Böhm Franz	145	Brzezansky	222
Böhm Karolina	93	Brzezowski	78
Böhm Konrad	61	Bubies	238
Böhm Vincenz	204	Buchmayer	8
Bohn Anton	157	Buday	156
Bolgar	238	Büchler	161
Bolka Andreas	56	Bügler	81
		Bülbulgi	72

	Seite		Seite
Bufacz	75	Burger Rupert	46
Bukowsky	251	Burger Sebastian	41
Burgauer	156	Bursak	75
Burger Prosper	253		

C

Cajan	244	Casika	241
Caminola	84	Cenar	171
Cavallo Martha	91	Csepka	53
Cherubin	232	Csontos	241
Chmel	225	Csergö	238
Chobodides	214	Czaba	110
Chraffek	241	Czafschka	77
Christi	11. 12	Czaunshirm	54
Christen	210	Czech Hermann	133
Christian	243	Czepp	213. 209. 245
Christoph	131	Czermak Johann	57
Chudoba	110. 247	Czermak Joseph	38
Ciakugi	73	Czernick	184. 158
Claudio	62	Czerny	75. 232
Clesius	47	Czerweny	43
Coluzzi	238	Czerwinka	97
Columbus Franz	125	Czettler	240
Columbus Joseph	11. 249	Czimbel Julian	53
Conrad	58	Czörfur	142. 153
Contriner	26. 42.	Czuda	56
Cortella	110. 112		
Csambal	77		

D

Dachauer Franz	32	Denzer	200
Dachauer Stephan	45	Derber	72
Dafner	28	Deubler	38
Danilowicz	244	Deuter	57
Danko	242	Devrisch	73
Davib	228	Dichtl	208
Dehböck	81	Diem	161
Dechant	46	Diemel	81
Dedeбал	74	Diener	67
Del Negro	226	Dietl	136. 141
Denk Rajetan	156	Dietrich Anton	228
Denk Karl	187	Dietrich Eduard	150
Denk Remigius	30. 67	Dinghofer	37
Denner	253	Dinfil	27. 247

	Seite		Seite
Dittscheiner	174	Donin	19
Dittrich Eduard	163	Dopf	111
Dittrich Karl	180	Dostal Berthold	64
Diwald Johann	113	Dostal Jakob	182
Diwald Klemens	20. 48	Dremel	126. 133
Diabola	53	Drescher	27
Dobos	214	Dreyherz	147
Dobisch	213	Drißler	27
Doci	105	Dujmegi	73
Dörfler Karl	120	Dunkel	90
Dörfler Anton	211	Dusl	89
Döschel	96	Dworczak Adolph	227
Dopl	91	Dworczak Joseph	198
Dolezalek	146	Dworzák Jakob	171
Dollinschegg	140	Dworzák Karl	38
Domisto	205	Dworzák Matth.	14. 169
Dommayer	139	Dylast	220
Donat M. Aloisia	91	Dziemulsky	233
Donig Abraham	73		

E

Ebenhöch	233	Engelhart	53
Eberstaller	251	Englaner	158. 162
Ebner	205	Englisch	80
Ebner	9. 245	Engelöhrer	253
Eckelhart	12. 16. 246	Engelberger	95
Eckl	114	Erhart	220. 223
Eder Joseph	34. 214	Erlacher	25
Edeßberger	16	Ernest	123. 132
Eckl	180	Ernst Jakob	15. 142. 247
Eggenberger	253	Ernst Ludwig	34
Ehold	38	Errich Florian	107
Eiselt	64	Csambal	77
Eisinger	194. 195	Csejgian	74
Ellinger	81	Esl	19
Emin	72	Eulen	240
Eminger	123. 132	Es	12. 18
Emser	173	Esel	217
Enderle	41	Erner	195. 210
Engel	33		

F

Fabo	41. 170	Falkner	93
Faistenmantl	103	Fallier	156

	Seite		Seite
Kaltner	52	Kihga Georg	228
Kanton	238	Kihga Joseph	196
Karkas	241	Kisinger	58
Kauf	90	Klach	150. 154
Kecher	39	Klager	213
Kebynkiewicz	241	Klehner	98
Keh	82	Kleischer Ephrem	78
Kehr	82	Kleischmann Eman. 138.	140
Keiser	198	Kleischmann Prokop	47
Keigerle	17. 237	Kleuriet	100
Keigl	48	Köderl	36
Keischel	218	Köhrmann	79
Keldberger	33. 45	Kohringer	169
Kellerer	145. 247	Koit	228
Kell	38	Korster Leopoldina	84
Kell	233	Korster Maria Pulcheria	85
Kessel	61. 243	Korster Valerius	77
Kessler	116	Krank Chrysolog	53
Ketz	95	Krank Edmund	108. 255
Keulhuber	94	Krank Johann	60
Keyerfeil	59. 255	Krank Camillus	67
Kiall	43. 188	Krank Sigismund	233
Kichna Ferdinand	202	Krankl	13
Kichna Franz	38	Kranz	97
Kicht	62	Kraut	222
Kichtachler	108. 251	Kressel	214
Kichtl	167	Kreyberger	49
Kidebauer	102. 107	Kreyhammer	83
Kidler Anton	199	Kreystadtler	14. 193
Kiedler Joseph	99	Kreytag	208. 250
Kiedler Karl	104	Fried	19
Kilip	241	Friedreich	168. 254
Kink Gertraud	88	Friedrich Celsus	52
Kink Johann	163	Friedrich Joseph	39
Kink Mechtildis	89	Friepes	221
Kink Salefia	80	Frinka	76
Kinkerböck	74	Fripp	45
Kirman	95	Frisnegg	89
Kischer Franz	38	Fritsch Joseph	120
Kischer Johann	233	Fritsch Josepha	81
Kischer Johanna	79	Fritz	129
Kischer Maximilian	130	Fröschl	123. 133
Kip	76	Fröschner	51

	Seite		Seite
Krosch	38	Kürst	36
Kuchs Rudolph	106	Kürstner	26. 55
Kuchs Sophie	92	Küß	28. 245
Kügerl	123. 132	Küster	225
Külbier	78	Küsteb	94
Küller	27	Kundner	70
G.			
Gaal	160	Gefner	119
Gabely	47	Geyer	14. 159
Gächter	88	Giangi	72
Gänsberger Stanisf. 20.	47	Gieswein Franz	112
Gänsberger Matth. 126.	133	Gieswein Matthäus	185
Gärtner Anton Philipp	23	Gilleis	93
Gärtner Simon	179	Gilka	184. 249
Gärtner Wilhelm	23	Gilly	154
Gableitner	54	Gindl	105
Gall	200	Ginzi	213
Gamrith	37	Gisser	125
Garreis	64	Glah	51. 193
Gariler	197	Gnedt	161
Gartner Hieron.	140	Göbel Ludovika	93
Gariner Simon	179	Göbel Wilhelmine	95
Gasner	70	Gödl	157
Gas	127	Göll	81
Gastitsch	136. 141	Göls	95
Gatscher	44	Gönnner	103
Gattereder And.	135	Gösmann	14. 105
Gattereder Ferd.	135	Göth Edmund	15. 20 41
Gaunerstorfer	63	Göth Karl	204
Gautsch	222	Gogala	27
Geisfinger	203	Goham	80
Geisler Joseph	120. 254	Gold	131. 188
Geißler Leopold	49	Goldmann	85
Geißler Nepomucena	85	Goll	81
Gelenkfer	77	Gollhammer	65
Gelinek	156. 206	Gollmayer	225
Geltner	139	Gonda	240
Gerasim	21	Gottshaurek	93
Gerger	228	Grabowska	90
Gerhard	77	Grabscit	20. 44
Gerstet	87	Grader	82
Gerstenberger	29	Graf Gaudenz	134

	Seite		Seite
Graf Joseph	21	Gruber Franz	28
Graf Joseph, Pf.	206	Gruber Jakob	159
Graf Samuel	103	Gruber Paul	182
Gram	82	Gruber Wilhelm	106
Gramer	175	Grubisch	24
Grams	197. 247	Grünböck Gregor	106
Graber	211	Grünbeck Feinr.	99. 107
Grazl	127	Grüßbach	253
Greger Jakob	39	Grumppmann	102
Greger Martin	101	Grumpp	251
Grebs	252	Grundl	130. 216
Greiderer	121	Grundl	37
Greif	233	Gruscha	25
Greiner Bernhard	105	Gruß	238. 254
Greis	219	Gsching	183
Grill	85	Gschöffl	179
Grillmayer	70	Gschwandner	46
Griffemann	238	Gsell	108. 255
Gryna	252	Gstir	19
Groeger	75	Gündert	242
Groer	78	Günther Anton	226
Gröffinger	117	Günther Sieghard	193
Grogger	90	Günter Wenzel	217
Groh	38	Guschl	111
Grohmann	179	Gusl	79
Groisberger	209	Gutbrunner	67
Groß	29	Gwiadon	238
Gruber Engelmund	75	Gyurikowics	241

S.

Saas	43	Sager Theresia	95
Saasmann	71	Sahn	115
Saberl	134	Saiden	22. 50
Sader	158. 162	Saidinger	160
Särder	13. 168	Saidvogel	210
Säßler	136. 141	Sailand	217
Sättler	68	Sain	212
Säusle	17. 18. 237	Sainisch	239
Säusler	95	Sajet Gabriel	110. 112
Sagenauer	233	Sallaschka	252
Saget	74	Sallasch	145
Sager Alexia	95	Salmenschlager	177

	Seite		Seite
Saltau	46. 134	Sauer Franz	60
Samar	242	Sauer Johann	39
Hamburger von	88	Sauße	127
Hammer Andreas	206	Sausdorf	97
Hammer Joseph	69	Sausner	180
Hammer Konstantin	220. 223	Sauskeiner	95
Hammerler	80	Sauswirth	46
Hammer Schmidt	132. 186	Saydin	233
Hampel	74	Sayed Johann	27
Hampfl	52	Sayed Joseph	38
Hansa	93	Sebauer	206
Hanauer	241	Sebaus	418. 153
Hanauska Hippolyt	132. 167	Secht	122
Hanauska Leopold	124. 133	Sedl	221
Hanschky	90	Seeberger	94
Handschuh	12. 171. 249	Seeg	47
Hanisch	64. 241	Seeger	165
Hante	137	Segebus	28
Hanl	62	Seilbrunner	102
Hanschky	90	Seimerl	85
Hans	251	Seinreich	54
Hanum	72	Seinz Alois	176
Happel	196	Seinz Floriana	85
Harder	35	Seinz Karolina	98
Harreffer Anton	184	Seinz Klara	82
Harreffer Jakob	211	Seinz Petronilla	85
Harrer	211. 248	Seinze	97
Hart	177	Seis	142
Hartig	64	Seisenberger Franz Piarist	55
Harl Karl	252	Seisenberger Franz	173
Harl Peter	132. 216	Sf.	158. 162
Hartmann	197	Seisler	81
Hasel	22	Sefel	60
Haselbacher	186	Seldenmuth	17. 44
Haselböck	81	Seifersdorfer	43. 201
Hasenpeuntner	94	Seller	187
Hasso	242	Selm	183
Haspinger	228	Sempel Johann	87
Haslinger	95	Sendl	11
Hassad	233	Derberger Johann	111
Hassel	140	Serborn	2
Hattala	241	Serday	69
Hauer Celestin	42. 189		

	Seite		Seite
Herdt	83	Hofmann Anton	252
Herz	99	Hofmann Flor.	221. 223
Herzog	37	Hofmann Franz	193
Hegendorfer	57	Hofmann Franz, im höh.	
Heber	86	Bildungsinst.	238
Hidl	148. 154	Hofmann Franz, Kstl.	182
Hierstand	222	Hofmann Raphael	76
Hilburger	20. 48	Hofmeister Theresia	98
Hilbrand	79	Hoffschneider	37
Hiller Franz	19	Hogya-Pantacy	244
Hiller Georg	188	Hohenecker	164
Hiller Joseph	199	Holans	94
Hiller Karl	37	Holtschek	78
Hintnisch	65	Holl	50
Hinterlehner	60	Hollowatz	50
Hirsch Johann	228	Hollschek	184
Hirsch Mariana	89	Holubek	164
Hirschmann	96	Holzapfel	22
Hirschner	47	Holzbauer	96
Hisarli	73	Holzer Augustin	105. 173
Hisinger	114	Holzgethan	146
Sladik	54	Holzinger	13. 184
Slauzal	207	Homburg	86
Slawatsch Aquilin	122. 131	Homofy	63
Slawatsch Ferd.	153	Honninger	157
Sobiger	23. 60. 243	Horak Katharina	98
Söbinger	164	Horak Jaroslav	233
Söfer	39	Horky	214
Söffling	87	Horn	15. 20. 249
Sölzl	134	Hornischer	196
Söns	241	Horný	238
Söpp	91	Horthy	242
Sofbauer Franz	148	Horvath	204
Sofbauer Hieron.	44	Hofasch	109. 247
Sofbauer Ignaz	74	Hoyer	196
Soser Floriana	80	Hoys	181
Soffer Abedik	74	Gradesky	218
Soffer Georg	74	Gradyll	64
Soffer Joseph	74	Hreschich	74
Hoffmann Aloisia	81	Hubesch	181
Hoffmann Joseph Alumn.	38	Hrudiczka	96
Hoffmann Joseph Pf.	217	Hubaczek	52
Hopherr	93	Huer	126

	Seite		Seite
Hubert	56	Hummel Franz, Pf.	218
Hubinger	21	Hummel Gregor	131
Huger	29	Hunan	72
Hübl	16. 19. 36	Hurej	10
Hübner	166	Hutmann Anton	202
Hulek	221. 223	Hutmann Ignaz	177
Hulesch	110	Hutmann Joseph	35
Hummel Franz	215	Hutsko	244

S.

Jahn	74	Serabet	85
Jaid	50	Seschy	83
Jacob	136	Sestizabet	33
Jakutgi	72	Sira	122. 254
Jakuzek	180. 249	Sichmann	146
Janka	217	Sile	100
Janku	86	Sin-Albon	244
Janowes	193. 254	Joachim	21
Jaquement	35	Joh	138. 248
Jarisch	233	John	253
Jarry	228	Jordan	233
Jaschek	63	Jost	214
Jassowics	242	Jermann	79
Jawurek	94	Jung	39
Jby	37	Just	61
Jcard	252	Jüstel	224
Jelinek	77	Juricka	233
Jellakovich	77	Jwanischik	177
Jenesch	67	Jzat	243
Jenisch	63		

K.

Kaas	51	Kalmus	227
Kabelka	150. 153	Kals	41
Kärle	226	Kaltenböck	84
Kasbangi	73	Kamerer	141
Kaska	184	Kamper	192
Kainz Ignaz	13. 180	Kangler	140
Kainz Joseph	13. 166	Kapfenberger	66
Kaiser Joseph, Koop.	31	Kapp	82
Kaiser Joseph, Kanzel	16	Karasek	54
Kaiserlechner	97	Karl Friedrich	165

	Seite		Seite
Karmasin Sennen	75	Klastenberger	116
Karner Anton	224	Klama	178
Karner Joseph Alumnus	38	Klagl	21
Kaschtowsky	98	Klaus	96
Kasimir Johann	36. 219	Klazar	126
Kasimir Leopoldina	89	Kleebinder	139
Kaspar Andreas	109	Klein Anton	10. 12. 242
Kastlunger	31. 65	Klement	83
Kastner Andreas	11. 248	Klerikus	213
Kastner Georg	113	Klettenhofer	38
Katirgi Joseph	72	Klehl	152
Katirgi Samuel	73	Klier	85
Kaufmann	221. 223	Klingsbögel	173
Kauß	134	Klippel	178
Kayerle	111	Kliment	156
Kehl	90	Kluiber	108
Keindl	93	Klumeßky	140
Keipert	146	Kment	166 250
Keppler	234	Knapp	82
Kerb	93	Knell Joseph	206
Kern Adam	175	Knittl	107
Kern Maria	80	Knöpyer	43
Kersak	241	Koblitzsch	38
Kerschbaumer	169. 238	Koblitzsch	13. 228
Kerzendorfer	177	Koch Theodor	107
Khu	147	Köberl	242
Kich	47	Köck Bonaventura	80
Kienast	178	Köck Cäcilie	91
Kiener	122	Koczaußer	110. 112
Kienhöfner	21	Köfler	39
Kiesel	69	Köfler	134
Killian	83	Köhrer Georg	117
Kimberger	41. 186	Köhrer Mauritz	143. 147
Kindner	83	Köller	15. 190
Kiraly	242	König Mauritz	238
Kirchmayer	189	Königsbauer	252
Kirschbaum	181	Köppel	212
Kirschner	39	Kohler Matthias	195
Kis v.	253	Koller Thomas	209
Kislung	84	Kohlgruber	10. 12
Kisser	227	Kohlhofer	67
Kisberger	178	Kolb	180
Klahr	187	Koller Afra	95
Klarner	37	Koller Ludwig	22. 50

	Seite		Seite
Koller Maria	225	Kratochwil Benzel	74
Koller Rudolph	37	Kratochwila Konr.	131. 208
Koller Thomas	209	Kraupa	32
Kollitscher	134. 216	Kraus Georg	180
Komarek	63	Kraus Honorius	33. 41
Komaremy	104	Krauscher	114
Komenda	124. 133	Krauß	229
Konall	209	Kreiß	142
Konrad	241	Krebs	128
Konrath	78	Krcpyl	51
Konz Johann	159	Krieg	101
Konz Karl	110	Krieger	103. 134
Konz Mathias	33	Kriesche	139
Kopacka	252	Krippel	194
Kopecky Joseph	113	Kristian	105
Kopecky Joseph, Koop.	187	Kritsch	57
Kopp	43. 203	Kronfuß	81
Koppo	78	Kroiß Andr.	156
Korab	166	Kronsteiner	97
Koreß	242	Krottenthaler	27. 56
Kornauth	76	Kroy	21
Kornhäusel	39	Krug	100. 105
Kornhofer	134	Krückel	37
Kornicki	23	Krügler	241
Koroschek	234	Krugner	125
Korzeniewicz	243	Krummppy	249
Kosleutscher	50. 167	Kubany	69
Kosmaczek	68	Kunßler	137
Kostersitz	134	Küßner	179
Kottel	106	Küsnitz	105
Kozanek	19	Kujumgi	73
Kowalski	244	Kufutßka	156
Kowes	158	Kulhanek	135
Kozel	56	Kullit	97
Kozella	226	Kulmaticki	243
Kozeluh	98	Kunesh	234
Kozma	241	Kuntner	56
Krahl	162	Kuso	32
Kral	144	Kusolitsch	162. 250
Krapf	15. 198. 249.	Kusirzycki	244
Krasicki	243	Kwieta	134. 255
Kratky	71	Kyraly	241

L

	Seite		Seite
Laabmayer	118	Lehner Johann	57
Labisch	74	Lehner Roman	66
Lachhofer	83	Lehrenbacher	81
Lachmann	20. 48	Leidenfroß	197
Lachner	53	Leitmeyer	79
Ladner	84	Leitner	76
Ladomerski	243	Leonhard	5
Lago	91	Leopold	115
Laimer	179	Leschbor	75
Lamatich	204	Letzner	208
Lambüchler	169	Leuter	229
Lamm	121	Lewandersky	104. 107
Landiger	242	Levinsky	120
Landhammer	92	Lewisch	155
Landsteiner	14. 103	Lhotta	54
Langbauer	83	Lichtbau	76
Langenmantel	46. 263	Lidmannsky	176
Langer Joseph	229	Liebel	215
Langer Joseph Pfr.	219	Liebfischer	216
Langer Karl	28	Liedermann	37
Langer Wendelina	96	Liermberger Christoph	229
Langfett	107	Liermberger Jos.	15. 229
Langohr	91	Limpik	190. 195
Lapisch	229	Lindner Robert	108. 193
Laschmann	62	Liskowacki	243
Laube	33	Linzbauer	30
Lauer	115	Litynsky	244
Laufner	32	Litschauer	205
Lausch	34	Lixl	59
Lazig	74	Löffler Anton	202
Leber	190. 254	Löffler Ignaz	149
Leberl	199	Lösch Camilla	97
Le Bret	161	Lösch Josepha	80
Lechenmayer	160	Löschner	171
Lechner Johann	144	Löschl Angela	80
Lechner Josepha	93	Löschl Philippine	80
Lechner Torquatus	76	Löwenthal	192
Lederer	76	Loho	62
Ledwina	98	Loibl	198
Lehmer	89	Lokatselli	207
Lehner Anton	127		

Seite

Seite

Pollok	23	Lüßl	33
Lorenz	107. 155	Lufafeder	39
Loriz	33. 44	Lufesch	66
Lotter	182. 254	Lung	141
Ludwig	172	Lutner	126
Lugisch	47	Luttinger	41
M			
Machaczek	79	Manninger Maximilian	67
Machalek Martialis	75	Manninger Leop.	158. 162
Machalek Michael	77	Maret	25
Machek	69	Mareta	47
Macher Aloisia	86	Marhold	89
Macher Georg	149	Marf	27. 56
Macho	144	Martus Franz	242
Macielinski	243	Martus Joseph	198. 250
Mader	109	Marno	101. 107
Maderner	180	Marold	81
Mable	183. 254	Marquard	96
Madlener	68	Marquet	88
Magner	40	Martens	84
Matler	219	Martinek Amatus	76
Mahn	15. 151. 248	Martinek Redemptus	78
Mahnen	213	Martini	80
Mai	172	Martynkiewicz	243
Majer	252	Maschek	185
Majer	252	Mathia	64
Maierhofer Rajetana	97	Matuschka	251
Maierhofer Philippina	97	Matuskay	75
Mair Konstantina	94	Mat Alexander	166
Mais	134	Mat Maximilian	26. 45
Majunke	234	Matz	51
Mafarius	102. 106	Matz	59. 255
Malak	73	Magenauer	64
Malina	78	Matzke	85
Malischer	252	Mauer	181
Maller	80	Maur	83
Mallina	110. 248	Mayer Agnes	85
Mamie	234	Mayer Anton	185. 250
Mandelburger	92	Mayer Apollonia	85
Mandl Albert	75	Mayer Athanas	63
Mandl Beno	122. 130	Mayer Bernard	147
Mandl Nicophorus	66	Mayer Cornelius	156

	Seite		Seite
Mayer Dominik	21	Mikolafschek	136
Mayer Franz	234	Milde, Fürst Erzb.	7. 245
Mayer Honorat	200	Miller	135
Mayer Johann	33. 212	Millner Karl	212
Mayer Ludwig	38	Millner Ulrich	108
Mayer Stanislaie Moisse	83	Milota	37
Mayerhofer Jakob	188	Minazovich	140
Mayerhofer Johann	145	Mirakon	74
Mayerhofer Phil. 13.	32. 245	Misrat	73
Mayerhofer Wilh.	154	Mitterbauer	159. 249
Maynollo	23	Moč	130. 222
Mayr Johann	170	Möslang	40
Mechtler	184	Möstschelmayer	71
Meidl	86	Mofry, Schottenpr.	42
Meiner	91	Mofry, Wpr.	229
Meißner	161	Molobovany	244
Meixner Martin	251	Molnar	54
Meixner Mathias	117	Monara	238
Melek	73	Morla	234
Meller	43. 189	Moro	69
Meluch	229	Mort	65
Merfelbach	90	Moser	234
Mertl	82	Mosmeyer	46
Mertle	87	Mrakotsky	190
Merlo	91	Mrazek	92
Merluzzi	208	Mraz	128
Merode	11	Much	99
Merschol	238	Mugna	25
Meschutar	225	Muhm	114
Mesner	241	Müel	187
Messinger	85	Mütschitz	135
Messitsch	241	Mühl	92
Meszaras	78	Mühlberger	175
Megner	28	Mühleder	70
Mezensky	219	Mühlhaupt	52
Michalek Ansbart	62	Müll	84
Michalek Leopold	69	Müller Alois	62
Michl Monika	82	Müller Angelus	142
Michl Ottilia	79	Müller Anna	83
Miebes	64	Müller Clemens	108
Mielnik	243	Müller Ernest	37
Mihes Chantal	86	Müller Friedrich	38
Mihes Franziska	87	Müller Heinrich	75

	Seite		Seite
Müller Ludwig	204	Münlich Philipp	15. 109
Müller Martin	35	Münzer	41
Müller Patricius	229	Mürle	61
Müller Valentin	238	Müttrich	70
Müller Wenzl	157	Mur	241
Mündl	137	Mussel	151
Münich Ambros	30. 49	Mußenbauer	229
N			
Nachtigall	39	Newiczki	243
Naderer	91	Nickl	200
Nagenzaun	121	Niemesh	140
Nagi	241	Nießlein	168
Nappert	94	Niesler	251
Nargilegi	72	Niglas	27. 56
Nase	37	Nizlasch	81
Navratil	241	Niklas	178
Navratil Michaela	90	Nippel	128
Nechwile	143. 147	Nocker	208
Nechham	83	Nödl	122
Neder	161	Noel	95
Nedopil	100	Nösselberger	190
Nedoshinsky	195	Novaczky	234
Nedwied	124	Novak Joseph	211
Negrelli	234	Novak Amalia	82
Neidlinger	199	Novak Anton	127
Neißel	101	Novak Augustin	229
Nemecsek	234	Novak Joseph	207
Nemeczek	22. 50	Novak Mathias	229
Nemege	96	Novak Paul	242
Nemeih	75	Nowoiny	101
Neubauer	97	Nürnbergger Joseph	160
Neugebauer, Koop.	126	Nürnbergger Michaela	73
Neugebauer, Probst	14	Numegug	73
Neumann	93	Nurigian Basilus	73
Neurauter	15. 218	Nurigian Jeremias	73
Neuser	63	Nusser	155
Neuwirth Martin	167	Ruß	192
Neuwirth Michael	138	Ruttill	46. 255
Nevolta	117		

O

Oberrennger Andreas	172	Oberhuber	96
---------------------	-----	-----------	----

	Seite		Seite
Obermüller Anton	114	Orsint	235
Obermüller Philipp	123	Orecimski	235
Obkircher	121	Oswald	51
Oelschütter	30, 67	Oßberger	119
Oesterreicher	13. 124. 130	Ott Antonia	86
Oertel	51	Ott Peter	164. 254
Ofatsch	126. 131	Ottey	128
Orban	234	Owešny	77

P

Paar	89	Pauli Herrmann	28
Pabisch	39	Pauliar	235
Paganicia Henrica	87	Pauling	40
Paganika Maria Karol.	83	Paulinyi	235
Pahr	140	Paulitsch Johann	235
Paleš	126	Paulitsch Seraphine	97
Palko	20. 48	Pavissich	248
Palm	37	Pavlik	28
Pamesberger	238	Pawel	244
Panfilin	244	Pawlowsky	233
Pantotsek	240	Peche	78
Pany	177	Pecho	126
Papauschet	214	Pegam	239
Papp	243	Peikert	188
Pappauer	199	Pensch	179
Parisch	36	Peppert	27
Parisdorfer	194	Perini	118
Pascher	27	Pernecky	54
Paslawsky	252	Perste	84
Passer	108	Perzinka	173
Passerat	68	Pesenböck	169
Passy	252	Peter	47
Pasztory	74	Petrak	68
Pasztorik	75	Petrasowics	244
Patera	171	Petisch	70
Patial	157	Pettenegg	13. 207
Patischer	87	Pettermann	83
Paßelt	149	Petz	208
Pauer Coelestin	235	Peuder	38
Pauer Rudolph	30. 67	Peyerl	82
Pauf	32	Pfaff	88
Paufert	96	Pfannerer	38
Pauli Anton	175	Pfeifer Joseph	39

	Seite		Seite
Pfeiffer Anton	48	Podlaha	60. 243
Pfeiffer Joseph	35	Podolnik	239
Pfeiffer Stephan	108	Podverschen	127
Pfifinger	170	Pöck	18. 245
Pfanzl	116	Pöckh	159
Pfleger Franz	241	Pözl	97
Pfleger Ignatia	79	Pögg	222. 254
Pfloc	88	Pohl Joseph	40. 175
Philipp Seliodor	62	Pohl Rupert	64
Philipp Joseph	210	Poitner	96
Pichler Johann	39	Polak Prokopp	177
Pichler Joseph	178	Polhamer	202
Pichlmann	76	Poliska	116
Pichlstein	91	Pollischansky	172
Pienizka	84	Polliger	9. 12. 245
Pietiwoty	55	Polly	235
Pilat Aloisia	87	Polster	202
Pilat Franziska	87	Polt	89
Piller	10. 12	Popelka	45. 191
Pillmayer	211	Popia	244
Pils	113	Popiel	244
Pinteritsch	149	Popp Berthold	156
Piquere	25	Popp Heinrich	71
Piringer	50. 182. 250	Popp Kamilla	81
Pirkl	52	Poppenberger	205
Pistor	30. 49	Posauner	87
Pitl	197	Prade	35
Pittauer	118	Prabl	76
Pitter	40	Prantner	89
Pittner	155	Praxmarer	143. 147
Plach	156	Prelaufsch	87
Plachetka	211	Prentner	120
Plamper	30. 48	Preysinger	76
Plascha	79	Priemann	130
Plattner	163	Prigl	68
Pläzer	125. 133. 242	Priliffauer	138. 140
Platton	91	Primaschütz	270
Ploner	205	Primis	226
Plubek	22. 49	Prisl	190
Poccorni	87	Prix	128
Pochsrucker	100	Probst	202
Podbersky	214	Prock	106
Podbrazky	242		

	Seite		Seite
Prohaska	104. 105	Hiringer	149. 153
Pröll Hugo	205	Hirner	15. 218
Pröll Leander	172	Husch	17. 18
Prokop	230	Huß Anton	136
Prunner	32	Huß Ernestina	87
Prybila	240	Huß Joseph	56
Pschierer	69	Hüser	94
Piocek	69	Pyro Alois	39
Puchhammer	128		

Q

Quas	40	Quefl	213
Querner	222		

R

Raab Theodor	40	Reb	52
Raab Thomas	230	Reichel Jacunda	98
Rabacher	201	Reichel Benzel 12.	225. 245
Radici	84	Reichemmer	220
Rague	24	Reif	37
Raidl	139	Reil	26. 42
Rainer	257	Reimund	167
Raininger	92	Reinagel	48
Rakausch	70	Reinberger	14. 113
Rakuschan	45	Reindl	107
Ramer	94	Reinegger	167
Ramesch	151. 254	Reinhart	111
Ramhart	218	Reinkopf	157
Raninger	89	Reischl	38
Rappel	77	Reiß Marzellin	125. 130
Rathausky Marcellinus	156	Reißleithner	192
Rathausky	201	Reitharek	214
Rathbauer	67	Reithmayer Georg	253
Rabenböck	96	Reithmayer Raimund	192
Raßke	219	Reut	109
Rauscher Johann	230	Reisch	230
Rauscher Joseph	25	Respet	239
Rautenfranz	133. 216	Reß	46
Raymann	213	Reßl	115
Rayth	76	Reßl	112. 248
Rebele	230	Ribisch	230
Rebhann	30	Richter Florian	63
Reger	96	Richter Franz	235
Regeczy	239	Richter Georg	28

	Seite		Seite
Richter Joseph	119	Rosenau	144
Richter Thomas	54	Rosenklingel	116
Ricker	46. 255	Rosenthal	60
Rieder Georg	29	Rosmanith	57
Rieder Joseph	241	Rosulek	61
Riediger	112	Rosmann	124
Riedl	158	Roth Herrmann	113. 254
Riedlbauch	253	Roth Lambert	51
Rieger	230	Roth Joseph	241
Riegler	54	Rothmayer	48
Riemel Aloisia	88	Rothmüller	80
Rieml Vincenzia	93	Rubenbauer	156
Riffe	119		94
Rindt	223	Rudig	17. 18. 237
Ripka	137	Rudigier	71
Rippstein	230	Rudolph	80
Rischanek	54	Rückendorfer	81
Ritter	19	Rücker	139
Röckl	94	Rüd	26. 44
Röll	151	Rumpler	209
Rössler	230	Rupp	14. 183
Rösner Ambros	128. 132	Ruß Bernhard	98
Rösner Anton	133	Rußmann	187. 195
Rösl	192	Ruthner	108
Rößler	55	Rutrich	90
Rosler	37	Ruttenstock	53
Rohn Franz	42	Ruwalb	243
Rohn Joseph	100	Ruzicka	241. 244
Rohrer	39	Ruzsiczy	163
Rohrwasser	29	Rybitzka	230
Rois	43. 203	Ryll	52
Rolletschek	227	Rzebeß	108
Rosam	181	Rziba	

S

Sattler Martin	26. 55	Saßger	90
Sajosy	243	Sauerzapf	143. 153
Salis Soglio de	90	Saxinger	130. 216
Salzbacher	9. 245. 248	Schüll	241
Samassa	242	Scala	31
Santho	241	Schacherl	50
Sarian Joseph	74	Schäfer Dominik	105. 193

	Seite		Seite
Schäffer Eupertin	31. 66	Schlosserick	242
Schaffarz	78	Schmettau	86
Schalka	54	Schmid Franz	24
Schallerl	164	Schmid Karl	127
Scharf	150	Schmid Katharina	79
Schauberger	226	Schmid Paula	94
Schaumann	208. 255	Schmidmayer	21
Schauta	159	Schmidt Anton	118
Scheibappel	42. 191	Schmidt Eduard	215
Scheibenreif	210	Schmidt Franz	196
Scheibl	110	Schmidt Gotthard	108
Scheiner	226	Schmidt Hieron.	220. 223
Schemmerl	91	Schmidt Jsidor	26. 43
Scherlich	42. 191	Schmidtbauer	106
Scherner	190	Schmiedtauer	143. 147
Schestauber	38	Schmidtsler	31. 66
Scheuch	40	Schmitt	118. 249
Schiebl	115	Schmuz	85
Schiegl	26. 45	Schmuzer	51
Schießl	29	Schnattinger	65
Schiffler	139	Schnauder	95
Schifter	163	Schneider Armella	92
Schillerspihler Adelh.	96	Schneider Firmin	123. 133
Schillerspihler Bonavent.	95	Schneider Joseph	251
Schillerwein Franz	113	Schneider Laurenz	13. 145
Schillerwein Joseph	74	Schneider Martin	48
Schindlauer	28	Schnitzer	197
Schindler Alex.	239	Schober	39
Schindler Anton	114. 247	Schöffböck	85
Schindler Ludwig	230	Schöff	69
Schinhan Johann	106	Schön	31. 65
Schinhan Joseph	215	Schönack	70
Schinhan Romuald	188	Schönbauer	90
Schinnagl	43	Scholtcs	51
Schintat	52	Schopf	88
Schinkel	86	Schopper	240
Schischlik	38	Schottack	84
Schipek	77	Schreck	131
Schleising	149. 154	Schreiber	131
Schldögel	173	Schröder	85
Schlösser	132. 215	Schropp	152
		Schrutefl	38
		Schubert	47. 185

	Seite		Seite
Schub	69	Sedlaczek Ernest	130
Schuhmacher	88	Sedlaczek Serapion	75
Schüfir	71	Sedlaczek Wilhelm	129
Schüller Christian	181	Sedlat	150
Schüller Johann	21	Seelböck	94
Schütz	33. 44	Segerer	12. 22. 245
Schuller Anton	55	Seher Joseph	136. 255
Schultes	40	Seher Michael	120. 255
Schultheß	37	Seibold	98
Schulz Franz	230	Seidl Anton	75
Schulz Franz	235	Seidl Jakob	56
Schulz Johann	165	Seidl Sigismund	235
Schulz Matthäus	235	Seiffert	172
Schuppach	253	Seiser	77
Schusser	216	Seitelhofer	122. 134
Schuster Ignaz	174	Seitfo	77
Schuster Jakobine	95	Seitz Edmund	141
Schutttag	242	Seitz Leonhard	55
Schwantner	32	Selos	252
Schwarz Anton	150	Sembratowicz	239
Schwarz Christoph	128. 131	Senfelder	134
Schwarz Damian	206	Sengschmitt	43
Schwarz Honorius	54	Sentmisklosky	33
Schwarz Jakob	49	Setwin	239
Schwarz Ignaz	128	Sezer	19
Schwarz Joseph Kal.	36	Sevegnant	102. 107
Schwarz Jos. Pfr.	221	Seydl	58
Schwarz Joseph, Pfr.	181	Seyer	98
Schwarz Lambert	64	Sichrowsky	212
Schwarz Sanktes	141	Sieber	209
Schwarz Simon	116	Siegl Christin	63
Schwarzberger	175	Siegl Ludwig	47
Schwarzer	199	Sifora	61
Schwarzinger	82	Silbert	189. 248
Schwarztopf	139	Siller	14. 209
Schwedler	20. 45	Simacek	70
Schwegler	57	Simala	105
Schweiger	66	Simmer	95
Schwelle	173	Simon	171
Schweß	227	Skarta Vinzenz	30. 49
Schwindl	152	Skast	235
Schwöb	57	Skerle	34
Sebat	132	Skibinsky	154

	Seite		Seite
Stranek	200	Stattler	230
Stopek	192	Steger	242
Stabek	33	Stegmüller	239
Stale	121	Stehlin	70
Smetana	69	Steiger	153
Smirnißky	143	Stein von Nordenstein	48
Socher	126. 132	Steinbach	113. 255
Socher Dominik	19	Steinbock	168
Sockl	83	Steindl	141
Soglio	90	Steiner Ehrenbert	195
Sollner	236	Steiner Franz	39
Sommer	66	Steiner Jakob	43
Sonnabend	79	Steiner Johann	198
Sorge	54	Steiner Michael	101. 104
Sovitsch	66	Steiner Norbert	252
Spahn	173	Steinheimer	42
Spangler	178	Steinhofer	86
Spannbauer	138	Steininger	78
Speer Johanna	95	Steinmann	40
Speer Wenzel	155	Stris	100
Speidl	53	Stellwag	200
Spiegl	61	Stemmer	89
Spieß	38	Stephanides	146
Spitzenberger	48	Sterliche	14. 42. 203
Spitzhüttl	185	Stern	20. 46
Spitzmüller	95	Steurer	91
Spizel	251	Stich	39
Springer	47	Stiepan	239
Simacek	70	Stift	92
Stadion	88	Stifter	122. 129
Stadlberger	97	Stipach	68
Stadler Jakob	137	Stipal	14
Stadler Michael	125	Stockmayer Anton	101
Stager	79	Stockmayer Franz Ant.	148
Stagl	45	Stockner	98
Stainig	102	Stöger Eduard	31. 66
Stanislaw	204	Stöger Georg	211
Stanka	31. 65	Stöger Leopold	16
Stanzl Florian	230	Stöger Perena	96
Stanzl Johann	104	Stöhr	94
Stark Johann	227	Stradiot	103. 129
Stark Martin	68	Straf	102. 106
Starkbaum	154	Strafa	32

	Seite		Seite
Strasser	97	Swoboda Johann	32
Straub	150. 153	Swoboda Joseph	121
Strebisky	53. 138. 157	Svietlik	75
Streiß	37	Sylvester	108
Stribersky	138	Szabo	158. 162
Strohmayer	17. 18. 237	Szabely	240
Strupi	93	Szalai	239
Strußmann	193	Szaraniwicz	244
Stübeck	80	Szarkai	242
Stupka	108	Szmirnißki	143. 147
Sturfa Franz	143	Szoboszlai	134. 255
Süß	123	Szowik	176
Sulke	38	Sztaritsky	142
Swoboda Crescent	156		

Z.

Zach	91	Zhym	230
Zagwerker	194	Ziber	200
Zalkofsky	13. 117	Ziller	15. 21
Zampel	41. 201	Zillisch	82
Zanzer Ottilia	85	Zillinger	252
Zanzer Rosalia	85	Zilzer	76
Zanzi	91	Zlaskal	220
Zaschner	52	Zobisch	125
Zausche	158	Zomaskovits	141
Zeichmann	82	Zomeßky	153
Zeindl	65	Zomischek	212
Zenschert	42. 170	Zornaska	76
Zerslau	34	Zorre	44
Zersch	239	Zorun Jsaak	73
Zerzag	71	Zorun Paul	74
Zhaller Celestin	65	Zoth	242
Zhaller Florian	132	Zotter	49
Zhaner	81	Zrarler	67
Zhavonat	24	Zreiber	14. 137
Zheuerkauf	57	Zrenkler	48
Zhewanger Agnes	91	Zrenkwalder	92
Zhewanger Silomena	90	Zrestler	89
Zheyerer	189	Zrichl	204
Zhoma Alphons	64. 223	Zrogher	227
Zhoma Karl	61	Zrnka	14. 210
Zhomann	58	Zroll Claudius	95
		Zroll Vincenzia	83

	Seite		Seite
Tropfer	53	Tschialik	71
Trost	39	Tuma Gottfried	66
Troyer	11	Türk	171
Trummler	120. 248	Twirdinsky Michael	218
Trutschmann	155	Twirdinsky Wenzel	187
U			
Ullerich	105	Untersteiner	231
Ullram	52	Unzner	26. 41
Umdasch	103. 107	Urban Pilar.	253
Umlauf	218	Urban Thaddäus	140
V			
Valentiny	241	Verheyen	91
Veith Emanuel	231	Völser	184
Veith Karl	135	Vogel	40
Vennes	106	Voitl	80
Venosz	236	Volsensky	241
Verderber	178	Volkman	204
W			
Wache	48	Walter Franz	120
Wachtelhofer	48	Walter Moriz	33
Wagenkommerer	174	Walter Victoria	95
Wagl	44	Walzl	194
Wagner Anton	231	Wancza	239
Wagner Ernestine	97	Wandrausch	161
Wagner Franz	59	Waniek	157
Wagner Johann	40	Wappler	36
Wagner Karl	52	Warenitsch	70
Wagner Leopold	59	Warfer	214
Wagner Leopoldina	97	Wartanovich	73
Wagner Peter	231	Wartner Gertrud	90
Wagner Pius	42. 186	Wartner Mechtildis	90
Wagner Seraphina	81	Wasinger	187
Wagner Theodor	45. 170	Wasserhauser	130
Waifer	29	Wagel	158
Walch Joseph	60. 213	Wagel	208
Walch Colomann	236	Waginger	97
Walb	27	Wauroner	214
Walbeczky	239	Wawrausche	70
Waldbinger	81	Wawroschek	92
Walenta	164	Wais	28
Wallner	89	Weber Adalb.	241
Wallprecht	209	Weber Anton	219
Walzer Alex.	30. 49	Weber Friedrich	176

	Seite		Seite
Weber Johann	13. 123	Werner Anton	163
Weber Vinzenz	172	Werner Friedrich	39
Wegh	86	Werseszy	241
Weghuber Johann	231	Wessela	165
Weghuber Moriz	75	Wessely	177
Wegricht	146. 248	Weglssteiner	124. 133
Weibl	195	Wewerka	196
Weichert	253	Weyda Franz	168
Weidlich Anton	116. 249	Weyda Johann	160
Weidlich Franz	68	Wiedenhofer	252
Weidner	136. 141	Widbalm	78
Weigel Adolph	202	Widmann	93
Weigl Ignaz	16. 129	Widmayer	151
Weigl Michael	124. 131	Widmer	17. 18. 237
Weiler	215	Widtmann	231
Weilinger	189	Wiegand	160
Weiner	88	Wiefer	37
Weinhofer	105	Wiesinger Anton	15. 25
Weininger	108. 254	Wiesinger Franziska	96
Weinkopf	123	Wiesner Johann	207
Weipel Karl	188	Wiesner Mathäus	236
Weiß Clemens	117. 191	Wiesner Valent.	14. 189
Weis Agidius	204	Wiesthaler	39
Weis Antonia	94	Wiesner	117. 248
Weiß Jakob	39	Wilfing	108
Weis Johann	106	Wilinski	239
Weiß Cyrillus	239	Willim Joseph	21
Weiß Krispin	52	Willim Vinzenz	112
Weixelbaum	163	Willinger	67
Welleba	46	Willwonseder	239
Welschenau	79	Wilzbach	84
Welfersheimb	90	Wimmer Gotthard	140
Welzwick	37	Wimmer Ignaz	31
Wenderingzky Alex.	26. 44	Wimmer Gertrud	85
Wenedikter Eduard	71	Windbüchler	150
Wenedikter Maria	94	Windisch	59
Wenk	199	Winkelhofer	183
Wenzel Ambros	50	Winkler Joseph	21
Wenzel Ignaz	164	Winkler Leopold	35
Wenzl Joseph	152	Winkler Protopia	97
Werbancsitsch	242	Winter Anton	192
Werle Alexia	84	Winter Ernest	154
Werle Bonaventura	86	Winter Johann	231

	Seite		Seite
Winer Spiridion	214	Wolff Otto	131
Wisgrill	202	Woloszczak	244
Witek	74	Wondratsch	236
Witkowski	19	Woratschka	93
Witopill	70	Wosolsobe	39
Wigenberger	88	Wrabetz	69
Wladika	154	Wrana	61
Wodehnal	66	Wuchta	44
Wöber Anton	39	Würth	253
Wödl	90	Wunderer	221
Wörther	141	Wundsam	185
Wössner	34	Wunsch	88
Wohlmann	69	Wurda	96
Wolf Adalbert	107	Wurmbrand	75
Wolf Georg	231	Wurz	27

3

Zabizor	123.	132	Zettl Wenzel	32
Zabsky		236	Zettl Johann	173
Zach	94.	176.	Zeypet	51
Zacharau		81	Ziebel	215
Zagbig		73	Zwiebel Franz	217
Zahradnik		156	Ziegler Gregor	8
Zahr		79	Ziegler Mathias	19
Zaigis		92	Ziegler Vinzenz	16
Zalka		239	Ziffa	138
Zanetti		108	Zillisch	170
Zatkowicz		242	Zillinger	217
Zaufal		40	Zimmermann	227
Zauner		157	Zint	63
Zebisch	191.	195	Zipperer	166
Zeibig		133	Zirnig	70
Zeigswetter		78	Zitterhofer	46. 255
Zeiner	176.	255	Ziwuschka	167. 250
Zeinhofner		29	Zobl Johann	171
Zelenka		109	Zobl Mathias	174
Zeller	137.	249	Zoczet	182
Zemann Fulgenz		62	Zöhrer Eduard	118
Zenner Ferdinand		25	Zöhrer Leopold	120
Zenner Franz		9	Zöpfner	46
Zenner Joseph		37	Zudriegl	34
Zenner Stephan		231	Zudrung	30. 49
Zerboni		87	Zürnig	221. 223
Zettl Ambros		163	Zwettler	59

Veränderungen

welche sich während der Drucklegung ergeben haben.

Ueber den am 31. Dezember 1847 erfolgten Tod des 1. Seelsorgers im k. k. Provinzial-Strafhause zu Wien, Sr. Franz Barisch, wurde der Priester aus der Redemptoristen Kongregation, P. Johann Wrabetz, als Aushilfspriester dahin bestimmt.

Sr. Johann Scala, Koop. zu Maßleinsdorf in Wien, wurde zum Dekan der theologischen Fakultät an der Universität in Wien ernannt.

Sr. Wilhelm Gulesch, Koop. zu Fischamend, kam in gleicher Eigenschaft nach Ottakrin u. P. Beno Fahr, Franziskaner-Priester aus dem Kloster zu Langendorf, als Koop. nach Fischamend.

Sr. Franz Schmidtmayer, Kurat-Benefiziat bei St. Peter in Wien, wurde Pfarrer zu Erdberg in Wien.

Sr. Andreas Gattereder, Pfarrer zu Aggersdorf, starb am 18. Jänner 1848, wornach der Koop. zu Himberg, Sr. Wilhelm Berger, als Provisor bei dieser Pfarre, und ein Priester aus dem Franziskaner-Kloster zu Langendorf als Koop. in Himberg angestellt wurde.

Sr. Joseph Wenzel, Ektpln. zu Winzendorf, wurde auf die Pfarre Schönkirchen und Sr. Johann Prentner, Provisor der Pfarre Wiesmath, auf eben diese Pfarre befördert.

Hr. Franz Pany, Pfr. zu Kirchberg am Wagram und Hr. Ignaz Wenzel, Pf. zu Pottendorf, wurde f. e. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Ausschesser, ersterer im Hadersdorfer und letzterer im Weigelsdorfer Bezirke.

H. Ignaz Lamatsch, Dominikaner-Priester zu Reß, wurde Koop. bei der Pfarre in Reß.

Als Layen-Novizen wurden in das Kloster der Franziskaner in Wien aufgenommen: Fr. Hermes Fik, geb. zu Neustadt in Mähren 1825. — Fr. Nepomuk Haberle, geb. zu Gumping in Oesterr. 1826.

Hr. Johann Bapt. Weber, f. e. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schloßkaplan zu Schönbrunn, starb am 13., und Don Jakob Schwarz, Barnabiten-Priester im Kollegio zu Mariabühl, am 6. Jänner 1848.

Hr. Jakob Zuckriegl, Koop. bei St. Johann in der Praterstraße in Wien, wurde theologischer Professor an der Universität in Tübingen, und Hr. Joseph Pavlik, Koop. zu Erdberg in Wien, Koop. bei St. Johann in der Praterstraße.

H. Dominikus Scheibappel, Benediktiner vom Stifte Schotten und Lokalie-Verweser zu Höllesbrunn, starb am 11. Februar 1848 u. H. Rudolph Haas, Priester aus eben diesem Stifte, wurde als Kll. Verw. dahin präsentirt.

Hr. Alexander Ettl, Pfr. zu Neuaigen erhielt die Pfarre Herrnleis u. Hr. Joseph Altmann, Pfarradministrator zu Liesing eben diese Pfarre.

Hr. Joseph Ballek, Pfarrprovisor zu Schönkirchen, kam in derselben Eigenschaft nach Winzendorf.

Hr. Johann Astenberger, Koop. zu Schwadorf starb am 15. Februar 1845 u. Hr. Ferdinand Ginzl, Koop. zu Wallerstirchen wurde als solcher in Schwadorf angesetzt.

Erklärung

der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	heißt alte Pfarre.
n. Pf.	„ neue Pfarre.
Kll.	„ Lokalie.
Kllkpln.	„ Lokalkaplan.
Bkt.	„ Vikariat.
Verw.	„ Verweser.
prov.	„ provisorisch.
Wpr.	„ Weltpriester.
Hr.	„ Herr.
P.	„ Vater.
D.	„ Don.
Pr.	„ Priester.
Prof.	„ Profess.
Fr.	„ Frater.
M.	„ Mater.
Sor.	„ Soror.
Schw.	„ Schwester.
Koop.	„ Kooperator.
geb.	„ geboren.
Patr.	„ Patron.
Slz.	„ Seelenzahl.
Entf.	„ Entfernung.
St.	„ Stunde.
Fil.	„ Filialen.